DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Rechnungsbuch der Pfarre Jenbach 1775-1802

Pfarrarchiv Jenbach

1775-1802

Digitales Archiv

Shelf Mark: 6.7404.B3

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)
Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

urn:nbn:at:at-dai-65989

Visual Library

[illegible]
No 7
[illegible]

Jahr

1775 — 1802

Kirchprobstamts-Rechnung.

Welche der fürneme Herr Joseph Hauser Post-
halter zu Frenbach, Landgerichts Kötz-
ting und [illegible] als [illegible]
[illegible] und [illegible] ver-
ordneter Kirchprobst des lobwürdigen
SS. Leonardi et Wolfgangi Curatie got-
teshaus [illegible]: Um das dem-
selben angehörige Vermögen jetzig
gegenwärtige gestalt und Zu-
stande [illegible] und [illegible]
[illegible] Kirchprobst seiner Waltung
[illegible] und [illegible] Pflicht
mäßigst behandelt, und [illegible]
nachstehender [illegible] in Rechnung
bringen [illegible] und erstattet.

Wie [illegible]
hier untereinander.

Empfang.

An Vorjährigem Vermögen.

Solches [illegible]

		kr.
nach [illegible] [illegible] [illegible] wärtigen Vermögens [illegible] gelassen worden und hierüber [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] 8. Februarÿ 1774 [illegible] [illegible] [illegible] in folgenden:		
Nro An Cassa Rest	94	16
Stiftungs Capitalien	5962	36
Gestalten einige eigenthümliche Capitalien nicht vorhanden.		
Hiezu kömmt der Werth an		
Realitäten.		
Nämlich der Grund [illegible]	1100	—
Und Grund Stücke [illegible]	850	—
Summa des Empfangs des [illegible] Vermögens	8006	52

Neuer Empfang

An Zinsungen von Realitäten.

	f.	kr.
Von [illegible] [illegible] [illegible] per Anno 1774 [illegible] [illegible] [illegible]	44	19
Die [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] hat [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] von anno 1774 [illegible] [illegible]	24	—
Und der [illegible] Provisor [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] und von [illegible] [illegible] [illegible] von anno 1774 [illegible] [illegible]	10	—
Summa der Zinsungen von Realitäten	78	19

An Interessen

Von	fl	kr
150 fl bey der gemeinde Freibach seit Jacobi 1773 bis Jacobi 1774	6	—
200 bey Matthias Maurer seit georgi 1773 bis georgi 1774	8	—
300 bei Conrad Voll seit Martini 1773 bis Martini 1774	12	—
600 fl bey georg Haid seit Lichtmeß 1774 bis Lichtmeß 1775	24	—
300 fl bei Jacob Unterberger seit vergangener Lichtmeß 1774 bis Lichtmeß 1775	12	—
150 fl bey Conrad Fackelbuller seit Annä Fest 1774 bis Annä Fest 1775	6	—
200 fl bei georg Stanker seit Lichtmeß 1774 bis Lichtmeß 1775	8	—
200 fl bey Christoph Lachsmid, seit vergangener Lichtmeß 1774 bis Lichtmeß 1775	8	—
	84	—

Translatus

Von	fl	kr
Translatus — — — —	84	—
275 fl bei Michael Ringler seit vergangener Lichtmeß 1774 bis Lichtmeß 1775	11	—
100 fl bei Martin Obermayer seit vergangener Lichtmeß 1774 bis Lichtmeß 1775	4	—
412 fl [illegible] bei Maria Obholzerin seit nächst vorhergehend Lichtmeß 1774 bis Lichtmeß 1775	16	28 3/4
600 fl bei Paul Wittmann seit georgi 1773 bis georgi 1774	24	—
300 fl bei Jacob Kaufmann seit Lichtmeß 1774 bis Lichtmeß 1775	12	—
150 fl bei Conrad Wißbach seit vergangener Lichtm. 1774 bis Lichtmeß 1775	6	—
400 bei Jacob Knoll seit Jacobi 1773 bis Jacobi 1774	16	—
100 fl bei Anna Kirchenzinnin, seit Lichtm. 1774 bis Lichtmeß 1775	4	—
	177	28 3/4

	fl	kr
Translatus	177	18 ¾
Den 50 fl bei Jakob Gaßhuber seit gewester Lichtmeß 1774 bis Lichtmeß 1775	2	—
300 fl bei Maria Obermayrinn seit Georgi 1773 bis Georgi 1774	12	—
200 fl bei denen Herrn Aloysi Kayermanischen Eheleuthen seit Lichtmeß 1774 bis Lichtmeß 1775	8	—
600 fl bei Alex Liner seit verwichener Lichtmeß 1774 bis Lichtmeß 1775	24	—
75 fl bei Balthasar Gmeinhanbel seit Jakobi 1773 bis Jakobi 1774	3	—
Mehr 100 fl bei denen Herrn Aloysi Kayermanischen Eheleuthen seit Lichtmeß 1774 bis Lichtmeß 1775	4	—
	230	18 ¾

	fl	kr
Translatus	230	18 ¾
Und von 200 fl bei denen geschwistrigen Johannes und Anna Schmalzmannin seit gewester Lichtmeß 1774 bis Lichtmeß 1775	8	—
Der diße Capital pr 94 fl 16 kr ist zu beobachtung daraus hergestellen ausgaben separatis gestellet werden, folglich davon kein interesse zu verrechnen kömt.		
Summa der interessen	238	18 ¾

Opfer in Geld.

	fl	kr
Aus denen Mariannen und Kirchen Stöcken wunderopfer	1	35
Aus dem Stock in der Kirchen	—	—
Aus dem Truggen Stöckl	—	—

Per se

	fl	kr
Translatus	7	35
Auß den Sammel büchsen sind erhoben worden	158	26
Herr Sebastiani becher Kinder vermacht	4	25
[illegible] am [illegible] und bebet	1	6
Ferners sind bey nachstehenden Gasthaltern und denen allda ausgestellten büchsen erhalten worden		
bey Simon Schmid	—	21
Franz [illegible]	—	21
Georg Vogl	—	59
bey dem [illegible] Herr [illegible] Häuser gesellen	—	56
Und bei Herrn Franz Wägginger	1	24
Ueberdiß haben nachstehende [illegible] zünfften fässel abgereicht nämlich		
	175	33

---

	fl	kr
Translatus	175	33
Die Becker	2	—
Bräuer, Schmid, Zimmerleute und Wagner	2	30
Schuhmacher	1	30
Und die Müller und Bäcken	2	—
Die löbliche Schuhmacher Bruderschafft dießorts hat von den eingehenden Sammel geldern [illegible] Theil zu [illegible] gebühr und gegenwärtige Pflicht habe abgereicht	5	58 2/4
in Naturalien.		
Das [illegible] nichts [illegible]		
Die [illegible]		
	189	31 2/4

	fl.	kr.
Translatus	389	21 ¼
abzuweichen Eisenwied nach Lucaly 8¼ Pfund betragen à 6	—	49 ¼
Andere Wachs 13¼ Pfund à 1	—	13 ¼
2½ Pfund Haar à 6	—	15
Summa an Opfer	390	49 ¾

An außhifsgelder

	fl.	kr.
Von der hochw. Stiftungs [illegible] Kirchen und Gottshaus eingangs [illegible] bey Belandsstiftung mit Paramenten hiesigen [illegible]	20	—
[illegible] Landlingen [illegible] glocke [illegible] [illegible] zu [illegible] allhier hergeliehen	2	—
Summa an außhifsgelder	22	—

An gelösten Kirchen Ständen

	fl.	kr.
Peter Künst von 2t	—	41
Andreas Fuß von 3t	—	29
Franz Wittmann von 3t	—	39
Mathias Zeunzinger von 3t	—	39
Anton Gabriel von 9t	—	27
Frau Maria Anna Gimmenhauer von 2t	—	43
Maria Martlin von 12t	—	21
Jakob Geißenkehl von 2ten	—	31
Elisabeth Weingärtnerin von 9t	—	23
Georg Wißbach von 3t	—	41
Franz Zistmann von 10t	—	25
Anton Geißenbühl von 8 u. 9t	1	—
Regina Meßnerin von 13t	—	19
Summa	7	28

fl kr

An Ab und aufzug

Dießfalls ist im gegenwärtigen Stifft Jahr nichts eingangen.

An Legaten.

Derentwillen ist hiermitten nichts empfangen, folglich auch nichts zu verrechnen.

An Stifftungen.

Stiftungen hat sich im diesjährigen Stifft Jahr nichts ergeben.

An verschiedenen Empfängen.

Da hiermitten außerordentliche Verrechnungen nichts eingangen, so kommt auch nichts hiervon zu verrechnen.

Zusammenziehung vorstehender Empfänge.

	fl	kr
An vorjährigem Vermögen	8006	57
Zinsungen von Capitalien	78	19
Interessen	238	28 3/4
Zehent	190	49 3/4
Ausständige Gelder	22	—
Gefällen von Kirchen Ständen	1	28
Ab und aufzug	—	—
Legaten	—	—
Stifftungen	—	—
Verschiedenen Empfängen	—	—
Summa Sämtlicher Empfänge	8543	57 1/4

Dargegen sind bestritten worden diese

Ausgaben.

f — x.

Auf gestiftete Jahrtäge, Messen und andachten

Ihro Hochwürden Herrn Hanns Stan- ner zu Münster die Johann an- ton [illegible] zu [illegible] del herrschaftlichen dienste ——— 14 · 58

Ihro Hochwürden Herrn Cu- raten [illegible] jahrs gregori Maji gewöhnliches Fixum ——— 104

Dem Mesner für abgehaltene 19 Jahrtäge, worunter der Mat- thias Waggingerische [illegible] predigt und [illegible] bei der Curat. Zech 54 kr zu bezahlen hat, item auf dem [illegible] Jahrtag und 4 qua- tember Messen begriffen ——— 21 · 38

Von dem [illegible] 2 f den Weyhnacht abend gestiftet Rorate ——— 1 · 12

Herrn Michael Dietrich 4 qua-

f — x.

Translatus ——— 14 · 58

tember Messen ——— 4 —

Für 3 Umgänge um die Stadt ——— 1 —

Herrn Martin Laglsperger [illegible] Mess und Jahr- tag ——— 47 —

Herrn Jakob Laglsperger 4 quatember Messen ——— 2 · 16

Adam Millauer Mess ——— 34

Herrn [illegible] gestifteten 8 quatember Messen und 2 Ämter ——— 7 · 56

Simon [illegible] gestiftete Litaney ——— 7 · 12

Johann Millauer zu [illegible] 4 quatember Messen ——— 3 —

Für das Jahr über 8 [illegible] die Gemeinde allda [illegible] gewöhnlich [illegible] ——— 7 · 36 f Xr

Translatus — — — 14 – 53

Herrn Hoffstetter gestiftet 2 Horaten — 2 – 30

Frauen Maria Mauchin Jahrtage — 1 – 15

Herrn Sebastian Maijerin Jahrtage — 1 – 30

Johanna Förmännin Jahrtage — 1 – 12

Vermög von dem Hr. Mathias Maggingerischen Vermächtnuß gestiftet 7 Horaten — 3 —

Von dem Hr. Joseph [illegible] Hybangerischen 4 quatember Messen und einem Freÿamt und [illegible] Dienstage à 54 kr. — 4 – 30

Johanna Geistenbeckin Stiftmeß — — 54

f Xr

Translatus — — — 14 – 58

Und für Verlautbarung der gestiftischen Wandl — — 6

Kinderwäschen Thomas Georg Jahrdienst — — 48

Und Lasten für Hr. Georg [illegible] Jahrtage — 1 – 12

Alles zusammen — 212 – 21

Summa aller gestifteten Jahrtäg gen Messen und Andachten — 227 – 19

Aus Besoldungen

Dem Messner [illegible] Jahrtage von dem geistenbeckischen Legat — — 17

Dem Organisten — — 6

Den Stellvertretern [illegible] — — 8

Herrn Mathias Maggingerischen

	f	Xr
Schulmeistern 7 Coralen		20
dem organisten	1	—
Anstatt der Kirchen [illegible]		40
Herrn Michael Dietrich 4 quatember Messen		17
Herrn Martin Hoffmann [illegible] Messen und Festtagen	1	45
Herrn Jacob Hoffmann 4 quatember Messen		16
Adam Wittmann vor Seelmeß		4
Johann Wittmann 4 quatember Messen		24
[illegible]	1	5
Den Beiträgern 19 Festtagen	3	25
Für Läutung der Wetterglocken	1	—
Für Anzündung der Lampe bei unser Lieben Frauen Bildnis		30
Die Frohnleichnamstage		18
Für Anzündung der Lichter bei dem Ecce homo Bildnis		18
Besoldung als organist	20	—
Von denen geistlichen Litaney	3	42
Herrn [illegible] 2 Coralen		32
Anton Fischer 8 quatember Messen und 2 ämter	1	17
Als organist [illegible]		24
Herrn Frantz vor Festtage als Messner 6 und als organist 12		18
Schreiner Seelmeß		6
Herr Georg Hoffmann vor Festtage als Messner 6 und als organist 12		18
Herrn Sebastian Mayer vor Festtage		24
Johann Hermann 3 als Messner 12 und als organist 24		36
Herrn Joseph [illegible]		30

	f	kr
Jtem [illegible] bei dem fest [illegible] — . — . 6		
Für das Läuten zur Fasnacht — . 3 . —		
Addition der besoldung vermöge des 1767 [illegible] ohne [illegible] — . 1 . 30		
[illegible] Martin [illegible] bestellung — . — . 12		
Für aufricht und abbrechung des H: grabs — . — . 30		
Und [illegible] unterhaltung [illegible] Stand — . — . 9		
Folglich in allem — —	59	15
Denen Ministranten [illegible] bei den Herren [illegible] und festtage [illegible] 6 kr		35
Denen Zimmermeistern für aufricht und abbrechung des [illegible]	—	12
	60	2

	f	kr
Translatus — — —	60	2
Dem Orgelzieher oder [illegible] 45 und addition auch 45 kr	1	30
Denen 2 Kirchenpröpsten für das bei der fastnacht und dem [illegible] herrichten [illegible] 1 und addition vermöge des 1771 [illegible]	6	—
[illegible] der beiden Procession [illegible] die Mägdchen die [illegible] getragen	—	14
Trager lohn des [illegible]	—	10
Dem Mesner zu [illegible]	—	12
Anstatt des [illegible] participirend [illegible] — 1	13	12
	81	20

	f	x
Translatus — — — —	21	20
Denen beiltgebenden Kirchpröbst gebühret:		
Von der Planckischen Stiftung	—	30
Martin Hochgesang	1	—
Jakob Hochgesang	—	15
Für Bezimatsstund	—	12
Zween geistlichen [illegible]	—	24
Anton Pachard	—	48
Johann Hochgesang	—	12
Von der Pfarrischen dito	—	24
Und Salarium für getragene Kirchprobstamt	—	12 —
Zeigt in allem — —	15	51
Summa aller Ausgaben —	97	11

Auf Wiesen erfordernissen.

	f	x
Dierast genommenen Hausen Curaten jährlich gegen Maß, für abzuhaltende Kirchen [illegible]	12	—
Für den [illegible]	—	12
Für den Kirchen Calender	—	21
Für eine Steuer von 3⅛ fl. sammt dem tragen lohn	3	10 2/4
Für große und kleine Kerzen über ½ [illegible] [illegible] zu entgelt No. 1 hat noch [illegible]	3	10 ½
Hrn Anton [illegible] Pfarrer und abgehaltene Messen und No. 2 [illegible] laut Contract [illegible]	78	27
Für abgefolgten [illegible] und [illegible] No. 3 laut Conti	1	57
Und die [illegible]	—	12
	99	30

	fl	kr
Translatus	99	30
Summa auf Kirchen [illegible] [illegible]	99	30

Auf gestifftetes all-mosen

Von dem Herrn [illegible] [illegible]	1	—
Frauen [illegible] dato	2	—
Und von Michael [illegible] [illegible] 1768 [illegible] [illegible]	10	—
Summa auf gestifftetes all-mosen	13	—

Auf Decimations Renten und gründzinsen

Die Decimations Renten beträgt pro 1774, 1 fl 45 kr und den [illegible] halb 6 kr	1	51

	fl	kr
Translatus	1	51
Der Herren Kirche zu [illegible] gründzins de anno 1774	—	24
Summa auf Decimations Renten und gründzins	2	15

Auf Sigill Kosten [illegible]

Für [illegible] Mondat	—	6
Für [illegible] [illegible]	—	57
Summa auf Sigill Kosten [illegible]	1	3

Auf Reisten Zehr-ungen

Als [illegible] [illegible] [illegible]	2	—
Und additiona [illegible] [illegible]	5	—
	7	—

		f	xr
	Translatus	7	—
	Summa auf Schuller be- lohnung	7	—

Auf Kirchen Wäsch

		f	xr
	bezahlen Marianna Provisor- schen Tischlerin, für die Kirch- wäsch waschen und ausbessern	2	—
	Summa auf diese Auß.	2	—

Auf Reparationen.

		f	xr
No 3	bezahlt erstem Glaser in [illegible] für Glaser arbeith laut conti	1	42
No 4	Matthias Weger Tischler bezahlt für verschiedene Tischler arbeit innhalt conti	5	24
	für reparirung des [illegible] im Canal [illegible]	—	30
	für ausweißung der Kirche einem Italienischen Maurer		
		7	36

		f	xr
	Translatus	7	36
No 5	bezahlt laut No 5 beiliegenden [illegible] Contracts, und [illegible] erforderlichen quittung [illegible] das [illegible] Trinkgeld	11	22
	Hilari [illegible] für seine mittelst ausweißung der Kirche verrichtete 10 Tag- [illegible] Schichten à 15 xr	2	30
	für gelbfarben gries auf- weißen der Kirche	1	30
	für benöthigt geweste Brett- und Nägel	—	40
	für ein Feder Band	—	10
	Fuhrlohn vom Kalk und Sand	—	30
No 6	Martin Obermayr [illegible] Schmied [illegible] laut conti	1	2
	für die ganze Kirchen ausweiß gebrauchten 2 Kübl	—	28
		25	48

	fl	xr
Translatus — — —	85	48
No 7 Dem Sattler Melchior Hattheind, für verrichtete Sattler arbeit beyge. Conti	1	40
Für Nägel	—	18
No 8 Für Glaser arbeit laute Conti	—	30
Summa — — —	88	16

Auf angeschaffene neue Paramenten und geräthe, und ausgebesserte Paramenten.

	fl	xr
Einer Nätherin für ausgebesserte Paramenten	1	6
Für 3 altarpült	1	24
Summa auf Paramenten —	2	30

Auf Zell adjustierungs kosten.

	fl	xr
Für Mallerung dessen Rechnung	3	50
8 Dem Vorreitter des gräflichen Stall zehrung	—	36
Bey der besichtigung.		
Hochehrwürdem Herrn Pfarrer zu Münster gnädigst Verehrt	2	—
Hochgestreng Herrn Pfleg auch und ist Verehrt	2	
Dem Herrn Curaten	1	12
Dem Herrn gerichtschreiber	1	—
Dem gerichtsdiener	—	24
Denen Magistrats geriste Kirchpröbsten und zu mittag Essen in dem 456	5	15
Und einschreib geld bey geschehener Rechnung	3	24
Summa auf Zell adjustierungs kosten	19	41

Auf Verschiedene aus-lagen.

	fl	xr
Für ein Stück düngat in Curat Kirchen gewesen	1	12
Zum beigemessenen Seminarii gebäude hat auch das gottes-haus auf Befehl und Rentbe-festungs hafen beizutrag betreffen	20	—
Dem Gottsdiener für Fackel-tragung und Kirchen Kehren	—	4
Für Verkündung der Kirch nachgefolgten Anordnung	1	7 3/4
Einen extract aus der Stifft Kriegs- und Franzosen feuerischen Quittung aber bezahlt	—	12
Suma	22	35 3/4

Zusammenziehung Vorstehen-der Ausgaben.

		fl	xr
Lit.	Gestiftete Jahrtäg, Messen und Andachten	227	19
	Besoldungen	97	11
	Kirchen erfordernisse	99	30
	Gestiftete Allmosen	13	—
	Decimations Steuer und gebühr	2	15
	Hostien lohn machen	7	—
	Sigill Kosten bedienstliche	7	3
	Kirchen Kass	2	—
	Reparationen	82	16
	Raittadjustierungs Kösten	18	51
	Angeschaffte neue Paramenten	2	30
	Verschiedene auslagen	22	35 3/4
	Suma sämtlicher Auslagen	581	30 3/4

fl kr

Da nun beÿſtehendermaßen die Einnehmung — 3543 fl. 57 ½

Und die Ausgaben — 581 fl. 30 ¾

Betragen, ſomit das [illegible] abgezogen [illegible] Verlaſſenſchaft mit Lichtmeßen 1775 Vermögen — 2962 26 ¾

Ausweiſung Hierüber

Und zwar anfangend an

Realiteten.

Nämlich die Grund [illegible] — 1100

Und die Grund Stücke — 850

Betragen die Realiteten — 1950

Sodann an

Capitalien.

---

fl kr

Von der [illegible] Nachbarſchaft zu [illegible] anſtatt des ge-[illegible] Antheils von einer hochlöbl. Tyroliſchen Landſchaft angenommenen Capital — 150

Zinßzeit zu Jakobi

Matthäus Mayer, an der [illegible], laut [illegible] vom 23. April 1737 [illegible] bezahlten 250 fl. noch — 200 fl.

Zinßzeit zu Georgi.

Georg [illegible] ſoll [illegible] grundherrlichen Schuldbrief de dato 1. Juni 1702 — 300

Zinßzeit zu Martini.

Georg [illegible] grundherrlichen Schuldbriefs vom 8. Juni 1724 [illegible] Georg Fränkl [illegible] zu [illegible] de dato 3. May anno 1755 — 600

Zinßzeit zu Lichtmeß.

f. – kr.

Johann Unterberger laut gericht-
herrlichen Schuldbriefs de dato
10 Jenner 1707 [illegible] dessen
Sohn Jakob Unterberger [illegible]
[illegible] übergab dd. dato
8t Juni 1755 und gerichtsherr-
lichen prolongation vom 7
Mayen 1771

— 300 —

Sind jetzt ebenfalls zu Liecht-
meß.

Georg [illegible] laut [illegible]
[illegible] gerichtsherr-
lichen Schuldbriefs de anno
1717 und [illegible] vom
7t Maji anno 1727

— 150 —

Sind jetzt zu [illegible]

Urban Mayrische [illegible]
laut Georg [illegible]
[illegible] Schuldbriefs
vom 10 Februarij 1763

— 200 —

Sind jetzt zu Liechtmeß

f. – kr.

Wolfgang [illegible] zu
[illegible] lt. Schuldbriefs vom
29t Jenner 1757

— 200 —

Sind jetzt abermal zu Liecht-
meß.

Joseph [illegible]
[illegible]
[illegible] zu [illegible]
[illegible]
[illegible]
vom 8t Juni 1774 [illegible]
Schulden überbindung und
[illegible]
Extracts

— 275 —

Sind jetzt gleichfalls zu Liechtmeß

Martin [illegible]
[illegible]

— 100 —

Sind jetzt gleichermaßen zu
Liechtmeß

Joseph Mayr [illegible]
[illegible]
[illegible]

Kammer und Gemeinlichen Ver-
mögens vermögens krafft einer
und dessfalls den 28t Juli
1773 publicirten gerichtshand-
lung verfassten Extracts
über 368 Zahlung

—— 417 ——

Zinszeit ebenermassen zu Liecht-
messen.

Paul Wittauer Bürger und Rothgerber
als Erkaufer der Johann und
Anton Haidacherischen Haus und
gut zufolge Schuldbrief de dato
9t Octbr 1750 500 und zu-
schreibung vom 28 augusti
1760 100
—— 600 ——

Zinszeit zu Georgi.

Jakob Kaufmann Zeller
Bürg laut Schuldbrief vom
30t Mai 1755.

—— 300 ——

Zinszeit zu Liechtmess

Apolonia Wisthaus vermögen

Schuldbrief de dato 1t April
1751 —— 150 ——

Zinszeit gleichergestalt zu Liecht-
messe.

Jakob Kroll Bauersmann zu
Kössing jenen von Verschreib-
ung Lichtenauischen und ge-
lebten Joseph Kastner und
31t Juli 1765 einer Credita-

—— 400 ——

Zinszeit zu Jakobi.

Anna Lichtmayrin und Johann
Haidacherisch Wittiben zu ver-
gemächt Henbacher Gerechtsam
kraft Schuldbrief vom 1t
Aprilis 1765.

—— 100 ——

Zinszeit zu Liechtmess.

Jakob Stadtlitzer Schmid-
meister zu Allen orth und
dessen Successoren Ma-
[illegible] Renne Schuld-
brieff de dato 26t Feb-
ruary 1767.

—— 50 ——

fl · kr.

Sind zeit weyhenachten zu Liechtmeß.

Maria Obermayrin, georg Willbacherischen Eltern zu Obstettner Haubach, virtute Schuldbrieff de Dato 3 Julii 1767 — 300 — —

Sind zeit zu georgi.

Herr Aloysi Vaihinger Chirurgo zu Oberstettner Haubach, und seiner Ehefrauen Maria Schaffnerin, laut Schuldbrieff de dato 21 april 1768 — 200 — —

Sind zeit zu Liechtmeß.

Mar Kirner Maystrin aus Steinboden, vigore Schuld Cession und Einbekanntnuß de dato 13 Februarij 1771 — 600 — —

Sind zeit abermahlen zu Liechtmeß.

---

fl kr

Balthasar georg Handelsmann zu Oberstettner Haubach laut Hypoteca Grichtsprotokolls, 4 fl gnad, Kraft der stätig der löblichen Landgericht Obrikeit zu Pfaffenburg sub 14 1751 vorgegangenen abhandlung — 75 — —

Sind zeit Jacobi.

Bei gedacht Herrn Aloysi Vaihingerischen Ehelauthen weitere Summe vermög Schuldbrieff de dato 30 Marzij 1772 — 100 — —

Sind zeit zu Liechtmessen.

Und bey denen georg Gschwindthof und Anna Schmalzin zu ... Kraft gerichtlicher Schuldbrieff de dato 26 Julii 1773 — 200 — —

Sind zeit auch zu Liechtmeß.

	fl	xr
Betragen bestehenden Capitalien ———	5967	—
Folgen die völlige Aussteuerung an Realiteten und Capitalien zusammen ———	7917	—
Zudem voriger [illegible] des Vermögens mit [illegible] 1775 ———	7967	26¾
Die Aussteuerung hingegen Macht ———	7917	—
Beträgt sohin diß vom jenem abgezogen, ergibt, so erscheint daß der Verwalter als einen Cassa Rest debitirend verbleibe ———	50	26¾
Diesemnach bestehet das diesjährige Vermögen in folgendem:		
Erstl. an Cassa Rest ———	50	26¾
Realiteten ———	1950	—

	fl	xr
Stiftungs Capitalien ———	5967	—
Massen einige eigenthümliche Capitalien nicht existieren.		
Summa ———	7967	26¾

Actum [illegible] den 8ten [illegible] 1775

[illegible] Hochwürden dem Herrn Pfarrer zu Münster [illegible] [illegible] vorgestellt.

Item ihro gestrengen Herrn Pfleger und Landrichter der Herrschaft [illegible] und [illegible] Casimir Joseph [illegible] von obrigkeitlichen wegen.

Zugegen ihro Hochwürden des Herrn Curaten zu [illegible] Joseph [illegible] Majer.

Und [illegible]

hochfürſtlichen Schultheis Landgerichtsſchreiberei.

Beede diſe Rechnung ſind beÿ einem Beden-ken vorkomen, folgen dieſe ſind be-ſchloſſen mitgenohmen, und werden der Ver-mittandſchafft bey dem in ſeinem Gerichts amt verharrt zu Conſirmi-ert werden.

Kirchprobſt Amts

Welche der fürnemme Herr Joseph Hauser Schulthaiſſer zu Hauſach landgerichts Beſtallung annehmen, alſo bevor Geſellſchafft und Amtliche Oberkeit, [illegible] Vorſorg des Lobwürdigen St. Gerardi et Wolf-gangi Curatie Gottshauß daſelbſt Ein des angehörigen eingehörige Vermögen, auch andere artige Einfäll und Nutzungen, Ab- und oberkeitlichen [illegible] [illegible] Einnahmen und Ausgaben [illegible] behandelt und [illegible] nachſtehender maßen Stellung [illegible] [illegible] mit [illegible].

— 9.

Dem geneigtem Inhalt nach wird dieſer entrichtet der —

Empfang

an Vorig ligente Vermögen.

Solches enthält ſich nach Anleitung der nächſt vorigen durch den gegen-wärtigen Herrn Ambtsſchultheißen ab-gelegten und hierüber bei Lobl. Statt und obrigkeitlichen Oberkeit ein Ambtsfall 1775 juſtificirt worden jetzigen dieſer Rechnung in folg-endem.

	— 8.
Aktiv Caſſa Reſt	50 - 26 3/4
Verzinsliche Capitalia	5962 —

Geſtalten einige eigenthümliche Ca-pitalien nicht vorhanden.

Hingegen tragt der Kirchenhaus —

Realiteten.

Nämlichen die Grundſtücke	1100 —
	7112 - 26 3/4

Translatus	7112 – 26¾
Item die gemeindt [illegible]	850 –
Summa des Empfangs an vorjährigem Vermögen	7962 – 26¾

Neuer Empfang

Anzinsungen Von Realiteten.

Die [illegible] pro Martini 1775 [illegible] Verstandung ertragt	44 – 19
Von [illegible] Altbach [illegible] pro 1775 [illegible] angeschlagen	24 –
Item der [illegible] pro 1775 [illegible]	10 –
Summa der Anzinsungen von Realiteten	78 – 19

An Interessen

Von 150 fl. bey dem gemeinden [illegible] pro Jakobi 1774 bis Jakobi 1775	6 –
200 fl. bey Mathias Mayer pro Georgi 1774 bis Georgi 1775	8 –
300 fl. bey Andreas Holl pro Martini 1774 bis Martini 1775	12 –
600 fl. bey Georg Haid pro Ostern 1775 bis Lichtmeß 1776	24 –
300 fl. bey Jakobi [illegible] pro vergangene Lichtmeß 1775 bis Lichtmeß 1776	12 –
150 fl. bey Andreas Holzhalter pro Neujahr 1775 bis Neujahr 1776	6 –
200 fl. bey Georg Schnabel pro Lichtmeß 1775 bis Lichtmeß 1776	8 –
200 fl. bey Wolfgang [illegible] pro verwichene Ostern 1775 bis Ostern 1776	8 –
275 fl. bey Franz [illegible] pro verflossene Lichtmeß 1775 bis Ostern 1776	11 –
	95 –

	f	xr
Translatus	95	—
Von 100 f. bey Martin Obermayr, seit [illegible] Ostl. 1775 bis Ostl. 1776	4	—
412 f. bey Maria Schötzerinn, seit [illegible] Einstl. 1775 bis Ostl. 1776	16	28¾
600 f. bey Paul Millauer, seit Georgi 1774 bis Georgi 1775	24	—
300 f. bey Jakob Laitzmann seit Ostl. 1775 bis Ostl. 1776	12	—
150 f. bey Andreas Mißlbach, seit [illegible] Ostl. 1775 bis Ostl. 1776	6	—
400 f. bey Jakob Knoll, seit Jakobi 1774 bis Jakobi 1775	16	—
100 f. bey Anna Leichmayrinn seit Einstl. 1775 bis Ostl. 1776	4	—
50 f. bey Jakob Schaidsteger, seit [illegible] Ostl. 1775 bis Ostl. 1776	2	—
300 f. bey Maria Obermayrinn seit Georgi 1774 bis Georgi 1775	12	—
	191	28¾

	f	xr
Translatus	191	28¾
Von 200 f. bey denen Herrn Aloysi Bernhardischen [illegible], seit Ostl. 1775 bis Ostl. 1776	8	—
600 f. bey Ulrich Dietner, seit [illegible] Ostl. 1775 bis Ostl. 1776	24	—
75 f. bey Balthasar Springerbauer, seit Jakobi 1774 bis Jakobi 1775	3	—
Und 100 f. bey denen Herrn Aloysi Bernhardischen [illegible], seit Ostl. 1775 bis Ostl. 1776	4	—
Und von 200 f. bey denen Geschwistern Johann Anna [illegible], seit [illegible] Ostl. 1775 bis Ostl. 1776	8	—
Von dieser Post pr. 50 f. 26¾ kr. zu Bestreittung der hergefallenen Ausgaben in specialis erhalten worden, folglich daher hierin nichts zu verrechnen kommt		
Summa der Interessen	238	28¾

fl. kr.

Annoch
Ein Geld.

	fl.	kr.
Auß denen Waiden und Fisch Wöhren Gründe erhoben	4	24
Aus dem Holz in der Au	—	—
Aus dem Bergen Holtz	—	42
Aus der Zehent Büsche sind erhalten worden	145	9
Für Sebastians Bruch Gründe verpachtet	5	1
Zugleichen von Kirchtagen ein Erbat	—	37
Sodann sind bey nachstehenden Geschaltnern aus denen Capitals aufgestellten Briefen erhalten worden.		
Bey Simon Schmid	—	17
Franz Stockhamer	—	23
Georg Pögl	—	21
	156	59

fl. kr.

	fl.	kr.
Translatus	156	59
Bey dem Bannmüller Mathias Hauser gehalten	—	57
Und bey dem Franz Mayring	—	57
Unter denen haben nachfolgende [illegible] abge- reicht worden:		
Der Amtner	2	—
Kirchen Grund Zimmermeister und Wagner	2	30
Hufschmid	1	30
Und der Müllner und Bader	2	—
Die löbliche Sebastiani Bruderschaft daselbst hat von dem hinzugehenden Zehent [illegible] jährlich [illegible] zu bezahlen [illegible] abgenommen	6	37
Außerdemen Gründe während der [illegible] Messen [illegible] 1 fl. 40½ kr. dagegen sind [illegible]		
	113	15

	f	x
Translatus	173	15
Weiss zu [illegible] und Wasser [illegible] [illegible] 30 kr. und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] worden [illegible] 28 kr. rest noch	5	38¾

An Naturalien.

	f	x
Den Arbeitern der [illegible] Zeit [illegible] [illegible] [illegible] tage [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Tage [illegible] hierauf [illegible] [illegible] 7 [illegible] [illegible] a 6		4
Und den Tag 9½ Pfund a 1		9½
1¼ Pfund Brod a 6		
		13½
Das gewachsene Landkorn [illegible] ist ausgemacht, und hierauf geschlagen worden,	8	4½
Summa an Geld	188	2¼

An ausgelegt Geldern

	f	x
Von der [illegible] [illegible] allda worden dem Gotteshaus zugehörig [illegible] und [illegible] erzeigt	10	—
Wegen Reinigung der Kirchenwäsche worden dem H. [illegible] und zu [illegible] bezahlt	2	—
Summa an ausgelegt Geld	22	—

An gelösten Kirchen Ständen.

	f	x
[illegible] von 2 Stän		32
Franz [illegible] von 4 Stän		30
Johann [illegible] von 5 Stän		35
Maria [illegible] von 7 St.		12
Michael [illegible] von 13 t		18
Summa	2	8

Raab und Anzug.

Von Franz [illegible] und [illegible] [illegible] und [illegible] oder [illegible] zu 120 [illegible]

	fl.	ß.
[illegible] Brief à jahr	2	–
Summa	2	–

An Legaten.

Würden diesmahl nicht erhalten.

An Stiftungen

Dergleichen nichts.

An verschiedenen Empfängen

	fl.	ß.
Weil 2 [illegible] Bildnisse würde erlöst	2	–
Summa	2	–

Zusammenziehung der Obigen Empfängen.

	fl.	ß.
An vorjährigem Vermögen	7962	26 3/4
Zinsungen von Capitalien		
Interessen	78	19
Zehnten	138	28 3/4
	188	3/4

---

	fl.	ß.
[illegible] Geld	22	–
[illegible] Kauf	2	8
Ab- und Aufzug	2	–
Legaten	–	–
Stiftungen	–	–
Verschiedenen Empfäng	2	–
Summa sämtlicher Empfängen	8395	25 3/4

Dagegen sind bestritten worden [illegible]

Ausgaben.

Auf erstlichen Jahrtags Messen und Andachten.

	fl.	ß.
[illegible]	14	58
	14	58

fl. xr.

Translatus — — 14 - 58

Ihr Hochwürden dem Herrn
Caplan dieses Jahr hindurch
zu Meß [illegible] gereicht worden

— 104 ½ — 18

Dem Pfarrherrn abgehaltene 19 Jahr-
tage, darunter der [illegible]
Begängnuße Jahrzeit Predigt
und Litanei [illegible] hat
sambt 2 fl. 54 kr. zu begehen hat,
[illegible] auch der [illegible] Jahr-
tag und 4 quatember Messen
begangen

— 21 „ 38

[illegible] [illegible] auf
dem 18. [illegible] gestifteten
Stiftungen [illegible]

„ 1 „ 12

Herrn Michael Dietrich 4 quatember
Messen

— „ 4 —

Für das [illegible] Umgang mit dem
Kreuz

— „ 1 „ —

Herrn Martin Bergmann [illegible]
[illegible] 18. Mess und Jahrtag

— 27 —

Herrn Jakob Bergmann 4

14 - 58

---

fl. xr.

Translatus — — 14 - 58

quatember Messen

„ 1 „ 16

Adam Weckmann Messe

„ — 34

Herrn [illegible] gestifteten 6
quatember Messen und 2 Amt

„ 1 „ 56

Simon [illegible] Stiftung

„ 1 „ 12

Johann Weckmann zu [illegible] 4 qua-
tember Messen

„ 2 „ —

Für das [illegible] [illegible] den Ge-
meinde [illegible] zu [illegible]
[illegible]

„ 1 „ 36

Herrn [illegible] gestifteten
2 [illegible]

„ 1 „ 30

Frauen Maria [illegible] Jahr-
tage

„ 1 „ 13

[illegible] [illegible] Jahrtag

„ — 48

Herrn Georg Bergmann Jahr-
tage

„ 1 „ 12

14 - 58

f. X

Translatus — 19 : 58

Hr. Sebastian Maÿrand Festtage — 1 : 30

Johanna [illegible] Festtage — 1 : 12

Von dannen von dem Hr. Mathias Weggingen den [illegible] gestifteten 7 [illegible] — 11

Von dannen denen [illegible] 4 quatember Meßen und dann [illegible] am [illegible] Festtage à 548. — 8 : 30

Johanna [illegible] Meß. — 54

Auch für [illegible] der geistlichen Gründ. — 6

Macht in allem — 122 : 41

Summa auf gestiftete Festtäge, Meß und andacht 227 : 19

f. X

Auf Besoldungen.

Dem [illegible] gestifteten [illegible] — 12

Dem Organisten — 6

Anstatt der Kirchensingern — 8

Hr. Mathias Weggingen den [illegible] 7 [illegible] — 40

Dem Organisten — 30

Anstatt der Kirchensingern — 10

Hr. Michael Dietrich 4 quatember Meßen — 12

Hr. Martin Heylmaÿer [illegible] Meßen und Festtägen — 1 : 45

Hr. Jakob Heylmaÿer 4 quatember Meßen — 16

Andreas Mittermaÿr Festdienst — 4

	f	x
Johann Mittauer 4 quatember Lohn		24
[illegible] frauen	15	
Dem Martin 39 Fasttagen	3	45
Für Läutung der Groß Glocke	1	
Für Anzündung der Lampe bey unser Lieben Frauen Bildnuß		30
Am Frohnleichnams Tage.		18
Für Anzündung der Liechter bey der [illegible] Bildnuß		18
Besoldung dem organist	20	
Dem Hanns Georg Frank [illegible] Calcanten	3	45
Dem [illegible] [illegible]		34
Anton Pfeffer 8 quatember Läutlohn und 2 Quinten	1	12

	f	x
Dem organist [illegible]		24
Frauen [illegible] Festtage, als [illegible] 6 und dem organist 12		18
[illegible] Festtage.		6
St. Georg [illegible] Festtage, als [illegible] 6 und dem organist 12		18
St. Sebastian Martyrs Festtage		24
[illegible] als [illegible] 12 und dem organist 24		36
St. Johann Augustin [illegible]		30
[illegible] Georg Frank [illegible]		6
Für das Läuten zu [illegible]	3	

		f	x
Reitter der begleitung beneben des 1767sten Schiltstückes doch ohne Consequenz	1 30		
Herrn Martin Vogelgesangs Rechnung	12		
Für aufricht und abbrechung des B. Stabes	30		
Vor dem legen ausstellung der pistonischen Wand	9		
Folgliß in allem		59	15
Dennen Ministranten einschließlich dennen von der Herrn [illegible] bestellgen zu Capuciner[n] Gebeten 6x		—	25
Denen Zimmerleuten für auf richt und abbrechung des Altars Hütte		—	12
Dem organisten ordinari gehalt 45 und addition auf 45 x		1	20
Denen 2 Kirchspielsleuten der [illegible] und dem [illegible]			
		61	22

		f	x
Translatus		61	22
und heraustragende Himmels ge- und addition gegen des 1771ten Schiltstückes		6	—
Dennen, der bey der Procession mitlaufenden [illegible] auf die [illegible] getragen		—	12
[illegible] und das [illegible]		—	10
Dem [illegible]		—	12
Nachstellung der [illegible] participierenden [illegible] vergütet		13	12
Dem [illegible] Kirchspiel [illegible]			
Dem P. [illegible] Rechnung	36		
Martin Vogelgesang	1		
Hebel Vogelgesang	15		
		81	10

		f.	kr.
Translatus		81	20
[illegible] Johann [illegible]	17		
[illegible] [illegible]	24		
Anton [illegible]	48		
Johann [illegible]	17		
Dem [illegible] [illegible] [illegible]	24		
Und [illegible] für [illegible] [illegible]	1 11		
[illegible] zu allem		15	51
Summa [illegible]		fl. 97	11

Auf Kirchen erfordernissen.

	f.	kr.
[illegible] [illegible] für [illegible]	12	
	12	

---

		f.	kr.
	Translatus	12	
	Für den [illegible]		16
	Für den [illegible]		11
A:	Für große und kleine [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]	5	36
– 1.	Herr Anton Dominik [illegible] [illegible] Conto	74	28
	Für abgeholten [illegible] und [illegible] [illegible]	2	36½
	Und [illegible] [illegible]		17
	Summa	95	25½

Auf [illegible] [illegible]

	f.	kr.
[illegible] [illegible]	1	
	1	

fl. xr

Translatus — 1 —

[illegible] Cantori dito — 7 —

Und dem [illegible] [illegible] [illegible] seit dem 1768sten [illegible] [illegible] werden — 10 —

Summa auf [illegible] [illegible] — 13 —

Auf Decimations Steuer und Grundgült.

Die Decimations Steuer betragt pro anno 1775 [illegible] 45 fl. und [illegible] 6 fl. — 1 51

[illegible] [illegible] Grundgült pro anno 1775 — 24

Summa auf Decimations Steuer und Grundgült — 2 15

Auf Capitall Zinßen [illegible]

fl. xr

Für das [illegible] Mandat — 6

[illegible] [illegible] [illegible] — 1 8

Summa auf [illegible] [illegible] — 1 10

Auf Kirchen [illegible]

[illegible] [illegible] Majestät [illegible] [illegible] — 4 —

Und [illegible] [illegible] [illegible] — 3 —

Summa auf [illegible] — 7 —

Auf Kirchen [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible]

	— 16
dessen Kirchenmajd, daß die Kirch alles [illegible] und ausgekehret	2 —

Summa auf Kirchendienst 2 —

Auf Reparationen

Ignaz Maurer Glaser Meister in Sambach empfangt für seine dießjährige arbeit laut Conto No. 3	— 21
Michael Frankenbert, Schlosser vor Anrichtung der Missions Kisten und anderen Beschläg laut Quittung No. 4	2 —
Joseph Albanedes Buchbinder zu [illegible] für einbindung eines grossen Buchs wie auch Specification einschreiben 1 Bögen Papier No. 5	2 - 3
Anton Roth Schmied in Sambach für abgebene Nägel No. 6	— 32
Wolfgang Bittschmid Zeller allda für derlej arbeit laut Conto No. 7	2 - 26
Martin Obermayer Schmiedmeister dortselbst laut Beylag No. 8	6 - 48
	14 - 30

Translatus	14 - 30
No. 9 Für Glaserarbeit laut Zettel	— 19
Michael Schreinbail bej dem Pfarrhaus und bej der Kirche daran verrichter arbeit laut No. 10	1 - 30
Hans Dannecker Zimmerman arbeitet an der Kirch gemacht	— 18
Rudolf Willmann Steinbrecher für dergleichen arbeit	— 9

Summa 16 - 46

Auf angeschaffte neue Parament und Geräthe.

Heuriges Jahr ist nichts verausgabt.

Auf Rechnungs adjustirungs Kosten.

Für Stellung dieser Rechnung	3 - 50
Für Revidirung nebst Papier	1 - 9
	4 - 59

	f.	xr
Translatus	4	59
Dem [illegible] [illegible] [illegible]		36
Von der [illegible].		
Ihro Hochwürden dem Herrn Pfarr zu [illegible] 1½ Tag	2	—
Ihro Gestreng Herrn Pflegrichter [illegible] und 1 [illegible]	2	—
Dem Herrn Curaten	1	12
Dem Herrn [illegible]	1	—
Dem Gerichtsdiener		24
Dem Meßner, Organisten, 3 Kirchpröbsten und 2 [illegible], jedem 45 xr	5	15
Und für Schreibgeld der [illegible]	3	24
Summa auf [illegible]	20	50

[illegible] Auslagen.

		f.	xr
	Für ein Pfund [illegible] [illegible]	1	10
	Für den Herrn Missionarius [illegible]		31½
	Dem Gerichtsdiener Botengeld		4
	Für [illegible]		21
	[illegible] dem [illegible] vom gegenwärtig und dem vorigen [illegible] Jahren	4	20
	Für [illegible]		48
	Dem [illegible]		6
N° ij	[illegible] laut specificierten Conti [illegible]	12	52
N° 12	Dem Gerichtsdiener für [illegible] laut Conti	2	26
		22	56½

	fl	kr
Translatus	42	50½
Zu Herstellung des Curat Kin-der Sachen gesamt 66 Stuck Laschen Laden und Beschläg erkauft zu	5	18
Zu [illegible] und recht [illegible] zu Verdeckung der Todtenschrift sind [illegible] 10 Stuck Laschen [illegible] verwendet worden zu	1	20
Dannen einem [illegible] für Reparierung des Kinder [illegible] gesamt und der Verdeckung auf der Todtenschrift hat 25 Stuck à 20 kr	8	20
Für Aufnehmung des Sandsteins [illegible] ausgelegt	—	27¼
Für überbringt deren [illegible]	—	10
Tagen Vergeltung der Sandstein [illegible] hat sich [illegible] zu [illegible] ergeben, und [illegible]	—	30
Summa	39	12

Zusammenziehung der [illegible] Ausgaben.

	fl	kr
Auf Gestiftete Festtäg Messen und andachten	227	19
Besoldungen	97	9
Kirchen gebreüch	95	25½
Gestiftete Almosen	12	—
Decimations Steuer, und Zins	2	15
Capitel [illegible]	1	10
[illegible]	7	—
Kirchen [illegible]	2	—
Reparationen	16	46
Angeschaffte neue Ornament 8	—	—
[illegible]	20	50
Besonderen Auslag	39	12
Summa dieses Jahrs Auslag	572	8½

– 8

Ist nun hervorgehendermaßen das Empfang —— 2496 fl 25 3/4 kr

Und die Ausgaben —— 522 fl – 8 3/4 kr

Betragen somit diese von jenen abgezogen, bleiben so bei handen mit Schluss 1776 baaren geld. —— 1973 – 17 1/4

Ausweisung hierunter

Und zwar Eingänge an –

Realiteten

Nämblichen die Grundgülten pr. —— 1100 fl –

Und die Grund Zehent pr. —— 850 –

Betragen die Realiteten —— 1950 –

Sodann an

Capitalien.

– 8.

Bey der Marggrafschaft zu Frankenberg, nachdem das Gotteshaus von einer Hochlöbl. Tyrolischen Landschaft eingenommenen Capital —— 150 fl –

Sind zeit zu Kaloti:

Mathias Märsch, anders Mutes heimischer Land privat Erkauf ist von 23ten april 1727. die Capital 350 fl nach —— 400 fl –

Sind zeit zu Georgi:

Georg [illegible] anderer Stoll im Asam, lt. grundherrlichen Schuldbriefs d.d. 4ten Jenner 1702 —— 300 fl –

Sind zeit zu Martini:

Georg Sand Geyhall, grundherrlichen Schuldbriefs von 4ten Jänner 1724 auf [illegible] gestellt lauts zu handen d.d. 3. Maj anno 1755 —— 100 fl –

Sind zeit zu Pfingsten.

fl. kr.

Johann Unterbergers letztgedachten herrlichen Schuldbriefs d.d. 16 Janer 1767 nach dessen Sohn Jakob Unterberger kraft Vermögens Übergab vom 6 Juni 1755 und grundherrlich prolongirten vom 2 Marzen 1771.

300 fl —

Gut zeit [illegible] zu Kirchberg

Georg Praunte, nach andern [illegible] grundherrlichen Schuldbriefs de anno 1717 und Verschreibung vom 7 Maj anno 1727.

150 — —

Gut zeit zu Unterhof

Vitum Magister Schullehrer, nach Georg Stadl vermög obrigkeitl. Schuldbrief vom 10 Febr 1762.

200 — —

Gut zeit zu [illegible]

Wolfgang [illegible] und [illegible] zu [illegible] vi Schuldbrief vom 29 Janer 1757.

200 — —

fl. kr.

Gut zeit [illegible] zu [illegible]

Joseph Millauer [illegible] nach Leopold Franz [illegible] zu [illegible] per Bestand und 6 Juni 1774 [illegible] Verhandlung und nach Inhalt beygehenden Extracts.

475 fl —

Gut zeit [illegible] zu [illegible]

Martin Obermayer [illegible] allda [illegible] privat Erkanntniß.

100 — —

Gut zeit [illegible] zu [illegible]

Joseph Mayr [illegible] dessen Ehewirthin Maria [illegible] Universal Vermögens [illegible] 28 Juli 1773 publicirten [illegible] Extracts [illegible]

417 —

Gut zeit [illegible] zu [illegible]

A.

Paul Millauer Schmid dortselbst
als [illegible] [illegible] und
andern [illegible] Haab
und Gut zufolge Schuldbfl.
d. d. 9 ten Okt. 1750. 500
und Zuschreibung vom 26
April 1760. 100

— 600 f. —

Zielzeit zu Georgi.

Jakob [illegible] [illegible]
laut Schuldbfl. vom 20 ten Aug. 1755.

— 300 f. —

Zielzeit zu Michaeli.

Andreas Millgraff vermög Schuld-
bfl. d. d. 17 April 1757.

— 150 —

Zielzeit gleicher gestalten zu
Michaeli.

Jakob Kroll Bauersmann
zu [illegible] jenen von den [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] 5 ten Juli 1765
[illegible] [illegible]

— 400 —

Zielzeit zu Jakobi.

Anna [illegible] Johann [illegible]

A.

Johann [illegible] zu [illegible]
dem Gottshaus [illegible]
Schuldbf. vom 14 ten Febr. 1765.

— 100 f. —

Zielzeit zu Ostern.

Jakob [illegible] [illegible]
[illegible] und dessen Ehe-
wirthin Maria [illegible] [illegible]
Schuldbfl. d. d. 26 ten Febr. 1764

— 50 —

Zielzeit zu Ostern.

Maria [illegible], Georg Mill-
bacherischen Wittwe zu [illegible]
[illegible] virtute Schuldbrief d. d.
3 ten Jul. 1767

— 300 —

Zielzeit zu Georgi.

Herrn [illegible] [illegible] Chirur-
go zu [illegible]
und seiner Frauen Maria
[illegible] laut Schuldbfl.
d. d. 8 ten April 1768.

— 200 —

Zielzeit zu [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] am [illegible] [illegible] Gült[illegible] [illegible] und [illegible] d. d. 25. Feb. 1771. ——— 600 fl. — —

Zins gut [illegible] zu [illegible]

Lt. [illegible] Spezialbelehnungen zu [illegible] das [illegible] Spezialbelehnungs Gült [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible] den 14. Okt. 1771 vorgegangenen Abhandlung. ——— 75 — —

Zins gut [illegible]

Lt. [illegible] [illegible] Gültbrief d. d. 30ten Martii 1772 ——— 100 — —

Zins gut zu [illegible]

Und bey [illegible] [illegible] und einen [illegible] zu [illegible]

[illegible] [illegible] Gültbrief d. d. 2 Febr. 1775 ——— 200 fl. — —

Zins gut [illegible] zu [illegible]

Lt. Betragen [illegible] Capitalien ——— 5962 — —

Folgen die [illegible] [illegible] und Capitalien zusammen ——— 7917 — —

[illegible] [illegible] das Vermögen [illegible] 1776. ——— 7932 17¼

In Vergleichung [illegible] ab[illegible] ——— 7917 — —

Lt. Beträgt [illegible] [illegible] daß der [illegible] [illegible] Debitor und [illegible] ——— 61 — 2¼

[illegible] [illegible] das [illegible]

fl – xr

jährige Vermögen wie folgend:

[illegible] ———— 61 – 24

Realiteten ———— 1950 —

Stiftung Capitalien ———— 5962 —

Außer einige [illegible] Capitalien nicht ästimiret

Summa ———— ~~7964~~ – 24
7073

Actum [illegible] den 12t Febr. 1776.

Vor Ihro Hochwürden Herrn Pfarrer zu [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] [illegible] und Land [illegible] der [illegible] [illegible] [illegible] Casimir [illegible] [illegible] [illegible]

Zugegen der [illegible] [illegible] [illegible]

2

Wiederholten Land [illegible] [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Schmidt und [illegible] [illegible]

Gegenwärtige [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] bestättigt worden.

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] und organisten [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] übergeben.

Kirchbrobst Amts-Rechnung.

Welche der furneme Herr Joseph [illegible] zu [illegible] Land-gerichts Rottenburg am Inn, als von [illegible] löblich Geist- und Weltlicher Obrigkeit verglichenen Kirchprobst des lobwürdigen SS. Leonardi und Wolfgangi [illegible] Gottshaus daselbst, um das demselben zugehörige Vermögen, auch anderwärtige Gefäll und Einkünften [illegible] Kirchprobst hiermittels [illegible] einnehmen und [illegible] behandelt und ausgeben, [illegible] in Ordnung bringen lassen und [illegible] hat.

Dieser [illegible] aufgenommen worden.

Empfang

An vor [illegible] gehörigem Vermögen.

Solche enthaltet sich [illegible] der nächst vorigen [illegible] gegenwärtigen [illegible] und [illegible] löblich Geist- und Weltlicher Obrigkeit am 12. Febr. 1716 justificierten [illegible] Kirchen Rechnung in folgenden.

Erstl. an Kassa Rest	67	2¼
Ausstehende Capitalien	5962	—
Hat selben einige eigentümliche Capitalien nicht besessen.		
Hingegen hat es der [illegible] Realiteten.		
Nämlich die Grund [illegible]	1100	—
Und die [illegible]	850	—
Summa des Empfangs an der hiesigen Rechnung	7979	2¼

Neuer Empfang

An Stiftungen von Realiteten

[illegible] jährlichen [illegible] pro

	fl	kr
[illegible] 1776. bezogen aus verschiedenen [illegible]	44	19
Das [illegible] Schmiedische [illegible] Weibung [illegible] hat wegen des [illegible] von Georgi [illegible] bis 1776. Zinse bezahlet	2	–
Dann der [illegible] Stiftungen [illegible] bey Hannß [illegible] Jahrs Zinsen [illegible] Zinse	10	–
Summa des eingehenden Bezinsung von Realitäten	78	19

Von Interessen

	fl	kr
Von 150 fl. bey der Gemeinde [illegible] pr. Jacobi 1775 bis Jacobi 1776.	6	–
200 fl. bey Mathias Mayer pr. Georgi 1775 bis Georgi 1776	8	–
300 fl. bey Andreas Holl pr. Martini 1775 bis Martini 1776.	12	–
600 fl. bey Georg [illegible] pr. Lichtmeß 1776 bis Lichtmeß 1777.	24	–
	50	–

	fl	kr
Von 300 fl. bey Jacob Unterberger pr. bezogenen Lichtmeß 1776 bis Georgi darauf als ein viertl Jahr.	3	–
Das Kapital die Zeit [illegible] nach auf Georgi angewiesen, folglich der auf Georgi 1777 verfallende Zins allerersten künftigen Rechnung zu verrechnen ist.		
250 fl. bey Andreas [illegible] pr. Neu Jahr 1776 bis Neu Jahr 1777.	6	–
200 fl. bey Georg [illegible] pr. Lichtmeß 1776 bis Lichtmeß 1777.	8	–
200 fl. bey Wolfgang [illegible] pr. Lichtmeß 1776 bis Lichtmeß 1777.	8	–
275 fl. bey Franz [illegible] pr. Lichtmeß 1776 bis Lichtmeß 1777.	11	–
100 fl. bey Martin [illegible] pr. verfallenen Lichtmeß 1776 bis nämlichen Zeit 1777.	4	–
412 fl. bey Maria [illegible] pr. dieser benanten Lichtmeß 1776 bis Lichtmeß 1777.	16	28¾
	56	28¾

	fl	kr
Von 600 fl. bey Paul Müllauer pro Georgi 1775 bis Georgi 1776	24	—
300 fl. bey Jakob Kaufmann pro Mich. 1776 bis Mich. 1777	12	—
150 fl. bey Andreas Müllbauer pro Lichtmess 1776 bis selben pro 1777	6	—
400 fl. bey Jakob Knoll pro Jacobi 1774 bis Jacobi 1776	16	—
100 fl. bey Anna Kirchmayrin pro Lichtmess 1776 bis dahin pro 1777	4	—
50 fl. bey Jakob [illegible] pro gefallen Lichtmess 1776 bis Lichtmess 1777	2	—
300 fl. bey Maria [illegible] pro Georgi 1775 bis Georgi 1776	12	—
200 fl. bey Johann [illegible] als [illegible] [illegible] pro Lichtmess 1776 bis Mich. 1777	8	—
600 fl. bey [illegible] [illegible] pro [illegible] Lichtmess 1776 bis Lichtmess 1777	24	—
75 fl. bey Balthasar [illegible] pro Jacobi 1775 bis Jacobi 1776	3	—
	111	—

	fl	kr
Von weit. 100 fl. bey Johann [illegible] als [illegible] [illegible] pro Lichtmess 1776 bis Lichtmess 1777	4	—
Item von 200 fl. bey Johann [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] pro [illegible] Lichtmess 1776 bis [illegible] pro 1777	8	—
Summa des empfangs an Zinsen	229	28

Der Löhne
im Geld

	fl	kr
[illegible] [illegible] Mauern und Kirchen [illegible] [illegible]	5	31
Und dem [illegible] der [illegible]		
Und dem [illegible] [illegible]	—	21
Und der [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] worden	145	56
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]	5	26
[illegible] am [illegible] [illegible] [illegible]	—	55
Andere [illegible]	158	15

D°	f	x
Dergl. [illegible] Schmid,		5
Franz [illegible],	1	5
Georg Kugl,		31
Dergl. dem [illegible] [illegible] Georg Stainer [illegible]	1	20
Dito dergl. [illegible] Georg [illegible] [illegible],	1	2
Uiberdiese haben unterschiedlichen Zünften [illegible] [illegible]		
Die Gesellen	2	–
Denen Schmid, Zimmerleuth und [illegible],	2	20
Schuhmachern,	1	20
Dito den Bäckern, und Müllern.	2	–
Die Löbliche [illegible] Herrschaft [illegible] hat dem [illegible] [illegible] Natural [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] abgenommen,	6	20
	18	41

in Naturalien

	f	x
Der Innhaber [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 6 ½ Pfund [illegible] à 6 x		39
Dito [illegible] 13 Pfund à [illegible]		19
Von [illegible] [illegible] [illegible] 3 Pfund [illegible] à 6		18
Das [illegible] [illegible] [illegible] nicht [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] worden,	1	20
Summa [illegible] [illegible]	179	42

Der [illegible] Gelder.

	f	x
Von der [illegible] [illegible] alldo [illegible] dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible]	20	–
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Gelder [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]	2	–
Summa [illegible] Gelder,	22	–

Der Stühlen Kirchen Ständen.

	fl	kr
Stoffung Mayrhoferin No 10	—	25
Ulrich Schümmerin No 6.	—	35
Simon Hürndl von 9.	—	26
Joseph Vogtschall von 6.	—	28
Summa.	1	54

Der Ab und Aufzug
Geschäfts Einnahmungen.

Von Legaten.

Seind einhalten keinige aberhaupt nichts an.

Der Stiftungen.

Hier dieses Rechnungs Jahre hat sich Veränderungen nichts ergeben.

Bey Geschenkten Eingehungen

Wegen dem der [illegible] [illegible] ist der [illegible] [illegible] [illegible] Verordnung Excellenz [illegible] eingegangen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

	fl	kr
	—	14
Summa Per Se.		

Zusammenziehung der Gesammten Empfäng-

	fl	kr
Des Vorjährigen Vermögen.	1977	2¼
Zinsgelder von Capitalien.	18	19
Getraider.	229	28¾
Heu.	179	42
Beyschlag Gelder	22	—
Stühl von Kirchen Ständen	1	54
Der ab und aufzug.	—	—
Legaten.	—	—
Stiftungen.	—	—
Von den geschenkten Einnahmungen.	—	14
Summa aller Empfänge.	2428	44

Dargegen seind bestritten worden diese

Ausgaben.

fl kr

Auf geistliche Jahrtäg, Messen und Andachten.

Ihro Hochwürden dem Herrn Pfarrer zu Münster [illegible] [illegible] [illegible] zur Abrechnung des pfarrherrlichen Zehents, 7 fl 52

Ihro Hochehrwürden dem Herrn Curaten [illegible] [illegible] Mayr gewöhnliches [illegible], — 104 fl —

Denselben für abgehaltene 19 Jahrtäge, worunter der Matth. Meggingerische [illegible] und [illegible], wovon er [illegible] 2 fl 54 kr zu beziehen hat, wie auch der Januarische Jahrtag und 4 quatember Messen begriffen — 21 fl 38 kr

Vor dem Sprengenbachischen auf den [illegible] gestifteten Lorate, — 1 fl 12 kr

Vor Herrn Michael [illegible] 4 quatember Messen, — 4 fl —

Für Umgänge um die Felder — 1 fl —

Hr. Martin Voglgsangers verschafften [illegible] Mess und Jahrtäge, — 27 fl —

158 – 50 kr

fl

Herrn Jakob Voglgsangers vier quatember Messen — 2 fl 16 kr

Adam Mittermairs Mess — 34 kr

Herrn Michael [illegible] zu [illegible] 4 quatember Messen und [illegible], — 1 fl 56

Denen Sprengenbachisch gestifteten Litaney, — 1 fl 12

Johann Mittermairs zu [illegible] vier quatember Messen, — 3 fl —

Für das Holz über 8 fl so die Gemeinde allda herein zu erlassen hat, noch — 1 fl 36

Herrn Hochstatters gestifteten ganz Lorate, — 2 fl 30

Frauen Maria [illegible] Jahrtage, — 1 fl 15

Thomas [illegible] Jahrts Mess — 48

Herrn Georg Voglgsangers Jahrtage, — 1 fl 12

Herrn Sebastian [illegible] Jahrtage, — 1 fl 30

Susanna [illegible] Jahrtag, 1 fl 12

19 – 1

Der Gemeindt dem H. Mathias Mayzingeriſchen Schulmeiſter geſtifteten 7. Loreten.	7 fl. —
Dem H. Joſeph [illegible] 4 quatember Meſſen und einer Jahrtäglichen Stiftung Jahrtag à 5 x 6	4 fl 30 x 6
Johann [illegible] Maß	5 A
Brod für Verkündung der geſtorbenen Hand:	6 x
Mithin zuſammen	2 12 2

Summa auf geſtiftete Jahrtäge Meſſen und Ämtern: —— 22 f 19

Auf Beſoldungen.

Herrn Mayr Johann [illegible] für den [illegible] Loreto	1 20
Dem organiſten	6 x
Anſtatt der Kirchen Singerin	8
Herrn Mathias Mayzinger Schulmeiſter 7. Loreten,	20 x
	46

Dem organiſten	7 fl
Anſtatt der Kirchen Singerin	4 0 x
Herrn Michael [illegible] 4 quatember Meſſen	1 2 x
Herrn Martin [illegible] auf Meſſen und Jahrtägen	1 45 x
Herrn Jakob [illegible] 4 quatember Meſſen	1 6 x
Adam [illegible] Jakob Maß	4
Johann [illegible] 4 quatember Meſſen	2 A
[illegible] Zinſen:	75 fl
Den weiteren 19 Jahrtägen	3 fl 25 x
Für Läutung der großen Glocken	1 fl —
Für Anzündung der Kerzen bey unſer Lieben Frauen Bildnuß:	30 x
Am Frohnleichnams tage:	18 x
Für [illegible] bey der Ecce homo bildnuß	18 x
	24 fl 52

fl x

Besoldung als organist. — 20 fl

Von denen Jeroggenbechtzen Lieferungen — 3 fl 48

Herrn Hochstetters 2 Aemtern — 34

Michael ... 8 gestiften Messen und 2 Aemtern — 1 fl 12

als organist 2 Jahrtäg — 24

Frauen Staudinger Jahrtag als Meßner 6 und als organist 12 — ca — 18

Wernzagers Jahrs Meß — 6

Herrn Georg Weißgerbers Jahrtag als Meßner 6 und als organist 12 — ca — 18

Herrn Sebastian Weigands Jahrtag — 24

Susanna Zimmermannin Jahrtag als Meßner 12 und als organist 24 — ca — 36

Herrn Joseph Augustin ...gerst Stiftung — 30

28 · 10

fl x

Susanna Grüngenbachin Jahrs Meß — 6 8

für das Läuten zur Frühmeß — 3 fl

Ersparung der Besoldung ... des 1767 ... Stiftung ... Erhöhung — 1 fl 30

Weg des Herrn Martin Vogelgsangers Stiftung — 12

für aufricht und abbrechung des heiligen grabes — 30

Wirdergen ausbesserung der ... Wand — 9

Folglich in allem — 59 · 15

Denen Ministranten ... 6 ... des Sebastian Weigand Jahrtag ... haben — 35

Einem Zimmermann für aufricht und abbrechung des heiligen Grabs — 12

Dem orgel ziehen ... 25 und ersparung auf 15 — 1 · 30

Dem 2 Kirchen... für Kleider ... und dem ... bey

61 · 32

		f	x
-rückstande Zinsen f und Zielen bezoge des 1779ten Rechnungs-jahr 2	64	6	—
Denen die beÿ der Procession am Fronleichnams Tag auf den Jungfrauen den Bogen getragen			14
Denjenigen so das butter schmalz und das [illegible] v. die [illegible] [illegible]			10
Dem Meßner zu Belohnung [illegible] geld			12
Anstatt des ehehin genossenen Fronleichnams Mahlzeit denen Herren per [illegible] [illegible] vergütet		13	12
Dem [illegible] Kirchens den gebühret			
Von der [illegible] Stiftung	36		
Martin [illegible]	1 6		
Jacob [illegible]	1 54		
[illegible] [illegible]	1 12		
[illegible] [illegible]	24		
Anton [illegible]	48		
Johann [illegible]	1 12		
	3' 17	19	40

	f	x
Von der [illegible] Jahr	2	40
[illegible] für [illegible] [illegible]	1	12
Folglich vor Allem	95	51
Summa aus Gaben [illegible]	97	11

Auf Kirchenerfordernussen

	f	x
[illegible] Herrn Curato [illegible] für [illegible] [illegible]	1	12
Für den heiligen [illegible]		12
Für den Kirchen Kalender		12
Für groß und kleine Hostien [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] nach [illegible]	4	12
Herrn Anton [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible]	13	30
Für abgeholten [illegible] Joannes [illegible]	1	50
	92	5

	fl	x
Dem die [illegible] Laternen [illegible]	—	12
Summa auf Kirchen erfordernussen	92	14½

Auf Gestiftetes Allmosen

	fl	x
Für das [illegible] Maß	7	—
Frauen [illegible]	2	—
Wird dem Michael [illegible] auf das 1768. [illegible] wird	10	—
Summa auf das Gestiftete Allmosen	19	—

Auf Decimations Steuer und Grundzins

	fl	x
Die Decimations Steuer beträgt pro anno 1776. 1 fl 45 x und für [illegible] bezahlten 6 x	1	51
Der Pfarr Kirche zu Münster Grundzins pro anno 1776	—	24
Summa auf Decimations Steuer und Grundzins	2	15

Auf Capitals Zinsen

[illegible]

	fl	x
Für das [illegible]	—	6
Und für [illegible]	1	6
Summa	1	12

Auf Christen Lehr Knaben

	fl	x
Dem [illegible] Herrn Curato [illegible] für [illegible] Christen Lehr Knaben	4	—
Wird [illegible] in betracht die Christen Lehren [illegible] abgehalten werden müssen	3	—
Summa auf Christen Lehr Knaben	7	—

Auf Kirchen Wäsch

	fl	x
[illegible] für die Kirchen [illegible] ausbessern	2	—
Summa	2	—

Auf Reparationen

		fl	x
	[illegible] für eine [illegible]	—	24
	Martin [illegible] Conto	3	25
45 — 4	Mathias [illegible] Conto	2	48
		6	37

	fl	x
45 Peter [illegible] Keller laut Conto	—	55
46 einem [illegible] Nagelschmid laut Conto	—	48
47 Joseph [illegible] Schlosser [illegible] laut Conto	—	20
Für reparierung der Uhr zum [illegible]	—	10
Summa	8	47

Auf Paramenten und Geräthe.

Dieses [illegible] wurde ausser dem, was in der product [illegible] einkommen, nichts bestritten.

Auf Gült [illegible] Kosten.

	fl	x
Für Stellung dieser Rechnung	3	—
Für Abschreibung solcher Rechnung	—	54
Dem Oberamt [illegible] Stall gebühr	—	26
Von der Rechtfertigung		
Dem Geschwornen [illegible] zu [illegible]	2	—
Dem [illegible]	2	—
	9	30

	fl	x
Dem Herrn [illegible]	1	12
Dem Herrn Gerichtsschreiber	1	—
Dem Gerichts[illegible]	—	24
Dem Messner vor [illegible] 7 Kirchen[illegible] und 2 [illegible] zu 45 x	5	15
[illegible] Rechnung	3	12
Summa auf Gült [illegible] Kosten	19	30

Auf Verschiedene Auslagen

	fl	x
Für Überbringung der [illegible] [illegible] lohn	—	15
[illegible]	—	54
Dem Schulmeister [illegible]	12	—
Denen [illegible]	—	9
Dem Herrn [illegible] [illegible]	3	11
	17	27

	fl	kr
Für einen auß diesem Lanns handschr. zurichten Extract		14
Für den auß der 1775. Jahr Kirchen Rechnung beyzulegenden Extract		25
Für überbringung der Quittungen		9
Post Anzeligung		48
Summa auf verschiedene Auslagen	18	53

Zusammenziehung vorstehender Ausgaben

	fl	kr
Auf gestiftete Jahrtäge, Messen und Andachten	227	19
Besoldungen	97	17
Kirchen erforderungen	92	17½
Gestiftete Allmosen	13	—
Decimations Steuer und Grund zinß	2	15
Kapitals posten Verwendungen	1	12
Schulden Last Steuern	7	—
Kirchen Stift	2	—
Reparationen	8	47
	451	7½

	fl	kr
Transports	451	7½
Angeschaffte neue Paramenten und Wäsche	—	—
Quitt abschreibungs Kosten	19	27
Und verschiedene Auslagen	18	53
Summa Sämmtlich dieß Jähriger Ausgaben	489	27½

Die vom vorstehend gesammten Empfang — 8484 f 44 kr

Und die Ausgaben — 489 f 27½

	fl	kr
Betragen, somit diese von dem Empfang abgezogen werden, verbleibt mit Kirchenkassa Vermögen	7995	16½

Ausweisung Vierter

Und zwar anfänglichen Realitäten

Sämtlichen die Grund stücke zu — 1700 f —

Und die Grund Stück zu — 250 f —

Sa 1950 —

	f	x
[illegible] der		
Capitalien.		
Bey der [illegible] Kirchenrechnung zu [illegible] aufbehalten [illegible] einer [illegible] [illegible] verzinß[illegible] Capital	350	–
Zinß zeit zu Jacobi.		
Mathias [illegible] [illegible] laut privat bekanntnuß de 23. april 1737. über die bezahlte 350 f noch	200	–
Zinß zeit zu Georgi.		
Georg [illegible] [illegible] Schuldbrief d.d. 4. Jenner 1702	300	–
Zinß zeit zu Martini.		
Georg [illegible] Schuldbrief de 8. Jenner 1724 [illegible] d.d. 4. May 1755	600	–
Zinß zeit zu Liechtmessen.		
Georg [illegible] [illegible] Schuldbrief de 1. anno 1717 und [illegible] de 7. May 1724	150	–
	1400	–

	f	x
Translat	1400	–
Zinß zeit zu Neu Jahr.		
Adam Mayr [illegible] [illegible] Schuldbrief de 10. Feb. 1763	200	–
Zinß zeit zu Liechtmessen.		
[illegible] Schuldbrief vom 24. Jenner 1757	200	–
Zinß zeit [illegible] zu Lichtm.		
Joseph Millauer [illegible] [illegible] am 6. Juny 1774 [illegible] Schuldbrief [illegible]	275	–
Zinß zeit auch zu Lichtmeß.		
Martin [illegible] laut privat bekanntnuß	100	–
Zinß zeit gleichfalls zu Liechtmessen.		
Joseph Mayr [illegible] [illegible] [illegible] Cameral [illegible] [illegible]		
	2175	

	f	kr
Translatus	2175	
am 26. July 1773. publicirten Grund [illegible] Extracts über 066 [illegible]	412	
Zinß Zeit abermahlen zu Mich.		
Paul Wittmann Bauer zu Dorfhalle, als erkaufter der Johann und Anna [illegible] Hab und Guth zufolge Schuldbrief d. d. 4. Oct. 1750. 500. und laut [illegible] d. 6. August 1760. 100.	600	
Zinß Zeit zu Georgi.		
Jakob Kaufmann [illegible] Schuldbrief d. 30. Mart. 1755.	300	
Zinß Zeit abermahlen zu Mich.		
Peter Wilhelm [illegible] Schuldbrief d. d. 17. April 1755.	150	
Zinß Zeit gleicher gestalten zu Lichtmeß.		
Jakob Stadl Bauersmann zu [illegible] unterm 5. July 1765. [illegible]	400	
Zinß Zeit zu Jakobi.		
	4037	

	f	kr
Translatus	4037	
Anna Kirchmayrinn [illegible] Schuldbrief d. 14. Oct. 1765.	100	
Zinß Zeit zu Lichtmessen.		
Jakob [illegible] Schuhmacher [illegible] und dessen Ehewirthinn Maria [illegible] Schuldbrief d. d. 26. Febr. 1767.	50	
Zinß Zeit zu Lichtmessen.		
Maria [illegible] Wittwe zu [illegible] Schuldbrief d. d. 7. July 1767.	300	
Zinß Zeit zu Georgi.		
Herrn [illegible] zu [illegible] und seiner Ehefrauen Maria Eva [illegible] laut Schuldbrief d. d. 6. April 1768.	200	
Zinß Zeit zu Lichtmessen.		
[illegible] Schuldbrief d. d. 23. Febr. 1771.	600	
Zinß Zeit wiederum zu Mich.		
Balthasar [illegible] Bauersmann zu [illegible]		
	5287	

fl x

Translatus 5287 —

Heiligenbachische Stiftgeld, bezogene
Schuldscheinen der löblichen Landge-
richts Oberkeit zu Rottenburg
unterm 19/26 7bris 1771. Vergleichs-
abhandlung. — 75 —

Zinß zeit zu Jakobi.

An zuruckh hann Aloys Bürgerl.
Tausendgulden, laut einer verei-
nen Schuldbriefs d. d. 19. Mar-
tij 1772. — 100 —

Zinß zeit zu Lichtmeß.

Bey dem jung Schäfmeister Johann
und Hasenlehnerin zu
Widmad Loretto grundherrschaftl.
Rottenburgischen Schuldbriefs d. d.
7. July 1773. — 200 —

Zinß zeit zu Lichtmeß.

Bey Johann Unterberger,
zufolge grundherrlichen Schuldbriefs
d. d. 16. Jenner 1762. und Unter-
berger, bezogene
vermögens Abrechnung 18. Juny
1755. und grundherrlichen pro-
tocolls sub 21. Merzen 1771.
nunmehr aber bey andern Besitz-
nachfolgern an [illegible]
[illegible] Unter-
bergerischen Vermögens. — 5662 —

---

fl x

Translatus 5662 —

bezogen nach dem beiliegenden
Commissions formulars Extracts
d. d. Weilmai den 18. Xbr. 1776 — 300 —

Zinß zeit zu Georgi.

Betragen bisher bestehende
Capitalien. — 5962 fl —

Folgsam die billige Ausre-
chnung an Activis und Capi-
talien zusammen. — 7912 fl —

Gedachte vorgeschlagenen
das vermögen auf Lichtmeß
1777. — 7995 fl 16½

Die ausbezahlung hingegen
allein. — 7912 fl —

Ergibt, jeder [illegible]
abgezogen werden, [illegible]
das [illegible]
[illegible] — 83 fl 16½

Demnach bestehet das [illegible]
vermögen in folgenden.

Aktiv an Kapi. — 83 16½

Realitäten. — 1950 —

2033 16½

	fl	x
Translaty	2033	16½
Und an Rückstands Capitalien	5962	–
Weilen einige eigentliche Capitalien nicht vorhanden		
Summa des dißjährigen Vermögens	7995	16½

Actum Jenbach den 26. Febr. 1777

Vor Ihro Hochwürden dem Herrn Pfarrern zu Wiesing Doctore Johann Anton [illegible] [illegible]

Und [illegible] Herrn Pfleger und Landrichter der Herrschaft Rottenburg am Inn [illegible] Joseph [illegible] [illegible] obrigkeit wegen.

Beÿsein des Herrn Curaten zu Jenbach Joseph [illegible] Mayr.

Und des Herrn Landgerichtschreibers der Herrschaft Rottenburg am Inn, Joseph Anton [illegible]

Ist ferners gegenwärtig [illegible] [illegible] Balthasar [illegible] und Joseph [illegible] 2. Theill der [illegible] Jenbach.

Allwo [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Joseph [illegible] [illegible] [illegible] Amt confirmiret worden.

Kirchprobst Amts
Rechnung

Welche Herr Joseph Weiser [illegible] zu Jenbach Landgerichts Rottenburg [illegible] [illegible] [illegible] obrigkeit [illegible] [illegible] [illegible] SS. Leonardi et Wolfgangi Curatiae [illegible] [illegible] daselbst [illegible] [illegible] Vermögen [illegible] [illegible] und Einkünften [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

	fl.	kr.
und aus zu geben pflicht[illegible] gut gehandelt und [illegible] nachstehender maßen in Vollziehung bringen lassen und erhalten.		
Zum Grundsatz derselben wird aber [illegible] der.		
Empfang		
An vorjährigen Vermögen		
Solches enthält sich nach vorher[illegible] der nächst vorigen [illegible] gegenwärtigen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]		
Als [illegible] baar [illegible]	83	16
Realitetten	1950	–
Und an Stiftungs Capitalien	5967	–
Massen einige eigenthümliche Capitalien nicht vorhanden sind		
Summa des Empfangs an vorjährigem Vermögen	7995	16

	fl.	kr.
Neuer Empfang		
An zinsungen von Realitaeten		
All Heiligen [illegible] anno 1777 [illegible] Urbarij ab-	44	19
Der [illegible] 1777 [illegible]	24	–
Und der [illegible] 1777 [illegible]	10	–
	78	19
Summa des Empfangs an [illegible] 78 . 19		
An Interessen		
Von 150 fl. [illegible] Jakobi 1776 bis Jakobi 1777	6	–
200 fl. [illegible] Georgi 1776 bis Georgi 1777	8	–
	14	

Translatus

	fl.	kr.
Translatus	14	
Von 300 fl. bey Andreas Zöll zins Martini 1776 bis Martini 1777	12	
600 fl. bey Georg [illegible] zins Lichtmessen 1777 bis Lichtmessen 1778	24	
150 fl. bey Andreas Herbstaller zins neu Jahr 1777 bis neu Jahr 1778	6	
200 fl. bey Georg Ostenberger zins Lichtmessen 1777 bis Lichtmessen 1778	8	
200 fl. bey Walburg Kaltschmid zins [illegible] Lichtmessen 1777 bis Lichtmessen 1778	8	
275 fl. bey Georg [illegible] zins [illegible] Lichtmessen 1777 bis Lichtmessen 1778	11	
100 fl. bey Martin Obermayer zins [illegible] Lichtmessen 1777 bis 1778	4	
417 fl. bey Maria [illegible] zins [illegible] Lichtmessen 1777 bis Lichtmessen 1778	16	28
600 fl. bey Paul Wittmann zins Georgi 1776 bis Georgi 1777	24	
300 fl. bey Jakob [illegible] zins Lichtmessen 1777 bis Lichtmessen 1778	12	
150 fl. bey Andreas [illegible] zins [illegible] Lichtmessen 1777 bis Lichtmessen 1778	6	
400 fl. bey Jakob [illegible] zins Jakobi 1776 bis Jakobi 1777	16	
	161	28

Translatus

	fl.	kr.
Translatus	161	28¾
100 fl. bey Anna [illegible] zins Lichtmessen 1777 bis Lichtmessen 1778	4	
50 fl. bey Jakob [illegible] zins [illegible] Lichtmessen 1777 bis Lichtmessen 1778	2	
300 fl. bey Maria Obermayerin zins Georgi 1776 bis Georgi 1777	12	
200 fl. bey Anna [illegible] zins Lichtmessen 1777 bis Lichtmessen 1778	8	
600 fl. bey Alex [illegible] zins [illegible] Lichtmessen 1777 bis Lichtmessen 1778	24	
75 fl. bey Balthasar [illegible] zins Jakobi 1776 bis Jakobi 1777	3	
100 fl. bey [illegible] zins Lichtmessen 1777 bis Lichtmessen 1778	4	
200 fl. bey Johann [illegible] zins [illegible] Lichtmessen 1777 bis Lichtmessen 1778	8	
300 fl. bey Andreas [illegible] zins Georgi 1776 bis Georgi 1777	12	
Der Cassa Rest per 83 fl. 16¾ kr. ist zu Bestreittung der Auslagen in Bereitschaft gehalten worden, folglich [illegible] werden kann.	238	28¾

	f.	kr
Summa des Empfangs an Interessen 7.38 fl. 7.8 ¾ [illegible]		
An Erster Außerordentlichen Geld		
Aus denen Stämmen und Eichen Bäumen wurde erhoben	10	40
Aus dem Holz in der [illegible] ist für dießes Jahr nicht erlöset worden.		
Aus dem Eigenen Holtz		16
Aus der [illegible] ist dieses Jahr erhoben worden	158	17
In [illegible] wurde [illegible]	6	2
Ingleichen [illegible] Tabak		57
Wenn sind bey nachstehenden [illegible] ausgestellt [illegible] erhalten worden		
bey Simon Schmid		10
Franz Oberhammer		27
Georg Vogl		43
	177	37

	f.	kr
Translatus	177	37
bey dem [illegible] allhier		57
Und bey Franz Huggenberger		51
Nebenseme, haben die nachfolgenden [illegible] dießes Jahr abgerechnet, nämlich		
Trauer [illegible]	2	30
[illegible]	1	30
Und die [illegible]	2	
Die löbliche [illegible] Bruderschaft [illegible] abgerechnet	6	6
Wenn		
In Naturalien		
[illegible] 9 [illegible] à 6 [illegible]		54
Und der [illegible] 17 ½ [illegible] à [illegible]		17 ½
Conserbar wurde [illegible] 4 ½ [illegible] à 6		27
	197	59 ½

	fl	kr
Translatus	197	59½

Das gestiftete Haus [illegible] ist nicht aufgenommen worden

Summa des Empfangs an Opfer 197 fl 59½ kr

An Aushilf Gelder

	fl	kr
Von [illegible] Stiftung [illegible] in das Gotteshauß [illegible] Beleüchtung und Paramenten [illegible] ausgezahlt.	40	—
Wegen [illegible] [illegible] directorat allhier [illegible] 6	37	—
Summa an Aushilf Gelder	77	—

77 fl — kr

An gelösten Kirchen Ständen

	fl	kr
Wolfgang Spießmacher von 2		43
Franz [illegible] von 10		25
Georg [illegible] von 4		43
Barbara [illegible] von 3		39
Walburga [illegible] von 7		31
	3	1

Summa des Empfangs an gelösten Kirchen Ständen 3 fl 1 kr

Weder — An ab- und Zustiftung

Weder an Legaten

Weder an Stiftungen

Ist hier gegenwärtigen Jahr [illegible] nichts zu verrechnen.

An verschiedenen Empfängen

	fl	kr
Aus [illegible] [illegible] Gotteshauß	1	30

Summa an verschiedenen Empfängen per se

Zusammenziehung vorstehender Empfänge

	fl	kr
An vorjährigen Vermögen	1995	16½
Einzug von Realitaeten	78	19
Interessen	138	18¾
Opfer	197	59½
Aushilf Gelder	77	—
Gelösten Kirchen Ständen	3	1
Ab- und Zustiftung	—	—
Legaten	—	—
Stiftungen	—	—
Verschiedenen Empfängen	1	30

	fl	kr
Summa aller Empfänge 8531 fl 34 3/4 Hlr		
Hergegen sind bestritten worden die		

Ausgaben

Auf gestiftete Jahrtäge, Messen und [illegible]

Pro hochwürdigen Herrn Pfarrer zu [illegible] Dr. Johann Anton Cibbius zu [illegible] Pfarrherrlichen [illegible]	14	53
Pro hochwürdigen Herrn Curaten [illegible] Joseph Gregori Mayr [illegible]	104	—
Sonderbar für abgehaltene 19 Jahrtäge, worunter der Stift [illegible] Wagingerische dabei, und [illegible] einschließen, wovon ein H. Curat 7 fl 54 hl zu beziehen hat, wie auch der [illegible] Jahrtag, und 4 quatember Messen [illegible]	7	38
Von den [illegible] auf den G. Gotteshaus [illegible] gestifteten Curate	1	12
Von Hn. Michael [illegible] 4 quatember Messen	—	40
	145	48

	fl	hl
Translatus	145	48
Fürs Umgänge [illegible]	1	—
Hn. Martin [illegible] Messe und Jahrtäge	7	7
Hn. Jakob [illegible] 4 quatember Messen	7	16
Adam Millauers Mess	—	34
Hn. [illegible] gestiftete 8 quatember Messen und [illegible]	7	56
Simon [illegible] gestiftete [illegible]	7	12
Johann Millauer [illegible] 4 quatember Messen	3	—
Für das Holz über 8 fl [illegible] die Gemeinde [illegible] hat noch	7	36
Hn. [illegible] gestifteten 7 Curaten	7	30
Fraun Maria [illegible] Jahrtag	1	15
Thomas [illegible] Jahr Messe	—	48
Hn. Georg [illegible] Jahrtag	1	12
Hn. Sebastian [illegible] Jahrtag	1	30
Susana [illegible] Jahrtage	1	12
Von denen, [illegible]		
	7.30	49

	f.	kr.
Translatus	7.10.	4
		49
Maggingerischen [illegible] zu [illegible] Roraten		23
Von denen H. Joseph [illegible] 4 quatember Messen und einer Jahrsmess [illegible] Erchtag à 54 kr	4.	30
[illegible] geistlichen [illegible] Meßner		54
Uns für [illegible]		6
	7.27.	11
Getreget [illegible] H. Caratens Einhamen	7.17.	kr

Summa auf gestiftete Jahrtäge, Messen und andächten 7. 7. 7. 19

Auf Besoldungen

	f.	kr.
Dem Meßner [illegible] von den [illegible] Rorate,		17.
Dem Organisten		6
Anstatt der Kirchen [illegible]		
Hr. Matthias Maggingerischen [illegible] Roraten		8
		20
		40

---

	f.	kr.
Translatus		48
Dem organisten	1.	
Anstatt der Kirchen [illegible]		40
Hr. Michael [illegible] 4 quatember Messen		17
Hr. Martin [illegible] Messen und Jahrtägen	1.	45
Hr. Jakob [illegible] 4 Quatember Messen		16
Adam Millauer [illegible] Jahr Mess		4
Johan Millauer 4 quatember Messen		24
[illegible] Jahrum,	15.	
von [illegible] 19 Jahrtägen	3.	25
für Läutung der großen Glocke	1.	
für anzündung der Lampen bey unser Lieben Frauen bildnuß		30
an [illegible] tagen		18
für anzündung des Lichts bey dem Ecce homo bildnuß		18
Besoldung als organist,	10.	
Von denen geistlichen [illegible] Stiftungen	3.	48
Hr. [illegible] 7. Roraten,		34
Anton [illegible] 8 quatember Messen [illegible]	1.	17.
Dem organisten [illegible]		24
	51.	36.

Translatus	fl. 51	kr. 38
Frauen Planckhin jahrtage dabei Meßner 6 und als organist 12 kr		18
Schwarzers jahrs Meß		6
Hr. Georg [illegible] jahrtage als Meßner 6 und als organist 12		18
Hr. Sebastian [illegible] jahrtage		24
Susanna [illegible] jahrtage als Meßner 12 und als organist 24 kr		36
Hr. Joseph [illegible] Stiftung		30
Susanna [illegible] jahrs Meß		6
Für das läuten zur Seelenmeß		3
Addition der begleitung Anno 1767 [illegible] Stiftsbrief ohne Consequenz	1	30
Wegen Hr. Martin [illegible] Stiftung		12
Für auf- und abbrechen des [illegible]		30
[illegible] Austheilung der [illegible]		9
folglich machen 59 fl. 15 kr.	59	15

Translatus	fl. 59	kr. 15
Denen Ministranten [illegible] 6 kr [illegible] Herrn [illegible] jahrtage zu bedienen haben		35
Denen Zimmermeister für auf- und abbrechung des [illegible]		17
Dem orgel zieher ordinari gehalt 45 kr und Ergänzung auch 45 kr	1	30
Denen 4. Kirchpröbsten für das bey der Seelenmeß, und der [illegible] und addition besage des 1771 [illegible] Stiftsbrief		6
Jenen, so am [illegible] bey der Procession [illegible] abgegeben		14
Trager lohn [illegible] und das [illegible]		10
Für überbringung der Hostien		9
Dem Meßner zu reinigung [illegible]		17
Anstatt der [illegible] Seelenmeß, [illegible] Participierenden [illegible]	13	17
Dem [illegible] Kirchprobsten gebührt	81	29

Translatus — 81

Von der [illegible] Besoldung

Martin [illegible] — 36

Jakob [illegible] — 1

Eva [illegible] — 15

Simon [illegible] — 12

Anton [illegible] — 24

Johann [illegible] — 48

Von der [illegible] — 12

und Salarium [illegible] — 24

[illegible] — 17

folglich in allem — 15 51

Summa auf Besoldungen — 97 70

97 70

Auf Kirchen Erfordernissen

Obwohl genannten Hr Curaten [illegible] für den abgehaltenen [illegible] — 17

Für den [illegible] — 12

Für den Kirchen Calender — 71

Für die grosse und kleinen Hostien [illegible] — 17 33

Translatus — 12 33

[illegible] zu entgelten hat nach [illegible] Erinnerung — 5 46

Dem Anton [illegible] [illegible] — 75 37

Für den [illegible] — 1 41

Um die [illegible] Calender [illegible] — 17

— 95 49

Summa auf Kirchen Erfordernisse

95 49

Auf gestiftetes Allmosen

Von [illegible] — 1

[illegible] dato — 2

Und von [illegible] Michael [illegible] 1768 [illegible] — 10

— 13

Summa auf gestiftetes Allmosen

13 —

Auf Decimations Steuer und [illegible]

Die Decimations Steuer beträgt pro anno 1777. 1 fl 45 kr und

	fl.	kr.
bey ablangung [illegible]	1.	57.
Der Herr Dechant zu Münster seine Zinß pro anno 1777		24
Summa auf Decimations Pfarr- und [illegible]	7.	15

— 7. fl. 15 kr.

Auf Capitel botten lohn und canzleyspesen.

	fl.	kr.
Für das [illegible] Mandat		6
Für weitere herrschaftliche [illegible]	1.	57.
Summa auf Capitel botten lohn und canzleyspesen	2.	3

— 2. fl. — 3 kr.

Auf Christen Lehr waaren

	fl.	kr.
Mehr nachgemelten herrn Caplanen ~~[illegible]~~ Gregori Mayr für erhaltene Christenlehrwaaren		4
Und addition in betracht der Christenlehre [illegible] als davon abgezogen werden müssen		3
		7
Summa auf Christenlehr waaren		

— 7 fl. — kr.

Auf Kirchen Wäsch

	fl.	kr.
Besagten Mesner Johann [illegible] für die Kirchenwäsch und ausbesserung	2.	
Summa auf Kirchen Wäsch		

— 2. fl. — kr.

Auf Reparationen

		fl.	kr.
	Dem Hafner zu [illegible] Mathias [illegible] für ausbesserung deren Öfen im Widdum		46
	Dem Schlosser alhier für gleiche arbeit		13
3	Mittelst herstellung [illegible] laut beyliegender Specification No 3. bezahlt worden	135	17
	Gemelten Hafner Mathias [illegible] für abermalige reparation deren [illegible] Öfen	1.	9
4	Thomas [illegible] Maurer für dergleichen arbeit, lt conto	1.	
5	Jonas Maurer Schlosser für [illegible] Altare [illegible]		51
6	Wolfgang [illegible] für dergleichen arbeit gemäß conto	1.	38
		140	49

	fl	kr
Translatus	140	49
Anton Moll für Nägl		27
Peter [illegible] [illegible] für dergleich arbeit		40
[illegible] [illegible]		24
Martin [illegible] Schmid für solche arbeit laut Conto	2	53
Item Christian Mayer für dergleich arbeit		38
	145	53

Summa auf Reparationen

145 fl 53 kr

Auf angeschaffene Paramenten [illegible] Gerentshaben ist hir gegen würklich nichts ausgelegt worden.

Auf Zeitt Adjustirungs unkosten

	fl	kr
Für Stellung diser Rechnung	3	
Revisions Costen		54
Des Anwaltt und geschwohrnen [illegible] gebühr		36

Diaeten

	fl	kr
Ihro Hochwürden Herrn Pfarrer [illegible] Schreiber Costen	2	
	6	30

	fl	kr
Translatus	6	30
Ihro Gestrengen H. Pfleger nebst [illegible] Costen	2	
Item H. Curaten	1	12
Item H. Gerichtschreiber	1	
Item Gerichts Dienern		24
Item Mayer, organisten, 3 Kirchpröbsten und zween Nachbarn jedem 45 kr	5	15
Uns. [illegible] von diser Rechnung	3	12
	19	33

Summa auf Zeitt Adjustirungs Costen

19 fl 33 kr

Auf verschiedene Ausgaben

	fl	kr
bey adjustirung voriger Rechnung [illegible]	1	39
Item Gerichts dienern Citirgeld		20
für 20 [illegible] zum heiligen Grab		40
Herr Gerichts Procuratori [illegible] [illegible] Christina [illegible] Legat [illegible]	3	26
	6	5

	f	xr
Translatus	6	8
Wechsel [illegible]	1	3
Für [illegible]	4	12
Für 2 Extract der [illegible]	1	
[illegible]		33
[illegible]	3	17
	15	12

Summa auf verschiedene aus lagen 15 f 7.7 xr

Zusammenziehung vorstehend der ausgabe

	f	xr
Auf [illegible]	771	19
Besoldungen	947	10
Kirchen [illegible]	95	49
Gestifteter [illegible]	13	—
Decimations [illegible]	4	15
Capitel [illegible]	7	3
[illegible]	1	—
Kirchen [illegible]	2	—
Reparationen	145	53
Angeschaffene [illegible] Paramenten	—	—
Geitladjustierungs [illegible]	19	33
Und [illegible]	15	12
	671	34

	f	xr
Summa dieß Jahres Auslagen 671 f 34 xr		
Da [illegible] Einnahme [illegible]	852	34 3/4
Und die Ausgabe	6[illegible]	34

Betragen, [illegible] 1778 [illegible] 1904 f — 3/4 xr

Ausweisung hier
Und zwar anfangs an

Realitaeten

	f	xr
Nämlichen [illegible]	1100	—
Und [illegible]	850	—

Betragen die Realitaeten 1950 f — xr

Sodann an Capitalien

bey [illegible]
[illegible]
[illegible]

fl. kr.

[illegible] Landschafts eingenommenen Capital — 150

Zinszeit zu Febr.

Bey Mathias Mauscher, [illegible] laut Privat Bekanntnis den 22ten Augusti 1737 [illegible] bezahlte 350 fl. noch — 700

Zinszeit zu Georgi

Georg [illegible] Schuldbriefs de dato 4ten Jenner 1707. — 300

Zinszeit zu Martini

Georg [illegible] Schuldbriefs den 8ten Jenner 1774 [illegible] Verschreibung de dato 3ten May 1755. — 600

Zinszeit zu Liechtmessen

Georg [illegible] virtute [illegible] Schuldbriefs de anno 1717 und Verschreibung den 7ten May 1727 — 150

Zinszeit zu [illegible]

Urban [illegible] laut Schuldbriefs [illegible] — 1400

Translatus — 1400 fl. kr.

10ten Febr. 1763 und Schuldverbindung de dato 15ten Jenner 1776 [illegible] Extracts de dato vidimiert 19ten Febr. 1778 — 700

Zinszeit zu Liechtmessen

Wolfgang [illegible] Schuldbriefs den 29ten Jenner 1757 — 700

Zinszeit [illegible] Liechtmessen

Josef Millauer [illegible] Schuldverbindung [illegible] Extracts — 775

Zinszeit auch zu Liechtmessen

Martin [illegible] privat Bekanntnis — 100

Zinszeit gleichfalls zu Liechtmessen

Josef Mayr [illegible] — 7275

Translatus — fl. 175 kr

Vermögens, laut dießfälligen
am 28ten July 1773 aufgerichte-
ten Vertheils, [illegible]
[illegible] Mayr Vermögen
[illegible]
30igsten april 1774 vergange-
nen Abhandlung vermittelst
Extracts de dato Vidimus 19ten
febr 1778 über 36 kr Zahlung
noch — 1412

Zinszeit abermahlen zu
Liechtmessen

Paul — [illegible] Joseph Miller
der als Erkaufer der Johann
anton Hafnerischen Haab und
Gut, zufolge Schuldbriefs d.d.
9ten febr 1750 und Zuschreibung
den 6ten august 1760 [illegible]
Georg [illegible] vigore Kaufcon-
tracts de dato 6ten May 1772
und [illegible]
Extracts d.d. Vidimus 26 febr
1778 über den [illegible]
zu 150 fl. [illegible] Zahlung noch — 1450

Zinszeit zu Georgi

Jacob [illegible] und
laut Schuldbriefs den 30ten [illegible]
1755 — 300

— 3337

Zinszeit zu Liechtmessen

Translatus — 3337 kr

Andreas Millbacher Vermöge
Schuldbriefs, de dato 17ten april
1751 [illegible] zu Liechtmessen — 150

Jacob [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
Juli 1765 [illegible] Cedirt — 400

Zinszeit zu Jacobi.

Anna [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible] Schuldbriefs den 14ten
febr 1765 — 100

Zinszeit zu Liechtmessen

Jacob [illegible]
[illegible]
[illegible] Maria [illegible] Zeno
[illegible] Schuldbriefs d.d. 26 febr 1767 — 50

Zinszeit abermahlen zu Liecht
messen

Maria [illegible] Georg
Millbacher [illegible]
[illegible] virtute Schuldbriefs
de dato 3ten July 1767 — 300

Zinszeit zu Georgi.

Hr aloysi [illegible] Chyrurgo

— 4337

Translatus — fl 4337 kr

zu [illegible] [illegible] [illegible] laut Schuldbriefs de dato 8ten April 1768 — 200

Zinszeit zu Lichtmessen

Alex [illegible] [illegible] [illegible], laut Schuld- und Cession [illegible], de dato 7. 3ten Febr 1771 — 600

Zinszeit [illegible] Lichtmessen

Georg Gerbeltshofer [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] bezeuge [illegible] der [illegible] Landgerichts Obrigkeit zu [illegible] [illegible] 24ten Febr 1771 vorgegangener Abhandlung — 75

Zinszeit zu Jacobi

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Schuldbriefs, de dato 30ten Marzen 1772 — 100

Zinszeit zu Lichtmessen

Die [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 200 fl [illegible] folglich [illegible]

5312

Translatus — 5312

nichts mehr zu zahlen ist

Der Johann [illegible] Unterberger [illegible] Schuldbrief de dato 16ten Jenner 1702 [illegible] Unterberger, bezeuge Vermögens übergabe vom 8 Juni 1755 [illegible] Prolongation vom [illegible] 1771 [illegible] [illegible] [illegible] Unterbergerische Concurs [illegible] Vermögens bezeuge [illegible] Concurs [illegible] formirte Extracts de dato Vidimus 18ten [illegible] 1776 — 300

Zinszeit zu Georgi

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Ursula [illegible] [illegible] Cession [illegible] Febr 1778 — 200

Zinszeit zu Lichtmessen

5812

Betragen diese Capitalien — 5812 fl —

Folgsam die völlige [illegible] an Realitaeten und Capitalien [illegible] 7762 fl —

Insome der vorzüglichen [illegible]
[illegible] des Vermögens mit [illegible]
Jan 1778.
ist —— 7904 fl. – 3/4

Die Ausweisung hingegen allein —— 7761 fl. –

Beträgt, so [illegible] abgezogen werden müsse, erscheinet daß der Vermögen als einen Cassa Rest debitiren [illegible] bleibe. —— 142 – 3/4

Diesemnach bestehet das dießjährige Vermögen in denen.

Als an Cassa Rest —— 142 – 3/4

Realitetten —— 1950 –

Aus Stiftungs Capitalia —— 5812 –

Massen Eigenthums Capitalien keine vorhanden

Summa des Dießjährigen Vermögens —— 7904 3/4

7904 fl. – 3/4 [illegible]

Actum Bamberg den 26 Febr 1778

Vor Ihro Hochwürden dem Herrn

Pfarrer zu Münster Dr Johann Anton [illegible], dann [illegible]

[illegible], Hrn Pfleger und Landschr. der Herrschaft [illegible] [illegible] Casimir Joseph Reitz, dann Actua[illegible] [illegible].

Zugegen das Hr Curaten zu [illegible] Joseph [illegible] Mayr

Und das Hr Landschreiber Joseph Anton Schallert.

In [illegible] zugegen [illegible] der Bürgerschaft [illegible] [illegible] Michael Ludwig [illegible] Martin, und Jakob [illegible].

Dieser Cassa [illegible] und Actuar [illegible] noch die [illegible] Mitglieder haben wider die [illegible] [illegible] einige [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] justificirt an und auf genommen, und an [illegible] Quittgebend [illegible] in [illegible] bestelliget worden.

Der Herr Curat [illegible] daß [illegible] in [illegible] und die [illegible] einer legata bedürftig, die gegenwärtige [illegible] mitglieder [illegible]

gewendet, daß diese Gotteshäuser denen
Hr. Curaten zu unterhalten [illegible]
[illegible] folglich zur eigenen Commo-
dität hergegeben worden [illegible]
der [illegible] löbl. Hochstift und [illegible]
Abbt dem Kirchprobst aufgetragen
diese Gotteshaus Gebäude zu unter-
suchen, und das alte Gebäude
mit [illegible] einer reparation bedürftig
zu reparieren, die neue und schon
Hr. Curaten allbereits erfolgten
hergestellt entgegen hat Hr. Curat nun
[illegible] ex propriis reparieren oder
aber wieder abgehen zu lassen. Al-
[illegible] auf alle von den gutthäti-
gen Herrn Curaten eigenmächtig
auf ihren Unkosten und zur eigenen
Bequemlichkeit hergestellte Gebäude
[illegible] dem Gotteshaus [illegible]
[illegible] und [illegible] auf die [illegible] zu
[illegible] ist.

Kirchprobst Amts Rechnung

Welche Herr Joseph [illegible] Hofhalter
zu [illegible] und [illegible] Rottenburg [illegible]
als [illegible] und [illegible]
[illegible] confirmiert, und de novo mit
[illegible] Kirchprobst der löblichen
Stift [illegible] St. Leonard [illegible] Wolfgang [illegible]
[illegible]
[illegible] zeitlichen [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible] Vermögen [illegible]
[illegible]
[illegible] Kirchprobst [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible] Stellung [illegible]
[illegible]
[illegible]

Diesem [illegible] Jahres [illegible]
Dero [illegible]

Empfang.

An den jährigen Vermögen.

[illegible] 1772 [illegible]

Mithin Cassa Rest.

— 142 fl. — 3/4 xr

Realitäten. — 1950 fl. — xr

Und an Stiftungs Capitalien.

— 5212 fl. — xr

Massen [illegible] eigenthümliche Capitalien nicht vorhanden.

Summa des Empfangs an der [illegible] Vermögen.

7304 fl. — 3/4 xr

Hier Empfang.

An Zinsungen von

Realitäten.

Die [illegible] 1778 [illegible]

— 44 fl. 19 xr

Der [illegible] 1778 [illegible]

— 24 fl. — xr

Und [illegible] 7 [illegible] 3 [illegible] 1778 [illegible]

— 10 fl. — xr

Summa des Empfangs an Zinsungen von Realitäten.

78 fl. 19 xr

An Capital Zinsen.

Von 350 fl. bei [illegible] Jacobi 1777 bis Jacobi 1778.

— 6 fl. — xr

Von 200 fl. bey Matthias Maurer seit Georgi 1777 bis Georgi 1778:

—— 8 fl. ——

300 fl. bey Andreas Hell seit Martini 1777 bis Martini 1778:

—— 12 fl. ——

600 fl. bey Georg Stärkle seit Liechtmess 1778 bis Liechtmess 1779 [illegible] gezait.

—— 24 fl. ——

150 fl. bey Andreas Stolzaller seit Weyhnachten 1778 bis Weyhnachten 1779:

—— 6 fl. ——

200 fl. bey den Joseph [illegible] [illegible] seit Liechtmess 1778 bis Liechtmess 1779:

—— 8 fl. ——

200 fl. bey Wolfgang [illegible] seit verfallener Liechtmess 1778 bis Liechtmess 1779:

—— 8 fl. ——

275 fl. bey Franz [illegible] seit verfallener Liechtmess 1778 bis Liechtmess 1779:

—— 11 fl. ——

Von 100 fl. bey Martin Obermayer zu [illegible] seit Liechtmess 1778 bis Liechtmess 1779:

—— 4 fl. ——

412 fl. bey Aloysius Mayer seit nächstverflossener Liechtmess 1778 bis Liechtmess 1779:

—— 16 fl. 28 kr. ——

450 fl. bey Georg [illegible] seit Georgi 1777 bis Georgi 1778:

—— 18 fl. ——

300 fl. bey Jacob Kaufmann seit Liechtmess 1778 bis Liechtmess 1779:

—— 12 fl. ——

150 fl. bey Andreas Mittermayr seit gewester Liechtmess 1778 bis Liechtmess 1779:

—— 6 fl. ——

400 fl. bey Jacob Strobl seit Jacobi 1777 bis Jacobi 1778:

—— 16 fl. ——

100 fl. bey Anna Kießmayrin seit Liechtmess 1778 bis Liechtmess 1779:

—— 4 fl. ——

50 fl. bey denen Jacob [illegible] [illegible] seit verfallener Liechtmess 1778 bis Liechtmess 1779:

—— 2 fl. ——

Von 300 fl. bey Maria [illegible] mit ge-
orgi 1777 bis georgi 1778.

— 12 fl. —

200 fl. bey dem [illegible] mit Liechtmeß 1778 bis Liechtmeß
1779.

— 8 fl. —

600 fl. bey [illegible] mit Liechtmeß 1778 bis Liechtmeß 1779.

— 24 fl. —

75 fl. bey [illegible] mit Jacobi 1777 bis Jacobi 1778.

— 3 fl. —

100 fl. bey [illegible] mit Liechtmeß 1778
bis Liechtmeß 1779.

— 4 fl. —

300 fl. bey [illegible] mit georgi
1777 bis georgi 1778.

— 12 fl. —

200 fl. bey [illegible] mit Liechtmeß 1778 bis
Liechtmeß 1779.

— 8 fl. —

Der Cassarest [illegible] 142 fl. — ¾

[illegible] zu Bestreittung der Ausgaben [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Summa der Empfang an Interessen.

232 fl. 28¾

Opfer.

Anfänglich

Geld.

Aus dem Mauern und Kirchen Stock [illegible]

— 9 fl. 52

Aus dem Stock [illegible]

— fl. —

Aus dem [illegible] Stock.

— — 20¾

Aus der [illegible] worden.

— 162 fl. 8¾

Für [illegible]

— 6 fl. 44

Desgleichen an [illegible] Kirchtagen im [illegible].

— : — : fl : — :

Sodann sind bey [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] worden.

bey Ximund Schmid.

— : — : 18 kr

Franz Stechmann.

— : — : 42 kr

Jörg Ilge.

— : — : 17½ kr

Bey den [illegible] [illegible] [illegible]

— : 1 : fl : 14 kr

Und bey Franz Maggingen.

— : — : 40 kr

Ueberdeme haben nachstehenden Zünfften [illegible] [illegible] abgereicht [illegible].

Die Bauern, Schmid und Zimmerleuten [illegible] Wagner.

— : 2 : fl : 30 kr

Seißenmacher.

— : 1 : fl : 30 kr

Die Müllner und Becken.

— : 2 : fl : — kr

Die löbliche [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] abgereicht [illegible].

— : 7 : fl : 10 : kr

Sodann :/

Naturalien.

Die [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Butter, Schmalz [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Schmalz 5½ Pfund [illegible] à 6 kr

— fl : — : 33 kr

Und den [illegible] 12½ Pfund à 1 kr

— fl : — : 12½ kr

Sonderbar [illegible] gegeben.

6½ Pfund Fleisch à 6 kr

— fl : — : 39 : kr

Summa des Empfangs [illegible]

196 fl. 51 2/4 kr.

An Kirchstuhlgelter.

Von der Gemeinds Stifftung [illegible] dem Gotteshauß, wegen Unterhaltung [illegible] und Sacramentshäuslein [illegible]

20 fl. — kr.

Wegen [illegible] [illegible] Di: [illegible]

2 fl. — kr.

Summa der Kirchstuhlgelter.

22 fl. — kr.

An abgelösten Kirchen Ständen.

Michael [illegible] von Nro. 11:	23 kr.
Carl [illegible] von Nro. 12:	21 kr.
Johannes [illegible] von Nro. 14:	34 kr.
Catharina [illegible] von Nro. 15:	10 kr.
Elisabetha [illegible] von Nro. 2:	43 kr.
Catharina [illegible] von Nro. 9:	24 kr.
Wolfgang [illegible] von Nro. 6:	35 kr.

Summa des Empfangs an gelösten Kirchen Ständen

3 fl. 1 kr.

An ab- und [illegible].

— fl. — kr.

An Legaten.

— fl. — kr.

An Stifftungen.

— fl. — kr.

[illegible]

An zufallenden Einfängen.

— : — fl: — xr

Zusamenziehung dieser Einfängen.

An vorjährigem Vermögen.

— : 1904 fl: — 3/4 xr

Zinsen von Capitalien.

— : 78 fl: 19 xr

An Interessen.

— : 232 fl: 28 3/4 xr

Item. — 396 fl: 51 2/4 xr

Aus [illegible].

— : 22 fl: — xr

Gelösten Kirchen Stühlen.

— : 3 fl: 1 xr

An Kaufschilling.

— : — fl: — xr

Legaten.

— : — fl: — xr

Stiftungen.

— : — fl: — xr

Verschiedenen Einfängen.

— : — fl: — xr

Summa aller Einfängen.

8436 fl: 41 1/4 xr

Hargegen sind bestritten worden folgende

Ausgaben.

Mit gestifteten jährlichen Messen und Jahrzeiten.

Ihro hochwürden dem Herrn Curat [illegible] [illegible] Mayer [illegible] fixum. — 104 fl: — xr

Sonderbar für abgehaltenen 19 Jahrtäge, [illegible] der [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Curat 2 fl: 54 xr [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und 4 [illegible] [illegible] [illegible]. — 21 fl: 38 xr

Von dem [illegible] auf dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

— 1 fl: 12 xr

Von Herrn Michael Dietreich 4 : quatem-
ber messen.

——— 4 : fl : —— kr

Herr Zeitlangänger für ein Jahrtag.

——— 1 : fl : —— kr

Herr Martin Vogelsanger [illegible]
lichen heiligen Messen und Jahrtage.

——— : 27 : fl : —— kr

Herr Jacob Vogelsanger 4 : quatember
messen.

——— 2 : fl : 16 : kr

Adam Michaeler Messen.

——— : ——— : 34 kr

Joh. Fischer gestifften durch quatember
Messen und 12 : Ämter.

——— 7 : fl : 56 kr

Simon [illegible] gestifften Lita-
nei.

——— 7 : fl : 12 kr

Johann Millauer [illegible] quatember
messen.

——— 3 : fl : —— kr

Herr Joseph Feldhueber 18 : fl : für ein Ge-

meinde alle [illegible] Jahrtag

——— 7 : fl : 36 : kr

Herr Joseph Tattner gestifften 2 : Rorate.

——— 2 : fl : 30 kr

Frauen Maria Blanckin Jahrtage.

——— 1 : fl : 15 kr

Thoman Schatzer Jahrmessen.

——— : ——— 48 kr

Herr Georg Vogelsanger Jahrtage.

——— 1 : fl : 12 kr

Herr Sebastian [illegible] Jahrtage.

——— 1 : fl : 30 kr

Susanna [illegible] Jahrtage.

——— 1 : fl : 12 kr

Von denen [illegible] Herrn Matthias Magg
[illegible] gestifften [illegible]
Rorate.

——— 11 : fl : —— kr

Von denen Herrn [illegible]
[illegible] 4 quatember Messen und
einem [illegible] Jahrtage
54 kr

——— A. 2 : fl : 30 : kr

Dessena [illegible] Messen.

———:———: 54 kr

Und für beleuchtung der [illegible] Stand.

———:———: 6 kr

Summa aller geistlichen Jahrtäge Messen und Stand.

———: 212 fl 21 kr

Auf besoldungen.

Dem Messner Johann Kirchmayer [illegible] der jährlichen obiate.

———:———: 12 kr

Dem organisten.

———:———: 6 kr

Anstatt der kirchen Sängern.

———:———: 8 kr

Herrn Matthias [illegible] obiate.

———:———: 20 kr

Dem organisten.

———: 1 fl ———

Anstatt der kirchen Sängern.

———:———: 40 kr

Herrn Michael [illegible] vier quatember messen.

———:———: 12 kr

Herrn Martin [illegible] Messen und Jahrtägen.

———: 1 fl 45 kr

Herrn Jacob [illegible] vier quatember Messen.

———:———: 36 kr

Anton Millauer [illegible]

———:———: 4 kr

Johann Millauer vier quatember messen und

———:———: 24 kr

Gewöhnliches [illegible]

———: 15 fl ——— kr

Von [illegible] 9 Jahrtägen.

——— 2 fl 25 kr

Für läutung der Messen und glocken.

———: 1 fl ——— kr

Für anzündung der lampen bey [illegible]

———:———: 30 kr

Am [illegible] tage.

———:———: 18 kr

Für anzündung des liechts bey der
[illegible]

— : — : 18 : kr

Leopold Inngall als organist.

— : 20 : fl : — kr

Von denen gesungenen Litaneien

— : [illegible] 8 : kr

Herr Hofstetter des Notaten.

— : — : 34 : kr

Anton Lechner des gehaltenen Messen und 2 Ämter.

— : 1 : fl : 12 : kr

Als Vorgeist zu stellen.

— : — : 24 : kr

Frauen Stockerin des Festtage als Meßmer 6 und als organist 12

— et — : 18 : kr

Dreyzehn Jahrs mess.

— : — : 6 : kr

Herrn Georg Weghanger des Festtage als Meßmer 6 und als organist 12

— et — : 18 : kr

Herr Sebastian Mayrhofers Jahrtage.

— : — : 24 : kr

Susana Hämmerin des Festtage als Meßnerin 12 und als organist 24

— et — : 36 : kr

Hansdorfers Jahrtag für [illegible] Stiftung.

— : — : 30 : kr

Susana Gegenbauerin Jahrsmess.

— : — : 6 : kr

Für das läuten der Glocken nach.

— : 3 : fl — kr

Addition der beyhaltung vermög der [illegible] Consignation.

— : 1 : fl : 30 : kr

Wegen Herrn Martin Weghangers Stiftung

— : — : 12 : kr

Für aufsuchung und abbrennung des Heil. [illegible]

— : — : 30 : kr

Verdingung der Aufstellung der [illegible]

— : — : 9 : kr

Folglich in allem.

— : 59 : fl : 15 : kr

Denen Ministranten und Kirchendienern als:

Denen [illegible] mit ihren [illegible] 6 kr.
[illegible]
[illegible] zu [illegible].

— : — : 35 : kr

Denen Zimmermeistern für Aufsicht, und [illegible] der [illegible]
[illegible].

— : — : 12 kr

Dem [illegible] [illegible]
15 [illegible] 45 kr

— fl. 1 : fl : 30 kr

Denen [illegible]
bey der [illegible] 4 [illegible] Station
[illegible] des 1771 [illegible] 8 z.

— fl. 6 : fl : — kr

Jenen [illegible] bey der [illegible]
[illegible]
[illegible].

— : — : 3 fl kr

Taglohn Arbeitern, [illegible]
[illegible]
[illegible].

— : — : 10 kr

Für [illegible] der [illegible].

— : — : 9 kr

Dem Messner zu [illegible] Läutgeld.

— : 12 kr

Anstatt der [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible].

— : 13 : fl : 12 kr

Dem [illegible]

Von der [illegible] Stiftung.

— : — : 36 kr

Martin [illegible] dto.

— : 1 : fl : — kr

Jacob [illegible] Stiftung.

— : — : 35 : kr

Felix [illegible].

— : — : 12 kr

Simon [illegible]

— : — : 20 kr

Anton [illegible].

— : — : 48 kr

Johann [illegible].

— : — : 12 kr

Von der [illegible].

— : — : 24 kr

Vm Salarium für [illegible] Kirch-
gewand.

—— : 12 kr. ——

Holzbar in allem.

—— : 12 : fl : 51 : kr

Summa [illegible]

97 fl 20 kr

Auf Kirchen erforder-
nüssen.

Vom allgemelten Herrn Curaten [illegible] 1768 [illegible] für den [illegible] Kind.

—— : 12 kr. ——

Für den heiligen Chrisam.

—— : 12 kr

Für den Kirchen Kalender.

—— : 21 kr

Für die [illegible]

—— : 6 fl : 12 kr

Herrn [illegible]

[illegible] laut Conto.

—— : 80 : fl : 34 : kr

Für den [illegible]

—— : 1 : fl : 18 : kr

Vm die [illegible]

—— : 12 kr

Summa auf Kirchen erforder-
nüssen.

101 fl 29 kr

Auf gestiftete almosen.

Von der [illegible] Messe.

—— : 1 fl. ——

Frauen [illegible]

—— : 2 fl. ——

Vnd [illegible] Michael [illegible] 1768 [illegible]

—— : 10 fl. ——

Summa auf gestiftete Almosen

13 : fl ——

Aus Recognition, Decimat Scheinen und Zehentschein.

Dem [illegible] Herrn Pfarrer zu [illegible] Johann Anton [illegible] 5 für [illegible] des [illegible] Rechts.

— : 14 : fl. : 58 : kr.

Die Decimations Scheine betragt pro anno 1778 : 1 fl. 45 : kr. und für Ablangung derselben 6 : kr.

— : 1 : fl. : 51 : kr.

Der Pfarr [illegible] Zehentschein pro anno 1778 :

— : 24 : kr.

Suma aus Recognition Decimations Scheinen und Zehentschein.

: 17 : fl. : 13 : kr.

Aus Capitel Collecten.

[illegible]

Für [illegible] Mandat.

— : 6 : kr.

Für [illegible]

— : 48 : kr.

Suma aus Capitel Collecten [illegible]

: — fl. : 54 : kr.

Aus [illegible]

Dem [illegible] Herrn [illegible] Georg Mayer für [illegible]

— : 4 : fl. — : kr.

Vor Addition, in betracht die [illegible] abgeschrieben werden müssen.

— : 3 : fl. — : kr.

Suma aus [illegible]

: 7 : fl. — : kr.

Aus Kirchenwäsch.

Bezahlt [illegible] Johann [illegible] für die [illegible]

— : 2 : fl. — : kr.

Suma aus Kirchen Wäsch.

: 2 : fl. — : kr.

Auf Reparationen.

Für reparierung der Tabernäkhl.

— 1 fl. 45 kr.

Für 2 [illegible]

— — 20 kr.

Für machung der [illegible]

— 1 fl. 12 kr.

Für 2 [illegible] Kirchen [illegible]

— 3 fl. — kr.

Wolfgang [illegible]

— 1 fl. 21 kr.

Peter [illegible]

— 3 fl. 6 kr.

Joseph [illegible] zu [illegible]

— 7 fl. 41 kr.

Dem [illegible]

— — 28 kr.

Joseph [illegible]

— 2 fl. 43 kr.

Dem [illegible]

— — 32 kr.

Martin [illegible] zu [illegible]

— 1 fl. 46 kr.

Anton [illegible]

— — 41 kr.

Thomas [illegible]

— 1 fl. 12 kr.

Summa der reparationen.

26 fl. 24 kr.

Auf angeschaffte Paramenten.

Für 2 [illegible]

— 13 fl. 30 kr.

Summa Per Se.

Auf Raith adjustierungs Unkosten.

Für Stellung dieser Rechnung.

— 3 fl. 40 kr.

Revisions kosten.
— 1 : fl : 6 : xr

Deß Commissarii Obrigkeitliche Unkosten Ersetzung.
— — 36 : xr

Diäten.

Ihro Hochwürden dem Herrn Pfarrern zu müssen per 1 fl. Pferdlohn.
— 2 : fl : — xr

Ihro Gestreng Herrn Pflegern sammt 1 fl Pferdlohn.
— 2 : fl : — xr

Dem Herrn Curato.
— 1 : fl : 12 : xr

Deß Herrn Landgerichtschreibers.
— 1 : fl : — xr

Dem Gerichtsdiener.
— — 24 : xr

Dem Meßner, Organisten, 3 : Kirchpröbsten, und 2 : Rechnern jeden 45 : xr
— thut 5 : fl : 15 : xr

Vor Zehrung bei gehaltener dieser Rechnung.
— 3 : fl : 40 : xr

Suma auf bei Abhörung Unkosten
20 : fl : 53 : xr

Auf Verschiedene Auslagen.

Bei Beschreibung dieser Rechnung sammt Abschrift.
— 2 : fl : 35 : xr

Dem Gerichtsdiener.
— — — xr

Der Gerichtschreiberei für formierte Rechnungs Extract.
— — 32 : xr

Item Anlage von den ausständigen Summen.
— — 28 : xr

Dem Boten für Austragung der Rechnung.
— — 9 : xr

Martin Landschreiber.
— — 50 : xr

Suma der verschiedenen Auslagen.
4 : fl : 34 : xr

Zusammenziehung Vorstehender Ausgaben.

Reiß Mittel, hofftägen, vnnstand
kunden derstand.
212 fl. 21 kr.

Besoldungen.
97 fl. 20 kr.

Kirchen geschenkenbestand.
101 fl. 29 kr.

Gestifftetes Almosen.
19 fl. — kr.

Decimations Steuer.
17 fl. 13 kr.

Capital Zinß vnd aufstand.
54 kr.

Priesterliche Almosen.
7 fl. — kr.

Kirchen Musik.
2 fl. — kr.

Reparationen.
26 fl. 24 kr.

Angeschaffte Kirchen Ornamenten.
13 fl. 30 kr.

Die Contributions Abstattung.
20 fl. 5 kr.

Verschiedenen Ausgaben.
4 fl. 34 kr.

Summa diesjährigen Ausgaben.
516 fl. 38 kr.

Da nun der vorstehende Empfang.
8436 fl. 41¼ kr.

Vnd die Ausgaben.
516 fl. 38 kr.

Betragen, folglich dieses Jahr ab
gezogen werden, so verbleibt nützliches
vermögen
7920 fl. 3¼ kr.

Ausweisung Vermögen

An Activen.

Nämlich die gemein Zielungen
1100 fl. — kr.

Drei- und Vierteln.
850 fl. — kr.

Betragen die Activen.
1950 fl. — kr.

Sodann C.te

von Capitalien.

Bey der gesambten Nachbarschafft [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] einer [illegible] Hypo- [illegible] Landschafft eingenommenen Capital. —— 150 fl. —

Zinszeit zu Jacobi.

Mathias Maurer [illegible] [illegible] [illegible] laut Brief [illegible] [illegible] 1737. [illegible] [illegible] 150 fl [illegible] —— 200 fl. —

Zinszeit zu Georgi.

Georg [illegible] auf der [illegible] [illegible] [illegible] Grundschreibung de Dato 1 Jenner 1702. —— 300 fl. —

Zinszeit zu Martini.

Georg [illegible] [illegible] [illegible] Grundschreibung [illegible] 9 Jenner 1724. [illegible] Georg [illegible] [illegible] Schreibung de Dato [illegible] Maj 1755. —— 600 fl. —

Zinszeit zu Lichtmess.

Georg [illegible] auf dem [illegible] [illegible] Grundschreibung [illegible] [illegible] Maj 1774 [illegible] [illegible] Schreibung [illegible] —— 150 fl. —

Zinszeit zu [illegible].

Urban Majer [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] laut [illegible] 1763. und [illegible] 21. [illegible] de Dato 15 Jenner 1776. [illegible] [illegible] 19 Februarij 1778. de Dato [illegible] —— 200 fl. —

Zinszeit zu Lichtmess.

Wolfgang [illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] 29 Jenner 1754 —— 200 fl. —

Zinszeit [illegible] zu Lichtmess

Joseph Mittelmayr [illegible] Nicolaus Wingler [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] 1779: [illegible] Extracts.

——— 275 fl. —

Zinß Zeit ebenfahls zu Liechtmeß.

Martin [illegible] Privat [illegible].

——— 100 fl. —

Zinß Zeit gleichfahls zu Liechtmeß.

Joseph Majr [illegible] Maria [illegible] am 28ten Juli 1773: [illegible] Majr [illegible] 30ten April 1774: [illegible] Extracts de dato [illegible] 19ten Februarj 1778: über 36 [illegible].

——— 412 fl. —

Zinß Zeit ebenmeßig zu Liechtmeß.

Karl [illegible] Millabau als

[illegible] 1750: [illegible] 1760: [illegible] Contract de dato [illegible] May 1772: [illegible] Extracts de dato [illegible] 20ten Februarj 1778: über [illegible] 150 fl. [illegible].

——— 450 fl. —

Zinß Zeit zu Georgi.

Jacob [illegible] laut Schuld [illegible] 30ten October 1755:

——— 300 fl. —

Zinß Zeit zu Liechtmeß.

Andree Mitt[illegible] vermög Schuldbrief de dato [illegible] April 1757:

——— 150 fl. —

Zinß Zeit gleichfahls zu Liechtmeß.

Jacob [illegible] 5ten [illegible] 1765: [illegible].

——— 400 fl. —

Zinß Zeit zu Jacobi.

Anna [illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Schuldbrief den 14ten September 1765.

100 fl. — xr

Zinß Zeit zu Liechtmeß.

Jacob [illegible] Schneidermeister [illegible] und dessen Ehewirthin Maria [illegible] [illegible] Schuldbrief de Dato 26ten Februarij 1767.

50 fl. — xr

Zinß Zeit zu [illegible]

Maria [illegible] [illegible] Wittib [illegible] [illegible] [illegible] Schuldbrief de Dato [illegible] Julij 1767.

300 fl. — xr

Zinß Zeit zu Georgi.

Herrn [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Maria [illegible] [illegible]

Schuldbrief de Dato 8ten Januarij 1768.

200 fl. — xr

Zinß Zeit zu Liechtmeß.

Alex [illegible] [illegible] [illegible] Cession [illegible] de Dato [illegible] Februarij 1771.

600 fl. — xr

Zinß Zeit [illegible]

[illegible] [illegible] Septembris 1771 [illegible] [illegible]

75 fl. — xr

Zinß Zeit zu Jacobi.

[illegible] [illegible] [illegible] Schuldbrief de Dato 30ten Martij 1772.

100 fl. — xr

Zinß Zeit zu Liechtmeß.

Johannes [illegible] [illegible]

[illegible] Schuld Obligation de Dato 13ten Auguſti
1762: [illegible]
[illegible] Vermögen [illegible] übergeben
[illegible] 1766: [illegible]
[illegible] 2ten [illegible]
1771: [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible] Concurs [illegible]
[illegible] de Dato [illegible]
1776:

300 fl —

Zinsbrief [illegible]

Von [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible] 1778:

200 fl —

Zinsbrief [illegible]

Betragen die Capitalien.

5812 fl —

Folgſame die fällige Ausſtänd[illegible]

---

an Realitäten und Capitalien zuſammen.

7762 fl —

Hierentgegen [illegible] Ver-
mögen mit Ausgang 1779:

7920 fl 2¾ kr

Die Ausgaben hingegen allein.

7762 fl —

Beträgt [illegible]
[illegible]
[illegible] Caſſa reſt Debitor
verbleiben.

158 fl 2¾ kr

Ergebenermaßen beſteht das dieſjährige
Vermögen in folgendem.

Reſt an Caſſa [illegible]

158 fl 2¾ kr

Realitäten.

1950 fl —

Ausſtehende Capitalien.

5812 fl —

Massen eigenthümliche Capitalien [illegible]
[illegible] vorhanden.

Summa deß [illegible] Ver-
mögens.

1720 fl. 34 kr.

Actum Jenbach den 11. [illegible]
[illegible]

Vor Ihro Hochwürden dem Herrn Pfarrer
zu Münster [illegible] Johann anton [illegible]
[illegible] Verschreibung.

Und Herrn Michael [illegible] [illegible]
Herrn Pfleger zu [illegible]
[illegible] zu dem [illegible] Deputierten
[illegible].

Dargegen der Herr [illegible] Georg Mayr
[illegible]

Ihr [illegible] [illegible] der [illegible]
[illegible]
[illegible]

[illegible] Michael Ludwig [illegible] Vormundschaft [illegible]

Da die Kinder gegenwärtigen [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible] Michael Ludwig zum [illegible]
und [illegible] bestellet worden.

Weillen dem [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible] Michael [illegible]
[illegible]
[illegible] 98 [illegible]
[illegible]
[illegible] bestellet [illegible]
[illegible] worden [illegible]
[illegible]
[illegible] zulegen.

Kirchspiels Amts Rechnung

Welche der hochfürstlich geachte Alte
Carl Ludwig [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] hochfürstl. Kirchspiels [illegible]
[illegible] St. Leonardus und Wolfgan-
gus [illegible] Kirchen allda, über das
derselben Gut und Angehörige Ver-
mögen [illegible] [illegible] und
Einkünften, [illegible] [illegible] [illegible]
derselben [illegible] der Einnahm
und Ausgaben pflichtmäßig ge-
handelt und bezogen, [illegible]
[illegible] in Schrift und Rechnung bringen
zu lassen und zu stellen hat.

Dieselbe sind [illegible] [illegible] gebrach-
ten:

Empfang.

An Vorjährigen Vermögen.

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] in [illegible]
und [illegible] der [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
statten, [illegible] am 13ten Merzen 1779
ad justificandum gebrachten nächst vorig
Kirchspiels Amts Rechnung in dem-
[illegible] Rest [illegible]:

——— 150 fl. 35 kr.

Recitaten

——— 1950 fl. — kr.

Und Stiftungs Capitalien

——— 5812 fl. — kr.

Summa des Vorjährigen Vermögens

7912 fl. 35 kr.

An Zinsungen von Recitaten:

Die [illegible] Zinsen [illegible] pro anno 1779
[illegible] des [illegible] [illegible] [illegible]

——— 44 fl. 19 kr.

[illegible] Johann [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] 1779 [illegible] 24 [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
in [illegible] [illegible] Bestandgeld [illegible]
[illegible].

——— 34 fl. — kr.

Summa der Zinsungen von Recitaten

78 fl. 19 kr.

An Capital Zinſern

Von 150 fl. bey der Gemeinde Hamberg seit Jacobi 1778 bis Jacobi 1779
—— 6 fl. —

200 fl. bey Mathias Maurer seit Georgi 1778 bis Georgi 1779
—— 8 fl. —

300 fl. bey Andreas Fiz seit Martini 1778 bis Martini 1779
—— 12 fl. —

600 fl. bey Georg Schmid seit Liechtmeß 1779 bis Liechtmeß 1780
—— 24 fl. —

150 fl. bey Andreas Hofstatter seit Weihnachten 1779 bis gleiche Zeit 1780.
—— 6 fl. —

200 fl. bey den Jezigen Franciscanerischen Erben seit Liechtmeß 1779 bis Liechtmeß 1780.
—— 8 fl. —

200 fl. bey Wolfgang Kirchschmid Bader zu Heinberg seit Liechtmeß 1779 bis gleiche Zeit 1780.
—— 8 fl. —

275 fl. bey Franz Xaver Duschauer seit und bis wie ob.
—— 11 fl. —

100 fl. bey Martin Obermayr seit und bis wie ob.
—— 4 fl. —

Latus 87 fl. —

Von 412 fl. bey Abraham Mayr seit vergangener Liechtmeß 1779 bis gleiche Zeit 1780
—— 16 fl. 28 3/4 kr.

450 fl. bey Georg Ammer seit Georgi 1778 bis Georgi 1779.
—— 18 fl. —

300 fl. bey Jakob Kaufmann seit Liechtmeß 1779 bis Liechtmeß 1780.
—— 12 fl. —

150 fl. bey Andreas Millbauer seit vergangener Liechtmeß 1779 bis Liechtmeß 1780
—— 6 fl. —

400 fl. bey Jakob Strobl seit Jakobi 1778 bis Jakobi 1779
—— 16 fl. —

100 fl. bey Anna Rechnmayrin seit Liechtmeß 1779 bis Liechtmeß 1780
—— 4 fl. —

50 fl. bey den Jakob Sandsteigerischen Erben seit und bis wie ob.
—— 2 fl. —

300 fl. bey Maria Obermayrin seit Georgi 1778 bis Georgi 1779
—— 12 fl. —

200 fl. bey den Georg Reichweinischen Erben, seit Liechtmeß 1779 bis gleiche Zeit 1780
—— 8 fl. —

Latus 94 fl. 28 3/4 kr.

Von 600 fl. bey [illegible] [illegible] pro Licht-
meß 1779 bis Liechtmeß 1780.

—— : 24 fl. — kr

75 fl. bey Bartholome [illegible] pro
Jacobi 1778 bis Jacobi 1779.

—— : 3 fl. — kr

100 fl. bey gemeiner [illegible] [illegible]
[illegible] pro Liechtmessen
1779 bis Liechtmeß 1780.

—— : 4 fl. — kr

300 fl. bey Andree [illegible] pro Georgi
1778 bis Georgi 1779

—— : 12 fl. — kr

200 fl. bey [illegible] [illegible]
[illegible] pro Liechtmeß 1779 bis Liecht-
meß 1780

—— : 8 fl. — kr

Latus 51 fl. — kr

Summa des Empfangs an
Capital Zinß

—— 237. fl. 28 kr

Von [illegible]

Anfänglich
Geld.

Auf dem Wasen und [illegible]
[illegible]

—— 13 fl. 44 kr

[illegible]

Auf dem [illegible] der Blum.

—— : ——

Auf dem Roggen [illegible]

—— : 45 kr

Auf der [illegible] [illegible] [illegible]

—— 107 fl. 20 kr

Am [illegible] [illegible] [illegible]
worden

—— 7 fl. 7 kr

Inglei[illegible] am [illegible] [illegible]

—— 1 fl. — 8 kr

Auch [illegible] bey [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
nebst [illegible]
bey [illegible] Schmid

—— : —— 12 kr

Franz [illegible]

—— 25 kr

Georg [illegible]

—— 7.14 kr

[illegible] [illegible] [illegible]

—— 19 kr

Und bey Herrn Franz [illegible]

—— 55 kr

Auch [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible].

Auf die [illegible] Schmid [illegible]
und [illegible]

—— 2 fl. 30 kr

Die [illegible]

—— 1 fl. 30 kr

Und die [illegible] und [illegible]

—— 2 fl. — kr

Latus 179 fl. 24 kr

Die Ablösung [illegible] Vormundschaft
des B. [illegible] [illegible] [illegible] dem ein-
gesandten [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] dem [illegible] Zahlung
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] haben [illegible]

— : 6 fl. 20 kr.

Sonsten —

Naturalien.

Die Innhaber der [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
7½ Pfund [illegible] à 6 kr.

— : — : 45 kr.

Und der [illegible] 10 Pfund à 1

— : — : 10 kr.

Sonderbar ist [illegible] [illegible]
21 Pfund [illegible] à 6

— : — : 2 fl. 6 kr.

Latus 7 fl. 36 kr.

Suma aller [illegible]

190 fl. 14½ kr.

An.

An Ausstehende Gelder

Von der [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] und [illegible] [illegible]
[illegible]

— : 20 fl. — kr.

Wegen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
von dem H. H. [illegible] [illegible] Directo-
rat [illegible] [illegible]

— : 2 fl. — kr.

Suma an ausstehend Gelder

22 fl. — kr.

An [illegible]

Kirchen Ständen.

Die [illegible] Müller von [illegible] 4

— : — : 39 kr.

Catharina [illegible] von [illegible]
[illegible]

— : — : 17 kr.

Veronica [illegible] von [illegible] 1

— : — : 35 kr.

Joseph [illegible] von [illegible]

— : — : 33 kr.

Joseph Förster von [illegible] ij

— : — : 25 kr.

Maria [illegible] von [illegible] 7

— : — : 30 kr.

Anna [illegible] von [illegible] ij

— : — : 25 kr.

Latus 61

Suma von gelösten Kirch Stände

3 fl. 20 kr.

An
Ab et Aufzügen
Ist für heüer nichts verfallen...

An
Legaten
Auch nichts.

An verschiedenen Empfangen
deßfalls nichts.

Zusammen Ziehung Aller Empfänge.

An vorgehenden Vermögen
——— 1920 fl. — 3¼ xr
Einziehungen an Restanten
——— 78 fl. 19 xr
Zins von Capitalien...
——— 232 fl. 28¾ xr
Opfer
——— 198 fl. 14½ xr
[illegible]
——— 22 fl. — xr
Gelesenen Messen [illegible]
3 fl. 20 xr
Ab et Aufzügen
——— — — xr
Legaten
——— — — xr
Stifftungen
——— — — xr
Verschiedenen Empfängen
——— — — xr

Summa Aller Empfänge
2454 fl. 25½ xr

Dargegen folgen die [illegible] [illegible]

Ausgaben
Auf gestiftete Jahrtäg Messen und Anniversarien.

Ihro hochwürdigen Herrn Curato [illegible] [illegible] [illegible] Maja [illegible] fixum
——— 104 fl. — xr

Sonderbar für abgehaltene 13 Jahrtäge [illegible] der [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und 4 quatember Meß [illegible]
——— 21 fl. 08 xr

Von den Fürstenbergischen [illegible] [illegible] [illegible] gestifteten [illegible]
——— 1 fl. 12 xr

Von H. Michael [illegible] 4 quatember [illegible]
——— 4 fl. — xr

Latus 130 fl. 20 xr

Für drey Umgänge inn der Fasten
—— 1 fl. —

Herr Martin [illegible] [illegible] Messe und Jahrtäge
—— 27 fl. —

Herr Jakob [illegible] 4 Quatember Messen
—— 2 fl. 16 kr.

Andre Millauer Messe
—— 34 kr.

Herrn [illegible] gestifften 8 Quatember Messen und 2 Ämter
—— 7 fl. 5 kr.

Simon [illegible] gestifften Litaney
—— 7 fl. 12 kr.

Herrn Millauer zu Hall 4 Quatember Messen
—— 3 fl. — kr.

Für Beschreiben [illegible] Gemainde [illegible]
—— 4 fl. 26 kr.

Herrn [illegible] gestifften 2 Rorate
—— 2 fl. 30 kr.

Frauen Maria [illegible] Jahrtage
—— 1 fl. 15 kr.

Roman [illegible] Jahr Messe
—— 48 kr.

Herrn Georg [illegible] Jahrtag
—— 1 fl. 12 kr.

Herrn Sebastian [illegible] Jahrtäge
—— 1 fl. 30 kr.

Latus 63 fl. 49 kr.

Susana [illegible]
—— 1 fl. 12 kr.

Von denen durch die [illegible] gestifften 7 Rorate
—— 11 fl. —

Von denen Herr Joseph Augustin [illegible] 4 Quatember Messen und einer [illegible] den [illegible] Fasttag à 5 kr.
—— 4 fl. 30 kr.

Susana [illegible] Messe
—— 54 kr.

Und für [illegible] der [illegible] Stunde
—— 6 kr.

Latus 17 fl. 42 kr.

Summa aller gestifften Jahrtäge Messen und [illegible]
217 fl. 21 kr.

Auf Besoldungen.

Dem Messner Johann [illegible] von den [illegible] Rorate
—— 12 kr.

Dem Organisten
—— 6 kr.

Anstatt der [illegible] Singen
—— 8 kr.

Latus — 26 kr.

Herrn Matthias Mägginger für 38 Teütschen Rorate.

— 20 xr

Dem organisten

— 1 fl — xr

Anstatt der Kerzen Dingen

— 40 xr

Herrn Michael [illegible] 4 Quatember Messen

— 12 xr

Herrn Martin Voglsperger [illegible] Messen und Fasttägen

— 1 fl 45 xr

Herrn Jacob Voglsperger Vier Quatember Mess

— 16 xr

Adam [illegible] Fastt Mess.

— 4 xr

Johann [illegible] 4 Quatember Mess.

— 24 xr

Gewöhnliches Fixum

— 15 fl — xr

Von [illegible] 19 Fasttägen

— 3 fl 25 xr

Für Leitung der geistl. 2 Zett.

— 1 fl — xr

Für Anzündung der Kerzen bey der [illegible]

— 30 xr

Am Frohnleichnamstage

— 18 xr

Latus 24 fl 54 xr

Für Anzündung der Liechter bey der [illegible]

— 12 xr

Besoldung als organist

— 20 fl — xr

Von denen [illegible] Litaney

— 3 fl 48 xr

Herrn [illegible] 2 Rorate

— 34 xr

Anton [illegible] 2 Quatember Messen und 2 Ämter

— 1 fl 17 xr

Als organist [illegible]

— 24 xr

Frauen [illegible] Fasttagen als Messner 6 und als organist 12

— 18 xr

[illegible] Fastenmess

— 6 xr

Herrn Georg Voglsperger Fasttagen als Messner 6 und als organist 12

— 18 xr

Herrn Sebastian [illegible] Fasttage

— 24 xr

Susanna [illegible] detto als Messner 12 und als organist 24.

— 36 xr

Herrn Joseph [illegible] Stifftung

— 30 xr

Susanna [illegible] Fastmess

— 6 xr

Für die [illegible] Messen

— 3 fl — xr

Latus 31 fl 34 xr

Editione der Aufdingung, besage des 1707 Jahrs [illegible], [illegible] [illegible] gemes, —— : 1. fl. 30. kr

Vor den herr Martin Vogtzangerischen Stiftung —— : —— : 12. kr

Für Aufsicht und Abwechslung der 6 [illegible], —— : —— : 30. kr

Unterlagen aufschreibung der [illegible] Spende, —— : —— : 9. kr

Latt. 2. fl. 12. kr

Macht in allem —— : 39 fl. 15 kr

Denen [illegible] und Andern [illegible] [illegible], [illegible].

Denen [illegible] [illegible], welches 6 kr von dem herrn [illegible] [illegible] zu ziehen. —— : —— : 35. kr

Einem Zimmermann [illegible] für Aufsicht und Abwechslung des [illegible] [illegible] —— : —— : 12. kr

Dem [illegible] [illegible] [illegible] ordinari [illegible] 45 kr und [illegible] [illegible] 4 kr —— : 1. fl. 30. kr

Denen 2 Kirchpröbsten für [illegible] bey der [illegible]

Latt. 2 fl. 17. kr

---

müssen und den [illegible] beiwohnenden [illegible] [illegible] und besage des 1707 Jahrs [illegible] [illegible] Z. b. [illegible] in allem —— : 6. fl. — kr

Denen welche bey der Procession [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] getragen. —— : —— : 14 kr

[illegible] des [illegible] [illegible] und des [illegible] von der [illegible] [illegible] —— : —— : 10 kr

Für überbringung der Hostien —— : —— : 9. kr

Dem Mesner zu [illegible] [illegible] —— : —— : 12. kr

Anstatt dem [illegible] genossenen [illegible] [illegible] [illegible] Participierenden Personen [illegible] vergüttet. —— : 13. fl. 12. kr

Dem [illegible] [illegible] [illegible] der [illegible] Stiftung —— : —— : 36. kr

Martin Vogtzangers des —— : 1. fl. — kr

Jakob Vogtzangers dto —— : —— : 15. kr

[illegible] [illegible] [illegible] —— : —— : 12. kr

Simon [illegible] —— : —— : 24. kr

Latt: 22. fl. 24. kr

Anton Fischer ——— 18. kr

Johann [illegible] ——— 12. kr

[illegible] ——— 24 kr

Vnd für [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] ——— 1 fl. — kr

Facit [illegible]
15 fl. 51 kr

Suma Auß [illegible]
97 fl. 20 kr

Auß Kirchen Erfordernüssen

Dem [illegible] Herrn Curaten für
abgegebenen [illegible]
——— 1 fl. — kr

für den [illegible],
——— 12 kr

für den Kirchen Kalender
——— 24 kr

für [illegible] und Kleine [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]

Latus 12 fl. 33 kr

entgelten hat. ——— 6 fl. 40 kr

Herrn Anton Domini Fischer [illegible]
abgefolgten [illegible] und [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] dabey [illegible],
laut Conto ——— 66 fl. 19 kr

für den abgegebenen [illegible] Stein
——— 1 fl. 38 kr

für [illegible] [illegible] [illegible]
——— 12 kr

Latus 75 fl. 19 kr

Suma auß [illegible] [illegible]
87 fl. 52 kr

Auß gestiften Messen

Von des [illegible] [illegible] Messe
——— 1 fl. — kr

Frau [illegible] detto
——— 2 fl. — kr

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] 1778 [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible].
——— 10 fl. — kr

Latus [illegible]

Suma auß gestiften Messen
13 fl. — kr

Auß Recognition, Decimae Steuer
und Grundzins.

Dito hochedlen dem Herrn Pfarrer zu Menstrog Doctor Johann Anton Albisser für [illegible] des pfarrherrlichen Rechte

14. fl. 58. kr

die Decimation [illegible] betragt pro anno 1779: 1 fl. 15 kr. und für die [illegible] der [illegible] Gl.

1. fl. 31. kr

Der Pfarr Kirchen zu Menstrog und Zins für anno 1779

2. fl. kr

Lat. 61.

Summa auf Recognition Decimal Steuer und Grundzins

17 fl. 13 kr

Auf Capitl [illegible] Verdienst für die fasten Mandat

kr

Für Schriften über [illegible] [illegible]

1. fl. 12. kr

Summa auf Capitl [illegible] Verdienst

1 fl. 18 kr

Auf [illegible] Ausgaben

Aber Ausgemacht Herrn Curaten Mayr für [illegible] Sach zum [illegible]

4 fl. — kr

Und addition in Betrachtung der [illegible] [illegible] des [illegible] Ausgaben

6 fl. — kr

Summa auf [illegible] Ausgaben

7 fl. — kr

Auf Kirchen Aufs

Schörlere Messner Johann Hessinger für die Kirchen Aufs dem Wart und Aufwarten

2 fl. — kr

Summa auf Kirchen Aufs

2 fl.

Auf Reparationen

für Reparierung der [illegible] und Zimmer thür Schloss zu [illegible] dem Schlosser

39 kr

für machen [illegible] zu den [illegible]

1 fl. — kr

für hergebene [illegible] zu den Thüren

27 kr

für [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

9 kr

Latt. 2 fl. 15 kr

Für 4 [illegible] [illegible]

12 kr

Für [illegible] Archiven [illegible] Mahlen [illegible] zimmer Schloss.

10 kr

Für [illegible] [illegible] [illegible] Archiven und [illegible]

36 kr

bey Aufschlagstellung des Archiven [illegible] ½ [illegible] gemacht und bezahlt

20 kr

Für 2 Laden zu einem [illegible] in der Kirchen

18 kr

Für ein [illegible] Schloss zum Archiv und [illegible] Fenster

It. dem [illegible] zu [illegible]

45 kr

Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

1 fl 31 kr

Dem Uhrmacher [illegible]

10 kr

Latus 7 fl 36 kr

Summa der Reparationen

9 fl 53 kr

Auf Angeschaffene Paramenta

Nihil

Auf Raitt Adjustirungs Unkosten

Für Stellung dieser Rechnung 2 fl 40 kr

Revisions Tax 1 fl 6 kr

Dem [illegible] gewöhnliche [illegible] Zehrung. 36 kr

Diäten

Ihro Hochwürden dem Herrn Pfarrer [illegible] [illegible] 2 fl

Herr [illegible] Herrn Pfleger [illegible] 2 fl

Dem Herrn Curat 1 fl 17 kr

Dem [illegible] Landgerichtsschreiber 1 fl

Dem Gerichtsdiener 24 kr

Dem Messner, Organisten, dann Kirchenpröpsten, und [illegible] [illegible] 5 fl 15 kr

Und [illegible] von dieser Rechnung 3 fl 40 kr

Latus 20 fl 55 kr

Summa Auf Raitt Adjustirungs Unkosten

20 fl 53 kr

Für Verschiedene Auslagen

Für einen an hohen Oberamt [illegible] Stellen nach [illegible] No. 12 Voriger Rechnung bezahlten Patent
— 37 xr

Weil abstattung Herrn Curatoris in nächst voriger Kirchenbaurechnung in seine Einnahm [illegible] zu empfangenen Betrag noch
— 1 fl. 5 [illegible]

Wegen aufschreibung deren [illegible] [illegible] Siegel
— 16 xr

Für [illegible] Herrn Curatori für die [illegible] Siegel
— 17 xr

No. 13. Der Frauen [illegible] [illegible] Costen
— 4 fl. 14 xr

Für aufzeichnung der Kirchen gebäude und [illegible]
— 43 xr

No. 4. Dem [illegible] [illegible]
— 37 xr

Dem [illegible] Martini [illegible]
— 3 fl. 16 xr

Dem [illegible] Meßner
— 48 xr

Herren Curata für ein [illegible]
— 1 fl.

Latus 8 [illegible]

Summa Alles verschiedenen Auslagen
— 158 fl. 51 xr

Zusammenziehung Vorstehender Ausgaben

Auf die gestiffteten Jahrtags Messen und Andachten
— 212 fl. 41 xr

Besoldungen
— 97 fl. 20 xr

Kirchen Erfordernissen
— 87 fl. 52 xr

Gestifftetes Almosen
— 13 fl. [illegible]

Decimations [illegible]
— 17 fl. 13 xr

Kapitl [illegible]
— 1 fl. 10 xr

Kirchen [illegible]
— 7 fl. — xr

Kirchen etc.
— 2 fl. — xr

Reparationen
— 9 fl. 13 xr

Ausgeschlossene [illegible] [illegible]
— — xr

Latus: 447 fl. 17 xr

Seith abgestrichenen Rückstän

720 fl. 5½ kr

Und zugeschiedenen Aufschlagen.

13 fl. 57 kr

Latus 734 fl. 44 kr

Summa Sämtlich rückständig Aufschlagen.

480 fl. 21 kr

Machen nun die Empfang vorgeschriebenermaßen

8454 fl. 25½ kr

Dagegen die Ausgaben allein

480 fl. 27 kr

Betraget also [illegible] [illegible] abgezogen [illegible] Activ [illegible] und Verschuss pro 1780 Vermögen.

7974 fl. 4½ kr

Ausweisung hierüber

Anfänglich an

Realitäten

Die [illegible] Stelle zu

1100 fl. —

Und die [illegible] Stelle zu

850 fl. —

Betragen die Realitäten

1950 fl. —

Sodann an

Capitalien

Bei der gemeinen [illegible] [illegible] aus einem [illegible] bey [illegible] Landschaft eingenommenen Capital

150 fl. —

Zinszeit zu Jacobi

Matthias Maurer [illegible] Anton Heinrich [illegible] laut Brief [illegible] den 27ten April 1737 über die bezahlten 350 [illegible]

200 fl. —

Zinszeit zu Georgi

Georg [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] gerichtlich Schuldbriefs [illegible] [illegible] 1764.

300 fl. —

Zinszeit zu Martini

Georg Fried. [illegible] gerichtlichen

Latus 650 fl. —

Schuldbriefs vom 8ten Jenner 1774 [illegible] nach Georg Fränkl kraft Zuschreibung [illegible] 3ten May anno 1755 [illegible] Hermann.

———. 100 fl. —

Zinszeit zu Lichtmeß

Anton Georg Fränkl. [illegible] laut [illegible] Schuldbrief de anno 1717 und Zuschreibung vom 4ten May 1727.

———. 150 fl. —

Zinszeit zu [illegible]

Urban Majerhofer [illegible] Georg [illegible] Schuldbrief vom 10ten Febr 1763 und [illegible] bis 15ten Jenner 1776 [illegible] Extract d.d. [illegible] 19ten Febr 1778

———. 200 fl. —

Zinszeit zu Lichtmeß

Christiana [illegible] Schuldbrief vom [illegible] Jenner 1757.

———. 200 fl. —

Zinszeit auch zu Lichtmeß

Joseph Millauer [illegible] Rest 1150 fl. —

[illegible] gegebenen [illegible] sub dato 3ten Juny 1774 confirmirten Schuldverschreibung und [illegible] formirten Extract

———. 27 fl. —

Zinszeit ut ante

Martin [illegible] Privat [illegible]

———. 100 fl. —

Zinszeit wie ob.

Joseph Majr [illegible] Maria [illegible] vom 28ten Febr 1763 [illegible] Sohn Abraham Majr [illegible] am 30ten April 1774 vorgegangenen Abhandlung formirten Extract d.d. [illegible] 19ten Febr 1778 über 36ten Zahlung noch

———. 117 fl. —

Zinszeit zu Lichtmeß

[illegible] Joseph Millauer [illegible] und [illegible] vom 9ten 8ber 1750 und Zuschreibung vom 8ten Aug 1760 [illegible] Rest 787 fl. —

Georg [illegible] v. Kaufscontracts de dato
19ten May 1777 und eines [illegible]
[illegible] Extracts de dato [illegible] 20ten
Febr 1778 über von den Kaufgeldern
[illegible] Bezahlung nach

450 fl. — kr

Zinsbar zu Georgi

Jacob [illegible] [illegible] laut
Schuldbrief de dato 20ten 9ber 1755

300 fl. — kr

Zinsbar zu Lichtmess

Für diese Schuld [illegible]
[illegible] nichts in Bezahlung zu
bringen [illegible]
[illegible]

Andree Millbacher [illegible] Schuldbrief
de dato 17ten April 1751

150 fl. — kr

Zinsbar ut ante

Jakob Vogt [illegible] zu [illegible]
[illegible] von den [illegible]
Kirchen [illegible] [illegible]
[illegible] Julj 1765 [illegible]

100 fl. — kr

Zinsbar zu Jakobi

Anna [illegible]
[illegible] zu [illegible]
[illegible] Schuldbrief

Latus 1000 fl. — kr

Von 14ten 9ber 1765

100 fl. — kr

Zinsbar zu Lichtmess

Jacob [illegible] Schneidermeister [illegible]
[illegible] und [illegible]
Maria [illegible] Schuldbrief
de dato 7ten Febr 1767

50 fl. — kr

Zinsbar zu Lichtmess

Maria [illegible] Georg [illegible]
[illegible] zu [illegible]
[illegible] Schuldbrief [illegible]
Julj 1767

300 fl. — kr

Zinsbar zu Georgi

Herrn Alois [illegible]
zu [illegible] und dessen
Ehegenossin Maria [illegible]
laut Schuldbrief vom 8ten April 1768

200 fl. — kr

Zinsbar zu Lichtmess

Alex [illegible]
[illegible] Schuldbrief [illegible] und
[illegible] de dato 23ten Febr 1771

600 fl. — kr

Zinsbar zu Lichtmess

Balthasar [illegible]
[illegible]
[illegible]

Latus 1250 fl. — kr

[illegible] 14ten Mertz 1771 bey der [illegible]
[illegible]burgischen Landgericht [illegible] vorgegangenen
Abhandlung.

75 fl —

Zins Zeit zu Jacobi.

Des [illegible] Herrn Magister [illegible]
[illegible] Schuldbrief de dato 30ten Marty 1777.

100 fl —

Zins Zeit zu Lichtmeß.

Johann Unterberger [illegible]
[illegible] Schuldbrief d. d. 1ten
Jenner 1762 [illegible] Jakob
Unterberger [illegible] Vermögensüber-
gabe [illegible] 1755 und [illegible]
[illegible] Prolongation [illegible] 2ten May
1771 [illegible]
[illegible] der Jakob Un-
terbergerischen [illegible] Vermögens
[illegible]
[illegible] formirt Extract [illegible]
[illegible] 18ten [illegible]ber 1776.

400 fl —

Zins Zeit zu Georgi.

Mattheis [illegible] Debitor [illegible]
[illegible] Capital der 300 fl
[illegible] Monat May
zu [illegible]

Latus 175 fl —

[illegible] angelegt hat [illegible]
[illegible] zu
[illegible] 300 fl [illegible]
[illegible]

[illegible] und
[illegible]
[illegible] 9ten [illegible] 1778

200 fl —

Zins Zeit zu Lichtmeß.

Johann [illegible]
[illegible]
[illegible] Schuldbrief [illegible] May 1779

200 fl —

Zins Zeit zu Jacobi.

Wolfgang [illegible]

100 fl —

Zins Zeit [illegible]

Johann [illegible] zu [illegible]
[illegible] Schuldbrief de dato 4ten
May 1779

250 fl —

Zins Zeit Georgi.

Andre [illegible] zu [illegible]
[illegible]

50 fl —

Zins Zeit Martini.

Latus 800 fl —

Betragen diese Capitalien

— 5812 fl. — kr.

Folgsam der Betrag [illegible] an Realiteten und Capitalien zusammen

— 7762 fl. — kr.

Indeme hervorsiehet, daß die Einnahmen des Vermögens mit Ende Jahrs 1780

— 7974 fl. — 4½

Die Ausgaben hingegen aber

— 7762 fl. — kr.

Betragt, wann diese Ausgaben abgezogen, so erscheint in der vorgemerkten Rechnung Cassa Rest [illegible] verbleiben

— 212 fl. — 4½ kr.

Diesemnach bestehet das dermalige Vermögen in folgendem als

An Cassa Rest

— 212 fl. — 4½ kr.

Realiteten

— 1950 fl. — kr.

Stiftungs Capitalien

— 5812 fl.

Summa des diesjährigen Vermögens

— 7974 fl. — 4½ kr.

Actum [illegible] den 10ten Febr. 1780.

In Beysein des Hochwürdigen Herrn Pfarrers zu Münster Doctor Johann Anton Albini [illegible] und Ihro [illegible] [illegible] Joseph [illegible] [illegible] [illegible]

In Gegenwart [illegible] der [illegible] [illegible] [illegible] Joseph [illegible] Anton Mägginger.

Da die [illegible] bestehenden [illegible] [illegible] Amts Rechnung [illegible] [illegible] nicht in Ordnung [illegible] mit Vorbehalt gebührender [illegible] Rechnungs [illegible] an- und Ausgaben [illegible] [illegible] [illegible] Anton Mägginger zum Kirchprobst

2

und [illegible] hergestellt und in den Pflicht genommen.

Die Anlag hat vernommen von der [illegible]

Anbey [illegible] der [illegible] für vergangenes Jahr [illegible] diesiger Kirchen Mittel [illegible] und künftigen Ausgab zu [illegible]

In diesjähriger [illegible] Rechnung [illegible] ao 1771 [illegible] 600 fl capital [illegible] 24 fl [illegible] 12 fl [illegible] Capitals [illegible] 12 kr [illegible] Herr Anton Magginger [illegible]

[illegible] 1772 [illegible]

Kraft sich erstattet der Fürnehme Herr Anton Magginger hier [illegible] [illegible]

Kirchenpflegs Amts Rechnung.

[illegible]

Empfang

[illegible]

Vorjährigen Vermögen

[illegible] 1770 [illegible]

An Cassa Rest	712 fl 14 kr
Capitalien	1950 fl
[illegible] Capitalien	5812 fl
Summa des vorjährigen Vermögens	1974 fl 13 kr

Den [illegible] Zinsungen von Capitalien

[illegible] 1780 [illegible]

[illegible] 19 fl —

[illegible] 1780 [illegible]

25 fl —

[illegible]

7 fl —

[illegible]

3 fl —

[illegible] gelt [illegible]

24 fl —

Summa der Zinsungen von Capitalien

78 fl 39 —

Den [illegible]

Zinsungen von Debitoren

150 fl bey [illegible] 1779 bis [illegible] 1780

6 fl —

200 fl bey Matthias [illegible] 1779 bis [illegible] 1780

9 fl —

300 fl bey [illegible] 1779 bis [illegible] 1780

15 fl —

1000 fl bey Michael [illegible] 1780 bis [illegible] 1781

20 fl —

Latus 50 fl —

150 fl bey Andreas [illegible] 1780 bis [illegible] 1781

6 fl —

200 fl bey dem [illegible] 1780 bis [illegible] 1781

8 fl —

200 fl bey [illegible] 1780 bis [illegible] 1781

8 fl —

275 fl bey Franz [illegible]

11 fl —

100 fl bey Martin [illegible] 1780 bis [illegible] 1781

4 fl —

412 fl bey Abraham [illegible]

16 fl 29 kr

450 fl bey Georg [illegible] 1779 bis [illegible] 1780

18 fl —

150 fl bey Andreas [illegible] 1780 bis [illegible] 1781

6 fl —

400 fl bey Jacob [illegible] 1779 bis [illegible] 1780

16 fl —

100 fl bey Anna [illegible] 1780 bis [illegible] 1781

4 fl —

50 fl bey [illegible]

2 fl —

300 fl bey [illegible] 1779 bis [illegible] 1780

12 fl —

200 fl bey [illegible] 1780 bis [illegible] 1781

8 fl —

Latus 119 fl 29 kr

Von 100 fl bey Klas Remer, bis und bei [illegible]
4 fl — kr

75 fl bey Balthasar [illegible], von Jakobi 1779 bis Jakobi 1780
3 fl — kr

100 fl bey [illegible] [illegible], [illegible] 1780 bis [illegible] 1779
4 fl — kr

200 fl bey dem Georg [illegible] [illegible]
8 fl — kr

200 fl bey Johann [illegible] Jakobi 1779 bis Jakobi 1780
9 fl — kr

100 fl bey [illegible] [illegible]
4 fl — kr

200 fl bey Johann [illegible] von Georgi 1779 bis Georgi 1780
10 fl — kr

Item 50 fl bey Peter [illegible], bis und bei [illegible]
2 fl — kr

Weiters [illegible] [illegible] 1772 fl 45 kr [illegible] Georgi 1780 50 fl [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
50 kr

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Latus 63 fl 35 kr

Summa an Zinsungen der Capitalien
~~[illegible]~~ 256 fl 50 kr

An [illegible]

An Geld

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
9 fl 34 kr

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
— kr

[illegible] [illegible] [illegible]
36 kr

[illegible] [illegible] [illegible]
179 fl 49 kr

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
7 fl 24 kr

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
3 fl 19 kr

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
bey [illegible] [illegible] [illegible]
7 fl 37 kr

Frau [illegible] [illegible]
15 ¼ kr

Frantz [illegible]
21 ¾ kr

Georg [illegible]
25 ½ kr

[illegible] bey [illegible] [illegible]
27 ½ kr

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
2 fl 30 kr

[illegible]
3 fl 30 kr

Latus 286 fl 12 kr

Unser Missionen und Lehrer [illegible]
2 fl. — xr

Der [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
5 fl. 50 ¾ xr

Naturalia

[illegible] [illegible]
31 ½ xr

Tunckerey [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
27 xr

Latus 9 fl. 13 xr

Summa [illegible]

1415 fl. 31 ½ xr

Von Schülgelder

Wann [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
40 fl. — xr

Per se

Von dem [illegible] Directorat [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
4 fl. — xr

Per se

Summa [illegible]

: 47 fl. — xr

Von Mußten Kirchen

[illegible]

[illegible]	45 xr
[illegible]	43 xr
[illegible]	43 xr
[illegible]	43 xr
[illegible]	27 xr
[illegible]	43 xr
[illegible]	23 xr
[illegible]	11 xr
[illegible]	31 xr
[illegible]	40 xr
[illegible]	35 xr
[illegible]	43 xr
[illegible]	39 xr
[illegible]	2 fl. 25 xr
[illegible]	35 xr

Latus 10 fl. 59 xr

Johann [illegible] — 31 kr

Elisabeth [illegible] — 25 kr

Maria [illegible] — 19 kr

Lat. 1 fl. 15 kr

Suma an [illegible] Liechter Stifft

12 fl. 12 kr

An Abel Leistungen

Ist an [illegible] nichts eingegangen.

An Legaten

Michael [illegible] in [illegible] gestifftet — 45 fl. —

Suma an Legaten

Per se.

An Verschiedenen Empfangen

[illegible]

12 fl. —

[illegible]

9 fl. —

[illegible]

Suma an Verschiedenen Empfangen

[illegible] fl. —

Widerholung Vorstehender Empfänge.

Vom Vorjährigen Vermögen — 7974 fl. — [illegible] kr

Zinsungen von Capitalien — 78 fl. 19 kr

Abgelöste Capitalien — 232 fl. 28 kr

[illegible] — 213 fl. 27 kr

[illegible] — 22 fl. — kr

Jahrs von Liechter Stifftung — 12 fl. 12 kr

Abel Leistungen — fl. — kr

Legaten — 45 fl. — kr

An Verschiedenen Empfangen — [illegible] fl. — kr

Suma Sämtlicher Empfäng

8577 fl. 31 kr

Solche folgend hier auf [illegible]

Ausgaben

Auf — Gestiffte Jahrtäge, Messen und Anderes

[illegible]

[illegible] fl. — kr

[illegible] für [illegible] Jahrtägen,

Per se

Vermög [illegible] Matthias Maggingmayrs [illegible] 2 fl. 30 kr. [illegible] 4 Quatember Meß [illegible]

21 fl. 30 kr.

[illegible]

2 fl. 12 kr.

[illegible] 4 Quatember Meß

[illegible] fl.

[illegible]

1 fl. — kr.

[illegible] Meß [illegible]

24 fl. — kr.

[illegible] 4 Quatember Meß

2 fl. 30 kr.

[illegible] Meß

3 fl. — kr.

[illegible] Quatember Meß [illegible]

4 fl. 50 kr.

[illegible]

4 fl. 15 kr.

[illegible] 4 Quatember Meß

3 fl. — kr.

[illegible]

4 fl. 36 kr.

[illegible]

2 fl. 30 kr.

[illegible] Maria [illegible]

1 fl. 15 kr.

[illegible]

1 fl. 45 kr.

[illegible]

1 fl. 15 kr.

Lat. 89 fl. 5 kr.

[illegible]

1 fl. 30 kr.

[illegible]

1 fl. 12 kr.

[illegible] Matthias Maggingmayr [illegible]

6 fl. — kr.

[illegible] Quatember Meß [illegible]

4 fl. 30 kr.

[illegible]

5 fl. — kr.

[illegible]

Lat. 39 fl. 32 kr.

Summa [illegible]

212 fl. 23 kr.

Schulmeister

[illegible]

12 kr.

[illegible]

6 kr.

[illegible]

8 kr.

Herrn Matthias Maggingmayr [illegible]

20 kr.

[illegible]

1 fl. — kr.

[illegible]

48 kr.

[illegible] Quatember Meß

12 kr.

Lat. 4 fl. 35 kr.

Herrn [illegible] Vogtgangnet [illegible] Maß
und Fasttägen. — 1 fl. 45 xr

Herrn [illegible] Vogtgangnet [illegible] Maß — 30 xr

[illegible] Fastmaß — 4 xr

[illegible] Maß — 2 xr

[illegible] Herrn — 15 fl. — xr

den 19 [illegible] Fasttägen — 3 fl. 25 xr

für Zählung der [illegible] — 1 fl. — xr

für [illegible] bey der [illegible]
[illegible] — 30 xr

[illegible] — 12 xr

für [illegible] bey der [illegible]
[illegible] — 18 xr

[illegible] — 2 fl. — xr

[illegible] — 3 fl. 18 xr

Herrn [illegible] — 30 xr

[illegible] Maß [illegible]
2 Stunden — 1 fl. 12 xr

[illegible] — 24 xr

[illegible] Fasttäge [illegible]
Maßen 3 und [illegible] 12 — 18 xr

[illegible] Fastmaß — 20 xr

Latus 49 fl. 22 xr

Herrn [illegible] Vogtgangnet Fasttägen [illegible]
Maßen 6 und [illegible] 12 — 18 xr

Herrn [illegible] Fasttäge — 2 xr

[illegible] Maßen
12 und [illegible] 24 — 36 xr

Herrn [illegible] — 33 xr

[illegible] Fastmaß — xr

für [illegible] — 3 fl. — xr

[illegible]
[illegible] 176 [illegible] — 1 fl. 30 xr

[illegible] Vogtgangnet
[illegible] — 12 xr

für [illegible] — 30 xr

und [illegible]
[illegible] — 9 xr

Latus 7 fl. 35 xr

[illegible]

[illegible] 59 fl. 15 xr

[illegible] — 35 xr

[illegible]
[illegible] — 12 xr

[illegible] 45 xr
[illegible] — 1 fl. 33 xr

[illegible]
[illegible]
[illegible] 2 — 6 fl.

Latus 8 fl. 17 xr

[illegible] [illegible] tag bey der [illegible] Procession [illegible] gelangt
14 xr

[illegible] [illegible] Buttner [illegible] und [illegible] von der [illegible] [illegible]
33 xr

Für [illegible] der [illegible]
[illegible] xr

Dem Meßner [illegible]

[illegible] [illegible]
32 xr

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
12 fl 6 xr

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] von der [illegible] Stifftung
36 xr

Martin Vogl [illegible] dto
9 kr — xr

Jakob Vogl [illegible] dto
35 xr

[illegible] [illegible]
12 xr

Simon [illegible]
[illegible] xr

Anton [illegible]
48 xr

Johann Vogl [illegible]
12 xr

Von der [illegible]
[illegible] xr

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
12 fl — xr

Mithin in Summa . 15 fl 21 xr

Summa aller Ausgaben
96 fl 14 xr

Lit. C
Kirchen Sachen

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
12 fl — xr

Für [illegible] [illegible] fl 12 xr

Für den [illegible] Kalender
21 xr

Für [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
2 fl 57 xr

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
38 fl 55 xr

Für [illegible] [illegible]
1 fl 29 xr

Für [illegible] [illegible]
12 xr

[illegible] 61

Summa aller [illegible] [illegible]
89 fl 1 xr

Lit. D
Gestifftes Allmosen

Für die Vogl [illegible] [illegible]
1 fl — xr

[illegible] [illegible] dto
2 fl — xr

[illegible] 3 fl — xr

[illegible] 1778 [illegible]

3 fl. — xr

Summa Ausgab [illegible]

13 fl. — xr

Ausgab Recognition, Decimae [illegible]

[illegible]

1 fl. 58 xr

Die Decimation [illegible] anno 1780 1 fl. 48 xr [illegible]

1 fl. 57 xr

[illegible] anno 1780

2 fl. — xr

Summa Ausgab Recognition, Decimae [illegible]

77 fl. 13 xr

Ausgab

Capitl [illegible]

Für [illegible]

6 fl.

Für [illegible]

1 fl. 12 xr

[illegible]

Summa Ausgab Capitl [illegible]

1 fl. 18 xr

Ausgab

[illegible]

[illegible]

4 fl. — xr

[illegible]

2 fl. — xr

Latus et Summa Ausgab [illegible]

[illegible]

Ausgab

Kirchen [illegible]

[illegible]

2 fl. — xr

Summa Ausgab [illegible]

Per se

Ausgab

Reparationen

[illegible]

43 [illegible]

6 fl. — xr

Summa Ausgab Reparationen

Per se

Ausgab [illegible]

Paramenta

[illegible]

Ausgab [illegible]

Für [illegible]

2 fl. 40 xr

Per se

[illegible] [illegible] [illegible]
6 xr

Dem [illegible] [illegible] [illegible] Erstattung
46 xr

Dritten

+ [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
4 fl.

Herrn [illegible]
3 fl. 12 xr

Herrn [illegible]
2 fl. – xr

Dem [illegible]
4 xr

2 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 45
5 fl. 35 xr

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
3 fl. 45 xr

Latus 17 fl. 33 xr

Summa [illegible] [illegible] [illegible]
20 fl. 58 xr

Lit. [illegible]

+ [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Extract.
32 xr

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
12 fl. 36 xr

Latus 16 fl. 8 xr

5 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
6 fl. 30 xr

6 Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
7 fl. 20 xr

7 Nicolaus [illegible] [illegible] [illegible]
1 fl. 9 xr

8 Georg [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
2 fl. 42 xr

9 Wolfgang [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
3 fl. 19 xr

Johann [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
3 fl. – xr

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
1 fl. 35 xr

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
1 fl. 12 xr

Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
30 xr

[illegible] [illegible] [illegible] Extract.
15 xr

Latus 24 fl. 56 xr

Summa aller Verschiedenen Ausgaben
37 fl. 4 xr

Zusammenziehung vorstehender Ausgaben

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
772 fl. 25 xr

Zehrungen — 96 fl. 14 xr

Botten Lohn [illegible] — 29 fl. — 6 xr

Ausgetheilte Almosen — 73 fl. — xr

Decimations Steuer etc. — 97 fl. 32 xr

Capital Zinsen [illegible] — 3 fl. 18 xr

Hof [illegible] Waaren — 7 fl. — xr

Kirchen [illegible] — 2 fl. — xr

Reparationen — 8 fl. 6 xr

Anschaffung Neuer Paramenta — xr

[illegible] [illegible] — 20 fl. 57 xr

Und [illegible] Ausgaben — 37 fl. 48 xr

Lat. 290 fl. 28 3/4 xr

Summa Sämtlicher Ausgaben — 502 fl. 49 3/4 xr

Wirtschaft [illegible] [illegible] Einnahm — 8577 fl. 31 [illegible] xr

Die Ausgaben dagegen [illegible] — 502 fl. 49 1/4 xr

Überrest [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] mit Ultimo 1781 gegenwärtigen [illegible] Vermögen [illegible] — 8074 fl. 42 [illegible] xr

Ausweisung hierüber

Anfänglich an

Realitäten

Ein [illegible] Zehnten — 1100 fl. — xr

Und ein [illegible] [illegible] — 850 fl. — xr

Suma der Realitäten — 1950 fl. — xr

Dann an Capitalien

Bey der [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — 150 fl. — xr

Dann Zinß zu [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 250 fl. [illegible] — 200 fl. — xr

Dann Zinß zu [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1782 — 300 fl. — xr

Dann Zinß zu [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1784 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Mag anno 1785 [illegible] [illegible] [illegible] — 600 fl. — xr

Dann Zinß zu [illegible]

Latus 650 fl. — xr

Die [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible]

Anton Georg Frank [illegible] [illegible] [illegible] 1777
[illegible] vom [illegible] May 1721.

1500 fl. —

Zum Theil zu [illegible]

Johann Majer [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] 1763 [illegible]
[illegible] [illegible]
1776 [illegible] [illegible] Con-
tracts D.D. [illegible] [illegible] 1778

300 fl. —

Zum Theil zu Lindheim

Wolfgang Lambert [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] obligation vom 29ten Januar 1757

200 fl. —

Zum Theil zu Bergheim

Friedrich [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] 1774 [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] extract

575 fl. —

Zum [illegible]

Martin Obermann [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible]

100 fl. —

Zum Theil [illegible]

Joseph Mayer [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] Maria [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] Contracts [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
1763 [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] Abraham Mayer [illegible]

Latus 925 fl. —

[illegible] [illegible] [illegible] 30ten April
1774 [illegible] [illegible] Con-
tracts D.D. [illegible] 1778 [illegible] 30 [illegible]
[illegible]

422 fl. —

Zum Theil zu Lindheim

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
1753 [illegible] [illegible] 1763
[illegible] [illegible] [illegible] Contracts
[illegible] May 1777 [illegible]
[illegible] extracts D.D. [illegible] 1778
[illegible] [illegible] 150 fl. [illegible]
[illegible]

450 fl. —

Zum Theil zu [illegible]

Andreas [illegible] [illegible]
D.D. 9ten April 1777

150 fl. —

Zum Theil zu Bergheim

Jacob [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] 1763
[illegible]

100 fl. —

Zum Theil zu [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
1762

330 fl. —

Zum Theil zu Lindheim

Die [illegible] 100 fl. zu [illegible] 1780 [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible]

Latus 2432 fl. —

Laut gerichtlichen [illegible] Verfachbuch und
Summe [illegible] Maria [illegible] Kaser
geschrieben den 26ten Febr. 1767.
50 fl. — kr.

Zins Zeit Martini.

Bey dem ehrsamen Johann [illegible] Santner und
[illegible] Lehen zu Stilfes [illegible] des groß
[illegible] Schuldbrief [illegible]
[illegible] a dato 18ten Aug. 1757
[illegible] 1760 [illegible]
[illegible] a dato [illegible] 20ten May 1760
580 fl. — kr.

Zins Zeit zu Kreuz.

Dem Mathias [illegible]
[illegible] Schuldbrief
[illegible] April 1780
300 fl. — kr.

Zins Zeit zu Georgi und Michaeli zu halben
theil [illegible].

Bey dem [illegible] in Sterzing
[illegible]
[illegible]
Instrumenti. Datirt 2ten May 1780 und
[illegible]
300 fl. — kr.

Zins Zeit Martini.

Die Maria [illegible] hat [illegible]
[illegible] 1767 [illegible]
[illegible] 300 fl. [illegible]
zu Georgi 1780 [illegible]
[illegible]
[illegible] den 5ten Febr.
1781
200 fl. — kr.

Zins Zeit zu Liechtmessen. Latus 1430 fl. — kr.

Mehr [illegible] 25 fl. [illegible].
25 fl. — kr.

Zins Zeit zu Georgi.

[illegible] zu [illegible]
[illegible] Maria [illegible]
[illegible] Schuldbrief den [illegible] 1762
200 fl. — kr.

Zins Zeit zu Liechtmessen.

[illegible]
[illegible]
23ten Febr. 1777 [illegible]
[illegible]
[illegible] 27ten [illegible] 1780 und einer [illegible]
[illegible] Extracts [illegible] 21ten
Febr. 1781
600 fl. — kr.

Zins Zeit zu Liechtmessen.

[illegible]
[illegible]
[illegible] Abhandlung, a
dato [illegible] 24ten [illegible] 1777
75 fl. — kr.

Zins Zeit zu Jakobi.

[illegible]
[illegible] a dato
30ten May 1772
100 fl. — kr.

Zins Zeit zu Liechtmessen.

[illegible]
[illegible]
[illegible] Febr. 1770.
200 fl. — kr.

Zins Zeit zu Liechtmessen.
Latus 1200 fl. — kr.

Aber das demselben laut Aktuars [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Obligation sub 20ten May 1777, [illegible] [illegible] 25 [illegible] [illegible]

100 fl. — —

Ein Teil zu Martin

Johann [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Obligation in dato 12 Aug. 1777

200 fl. — —

Ein Teil zu Jakob

Der Wolfgang [illegible] [illegible] 100 fl. [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Der Johann [illegible] [illegible] [illegible] May 1779 [illegible] 200 fl. [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

20 fl. — —

Ein Teil zu Georg

Facit 350 fl. — —

Betragen der Capitalien

9934 fl. — —

Mithin die völlige [illegible] der Capitalien und Realitäten zusammen

1887 fl. — —

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

8074 fl. 12 [illegible]/40 — —

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

7887 fl. — —

Überdies [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

187 fl. 12 [illegible]/40 — —

Solchemnach [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Vermögen in folgenden [illegible]

[illegible] [illegible]

187 fl. 12 [illegible]/40 — —

Realitäten

1950 fl. — —

[illegible] Capitalien

5212 fl. — —

Und [illegible] [illegible]

725 fl. — —

Summa [illegible] [illegible] Vermögen

8074 fl. 12 [illegible]/40 — —

Actum [illegible] den 22ten [illegible] 1781

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Hingegen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] und [illegible].

Die [illegible] Rechnung [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible]

Hierauf [illegible] Mägginger [illegible] [illegible] Amt, in [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] Amts [illegible] confirmirt worden.

Zu [illegible] [illegible] [illegible] Herrn [illegible] und [illegible] Herrn Anton Mägginger.

Von [illegible] löbliche[n] Kirchen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Rechnung für den [illegible] Corporis Christi Procession [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible].

Umbey [illegible] für [illegible] confirmirten Herrn Anton Mägginger [illegible] [illegible] 50 fl. [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] zu empfangen.

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] Jahr 1780 [illegible] [illegible] Amts Rechnung [illegible] [illegible] 1779 [illegible] [illegible] [illegible] 1780 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Rechnung [illegible] [illegible] und in [illegible] Rechnung [illegible].

Kirchprobst Amts Rechnung

Welche der Ehrsame Herr Anton Mägginger Bierbräuer und [illegible] zu [illegible], [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] Kirchen [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] Kirchen zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] und [illegible] Herr Mägginger [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] hat.

Zu dem [illegible] getragen der

Empfang

Anfänglich..

Vorjährigen Vermögen.

Dieses [illegible] 1781 [illegible]

An Cassa [illegible]	187 fl.	42 19/40 xr
Realitäten	1950 fl.	— xr
Stiftungs Capitalien	5812 fl.	— xr
[illegible]	125 fl.	— xr
Suma der vorjährigen Vermögen	8074 fl.	42 19/40 xr

An Empfängen von Realitäten

[illegible] 1781 [illegible]	11 fl.	15 xr
Von [illegible]	[illegible] fl.	— xr
[illegible]	7 fl.	— xr
[illegible]	3 fl.	— xr
Dann ist [illegible]	34 fl.	— xr
Suma der Empfängen von Realitäten	78 fl.	19 xr

An Einnahmen von Capitalien.

Von 150 fl. bey [illegible] 1780 bis [illegible] 1781	6 fl.	— xr
200 fl. bey [illegible] 1780 bis [illegible] 1781	8 fl.	— xr
300 fl. bey [illegible] 1780 bis [illegible] 1781	12 fl.	— xr
150 fl. bey [illegible] 1781 bis [illegible] 1782	6 fl.	— xr
200 fl. bey [illegible] 1781 bis [illegible] 1782	8 fl.	— xr
200 fl. bey [illegible]	8 fl.	— xr
775 fl. bey [illegible]	31 fl.	— xr
Latus	79 fl.	— xr

Von 100. fl. bey Obermayer seit Weyhnachten 1781 bis Weihnachtszeit 1782.

4. fl. — kr.

412. fl. bey Abraham Mayer, seit und bis dato.

16. fl. 24 kr.

450 fl. bey Georg Binder, seit Georgi 1780 bis Georgi 1781.

18 fl. — kr.

150 fl. bey Andreas [illegible], seit [illegible] 1781 bis Ostern 1782.

6 fl. — kr.

400 fl. bey Jakob [illegible], seit Jakobi 1780 bis Jakobi 1781.

16 fl. — kr.

50 fl. bey den [illegible] [illegible], seit Lichtmeß 1781 bis Lichtmeß 1782.

2 fl. — kr.

550 fl. bey den [illegible] [illegible], seit Lichtmeß 1781 bis Lichtmeß 1782.

22 fl. — kr.

300 fl. bey den Sebastian [illegible], seit Georgi 1780 bis Georgi 1781.

12 fl. — kr.

300 fl. bey den Michael [illegible], seit und bis dato.

12 fl. — kr.

200 fl. bey Franz [illegible] seit Lichtmeß 1781 bis Weihnachtszeit 1782.

8 fl. — kr.

25 fl. bey der Kirchenstiftung [illegible], seit Georgi 1780 bis Georgi 1781.

1 fl. — kr.

Latus 117 fl. 24 kr.

Von 200. fl. bey den Herrn [illegible] [illegible], seit Lichtmeß 1781 bis Lichtmeß 1782.

8. fl. — kr.

600 fl. bey Jakob Fischer, seit und bis dato.

24 fl. — kr.

75 fl. bey Balthasar [illegible], seit Jakobi 1780 bis Jakobi 1781.

3 fl. — kr.

100 fl. bey gemeldt Herrn [illegible] [illegible], seit Lichtmeß 1781 bis Lichtmeß 1782.

4 fl. — kr.

200 fl. Georg [illegible], und [illegible] [illegible], seit und bis dato.

8 fl. — kr.

100 fl. bey demselben, seit Martini 1780 bis Martini 1781.

4 fl. — kr.

200 fl. bey Johann [illegible], seit Jakobi 1780 bis Jakobi 1781.

8 fl. — kr.

Und 50 fl. bey Peter [illegible], seit Georgi 1780 bis Georgi 1781.

2 fl. — kr.

Die vorgehenden Posten [illegible] nicht auf Interessen angelegt, sondern zu Bestreitung der [illegible] [illegible] in Barschaft gehalten [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] zu berechnen kömt.

Latus 61. fl. —

Summa der Zinsungen von Capitalien

237 fl. 24 kr.

An

[illegible]

An Geld

Auss d. [illegible] und [illegible] [illegible] erlöset worden — 7 fl. 59 xr

Desgleichen aus dem [illegible] in den [illegible] — . xr

Auss dem Roggen [illegible] — 40 xr

Auss d. [illegible] [illegible] — 170 fl. 10 xr

Im [illegible] [illegible] [illegible] — 7 fl. 20 xr

Am [illegible] gieng in das [illegible] — 2 fl. — 1 3/4 xr

Sodann ist [illegible] bey nachstehenden [illegible] aufgestellten Büchsen [illegible] erlöset worden.

Bey Herrn Anton [illegible] — 2 fl. 31 xr

Frauen [illegible] [illegible] — 57 xr

[illegible] — 26 xr

[illegible] — 41 3/4 xr

Und bey [illegible] — 27 3/4 xr

[illegible] haben nachstehende [illegible] eingetragen.

[illegible] [illegible] [illegible] — 2 fl. 30 xr

Latus 192 fl. 42 3/4 xr

Per [illegible] — 1 fl. 30 xr

Und [illegible] — 3 fl. — xr

[illegible] eingegangenen [illegible] — 6 fl. 10 xr

An Naturalien

[illegible] 7 1/2 [illegible] 10 1/2 [illegible] 6 [illegible] 1 xr [illegible] — 1 fl. 55 3/4 xr

[illegible] 6. — 18 xr

Latus 10 fl. 53 3/4 xr

Summa [illegible] per se — 201 fl. 36 1/4 xr

An

[illegible] Gelder

Von [illegible] [illegible] worden. — 20 fl. — xr

Der [illegible] [illegible] — 2 fl. — xr

Latus [illegible]

Suma an Kirchhof Acker
[illegible] fl. — xr

An Gelösten Kirchen Stühlen

Abraham [illegible]	29. xr
[illegible]	45. xr
Johann [illegible]	21. xr
Simon [illegible]	20. xr
[illegible]	23. xr
Johann [illegible]	23. xr
Johann [illegible]	25. xr
[illegible]	35. xr
Und Maria [illegible] Wittwe	29. xr

alt 61.

Suma an gelösten Kirchen Stühlen
4. fl. 13. xr

An Grundherrlichen Ab- et Aufzügen
Ein dergleichen ist in diesem Jahr [illegible] nicht gefallen.

Legaten

An.
Die [illegible] Wittwe [illegible] Legat
5. fl. —

Suma an Legaten
Per se

An verschiedenen Empfängen
Nichts.

Zusammenziehung vorstehender Empfänge

An Vorjährigen Vermögen	8079. fl. 47 19/40 xr
Zinsungen von [illegible]	78. fl. 19 xr
Zinsungen von [illegible]	237. fl. 24. xr
Zehnt	204. fl. 36½ xr
Kirchhof Acker	22 fl. — xr
Gelösten Kirchen Stühlen	4 fl. 13. xr
Ab- et Aufzügen	— xr
Legaten	5 fl. — xr
Und verschiedenen Empfängen	— xr

Suma sämtlicher Empfänge
8626 fl 14 19/40 xr

Dagegen und bey dieser [illegible] folgende

Ordinari Ausgaben

Außerordentlich folgen jene [illegible] welche nicht unter [illegible] der [illegible] Kirchen [illegible] [illegible] belangen.

Dem [illegible] Herrn [illegible] und [illegible] 1781 [illegible] Kirchen Rechnung. 222 fl. 27 xr

Dem [illegible] der [illegible] [illegible] 12 fl. — xr

Dem [illegible] für die [illegible] [illegible] 7 fl. — xr

Dem Herrn [illegible] zu [illegible] [illegible] 14 fl. 55 xr

Dem Meßner in [illegible] Johann [illegible] samt dem organisten [illegible] [illegible] Kirchpfleg [illegible] Rechnung. de anno 1781. 59 fl. 15 xr

[illegible] [illegible] der Kirchen [illegible] 2 fl. — xr

Der [illegible] 35 xr

[illegible] [illegible] 12 xr

Dem Orgelbalgzieher [illegible] 1781 [illegible] Rechnung. 4 fl. 36 xr

Latus 330 fl. 5

Dem Kirchpfleg [illegible] [illegible] 2 [illegible] 6 fl. — xr

Dem [illegible] [illegible] 1781 [illegible] 24 xr

[illegible] [illegible] 30 xr

Für Überbringung der [illegible] 9 xr

Dem Meßner zu [illegible] 12 xr

[illegible] [illegible] 12 fl. 6 xr

Dem [illegible] Herrn Kirchpfleg [illegible] 1781 Rechnung. 15 fl. 51 xr

Für die heiligen Öhl 12 xr

Für den Kirchen Kalender 21 xr

Für [illegible] 12 xr

[illegible] Allmosen

Von der [illegible] 3 fl. — xr

[illegible] 2 fl. — xr

[illegible] 1778 [illegible] 10 fl. — xr

Decimations [illegible] [illegible] Kosten. 3 fl. 51 xr

Latus 50 fl. 38

Der Pfarr Kirchen zu Münster [illegible] pro anno 1781 — 54. xr

Zeit Administrungs Kosten

Vor [illegible] dieser Rechnung. — 3 fl. 40 xr

Revisions Kosten. — 3 fl. 6 xr

Dem [illegible] — 30 xr

Dieten

Ihro Hochwürden dem Herrn Pfarrer [illegible] zu Münster nebst [illegible] — 2 fl. — xr

Ihro Hochw. Herrn Kaplan [illegible] — 1 fl. — xr

Herrn Curaten — 1 fl. 12 xr

Herrn Landgerichtschreiber — 1 fl. — xr

Dem Gerichtsdiener — 24 xr

Dem Messner [illegible] — 5 fl. 25 xr

Und [illegible] — 3 fl. 40 xr

Latus — 21 fl. 17 xr

Summa aller dieser [illegible] ordinari Ausgaben — 387 fl. 31 xr

Weiters

Ordinari Ausgaben

[illegible]

Nr. 1 [illegible] — 4 fl. 45 xr

Nr. 2 Herrn Anton Damian [illegible] Handelsmann [illegible] laut Conto. — 7 fl. 53 xr

[illegible] — 1 fl. 30 xr

[illegible] — 1 fl. 12 xr

Dem [illegible] — 1 fl. 6 xr

Latus 61

Summa dieses Artikels [illegible] ordinari Ausgaben — 83 fl. 22 xr

Extra Ausgaben

[illegible] Vermögens Stand. — 32 xr

Item [illegible]

[illegible] ~~[illegible]~~ 1720 [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
300 fl. [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible] 6 fl. — xr

Dem [illegible]
[illegible] 12 xr

Dem [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
No. 3 33 fl. 15 xr

Abgang [illegible] Conto
3 fl. 40 xr

— 4. [illegible]
[illegible] Conto [illegible]

— 5 18 xr [illegible]
3 fl. 12 xr

— 6 [illegible]
7 fl. 33 xr

[illegible]
— 7 [illegible]
4 fl. 29 xr

— 8 Johann [illegible] für 19½ [illegible]
[illegible]
7 fl. 9 xr

— 9 [illegible] Conto
30 fl. 39 xr

[illegible]
[illegible] Reparation [illegible]
— 10 [illegible] Conto
33 fl. 15 xr

Latus 64 fl. 42 xr

No. 9 Abgang [illegible] Conto [illegible]
[illegible]
6 fl. 9 xr

für 10 [illegible]
à 24 xr
1 fl. 47 xr

für 32 [illegible]
32 xr

für 2 [illegible]
12 xr

Dem [illegible]
[illegible]
1 fl. — 45 xr

für [illegible]
[illegible] à 3 fl. 12 xr
7 fl. 12 xr

für 133 [illegible] Latten
1 fl. 42 xr

Dem [illegible]
[illegible]
18 xr

für [illegible]
[illegible]
62 xr

für [illegible]
59 xr

[illegible] Justification [illegible]
[illegible]
1 fl. 58 xr

[illegible]
[illegible] Visitation [illegible]
[illegible] Gotteshaus [illegible]
29 fl. 40 xr

Dem ~~[illegible]~~ [illegible] Citation
10 xr

[illegible] Citation
10 xr

Latus 43 fl. 2 xr

Extra

Suma der Ausgaben

108 fl 56 kr

Beysamen Ziehung vorstehender Ausgaben.

Ordinary Ausgaben.

382 fl 32 kr

Mittlere ordinary Ausgaben.

83 fl 22 kr

Und extra Ausgaben.

108 fl 56 kr

Suma sämtlicher Ausgaben

574 fl 50 kr

Ist nun die vorstehende Summe des völligen Empfangs

8626 fl 14 20/40 kr

Dagegen die Ausgaben allein

574 fl 50 kr

Überresten, wann diese von jenem abgezogen [illegible] für diesjährigen Gotteshaus [illegible] 1782 Vermögend [illegible]

8051 fl 24 20/40 kr

Aufzeichnung der Anfänglichen [illegible] Realitäten.

[illegible] 1100 fl — kr

Und die [illegible] 850 fl — kr

Suma der Realitäten

1950 fl — kr

Item an Capitalien

Bey der Gemeinde [illegible] 150 fl — kr

Zinszeit zu Jacobi.

[illegible] 1727 [illegible] 350 fl [illegible] 200 fl — kr

Zinszeit [illegible]

[illegible] 1782 300 fl — kr

Zinszeit zu Martini.

[illegible] anno 1727 [illegible] Maij 1727 150 fl — kr

Zinszeit zu [illegible] 1770 [illegible] 1778 200 fl — kr

Suma 1000 fl — kr

Zinsbar zu Liechtenau

bey Wolfgang [illegible] zu [illegible] [illegible] 1 Schuld obligation vom 29ten [illegible] 1757. — 200 fl. — kr.

Zinsbar zu Liechtenau.

Joseph Mittner [illegible] Nicolaus [illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible] 1771 [illegible] Schuld [illegible] und einem [illegible] Extracts. — 273 fl. — kr.

Zinsbar zu Liechtenau.

~~Martin [illegible]~~ — 100 fl. — kr.

Zinsbar zu Liechtenau.

[illegible] Mayer [illegible] zu [illegible] [illegible] vom 28ten Feb. 1773 [illegible] Mayer [illegible] einen [illegible] 30ten April 1774 eingegangenen [illegible] Extracts, de dato [illegible] vom 19ten Febr. 1773 über 36 fl. [illegible] nach — 112 fl. — kr.

Zinsbar zu Liechtenau.

Paul [illegible] Joseph Mittner [illegible] [illegible] 6ten Aug. 1760 [illegible] 1758 [illegible] — 987 fl. —

[illegible] de dato 6ten May 1772 [illegible] Extracts [illegible] 20ten Febr. 1772 über die [illegible] 150 fl. [illegible] — 150 fl. — kr.

Zinsbar zu [illegible].

[illegible] vom 17ten April 1761 — 150 fl. — kr.

Zinsbar zu Liechtenau.

Jakob [illegible] zu [illegible] [illegible] 1765 [illegible] — 100 fl. — kr.

Zinsbar zu [illegible].

Jakob [illegible] und seiner Ehewirthin Maria [illegible] zu [illegible] vom 26ten Febr. 1767 — 50 fl. — kr.

Zinsbar zu Liechtenau.

[illegible] 1761 [illegible] 1766 [illegible] 20ten Aug. 1769. — 550 fl. — kr.

Zinsbar zu Liechtenau.

Melchior [illegible] vom 8ten April 1720 — 300 fl. —

Zinsbar zu [illegible] Summa 3900 fl. —

Bey Michael [illegible] zu [illegible] und seiner Ehegattin [illegible] [illegible] Schuldt Cession und [illegible] Testament datirt [illegible] May 1780 [illegible]
300 fl — kr

Zinszeit zu Georgi.

Der [illegible] 200 fl Capital zu Lichtmeß [illegible]

Über [illegible]
25 fl — kr

Zinszeit zu Georgi

[illegible] 25 fl [illegible]

Herrn [illegible] [illegible] 1762 [illegible]
700 fl — kr

Zinszeit zu Lichtmeß

Über bey [illegible] [illegible] May 1772 [illegible]
100 fl — kr

Zinszeit [illegible]

[illegible] [illegible] 1780 [illegible] 1781
600 fl — kr

Latus 1700 fl — kr

Zinszeit zu Lichtmeß

Balthasar [illegible] [illegible] 1777
75 fl — kr

Zinszeit zu Jakobi

Den [illegible] Schuldt Cession [illegible] 1776
200 fl — kr

Zinszeit zu Lichtmeß

Über bey [illegible] obligation vom 20ten May 1777 [illegible] 25ten Febr 1780 [illegible]
100 fl — kr

Zinszeit zu Martini

Johann [illegible] Schuldobligation vom 7ten May 1779
200 fl — kr

Zinszeit zu Jakobi

Notta [illegible]

Und bey Peter [illegible] zu [illegible]
50 fl — kr

Interesse und [illegible]
14 fl 38 3/4 kr

Summa in allem [illegible] 38 3/4 kr

Latus 639 fl 38 3/4 kr

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
1782 400 f — kr

[illegible] zu [illegible]
[illegible] 27 kr

[illegible] 400 f 27 kr

Macht die [illegible] an Capitalien [illegible]
Summa 6577 f — 5¾ kr

Betragt also die [illegible] an Capitalien [illegible]
8077 f — 5¾ kr

[illegible] [illegible] [illegible] Vermögens
8057 f — 4 kr

Die [illegible] [illegible] dagegen
8077 f — [illegible]

Betragt [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
25 f — kr

Diesemnach bestehet das [illegible] Vermögen in folgenden

An Capitalien 1950 f — kr

[illegible]

Ausständige Capitalien 5614 f — kr

Und eigenthümliches [illegible] 215 f — 5¾ kr

Summa des [illegible] Vermögens
8077 f — 5¾ kr

Dagegen [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible]
25 f — 31/40 kr

Folglich verbleibt dem [illegible] [illegible]
[illegible] Vermögen:
8052 f — 4 29/40 kr

Actum Innsbruck den 14ten Febr. 1782

Vor Ihro Hochwürden [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
Und Ihro [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Dagegen [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]

Und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

An [illegible] Joseph Dober [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] verschrieben.

Da übrigens [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] pro [illegible] [illegible] 12 fl. [illegible] [illegible] 1768 [illegible] 12 fl. [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Für [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Von der [illegible]

Item Michael Ludwig [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Von den [illegible]

Dem [illegible] [illegible] Kirchenpropst

Ambey ist [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Kirchenpropst Amts Rechnung

Der Herr Joseph Dober Kirchenpropst [illegible] [illegible] [illegible] Rottenburg [illegible] [illegible] 1787 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

um [illegible]

Item [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Empfang

Anfänglich [illegible]

Vorjährigen Vermögen

Demnach [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1787 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

An Realitäten

	1950 fl.	–
Stiftungs Capitalien	5812 fl.	–
Unabgezahlten [illegible] Gut	315 fl.	– 5 kr.

Wegen der [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 25 fl. – [illegible] [illegible] [illegible]

Summa des Empfangs an Vorjährigen Vermögen

8077 fl. – 5 [illegible]

An Zinsungen von Realitäten

[illegible] [illegible] [illegible] pro anno 1787 laut [illegible] [illegible] [illegible] Urbar
11 fl. 39 kr.

[illegible] fl.

Johann [illegible] Maurer Meister hat wegen einem zu der Landammann gefallenen [illegible] [illegible] [illegible] bezahlt. 24 kr.

Mehr von einem [illegible] 7 kr.

Und von der [illegible] 3 kr.

Summa des Empfangs an [illegible] Realitäten 78 fl. 19 kr.

An Empfangen von Capitalien

Von 150 fl. bey der [illegible] seit Jacobi 1781 bis Jacobi 1782 6 fl.

200 fl. bey Matthäus [illegible] seit Georgi 1781 bis Georgi 1782 8 fl.

300 fl. bey Andreas [illegible] seit Martini 1781 bis Martini 1782 12 fl.

150 fl. bey Andreas [illegible] seit Neu Jahr 1782 bis Neujahr 1783 6 fl.

200 fl. bey den Jakob [illegible] seit Lichtmessen 1782 bis Lichtmess 1783 8 fl.

200 fl. bey Wolfgang [illegible] seit und bis dato 8 fl.

275 fl. bey Franz [illegible] seit und bis dato 11 fl.

100 fl. bey Martin [illegible] seit Lichtmess 1782 bis Lichtmess 1783 4 fl.

410 fl. bey Abraham [illegible] seit und bis

Latus 63 fl.

seit und bis dato 16 fl. 24 kr.

250 fl. bey Georg [illegible] seit Georgi 1781 bis Georgi 1782 10 fl.

150 fl. bey Andreas [illegible] seit Lichtmess 1782 bis Lichtmess 1783 6 fl.

400 fl. bey Jakob [illegible] seit Jacobi 1781 bis Jacobi 1782 16 fl.

50 fl. bey den Jakob [illegible] seit Lichtmess 1782 bis Lichtmess 1783. 2 fl.

550 fl. bey den [illegible] seit und bis dato 22 fl.

300 fl. bey dem Matthäus [illegible] seit Georgi 1781 bis Georgi 1782 12 fl.

300 fl. bey dem Michael [illegible] seit und bis [illegible] 12 fl.

300 fl. bey dem [illegible] seit Lichtmess 1782 bis Lichtmess 1783 12 fl.

600 fl. bey Jakob [illegible] seit Lichtmess 1782 bis Lichtmess 1783. 24 fl.

75 fl. bey Balthasar [illegible] seit Jacobi 1781 bis Jacobi 1782 3 fl.

200 fl. bey den Georg [illegible] seit Lichtmess 1782 bis Lichtmess 1783 8 fl.

100 fl. bey denselben seit Martini 1781 bis Martini 1782. 4 fl.

200 fl. bey Johann [illegible] seit Jacobi 1781 bis Jacobi 1782. 8 fl.

Latus 163 fl. 24 kr.

50 fl. bey Peter [illegible] seit Georgi 1781 bis Georgi 1782 — 2 fl. 6 —

Und 400 fl. bey dem [illegible] Müllner [illegible] seit Liechtmess 1782 bis Liechtmess 1783 — 16 fl. —

Tatl. 30 fl.

Summa der Zins [illegible] von Capitalien — 244 fl. 24 kr.

Ein[illegible]

Geld

[illegible] Mahlen [illegible] — 7 fl. 5 kr.

[illegible]

[illegible] — fl. 16½ kr.

[illegible] — 101 fl. 7½ kr.

[illegible] — 7 fl. [illegible]

[illegible] — 40 kr.

[illegible] — 1 fl. [illegible]

[illegible] — 16½ kr.

[illegible] — 14 kr.

Tatl. 178 fl. 37½ kr.

Georg [illegible] — fl. 19½ kr.

Und bey [illegible] — 20 kr.

[illegible] — 2 fl. 40 kr.

[illegible] — 1 fl. 30 kr.

[illegible] — 2 fl. —

[illegible] — 5 fl. 00 kr.

III. Naturalien.

[illegible] — 55 kr.

Tatl. 13 fl. 25 kr.

Summa der [illegible] — 191 fl. 57¾ kr.

Ein[illegible]

Ausserordentliche Gelder.

[illegible] — 20 fl. —

Und [illegible] Directorial [illegible] — 2 fl. —

Tatl. [illegible]

Suma an [illegible] Gelder
fl. 22 kr. — d.

An
Ablösten Kirchenständen

Margretha Millerin ... 15 kr.

Maria Herzogin ... 24 kr.

Fr. Johanna [illegible]in ... 3 fl. — 3 kr.

Frau Maria [illegible] [illegible] ... 3 fl. —

Suma an Ablösten Kirchenständ
fl. 5 kr. 12 d.

An Grundherrlichen Lehen und Abzügen
Nichts

An Legaten
Überhaupt nichts

An Verschiedenen Empfängen

[illegible] 1783 [illegible] von 50 fl. [illegible] ... 45½ d.

Suma an Verschiedenen Empfängen
Per Se

Zusammenziehung der sämtlichen Empfänge

An Vorjährigem Vermögen ... 8077 fl. — 5¾ d.

Zinsungen von Kapitalien ... 78 fl. 19 kr.

Zinsungen [illegible] ... 244 fl. 24 kr.

Opfer ... 195 fl. 57¾ d.

[illegible] ... 22 fl. — kr.

Ablösten Kirchenständen ... 3 fl. 12 kr.

Grundherrlichen Lehen und Abzügen ... — —

Legaten ... — —

Und an Verschiedenen Empfängen ... 45½ d.

Facit 8617 fl. 13½ d.

Suma Sämtlicher Empfänge
fl. 8617 kr. 13½ d.

Dagegen folgen die [illegible] Ausgaben
Ordinari Ausgaben.

Anfänglich [illegible] [illegible] gleich [illegible]

Dem [illegible] [illegible] 1787 [illegible] ... 2712 fl. 50 kr.

Aber denen [illegible] ... 97 fl. —

Aber diesen [illegible] ... ~~2012~~ 2033 fl. 21 kr.

Ihrer Hochwürden dem Herrn Pfarrer zu Mün-
der für [illegible] des [illegible]
[illegible] — 11 fl. 58 kr.

Dem Meßner daselbst für [illegible]
und [illegible] laut
[illegible] 1 Attestat [illegible]
[illegible] De anno 1781 — 59 fl. 15 kr.

Ueber denselben für [illegible] der Kirchen-
[illegible] — 2 fl. — kr.

Den Ministranten. — 35 kr.

Jenem so den [illegible]
abgeschrieben. — 12 kr.

Dem [illegible] nach [illegible]
[illegible] der Kirchen-Rechnung vom Jah-
re 1781 — 2 fl. 36 kr.

Den 2 Kirchenpflegern für [illegible] bey der Kirch-
weyhe und den [illegible]
[illegible] und [illegible] — 6 fl. — kr.

[illegible]
[illegible] — 14 kr.

Tragerlohn des [illegible]
[illegible] — 10 kr.

Für Überbringung der Hostien — 9 kr.

Dem Meßner zu [illegible] — 15 kr.

Anstatt der [illegible]
Meße, [illegible]
[illegible] — 1 fl. 6 kr.

Dem [illegible] Herrn Kirchenpfleger [illegible]
über [illegible] des Vermögens des 1782ten [illegible]
[illegible] für einen [illegible]

Latus 98 fl. 27 kr.

gefallen [illegible] Jahr, anfangs des 1781 ten Kirchen Rech-
nung bis des 1782 ten [illegible] — 13 fl. 57 kr.

Für den [illegible] — 17 kr.

Für den Kirchen Kalender. — 21 kr.

Für [illegible] — 12 kr.

[illegible] gestiftetes Almosen

Laut des beygebogenen [illegible] — 1 fl. — kr.

Zu den Armen [illegible] — 2 fl. — kr.

Und von dem [illegible] laut des 1778ten
[illegible] — 50 fl. — kr.

Decimations [illegible] pro anno 1782 [illegible]
dem [illegible] — 1 fl. 51 kr.

Dem Herrn Pfarrer zu Münster [illegible]
vom Jahre 1782. — 21 kr.

Rechnungsadjustirungs Unkösten.

Bestellgeld dieser Rechnung. — 3 fl. 10 kr.

Revisions Lohn. — 1 fl. 6 kr.

Dem Herrn [illegible]
[illegible] — 36 kr.

Diäten

Ihrer Hochwürden dem Herrn Pfarrer zu
Münster [illegible] Lohn. — 2 fl. — kr.

Ihrer [illegible] dem Herrn Pfleger und [illegible]
[illegible] Rottenbuch [illegible] — 2 fl. — kr.

Ihrer Hochwürden dem Herrn Dechant
[illegible] — 3 fl. 57 kr.

Latus 30 fl. 25 kr.

Herrn Landgerichts [illegible]
3 fl. —

Item [illegible] dienst
24 xr

Item Meßner, Organisten, [illegible] und respective Cantoren [illegible] 48 C
5 fl. 35

Und [illegible]
2 fl. 40

Latus 10 fl. 59

Summa der [illegible] ordinarj Ausgaben
370 fl. 32

Weitere ordinarj Ausgaben

[illegible]

[illegible]

N.o 1 [illegible]
8 fl. 30

Herrn [illegible]
2 [illegible] N.o 2
7 fl. 30

Für [illegible]
1 fl. 18

Für [illegible]
1 fl. 12

Item [illegible]
2 fl. 30

Latus 83 fl. 29

Summa dieser [illegible] ordinarj Ausgaben
83 fl. 29

Extra Ausgaben

[illegible]
2 fl. 6

Item [illegible] N.o 3 [illegible]
25 fl. —

Für [illegible]
48

Für [illegible]
40

Mehr für [illegible]
12

Item [illegible]
3 fl. 11

Wegen [illegible]

Mehr für [illegible]
1 fl. 25

Für 4 [illegible]
1 fl. 12

Item [illegible] 4 [illegible]
1 fl. 13

Lever [illegible]
6

[illegible] 5 [illegible]
5 fl. 39

Latus 41 fl. 58

N:o 6 Dem Spitalter [illegible] Kostgeld für den unvermöglichen Schülern, laut der [illegible] und oberamtlicher [illegible] bewilligung.

11 fl. 12 xr

— 7 Johann [illegible] Maurer, laut Conto N:o 7.

4 fl. — 3 xr

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

— 6 xr

— 8 Mathias Maurer [illegible] Vigore Conto, und [illegible] oberamtlicher bewilligung.

9 fl. — 1 xr

Ulrich [illegible] für [illegible] [illegible].

6 xr

Wolfgang [illegible] für eine Reparation [illegible] Uhr.

24 xr

— 9 Demoiselle [illegible] für 3 [illegible] laut Zettel.

4 fl. 50 xr

Vermessung der Herrschaft Gründen.

26 xr

— 10 Einkommen [illegible] laut Conto N:o 10 über [illegible] [illegible] gegen [illegible].

7 fl. 25 xr

— 11 Dem Meßner [illegible] laut Conto N:o 11.

1 fl. 38½ xr

— 12 N:o 12 Martin [illegible] Schmid, laut Conto

2 fl. 06 xr

— 13 Wolfgang [illegible] laut Conto N:o 13

3 fl. 30 xr

Weiters [illegible] Abschreibung der [illegible] [illegible] laut

Latus 48 fl. 47½ xr

Conto N:o 14 15 & 16. 5 fl. — 6 [illegible] [illegible] und [illegible] 4 fl. 50½ xr zu [illegible], und [illegible] [illegible] [illegible] 69 fl. 20 xr zu [illegible] [illegible] 15½ xr [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

fl. 15½ xr

Um die in dem [illegible] Directorats [illegible] Cassa zu [illegible] in Current [illegible] 350 fl. in Cameral [illegible] 350 fl. [illegible] 18 fl. 24 xr [illegible] 350 fl. [illegible] in Cameral [illegible] [illegible] [illegible]

18 fl. 24 xr

Wegen [illegible] [illegible] 350 fl. [illegible] Cassa [illegible]

1 fl. 12 xr

Abschreiben [illegible] in [illegible] [illegible] [illegible]

24 xr

Latus 20 fl. 15 xr

Summa der Extra Ausgaben

111 fl. — 1 xr

Zusammenziehung der [illegible] Ausgaben

Extraordinari Ausgaben

370 fl. 32 xr

Weitere ordinari Ausgaben

83 fl. 29 xr

Und Extra Ausgaben

111 fl. — 1 xr

Summa sämtlich diesjähriger Ausgaben
565 fl — kr

Anden [illegible] der [illegible] obeneinsetzt Einnahme
8617 fl 43¾ kr

Betragt hingegen die Ausgaben allein
565 fl — kr

Verbleiben also [illegible] von jenem abgezogen worden, [illegible] pro 1780 [illegible] Gotteshaus Vermögen beständig zu seyn
8052 fl 43¾ kr

Ausweisung hierüber

Und zwar Anfänglich an Realitäten

An Grundstücken fl 1100 fl — kr

Und dergleichen [illegible] fl 850 fl — kr

Summa der Ausweisung an Realitäten
1950 fl — kr

Sodann an Capitalien

[illegible] bei [illegible] Stadt Hainburg [illegible] [illegible] Capital [illegible] 150 fl — kr

Zinßzeit zu Jakobi

[illegible]

Melchior Wagner [illegible] [illegible] Privat Schuldbrief vom 23ten Octob. 1784 über die bezahlte 350 fl noch
200 fl — kr

Zinßzeit zu Georgi

Georg [illegible] Andreas [illegible] laut grundherrlichen Schuldbrief vom [illegible] Jänner 1787
300 fl — kr

Zinßzeit zu Martini

[illegible] Franz [illegible] [illegible] grundherrlichen Schuldbrief vom Jahr 1777 und [illegible] vom 7ten May 1787
150 fl — kr

Zinßzeit zu [illegible]

Urban [illegible] [illegible] Schuldbrief vom [illegible] Februar 1763 und Schuldbriefs Überbindung vom 19ten Jänner 1776 [illegible] Extracts de Vidimus 19ten Febr 1778
200 fl — kr

Zinßzeit zu Liechtmeß

[illegible] Franz [illegible] Sattler zu Hainburg [illegible] Obligation de dato 29ten Jänner 1757
200 fl — kr

Zinßzeit zu Liechtmeß

Joseph [illegible] Nicolai [illegible] Franz [illegible] zu [illegible] Hainburg [illegible] Juny 1774 [illegible] Schuldbriefs Überbindung und [illegible] Extracts
275 fl — kr

Zinßzeit zu Liechtmeß

Latus 1325 fl — kr

Martin Neumaier, Schmid zu [illegible] [illegible] gemäß Schuldbrief [illegible] [illegible]. 100 fl. —

Zinszeit zu Liechtmeß.

Joseph Mayr, Ledermacher zu [illegible] [illegible] Haunbach, dann dessen Eheweib Maria [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Schuldbrief [illegible] [illegible] unterm 20ten Febr. 1773 [illegible] [illegible] [illegible] Abraham Mayr [illegible] den 30ten April 1774 [illegible] [illegible] Extracts de dato vidimus 29ten Febr. 1776 [illegible] 360 [illegible]. 412 fl. —

Zinszeit zu Liechtmeß.

[illegible] gemäß [illegible] Michael [illegible] [illegible] Johann und Anton [illegible] [illegible] [illegible] Octobris 1750 und [illegible] vom 6ten May 1760 [illegible] Extract vom 6ten May 1772 und [illegible] Extracts de dato vidimus 20ten Febr. 1774 [illegible] 150 fl. [illegible]. 450 fl. —

Zinszeit zu Georgi.

Simon Mühlbauer, laut Schuldbrief vom 17ten April 1751. 150 fl. —

Zinszeit zu Liechtmeß.

Jakob Grabl, Bauersmann zu [illegible] [illegible] [illegible] Schuldbrief [illegible] Febr. 1772 fl. —

der [illegible] [illegible] [illegible] unterm 9ten Julij 1767 [illegible]. 400 fl. —

Zinszeit zu Jakobi.

Jakob [illegible] und dessen Eheweib Maria [illegible] zu Haunbach, [illegible] Schuldbrief vom 26ten Febr. 1764. 80 fl. —

Zinszeit zu Liechtmeß.

Von [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Schuldbrief vom [illegible] Febr. 1781 [illegible] 1766 [illegible] [illegible] 1780. 550 fl. —

Zinszeit zu Liechtmeß.

Melchior [illegible] [illegible] laut Schuld Cession vom 2ten April 1780. 300 fl. —

Zinszeit zu Georgi.

Michael [illegible] zu Haunbach, und dessen Eheweib [illegible] laut Schuld Cession und [illegible] vom [illegible] May 1780 [illegible]. 300 fl. —

Zinszeit zu Georgi.

Die [illegible] [illegible] 300 fl. [illegible] [illegible] [illegible].

[illegible] [illegible] Schuld Cession, und [illegible] vom 24ten Febr. 1775. [illegible] Jakob [illegible] [illegible] vom 27ten Juny 1780 und [illegible] Extracts de dato vidimus Febr. 1600 fl. —

25ten Febr. 1781

600 fl. — kr

Zinßzeit zu Liechtmeß.

Balthasar [illegible], Bauersmann zu [illegible], der [illegible] schuldig, [illegible] vom 18ten Xber 1771

75 fl. — kr

Zinßzeit zu Jakobi

Den [illegible] Kindern [illegible] Cession vom 9ten Febr. 1778

200 fl. — kr

Zinßzeit zu Liechtmeß

Über [illegible] Obligation vom 20ten May 1777 [illegible] und 25ten 9ber 1780 [illegible]

100 fl. — kr

Zinßzeit zu Martini

[illegible] 200 fl. [illegible]

Peter [illegible] Capital [illegible] Instruments a dato 20ten Xber 1782 [illegible]

69 fl. 30 kr

Zinßzeit zu Liechtmeß

[illegible] Instruments vom 13ten Febr. 1782

400 fl. —

Zinßzeit zu Liechtmeß

[illegible] 27 kr

Latus 1444 fl. 57 kr

Und bey einer [illegible] Directorats [illegible] Cassa zu [illegible] 25ten [illegible] 1781 [illegible] Obligation, in Comerae [illegible]

200 fl. — kr

Zinßzeit den 25ten [illegible] à 3½ pro C.

Weiter [illegible] 1781 [illegible] Obligation [illegible] Comerae [illegible]

150 fl. — kr

Zinßzeit den [illegible] Febr.

Latus 350 fl. — kr

Summa des [illegible] Meißingen an Capitalien [illegible]

5981 fl. 57 kr

Betraegt also [illegible] Meißinger an Realitäten und Capitalien zusammen

7931 fl. 57 kr

[illegible] Vermögen [illegible]

8052 fl. 11¾ kr

Die [illegible] dagegen [illegible]

7931 fl. 57 kr

Überschuß [illegible]

120 fl. 14¾ kr

Solchemnach [illegible] Vermögen in folgenden

An Cassa Rest 120 fl. 14¾ kr

Realitäten 1950 fl. — kr

Latus 2070 fl. 14¾ kr

Vorstehender Capitalien
5817 fl –
Und Eigenthümlicher Gefälle
169 fl 57
Summa des dreijährigen Vermögens
8052 fl 11¾

Actum Fambach, den 19ten Febr
1783

Vor Ihro Hochwürden dem Herrn
Pfarrer zu [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible]
Und Ihro Wohlg. Herrn [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
Beiseyen Ihro Hochehrwürden des Herrn [illegible]
[illegible] zu Fambach [illegible] [illegible]
Und des Herrn Landgerichtsschreiber [illegible]
[illegible]

Ist Heutern dieselbe von Seiten der
Gemeinschaft Fambach [illegible] [illegible]
[illegible] Michael Ludwig und [illegible] Marschal
Hierüber diese Kirchenprobst Amts
Rechnung mit [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Michael
Ludwig [illegible] [illegible] [illegible] zum [illegible]
[illegible] [illegible]
Umbey [illegible] [illegible] [illegible] zum [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
Eingeführter Michael Ludwig von der Gemeinschaft
Ludwig
von den Vormünder
Decker [illegible]

Kirchenprobst Amts
Rechnung.

Von dem wohlehrsamen Michael Ludwig
[illegible] zu Fambach, Landgerichts
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] Curatie
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] und
[illegible] [illegible] [illegible] Einnah-
men, und Ausgaben [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible]

Zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible]

Einnahme.

An vorjährigem Vermögen.

Gemäß der [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] zu Fambach [illegible]
[illegible] [illegible] am 19 Febr
1783 [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] Rechnungsbuch daher [illegible] in denen;

An Caſſa Reſt —— 120 fl. 11 ½ kr

Realitäten —— 1950 fl. — kr

Stiftungs Capitalien —— 5817 fl. — kr

Und eigenthümlichem Vieh —— 169 fl. 57 kr

Summa des Empfangs an dergleichen Vermögen —— 8057 fl. 11 ½ kr

Zweiter Empfang

An Giltungen von Realitäten

Die ewigen Zinse betragend pro 1782 laut des vorhandenen Urbarj —— 11 fl. 19 kr

[illegible] der [illegible] haben [illegible] der [illegible] 3 Stück [illegible], und einen [illegible] gebauet; der [illegible] wegen 8 ½ [illegible] der [illegible] aber [illegible], bey jenem wird das Stück zu 6 kr, bey diesem aber zu 1 kr bezahlt. folglich zusammen ausmacht —— 1 fl. 7 kr

[illegible] Mayen [illegible] [illegible] genommenen [illegible] Stücke [illegible] —— 71 fl. — kr

[illegible] von einem Vieh im Weingarten [illegible] —— 7 fl. — kr

Und von der [illegible] —— 3 fl. — kr

Summa des Empfangs an Giltungen von Realitäten —— 79 fl. 71 kr

Interessen

Von 150 fl. [illegible] der [illegible] [illegible] Jacobi 1782 bis Jacobi 1783 —— 6 fl. — kr

200 fl. bey Mathias Maurer, seit Georgi 1782 bis Georgi 1783 — 8 fl. — kr

Von 300 fl. bey Andreas Goll, seit Martini 1782 bis Martini 1783 — 12 fl. — kr

150 fl. bey Andreas [illegible] seit neu Jahr 1783 bis neu Jahr 1784 — 6 fl. — kr

200 fl. bey dem Joseph [illegible]schen [illegible] seit Lichtm. 1783 bis Lichtm. 1784 — 8 fl. — kr

200 fl. bey Wolfgang [illegible] seit vergangenen Lichtm. 1783 bis Lichtm. 1784 — 8 fl. — kr

275 fl. bey Frau [illegible] seit Lichtm. 1783 bis Lichtm. 1784 — 11 fl. — kr

100 fl. bey Martin Obermayr seit [illegible] Lichtm. 1783 bis Lichtm. 1784 — 4 fl. — kr

412 fl. bey ebendemselben Mayr seit erhaltenen Lichtm. 1783 bis Martini, macht ¾ Jahr — 12 fl. 18 kr

[illegible] die [illegible] erfolgt.

und die [illegible] Anlegung bey der [illegible] Directorats [illegible] erfolgt.

450 fl. bey Georg [illegible], seit Georgi 1782 bis Georgi 1783 — 18 fl. — kr

150 fl. bey Andreas Michlbauer, seit Lichtm. 1783 bis Lichtm. 1784 — 6 fl. — kr

400 fl. bey Jakob [illegible], seit Jakobi 1782 bis Jakobi 1783 — 16 fl. — kr

50 fl. bey dem Jakob [illegible]schen [illegible], seit Lichtm. 1783 bis Lichtm. 1784 — 2 fl. — kr

550 fl. bey dem Sebastian [illegible]schen [illegible], seit besagten Lichtm. 1783 bis Lichtm. 1784 — 22 fl. — kr

300 fl. bey dem Mathias [illegible]schen [illegible], seit Georgi 1782 bis Georgi 1783 — 12 fl. — kr

300 fl. bey dem Michael [illegible]schen [illegible], seit gesetzten Georgi 1782 bis Georgi 1783 — 12 fl. — kr

600 fl. bey Jakob [illegible] seit Lichtm. 1783 bis Lichtm. 1784 — 24 fl. — kr

30v

75 fl. bey Balthasar Springenbach, seit Jakobi 1782. bis Jakobi 1783.

— 3 fl. — kr

200 fl. bey dem Georg Sattlmayr zu [illegible] seit Liechtm. 1783. bis Liechtm. 1784.

— 8 fl. — kr

100 fl. ferner bey demselben seit Martini 1782. bis Martini 1783.

— 4 fl. — kr

69 fl. 30 kr bey Hr. [illegible] seit Liechtm. 1783. bis Liechtm. 1784.

— 2 fl. 46 kr

400 fl. bey dem Thomas Mayr zu Windern seit gemelter Liechtm. 1783 bis Liechtm. 1784.

— 16 fl. — kr

200 fl. bey dem W. W. Directorat des Stifts [illegible] seit 25 Julij 1782. bis 25 Julij 1783. a 3½ pro C.

— 7 fl. — kr

150 fl. widern daselbe seit 8 Febr. 1783. bis 8 Febr. 1784. ebenfalls a 3½ pro C.

— 5 fl. 15 kr

Aggio der letzten 2 Zinsposten dem Cameral zu Currentgeld gerechnet.

— fl. 36 kr

Der Rest per 120 fl. 44 2/4 kr hat aus der Ursache kein Interesse getragen, weilen solcher zu Bestreitung der ausgaben in Bereitschaft gehalten worden.

Summa des Empfangs an Interessen.

— 203 fl. 54 kr

Empfang an Opfer in Geld

Aus dem Marien und Kirchen Stöcken wurde erhoben

— 4 fl. 48 kr

Desgleichen aus dem Stock in der Klause.

— — fl. — kr

Was ferners erhoben worden, ist im obigen 4 fl. 48 kr enthalten,

aus dem bruggen Stöckl.

— — fl. — kr

Dieses Stöckl ist heuer unerhoben geblieben.

aus der [illegible] Büchse,

156 fl. 45¾ kr.

Vom [illegible] Leichen [illegible] ein

6 fl. 17 kr.

Desgleichen vom Kirchstuhl im [illegible]

— fl. 36 kr.

Werden [illegible] aus den [illegible] stehenden [illegible] aufgeschlagenen Leichen erhoben worden, als

beÿ [illegible] Möggingen,

— fl. 36 kr.

Frauen Regina [illegible]

— fl. 17 kr.

beÿ [illegible]

— fl. 5 kr.

Georg Vögl

— fl. 22 kr.

Und beÿ Joseph [illegible]

— fl. 8¾ kr.

[illegible] haben nachstehende Zünft [illegible] geopfert.

Die Bierbräuer, Schneider, [illegible] und [illegible]

2 fl. 30 kr.

Die Schuhmacher

1 fl. 30 kr.

Und die Müller, und Becken

2 fl. — kr.

Da von der löbl. [illegible] Landschaft allda aus dem eingegangenen [illegible] anfangs zu [illegible] 6ten Theil [illegible] pro 1783 ab

3 fl. — kr.

In Naturalien

8 [illegible] a 6

— fl. 48 kr.

Summa des Empfangs an Opfer

179 fl. 58¾ kr.

Empfang an Aushilf Gelder,

Von [illegible] allda hat [illegible] Zahlung und [illegible] jährlich [illegible]

30 fl. — kr.

Und das [illegible] directorat zu [illegible] laut [illegible]

2 fl. — kr.

Sūmā des Empfangs an Activschulden.

27½ fl. — kr.

Empfang Von gelösten Kirchen Ständen.

Maria Obermayerin vom 4ten

fl. 40 kr.

Magdalena Gailderin vom 9ten

fl. 29 kr.

Anton Spitzenbarth vom 6ten

fl. 44 kr.

Andreas Seiz vom 5ten

fl. 45 kr.

Christian Weiß vom 5ten

fl. 54 kr.

Frau Anna Maria Schreinerin vom 5ten

fl. 37 kr.

Anton Obermayr vom 9ten

fl. 31½ kr.

Anna Kirchmayrin vom 5ten

fl. 18 kr.

Maria Wagnerin vom 10ten

fl. 25 kr.

Sūmā des Empfangs an gelösten Kirchen Ständen

5 fl. 20½ kr.

Empfang Von Grundherrlichen Ab- und Aufzug

Den 14. 9ber 1783 hat [illegible] [illegible], dann [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1000 fl. [illegible], daher [illegible] und Abzug gefallen.

16 fl. 40 kr.

Sūmā des Empfangs von grundherrlichen Auf- und Abzug

Per se.

An Legaten

Nichts.

Empfang
Von Stiftungen,

Ermangelt nichts.

An Verschiedenen
Empfängen.

Auch nichts.

Zusammenziehung der
vorstehenden Empfängen.

An vorjährigem Vermögen —— 8053 fl. 41 ½ kr.

Zinsen von Capitalien
[illegible] —— 79 fl. 21 kr.
[illegible] —— 225 fl. 31 kr.

Opfer —— 179 fl. 08 ½ kr.

Aus Holzgeldern —— 22 fl. —— kr.

Erlös von Kirchenständen —— 3 fl. 23 ½ kr.

[illegible] —— 16 fl. 40 kr.

Legaten —— fl. —— kr.

Stiftungen —— fl. —— kr.

Verschiedenen Empfänge —— fl. —— kr.

Summa aller Empfänge

8589 fl. 08 ½ kr.

Dagegen folgen die Bestrittenen, und zwar

Ordinari Ausgaben.

Anfänglich jene, welche nicht nur jährlich verfallen, sondern auch jedes Jahr gleich viel betragen.

Ihro Hochwürden, dem Herrn Pfarrer zu Münster für [illegible] um das Pfarrherren Rechte —— 14 fl. 03 kr.

Dem allhiesigen [illegible] und den [illegible] bezogen das 1781 [illegible] Kirchen Rechnung —— 217 fl. 21 kr.

Eben demselben, für den das ganze Jahr hindurch abgegebenen [illegible]

— 17 fl. — kr.

Mehr demselben, für die [illegible] laut Beyschluß der [illegible]

— 7 fl. — kr.

Dem Meßner [illegible] Johann [illegible], laut Beyschluß der organisirten Besoldung, in fact der allegirten Kirchenrechnung [illegible] de anno 1781

— 59 fl. 45 kr.

Eben demselben, für Besorgung der Kirchenwäsche

— 2 fl. — kr.

Dem Ministranten

— fl. 35 kr.

Denen, so das [illegible] ausgekehrt und abgewischt

— fl. 12 kr.

Dem Orgl-Balgzieher, nebst 22 [illegible], laut der Kirchen Rechnung vom Jahre 1781

— 2 fl. 36 kr.

Dem 2 Kirchpröbsten, für das bey

der [illegible] und dem [illegible] 4. und [illegible] 2

— 6 fl. — kr.

Dem [illegible] 1782 [illegible]

— fl. 14 kr.

[illegible] der [illegible]

— fl. 10 kr.

Für Überbringung der [illegible]

— fl. 19 kr.

Dem Meßner [illegible] geld.

— fl. 12 kr.

[illegible] dem [illegible] Kirchen [illegible] dem [illegible]

— 12 fl. — 6 kr.

Dem [illegible] über obige [illegible] des 1768 [illegible] für einen [illegible] 1 fl. [illegible] des 1782 [illegible] des 1782 [illegible] nach

— 3 fl. 51 kr.

Für den [illegible]

— fl. 12 kr.

für den Kirchen Kalender.
— : fl. 21 kr.

Gestiftetes Allmosen.

Bey der Jahrtägigen [illegible] Meß-
[illegible] [illegible] dito
— 1 fl. — kr.
— 2 fl. — kr.

Und [illegible] der [illegible] bis [illegible] 1768 [illegible]
— 10 fl. — kr.

Decimations Steuer pro anno 1783, welche dem [illegible] ablegen lassen, und [illegible]
— 1 fl. 46 kr.

Der [illegible] Kirchen zu Münster [illegible] Jahre 1783
— : fl. 24 kr.

Rechtfertigungs Unkosten.

[illegible] Kirchen Rechnung
— 3 fl. 40 kr.

Revisions Lohn.
— 1 fl. 6 kr.

Dem [illegible] gerichtlichen [illegible]
— : fl. 36 kr.

Diaeten

Ihro Hochwürden, dem Herrn Pfarrer zu Münster [illegible] Lohn
— 2 fl. — kr.

Ihro [illegible], dem Herrn [illegible] der Herrschaft [illegible]
— 2 fl. — kr.

Ihro Hochwürden, dem Herrn [illegible]
— 1 fl. 12 kr.

Herrn [illegible]
— 1 fl. — kr.

Dem [illegible]
— : fl. 24 kr.

Denen [illegible] Organisten, [illegible] 15 kr.
— 3 fl. 15 kr.

Und [illegible] gegenwärtiger Rechnung
— 3 fl. 40 kr.

Summa dieser Beschriebenen Ordinarj Ausgaben
370 fl. 14 kr.

Weitere

Ordinari Ausgaben.

Die zehen jährlich bestellten, doch aber nicht allzeit gleich viel betragen.

Für die grossen und kleinen [illegible] [illegible] der [illegible] [illegible], so die [illegible] [illegible] [illegible] hat zu [illegible] nach Conto No. 1.

——— 3 fl 18 kr

Herrn Anton Dominik [illegible] für [illegible] und [illegible] item [illegible] und anderen Sachen gemäß Conto No. 2.

——— 75 fl 30 kr

Für einen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible].

——— 2 fl 12 kr

Dieselbig [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

——— 3 fl 3 kr

Und dem [illegible] [illegible] für überbrachte [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] bezahlt.

——— 3 fl 22 kr

Für die [illegible] [illegible],

——— fl 18 kr

Summa dieser weiteren [illegible] ordinari Ausgaben.

——— 88 fl 43 kr

Extra Ausgaben.

[illegible] [illegible] Reparierung der [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible].

[illegible] [illegible] der [illegible];

——— fl 17 kr

Für [illegible] [illegible],

Für 1 Fuder Sand ——— fl 30 kr

——— fl 12 kr

Für 2 Fuder Stein,

Für [illegible] [illegible] ——— fl 14 kr

Für Kalk ——— fl 21 kr

——— fl 18 kr

Für 2½ Malter [illegible],

——— fl 35 kr

Für 2 [illegible] [illegible],

——— fl 40 kr

Für 1 [illegible] Stuhl samt Doppel Brill.

——— fr. 15 kr

Für 2 Läden

——— fr. 16 kr

Dem Stadtdienern [illegible] Geld.

——— fr. 30 kr

Bey Wiederabspannung der Dächer auf der Hattwarter Mahl ergangenen Zimmer Aufstellung

——— fr. 47 kr

Letzte [illegible] angeschafften 7 [illegible] Läden à 8.

——— fr. 56 kr

Für Wiederabspannung der Wange auf der Hattwarter.

——— fr. 15 kr

Mit Hanß Walther einem Schreiner auf der Wiege den [illegible] ergangenen in [illegible] der Lüdern samt Wald und Mauer Arbeit.

——— fr. 57 kr

Für einem [illegible] Wiederabspannung der Mission Brüder.

——— 1 fr. 12 kr

Für eine steinernen Gitter,

——— 1 fr. 12 kr

Für einem Schlößer in der Sacristei,

——— fr. 18 kr

Dem Maurern für ein der Kirchen [illegible] Arbeit.

——— fr. 18 kr

Wolfgang Bachschmid Schlosser, für geschlagen Arbeit. laut Conto No 7 ½

——— 3 fr. 21 kr

Abraham Mayr, laut Conto No 7 ¾

für [illegible] ——— fr. 8 kr

[illegible] eingefallenen [illegible] Capitalhaus.

——— 3 fr. 10 kr

Nachdem der [illegible] sind bey der H. W. Directorats Hauptkassa zu [illegible] 700 fr in einem [illegible] angelegt worden, wie von der [illegible] 7 einem Geld [illegible] 35 fr. 45 kr gestellten, solang [illegible] jährlich [illegible] im [illegible] folge.

——— 35 fr. 45 kr

Sonderbar laut [illegible] gemachten [illegible] aufgelegt.

——— fr. 25 kr

Nach erhaltener Rechnung [illegible] 210 Stück [illegible] und 9 Stück aufgelegt.

——— 52 fr. 30 kr

Ziegelofen hütten,
— fl. 57 xr
Für aufstreichung derselben mit der dach
— fl. 18 xr
Für 2. neu gearbeitete Schild bey denen Mission Creuz
— fl. 22½ xr
Für 3. Hinnen Schildge bey diesen,
— 1 fl. — 3 xr
Für anbringung der Blechse bey solchem Creuz
— fl. 12 xr
Für das Dach zu diesem Creuz
— fl. 15 xr
Dem Zimmermann der Schlaigner für bey der großen Stuben gemachte Arbeit.
— fl. 18 xr
Martin obermayr Schmid für Schlosser arbeit, beylage Conto No. 3
— 3 fl. 53 xr
Martin Pendolf Mahler, das Mission Creuze mahlen, laut Conto No. 4
— 4 fl. 18 xr
Joseph Ochsner Schlosser, für solchen arbeit, laut Conto No. 5
— 7 fl. 41 xr
Adolph Rudolph, das Kirchen zu halten, Inhalt Conto No. 6.
— fl. 30 xr

Matthäus Mayer, Tischler, für Tischler arbeit, in Folge Conto No. 7.
— 2 fl. 29 xr
Anton Rieschl, Sattler, für Sattler arbeit, lt. Conto No. 8
— 1 fl. 7 xr
Dem Mayer Joh. Michl als Schulhaltern, für den armen Kindern gegebenen Unterricht, wenigen Specificationen, und deme enthaltenen Zettel Assignation No. 9
— 12 fl. 57 xr
Für einen Extract der Martin obermayrschen Beyschuldnungen
— 21 xr
Für die über den Bestand des Vischhändlers verfaßte ... Session
— fl. 18 xr

Summa der Extra Ausgaben
— 140 fl. 19¾ xr

Zusammenziehung der vorstehenden Ausgaben

Auf ordinari ausgaben
— 370 fl. 14 xr

Quatern und ausgaben,
——: 88 fl. 43 xr

Und Extra ausgaben,
——: 146 fl. 19 3/4 xr

Summa diesiahriger Ausgaben
——: 599 fl. 16 3/4 xr

Indeme nun der Empfang obstehendermassen
——: 8589 fl. 58 3/4 xr

Die ausgaben dagegen,
——: 599 fl. 16 3/4 xr

Abziehen, söhin diese, von jenem abgezogen werden, so erscheinet mit Schluß 1791 vermögen, daß dem dg zugegen, verbleibt
——: 7990 fl. 42 xr

Ausweisung hierüber.

Und zwar anfänglichen

Realitäten.

Den spitals gilten, pr.
——. 1100 fl. — xr

Und den spitals stücken, pr.
——. 850 fl. — xr

Summa der Ausweisung an Realitäten.
——. 1950 fl. — xr

Fodern an

Capitalien.

Bey der gesambten Rechsbergischen Zinsbrief, da von einer löblichen Ognalischen Landschaft eingenommenen Capital pr.
——. 150 fl. — xr

Zins geht zu Jakobi.

Mathäus Mauser, unter gerichts, laut privat Urkunde den 25 April 1737 über die abgezahlten 350 fl. noch
——. 700 fl. — xr

Zins geht zu Georgi.

Georg erzeigt andrä Hall, einen verschreibt laut Heürathsbrief Schuld Briefs, dem 4ten Jenner 1707 ——— 300 f ——— A

Zinszeit zu Martini

Anton Georg Frankl erzeigt an den Stadtkeller, gemäß Schuld Briefs vom Jahre 1717 und zuschreibung dem 7. May 1727 ——— 150 f ——— A

Zinszeit zu Neu Jahr

Urban Mayr [illegible] Ehelichen Hausfrau Georg Huber, zeigt den Joseph Hennersperger [illegible] laut Schuldbriefs dem 10. Febr 1763 und Schulden überbindung den 15. Jenner 1776 [illegible] formirten Extracts D.D. Vic. 19. Febr 1778 ——— 200 f ——— A

Zinszeit zu Lichtmeß

Wolfgang Bachhuber d. Pettler zu Frenbach vidierte Schulds obligation D.D. 29. Jenner 1757 ——— 200 f ——— A

Zinszeit zu Lichtmeß

Joseph Millauer, hinach Vikl [illegible] Kirchner, [illegible] der Kammer [illegible] zu gedachten [illegible] dem [illegible] 8. Febr 1774 [illegible] den [illegible] Schulden überbindung und daraus hinaus gezogenen Extracts. ——— 775 f ——— A

Zinszeit zu Lichtmeß

Martin Obermayr Schmid zu [illegible] gemäß [illegible] des Stadt [illegible] obermayrisch den 14. Jul. 1744 [illegible] formirten Extracts D.D. [illegible] den 4. April 178. ——— 100 f ——— A

Zinszeit zu Lichtmeß

Der obenhin Mayr hat dessen Schuldige 412 f [illegible] bezahlt, folglich hiezu nicht mehr [illegible] der Einschreibung zubringen sind.

Paul hinach Joseph Millauer [illegible] des Joseph und Anton [illegible] und [illegible] zufolge Schuldbriefs dem 9. Okto 1750 und zuschreibung d. 6. Augst 1760 erzeigt Georg Obermayr, gemäß Briefs

Contract vom 6. May 1772 und
einem fernern beygelegten Extract
d. d. 20. Febr. 1778 über die
den [illegible] bezogenen gethanen Zahlung
zu 150 fl. noch

—— 450 fl. —— A.

Zinszeit zu Georgi

Andreas Michelbacher [illegible]
Brief vom 17. April 1781

—— 150 fl. —— A.

Zinszeit zu Liechtmeß

Jakob [illegible], Bauersmann zu [illegible]
[illegible] von dem [illegible] [illegible]
[illegible] Kinder [illegible] [illegible]
[illegible] vom 5. July 1765. außer
Credit.

—— 400 fl. —— A.

Zinszeit zu Jakobi

Jakob [illegible] und seine Ehew.
Maria [illegible] zu [illegible], dero
Schuldbriefe vom 26. Febr. 1767

—— 50 fl. —— A.

Zinszeit zu Liechtmeß

Dem [illegible] Vater [illegible]
und [illegible] [illegible] zu [illegible]
[illegible] [illegible] der Hofmarkt

[illegible] gemeinde einem [illegible]
[illegible] Schuldbriefe vom
13. Febr. 1781 so sich zu Liechtmeß 1786
endigt, und einem [illegible] schein,
de dato [illegible] 20. Aug. 1780.

—— 550 fl. —— A.

Zinszeit zu Liechtmeß

Matthias [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] Schuldobligation
vom 8. April 1780.

—— 300 fl. —— A.

Zinszeit zu Georgi

Für Michael [illegible] [illegible]
[illegible] Schuld [illegible] Kapital zu
300 fl. an [illegible] bezahlt, [illegible]
[illegible] nicht mehr zu [illegible] ist.

Also [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] Schuldobligation, und
[illegible] vom 22. Febr. 1771.
[illegible] Jakob [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] und Schuldners [illegible]
[illegible] vom 27. Juny 1780. und einem
fernern [illegible] Extracts d. d. [illegible]
21. Febr. 1781.

—— 600 fl. —— A.

Zinszeit zu Liechtmeß

[illegible] [illegible] Bauersmann

zu [illegible], des [illegible] [illegible] Stift geld, inhalt dießfälliger Abhandlung vom 14. 8ber 1771.

— 75 fl. — kr.

Zinszeit zu Jacobi.

Von dem Valentin [illegible], und [illegible] [illegible] an [illegible] Schulds Cession vom 9. Febr. 1778

— 200 fl. — kr.

Zinszeit zu Lichtmeß

Aber bey denselben, laut weiteren auf [illegible] [illegible] ausgestellten Schulds obligation vom 20. May 1777 so den [illegible] [illegible] 25. 9ber 1780 [illegible] pleno jure cedirt worden.

— 100 fl. — kr.

Zinszeit zu Martini.

Peter [illegible] zu [illegible] [illegible] und [illegible] Unterthan, so [illegible] [illegible] gefertigten Cessions Instruments, de dato 20. 8ber 1783 [illegible] [illegible] [illegible] obligirt.

— 69 fl. 30 kr.

Zinszeit zu Lichtmeß

Von dem ehemaligen [illegible] [illegible] [illegible], inhalt Cessions und [illegible] Instruments, vom 1. Febr. 1783.

— 400 fl. — kr.

Zinszeit zu Lichtmeß

Von [illegible] geld.

— fl. 27 kr.

Und bey einer löbl. [illegible] W. Ö. [illegible] Directorial [illegible] Cassa zu [illegible], inhalt des [illegible] 25. Julii 1783 ausgestellten obligation in Cameral [illegible].

— 300 fl. — kr.

Zinszeit den 25. Julii à 3½ pro C.

Mehr derselben [illegible] [illegible] 8. Febr. 1783 ausgestellten obligation [illegible] in Cameral [illegible].

— 150 fl. — kr.

Zinszeit den 8. Febr. à 3½ pro C.

Aber allda inhalt einer am 20. May 1783 abgegebenen obligation [illegible] in Cameral [illegible].

— 300 fl. — kr.

Zinszeit den 20. May à 3½ pro C.

Laut [illegible], vermöge eines [illegible] 18 Merz 1783 ausgehändigten Obli=gation, auch im [illegible] [illegible]
___ 400 fl. — kr.

Zinszeit den 18 Merz

Summa der Ausstände an Capitalien
___ 5969 fl. 57 kr.

Folglich betragt der [illegible] an Realitäten, als Capitalien zusammen
___ 7919 fl. 57 kr.

Da nun [illegible] der diesjährige Vermögensstand
___ 7990 fl. 12¼ kr.

Der [illegible] dagegen
___ 7919 fl. 57 kr.

[illegible], [illegible] der [illegible] den [illegible] abgezogen wird

[illegible], daß der [illegible] ein Cassa Rest [illegible]
___ 70 fl. 15¼ kr.

Vollkommen also bestehet das diesjährige Vermögen in folgendem, als:

Der Cassa Rest
___ 70 fl. 15¼ kr.

Realitäten
___ 1950 fl. — kr.

[illegible] Capitalien
___ 5812 fl. — kr.

Und eigenthümliche [illegible]
___ 157 fl. 57 kr.

Summa des diesjährigen Vermögens
___ 7990 fl. 12¼ kr.

Actum [illegible] den 19 Febr 1784

Vor Ihro Hochlöblichen dem Herrn Pflegern zu [illegible] [illegible] [illegible] Doctor [illegible] [illegible] [illegible].

Und dessen Herrn Pflegern und Landrichter der Herrschaft [illegible] Herrn [illegible] Joseph [illegible] [illegible] [illegible].

Hingegen der [illegible] [illegible] zu Herrn Oberh. Franz [illegible].

Und des [illegible] Herrn [illegible] [illegible] Herrschaft [illegible] Herrn Joseph [illegible] Schreiber.

In weiteren [illegible] der [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Georg Mayrhofer und der Nachbarn [illegible].

Überbracht diese Kirchprobst Amtsrechnung mit [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible], der [illegible] Michael [illegible] der bisher getragene Kirchprobst Amts [illegible] [illegible] und dagegen für die Zukunft [illegible] beständig der Georg

Mayrhofer [illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible] zum [illegible] [illegible] und [illegible].

Nachdem wurde [illegible] [illegible] nach den bestehenden Ordnungen [illegible] bestellt.

Von der Kirchenschaft [illegible] [illegible].

Von dem [illegible]
[illegible] [illegible].

Hierauf wurde bestättiget, die [illegible] [illegible] [illegible] die [illegible] [illegible].

Kirchprobst Amts rechnung

Da der [illegible] [illegible] Mayrhofer Meister des [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] als [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] de Dato 19ten Febr 1781 beständig [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible]

dieses dargestellt, um das dargelegten an-
gehörigen Vermögens, auch andern
wie Schulden und Einkünften [illegible]
und jedoch dargelegten Vermögensstelle zu
Einnahmen und Ausgaben gleich
Schriftlich vollziehen folgendermassen
in Rechnung bringen lassen.

Da hiernach [illegible] [illegible]
Dann der

Empfang

An vorjährigen Vermögen

Gemäß der, von Michael [illegible] [illegible] zu Amberg [illegible] [illegible] [illegible] am 19ten Febr. 1784 [illegible] nachstehendes [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

An Baarschaft	70 fl	45¼ x
Realitaten	1950 fl	— x
Activ Sch.	5812 fl	— x
Und Eigenthums [illegible]	157 fl	57 x
Summa des Empfangs an vorjährigen Vermögen	7990 fl	42¼ x

Dieser Empfang.

An Zinsungen von Realitaetten.

Die jährigen Zinnse betragen, pro ao 1784 laut des vorhandenen Urbars	44 fl	19 x
[illegible] der [illegible] [illegible] Johann des [illegible] 1 Bürger-Gütlein und 1 Haus [illegible] der Gütlein wegen 64 [illegible], der Haus aber 10 [illegible], den ganzen [illegible] zu 6 x, [illegible] zu 14 [illegible] [illegible] zusammen [illegible] macht	— fl	47¾ x
Johannes [illegible] Wagner allda [illegible] [illegible] Grundstück [illegible]	24 fl	— x
Simon [illegible] [illegible] [illegible]	7 fl	— x
Und von der [illegible] [illegible]	3 fl	— x
Summa des Empfangs an Zinnsungen von Realitaeten	79 fl	6¾ x

An Interessen

Obwohl die [illegible] auch die Eigen-
thums [illegible] zu allmähliger [illegible]
[illegible] bestimmten Capitalien
5909 fl 57 x haben mit Georgi
1785 abgegeben haben Zinsen zu 4 pro
[illegible] 236 fl 45¾
[illegible] Capitalien
[illegible] 1050 fl nur à 3 pro c.
verzinset worden, welches den
[illegible] 5 fl 15 x beträgt,
[illegible] 5 fl 15 x von
den 236 fl 45 x abzuziehen, und
also nur [illegible] effective [illegible]
231 fl 30¾ x

Agio bey jenem [illegible] Credit
[illegible] zu [illegible] in [illegible]
[illegible] 1059 haben
[illegible] auf den Current fuß
[illegible] 1 fl 48 x

Der [illegible] 70 fl 45¼ x ist zu be-
[illegible] in [illegible]
gefallen worden, folglich [illegible]
[illegible].

Summa des Empfangs an Interessen 235 fl 18¾

An Opfer in Geld

Aus dem [illegible] und Opferstock
wurde erhoben 3 fl 23 x

Desgleichen aus dem Stock in der
[illegible] — — fl — x

Aus der Sammelbüchse 150 fl 4¾ x

Von Sebastian [illegible] mit 6 fl 2½ x

Von gleichen [illegible]
mit Kerzen — — fl 48 x

Ferner ist auch den bey [illegible]
[illegible] bezahlen
erhoben worden, als:

Von Herrn [illegible] Maygringer — — fl 30 x

[illegible] Regina [illegible] — — fl 12 x

Franz [illegible] — — fl — 5 x

Georg Vogl — — fl — 7 x

Und bey Joseph [illegible] — — fl 30 x

Dadem [illegible]:

Dr. [illegible] Schmid Zimmermann und Wagner 2 fl 30 x

Der Schuhmacher 1 fl 30 x

Und di Mullern und backen
7 fl — x

In Naturalien

2½ Pfund Hanf abt — f 15 x

Daß dem [illegible], selben die Schrifft zu [illegible] geliferten Hanf [illegible] ein — 6 f — x

Summa des Empfangs an Zehen 180 fl 37¾ x

An Aushilfsgelder

Die Gnädige Herrschaft allda hat wegen der [illegible] und Gemeinden [illegible] zu [illegible] — 20 fl — x

Und das k.k. [illegible] Directorium zu [illegible] wegen [illegible] — 7 fl — x

Summa des Empfangs an Aushilfsgeldern 27 fl — x

An gelösten Kirchenstüllen

Johann Zobner von 10 — — 27 x

Michael [illegible] von 6 — f 33 x
Margaretha [illegible] von 11 — f 25 x
Maria [illegible] von 1te — f 45 x
[illegible] von 11 — f 25 x
Wittwe [illegible] von 1te — f 45 x
Jos. Marzstetter von 3te — f 45 x
Wittwe Huberin von 7 — f 45 x
Barbara [illegible] von 13 — f 20 x
Jos. Schmid von 7 — f 30 x
Paul [illegible] von 6 — f 36 x
Jos. Kirchstaller von 10 — f 27 x

Summa des Empfangs an gelösten Kirchenstühlen 6 f 43 x

An Brandsteuer Abbrand Beyträg

Den 21ten Febr. 1784 hat [illegible] Seckel-
meister [illegible]
Bürgermeisters [illegible] 195
erhalten, wobey auch eine Zehrung
gehalten — 7 fl 45 x

Summa [illegible] Zehrung

Per Se

Den Zugaben

Nichts.

Den Ausständen

Ebenfalls nicht.

Den verschiedenen Empfängen

Auch nicht.

Zusammenziehung vorstehender Empfänge

An bisherigen Vermögen	7990	fl	47 2/4 x
Zinsfällungen von Capitalien	79	fl	6 2/4 x
Zehend	235	fl	18 2/4 x
Lehen	180	fl	37 2/4 x
[illegible]	22	fl	— x
Alten Ausständen	6	fl	13 x
Grundherrl. Lehen und Zehenden	7	fl	45 x
Zugaben	—	fl	— x
Ausstände	—	fl	— x
Verschiedenen Empfängen	—	fl	— x

Summa aller Empfänge

8510 fl 13 x

Dagegen folgen die [illegible] und [illegible]

Ordinari Ausgaben

Besoldungen, von welchen nicht nur jährlich [illegible], sondern auch jedesmahl [illegible] betragen.

Herrn [illegible] zu Münster für [illegible] des Pfarr [illegible] — 14 fl 58 x

Dem [illegible] von [illegible] 1781 [illegible] — 212 fl 21 x

[illegible] — 12 fl — x

Mehr demjenigen für die angeschafften [illegible] [illegible] und begriff der Addition 2 fl — x

Herrn [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Kirchenrechnung de 1781 59 fl 13 x

Ihrem [illegible] für [illegible] der Kirchenbuch 2 fl — x

Dem Meßnermeister — fl 25 x

Jenem so das Kirchen-Uhr aufgezogen und abwischt — fl 12 x

Dem [illegible] Zinser [illegible] [illegible] [illegible] laut der Kirchenrechnung vom Jahre 1781 2 fl 36 x

Der [illegible] Kirchenwalterin für das [illegible] und [illegible] [illegible] 4. [illegible] Addition 2 6 fl — x

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1781 [illegible] [illegible] — fl 14 x

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — fl 10 x

Zur Überbringung der [illegible] dem Pfarrer zu [illegible] [illegible] — fl 9 x

Anstatt der [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 12 x

12 fl 6 x

Dem [illegible] Kirchenrathes [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1781 15 fl 57 x

Für den h. Chrysam — fl 12 x

Für den Kirchenkalender — fl 27 x

Zufälliges Allmosen

Dem [illegible] [illegible] [illegible] 1 fl — x

Zweien [illegible] 2 fl — x

Nach dem [illegible] Michaels [illegible] laut [illegible] 1768 [illegible] [illegible] 10 fl — x

Decimationes [illegible] pro anno 1781 1 fl 33 x

Dem Herrn Pfarrer zu Mettau Grund Zinss vom Jahre 1781. —— fl. 24 x

Das adjustierungs Gebühren

Vollgeltiger Anschaffung —— 2 fl. 50 x

Revisions-Taxe —— fl. 51 x

Dem Amtmann gebührliche Ab Zehrung. —— fl. 36 x

Diäten

Ihro Hochwürden dem Herrn Pfarrer zu Mettau nebst Amtsschreiber —— 2 fl. —— x

Ihro Gestrengen dem Hr. Obervogt und Landschreiber der Herrschaft Laufenburg von hier —— 2 fl. —— x

Ihro Hochw. dem Hr. Pfarrer zu Sulz —— 1 fl. 12 x

Herrn Landgerichtsdiener —— 1 fl. —— x

Dem Gerichtsdiener —— fl. 24 x

Denen Meiern Geschwornen 3 Dorfgerichten und respective Leuten auch d. gemeinde Vorstehern zu jeden 45 x —— ca 5 fl. 15 x

Und für Verköstigung gegenwärtiger Verhandlung —— 2 fl. 33 x

Summa dieser beschriebenen Bereinigungs Ausgaben

379 fl. 56 x

Weitere

Ordinari Ausgaben.

Die seind jetzig verwaltlichen Jahr aber nicht allzeit gleichviel betragen.

N° 1 Für die grossen und kleinen Glocken Seiler Conti —— 6 fl. 1 x

2 Dem Doctori Dominik Lauber für Tisch, Brunnen, Nachtmahl und anderen Sachen gemäss Conti —— 59 fl. 22 x

Für eine hölzerne Brügg in die Kirchhof Garten —— 1 fl. 12 x

Zehrung bey letzt aufgenommener Kirchen nebst Cassaversuchung gegen —— 1 fl. 25 x

dem [illegible] für überbracht-
sten Mandel und andere Sachen
[illegible] — 2 fl 18 x

Für die [illegible] — fl 18 x

Fuhr Lohn — 1 fl — 7 x

Summa dieser weiters beschrie-
benen [illegible] Ausgaben
71 fl 43 x

Extra Ausgaben.

3 Dem Schullehrer [illegible] Johann [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — 18 fl — x

4 Dem [illegible] Tischler zu [illegible] für die [illegible] der Kirchthüren [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — 12 fl 40 x

Zu diesen Kirchthüren [illegible] [illegible] und 9 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] [illegible] worden — 7 fl 54 x

Von Verfertigung der Kirchthüren [illegible] Schlosser durch 28 Tage die Kost abgegeben worden täglich zu 10 x — 4 — 6 fl 20 x

Für ein [illegible] [illegible] — fl 6 x

Für 9 Pfund Firniß — 1 fl 30 x

Für 6 Latten zum Gerüst [illegible] 24 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — 15 fl 32 x

[illegible] bezahlt mit [illegible] am Gerüst und anderer Arbeit bey der Kirchthüre — fl 45 x

Für 3 [illegible] und [illegible] [illegible] — fl 35 x

5 Dem [illegible] Schlosser für ein neues Schloß zur neuen Kirchthüre [illegible] — 12 fl 54 x

Für [illegible] der [illegible] — fl 8 x

Dem [illegible] [illegible] — fl 20 x

Dem Zimmermeister [illegible] [illegible] für [illegible] [illegible] — fl 20 x

Für Zwen Laden zum Widum dach
— — f 24 x

Für Tischler arbeit dem Meßner
— — f 21 x

6 Martin Brunmayr Schmidten der gleichen verschiedene Conti
— 5 f 33 x

7 Joseph [illegible] Tischler über geleister arbeit vi Conti
— 1 f 7 x

8 Joseph [illegible] Zimmermann ~~für~~ [illegible] zu deßen Handlohn laut Conti
— 2 f 16 x

9 Franz [illegible] — [illegible] die [illegible] gemachte arbeit nach [illegible] Conti
— 1 f 1 x

10 Dem [illegible] für gelbe Farb [illegible] über das [illegible] Farb nach vi Conti
— 1 f 48 2/4 x

11 Glaser Leonhard [illegible] Specific
— 4 f 38 x

Laut schriftlich Ehrsamen weltlichen Kirchen Vorstehung pro 900 Gulden [illegible]

Capitalie angelegter werden
à 15 x — 4 — 75 f — x

Für Quittung desselben über das Geld
— — f 24 x

Wegen [illegible] der [illegible] Kirchen [illegible] [illegible]
— — f 24 x

Für Postporto der k.k. Directorial [illegible] [illegible] und [illegible] gehalten Ausslagen
— — f 24 x

Für die [illegible] Kirchen [illegible]
— 2 f 30 x

Summa der Extra Ausgaben.

116. f 14 x

Zusammenziehung vorstehender Ausgaben

Auf ordinary Ausgaben
— 379 f 56 x

Andere ordinary Ausgaben
— 71 f 43 x

Und Extra Ausgaben ——— 116 fl 14 3/4 xr

Summa aller diesjährigen Ausgaben ——— 567 fl 53 3/4 xr

Indem nun der Empfang betragen ——— 8516 fl 13 xr

Die Ausgaben dagegen ——— 567 fl 53 3/4 xr

Obwerfen, [illegible] abzuführen wären, so in Jahr und Tag 1785 [illegible] zu [illegible] kommt ——— 7948 fl 19 1/4 xr

Verweisung hierüber

Und zwar bestehend an

Realitäten

Die Grundgült zu ——— 1100 fl — xr

Und die Grundstücke zu ——— 850 fl — xr

Summa der Ausweisung an Realitäten ——— 1950 fl — xr

Sodann an =

Capitalien.

Bey dem gewesten [illegible] zu [illegible] einen [illegible] Theil mitgenommen Capital ——— 150 fl — xr

Zinsenzeit zu Jakobi.

Mathias Mayer [illegible] laut Privat Schuldbrief den 23ten April 1737 über die [illegible] 350 fl nach 200 fl, [illegible] ——— 200 fl — xr

Zinsenzeit zu Georgi.

Georg [illegible] laut [illegible] Schuldbrief den 4ten Jänner 1782 ——— 300 fl — xr

Zinsenzeit zu Martini.

[illegible] Schuldbrief den [illegible] 1717, und [illegible] den 7ten May 1727, ~~[illegible]~~ Schuld Cession den 11ten Oktober 1783 ——— 150 fl — xr

[illegible] ——— fl 28 xr

Zinsenzeit [illegible]

Ueberer Mayer den [illegible], seine
Frau [illegible], anzeigt der [illegible]
[illegible] Ehegewalt [illegible]
Schuldbrief vom 10ten Febr. 1763 und
Schulden Uberbindung vom 15ten Jä-
ner 1778. auf einer [illegible]
formierten Extract D.D. [illegible] 19ten
Febr. 1778

200 f — x

Zinszeit zu Liechtm.

Wolfgang [illegible] Walter zu
Steinbach [illegible] Schuldobligation
D.D. 29ten Jenner 1757

200 f — x

Zinszeit zu Liechtm.

Jacob Müllauer, [illegible] Nicolaus
[illegible]
[illegible] zu [illegible]
Steinbach [illegible] 8ten
[illegible] 1771 [illegible]
[illegible] Schuldens
[illegible]
[illegible] Extract

775 f — x

Zinszeit zu Liechtm.

Martin [illegible] Schmid zu [illegible]
[illegible] Steinbach [illegible]
[illegible] D.D. [illegible]
[illegible] den 14ten Julÿ 1744

[illegible] Schuldschein [illegible]
Extracts D.D. [illegible] den 4ten April 1783

100 f — x

Zinszeit zu Liechtm.

Paul, Simon [illegible] Müllauer als Er-
ben der [illegible]
[illegible] Schuldbrief
vom 9ten [illegible] 1750 und [illegible]
vom 6ten [illegible] 1760, [illegible]
[illegible] Contract vom 6ten
May 1772 [illegible]
[illegible] Extracts D.D. [illegible] 20ten Febr.
1778 [illegible]
[illegible] zu 150 f noch

150 f — x

Zinszt zu [illegible]

[illegible] Müllbacher [illegible] Schuldbrief
vom 17ten April 1751

150 f — x

Zinszt zu Liechtm.

Jacob [illegible] zu [illegible]
[illegible]
[illegible]
vom [illegible] 3ten Julÿ 1768 [illegible]
Cedirte

400 f — x

Zinszeit zu Jakobi

[illegible] und [illegible]
[illegible] Maria [illegible] zu [illegible]
Schuldbrief vom 26ten Febr. 1767

50 fl — x

Zinszeit zu Liechtm.

Dem [illegible]
[illegible] zu [illegible]
[illegible]
[illegible] Schuldbrief vom 13ten Febr. 1781
zu Liechtm. 1780 [illegible] und
[illegible] a Dato [illegible]
7ten Augusti 1780

Zinszeit zu Liechtm.

~~[illegible]~~
~~Schuldschein [illegible] 1780~~

550 fl — x

700 fl —

Zinszeit zu Liechtm.

Über [illegible]
[illegible] Schuldschein und
[illegible] vom 23ten Febr. 1771
[illegible]
[illegible] und Schuld-
[illegible] vom 27ten Junii 1780
[illegible]
Extracts D.D. [illegible] 22ten Febr. 1781

600 fl — x

Zinszeit zu Liechtm.

[illegible]
zu [illegible]
[illegible]
[illegible] vom 9ten Febr. 1771

75 fl — x

Zinszeit zu Jacobi

Den Eheleuten [illegible] und Ursula
[illegible] Schuldschein
vom 9ten Febr. 1778

200 fl — x

Zinszeit zu Liechtm.

Über bey demselben [illegible]
auf [illegible]
[illegible] Schuldobligation vom
7ten May 1777, [illegible] unterm
15ten Octbr. 1780 [illegible]
[illegible] worden

100 fl — x

Zinszeit zu Martini

Peter [illegible] zu [illegible] Capital zins
[illegible] und [illegible]
[illegible] gerichtl.
Cessions Instrument a Dato 20ten
Xber 1782 [illegible]
[illegible] allegirt

69 fl 30 x

Zinszeit zu Liechtm.

Die Simon Wagnerische Kind
haben [illegible] 400 fl an [illegible]
begehrt welche bey demselben
[illegible] zu stellen ist.

Zu einer [illegible]
[illegible] zu [illegible]

Innhalt der unterm 25ten Julii 1782 ausgestellten Obligation sub No 1457 liegt 200 fl — x

Zinnszeit den 25ten Julii à 3½ p.C.

Nach derselben [illegible] Verschreibung vom 1ten Febr 1783 sub No 1500 beschrieben 150 fl — x

Zinnszeit den 1ten Febr à 3½ p.C.

Über abermal hergeliehene am 20ten Aug 1783 abgegebene Obligation sub No 1546 bemerkt 200 fl — x

Zinnszeit den 20ten Aug à 3½ p.C.

Weiters abermals hergeliehene, am 18ten 8ber 1783 ausgefertigten Oblig. [illegible] sub No 1612 [illegible] 100 fl — x

Zinnszeit den 18ten 8ber à 3½ p.C.

Auf die [illegible] neuerlich [illegible] vom 1ten Febr 1785 ausgestellten Schuldbrief [illegible] sub No 1825 [illegible] 200 fl — x

Zinnszeit den 1ten Febr à 3½ p.C.

Summa der Ausweisung an Capital 5869 fl 58 kr

Folglichen beträgt die Ausweisung an Rückständen und Capital zusammen 7019 fl 58 kr

Die neuen Anlegungen des [illegible] Vermögens [illegible] 7948 fl 19¾ kr

Die Ausweisung dagegen 7819 fl 58 kr

Abwurf, wenn das Mindere von dem Mehreren abgezogen wird, so erscheint das [illegible] als einen Caßa Rest 128 fl 21¾ kr

Hienach bestehet das dermalige Vermögen in folgendem, als:

An Caßa Rest 128 fl 21¾ kr

Realitaeten 1950 fl — x

Stiftungs Capitalien 5817 fl — x

Und eigentlichen [illegible] 57 fl 58 xr

Summa des Diesjährigen Vermögens 7948 fl 19 3/4 xr

Actum [illegible] den 28ten Febr. 1785

Der [illegible] zu [illegible] den [illegible] und [illegible] [illegible].

Und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] zugegen [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible].

Und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible].

In [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible], [illegible] [illegible].

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] ~~[illegible]~~ und [illegible] [illegible] in [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] werden.

Salvo errore Calculi.

Zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Von der Bürgerschaft:

Anton [illegible].

Von den [illegible]:

Christian [illegible].

ad [illegible]

Kirchzechst Amts Rechnung

Da der [illegible] Ignatz Marzer [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] in [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1784 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] der [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible]

folgendermaßen in Rechnung bringen
laßen

Ist über [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible]

Empfang

An vorjährigen Vermögen

Gemäß der [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] dasigen Gotteshaus unterm
[illegible] 1785 [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible]

An Cassa Rest ______ 128 fl. 31 ¼ x

Realitäten ______ 1950 fl. – x

Rückständige Capitalien ______ 5812 fl. – x

Und eigenthümlichen dto ______ 57 fl. 58 x

Summa des Empfangs an vorjährigen Vermögen

7948 fl. 29 ¼ x

Neuer Empfang

An Zinsen wegen den Realitäten

Die wegen Zinsen betragen vom J. 1785 laut des vorhandenen [illegible] ______ 44 fl. 19 x

Ein [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
und ein [illegible] abzugeben, der [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] 6 Pfund, der [illegible]
aber [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Pfund [illegible]
6 [illegible] [illegible] [illegible] 12 x bezahlt, folglich
[illegible] zusammen [illegible]

______ – fl. 47 x

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
Grundstücke [illegible]

______ 24 fl. – x

ferner von einem dto [illegible] [illegible]

______ 7 fl. – x

Und von den [illegible] [illegible]

______ 3 fl. – x

Summa des Empfangs an Zinsung von Realitäten

79 fl. 6 x

An Interessen

Gemäß den Rückständigen als auch den eigenthümlichen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Capitalien der 5869 fl. 58 x haben [illegible] [illegible] [illegible] 1786 [illegible] [illegible] [illegible] zu 4 p. C. [illegible] [illegible] 234 fl. 45 ¾ x [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

1350. fl. und a 3 p. C. bezahlet worden, ſie dieſer Zinß Abzug 6. fl. 15. x. betragt, ſo kommen ſolche 6. fl. 15. x. von gemelten 231. fl. 15 ¾ x. abzuziehen, ſohin noch als ein [illegible] Effectiv auszuſetzen

——— 225. fl. ¾ x.

Weiters bekommen bey der k. k. Credits Caſſa zu Schwatz in [illegible] Poſten ein [illegible] 1350. fl. bey Cameral und Cameral Schuld [illegible]

——— 2. fl. 19. x.

Der Caſſa Reſt per 128. fl. 21 ¾ x. iſt zur Beſtreitung der Ausgaben in Re[illegible] entgegen gehalten worden, folglich hierwegen gleich verbleiben

Summa des Empfangs an [illegible]

——— 230 fl. 10 ¾ x.

An Zehend in Geld

Aus der Garben- und [illegible] Zehent worden erhoben

——— 3. fl. 34 ½ x.

Aus der Sammel [illegible]

——— 210. fl. 25. x.

Von Sebaſtian Eicher genug an

——— 6. fl. 5. x.

Jngleichen an Kirchtage im [illegible]

——— fl. 52. x.

Weiters iſt aus der bey verſchiedenen Haußhaltern ausgeſtellten Briefe erhoben worden als

bey Hr. Anton Waggingar

——— fl. 50. x.

Johann Peyrer Greinsdorferbauer

——— fl. 10. x.

Georg Oberhueber

——— fl. 13. x.

Georg Vogl

——— fl. 21. x.

Und bey Joſeph Ruckhaltner

——— fl. 19. x.

Zu einem [illegible] geſchlacht

Von Kürbiſſen, Schwarze [illegible] und Zwiebel

——— 2. fl. 30. x.

Von [illegible]

——— 1. fl. 30. x.

Von Äpfeln und Birnen

——— 2. fl. – x.

An Naturalien

Ein Pfund Haar

——— fl. 6. x.

Summa des Empfangs an Zehent

——— 159. fl. 7 ¾ x.

An Stiftgeldern

Von Reparatur Stiftung allda hat wegen von der alten beschafften werden Beleuchtung und Paramenten zu erhalten zu ersetzen —— 20 fl. – kr

Und das k. k. Ärarial Directorat zu Grätz wegen Leitung der gestiften Stiftung —— 2 fl. – kr

Summa der Empfänge an Stiftgeldern 22 fl. – kr

An gelassenen Kirchen-Ständen

Thomas Krain von 6ten	fl. 35 kr
Martin Wittmann von 3ten	fl. 41 kr
Maria Aschenbrennerin von 28ten	fl. 19 kr
Andreas Hügel von 2ten	fl. 31 kr
Georg Lederer von 2ten	fl. 15 kr

Summa an gelassenen Kirchen Ständen 2 fl. 21 kr

An grundherrlichen Ab- und Anzug

Es hat zwar Johann Burgschmied sein eigen grundrechtliches Gut an dessen Sohn übergeben, weil aber bisher kein laudemium entrichtet worden, so kann solches nicht in Verrechnung gebracht werden, sondern es muss auf die künftige Rechnung suspendirt werden.

An Legaten

Nichts

An Stiftungen

Ebenfalls nichts

An verschiedenen Empfängen

Auch nichts

Zusammenziehung der vorstehenden Empfängen

Am vorjährigen Vermögen	7918 fl. 19 2/4 kr
An Zinsungen von Realitäten	79 fl. 6 kr
Interessen	230 fl. 19 2/4 kr
Opfer	159 fl. – 2/4 kr

Aushilfsgeldern —— 22 fl. – kr.

Gelösten Kirchen Pfändern —— 2 fl. 51 kr.

Grundherrlichen Ab- und Aufzug geldern —— – fl. – kr.

Stiftungen —— – fl. – kr.

verschiedenen Einkünften —— – fl. – kr.

Summa aller Einnahme

8441 fl. 13 ¾ kr.

Dagegen folgen die bestrittenen und zwar

Ordinari Ausgaben

Anfänglich jene welche nicht nur jährlich verfallen sondern auch jedes Jahr gleich viel betragen.

Ihro Hochwürden Herrn Pfarrer zu Münster für [illegible] des Pfarrherrlichen Rechts —— 11 fl. 58 kr.

Dem alldasigen Herrn [illegible] [illegible], und bei unterschiedenen Jahrtags bezüge [illegible] 1781 diesjährigen Kirchen Rechnung —— 212 fl. 21 kr.

Aber dem [illegible] für den [illegible] [illegible] abgezogenen [illegible] [illegible] —— 12 fl. – kr.

[illegible] für die ungezogenen [illegible] [illegible] [illegible] mit Begriff der addition —— 7 fl. – kr.

Dem [illegible] [illegible] [illegible] mit Begriff des [illegible] [illegible] [illegible] der allegierten Kirchenrechts Rechnung de anno 1781 —— 59 fl. 15 kr.

Aber denselben bei Ablegung der Kirchen Rechnung —— 2 fl. – kr.

Dem Ministranten —— – fl. 25 kr.

Ferner für das [illegible] [illegible] und [illegible] —— – fl. 12 kr.

Dem geistlichen [illegible], nebst [illegible] laut der Kirchen Rechnung vom Jahre 1781 —— 2 fl. 36 kr.

Den ganzen Kirchenpröbsten für das [illegible] und der [illegible] [illegible] Numero 4 und addition 2 —— 6 fl. – kr.

Dem [illegible] [illegible] [illegible] des 1781 [illegible] —— – fl. 24 kr.

[illegible] des [illegible] [illegible] der [illegible] [illegible] —— – fl. 10 kr.

Für Überbringung der Posten

— — fl. 9. kr

Dem Meßner zu Lehing Leitgeld

— — fl. 12. kr

Anstatt den ehehin genoſsenen Frey zehend Recht, wurde den Hüben Quartier-meistern Fagonen bezahlt

— 12. fl. 6. kr

Dem entgehenden Kirchenbeſteller belohnung Zuschuß über hin die beständige Rechnung ausgenommen 12. kr

— 15. fl. 51. kr

Für den H. Zehner

— — fl. 12. kr

Für den Kirchen-Kalender

— — fl. 27. kr

Geſtellter Almoſen

Bey dem Verſtorbenen Leichenamt

— 1. fl. — kr

Frauen Mündlind dto

— 2. fl. — kr

Und dem Meßner Zehendens laut des 1768.ten Urbarsbuchs

— 10. fl. — kr

Decimations Steuer pro 1783. in Cameral Rechnung 1. fl. 22. kr und Geld Verlust 8. kr

— 1. fl. 30. kr

Landschaftliche Adels Steuer pro Andreas 1784 und Georgi 1785.

— 3. fl. 9¾. kr

Der Pfarrkirchen zu Minster Grundzins für 1785.

— — fl. 24. kr

Part. Verrechnungs Unkosten

Stellgeld dieser Rechnung

— 2. fl. 30. kr

Revisions Taxe

— — fl. 57. kr

Dem Beamten gewöhnliche Stell Zehrung

— — fl. 20. kr

Diäten

Allß Herrschaftlichen und Landrechten der Herrschaft Lottenburg am Frein.

— 2. fl. — kr

Ihro Hochwürden Hr. Dechant alda

— 1. fl. 12. kr

Hr. Landgerichtsherrn

— 1. fl. 30. kr

Dem Gerichtsdiener

— — fl. 24. kr

Dem Meßner gegen Laden u. Kirchzählen und offentlichen Verlesen auf 2. Jahrmarkts Tagen 15. kr

— 6. fl. 19. kr

Und Kirchhenk-Geld gegenwärtiger Rechnung

— 2. fl. 32. kr

Summa dieser beschriebenen ordentlichen Ausgaben

— 381. fl. 34½. kr

Extra

Ordinary Ausgaben

Die zwar jährlich vorfallende, dieselbe aber nicht allzeit gleich viel betragen

Für die groß- und kleinen Hostien laut Conto No. 1

——— 6 fl 3¾ kr

H. Kirchen Pfleger für Wäsch, Oel, Ampel und anderen Sachen gemäß Zettel

——— 62 fl 24 kr

Für ein hölzernes Gringel im Curat Studium sperren

——— 2 fl 12 kr

Zehrung bey letzt aufgenommener Kirchenrechnung laut Zehrung anzeige

——— 2 fl 34 kr

Dem Capitl-Botten, für überbrachte Fasten Mandat und anderen Geschäfts Zettel

——— 3 fl 16 kr

Für die Palmen Zweige

——— 6 18 kr

Speiß-Wein

——— 3 fl 24 kr

Summa dieser ordinären begreifenden Ausgaben

75 fl 52¾ kr

Extra Ausgaben

Dem Schullehrer Johann Kachlmayr Schul-Lohn armer Kinder, dann Schreibens und seinen erhaltenen Zettl eingeben

——— 19 fl 21 kr

Für die angeschafften Lauf-Leuchter und Pult tabellen laut Conto No. 4

——— 4 fl 29 kr

Franz Kollner Bildhauer, wegen an neuen Marien Altar verrichteten Arbeit laut Verzeichnung No. 5

——— 10 fl 30 kr

Christian Miller Maler für Fassung des neuen Marien Altars laut Verzeichnung No. 6

——— 19 fl 30 kr

Joseph Faldner Schlosser wegen im Curat Studium vollzogenen Arbeit gemäß Verzeichnung No. 7

——— 12 fl 28 kr

Michael Mayr Hafner, für Ausbesserung des Ofen im Curat Studium

——— fl 40 kr

Wolfgang Sattlschmid Zimmer für den geleisteten Arbeit laut Conto No. 8

——— 5 fl 21 kr

Wolfgang Fischl für ausgebesserte Kirchen Uhr und Orgl-Blasbälge laut Verzeichnung 9

——— 8 – kr

Martin Aumayr Schmied für Schlosser Arbeit inhalt Conto 10

——— 2 fl 21 kr

Johannes Koller Maurer Meister im Curat Studium verrichteten Arbeit laut Verzeichnung 11

——— 1 fl 31 kr

Johann Adam Schlosser für solche Arbeit
laut Bescheinigung No 12
——— 1 fl. 41 kr

Für Glaser-Arbeit laut Specification No 13
——— — fl. 52 ½ kr

Dem Schmied für Ausbesserung der
Stall Türe
——— — fl. 15 kr

Für ~~wied~~ den verfaßten Vermögens
Auszug
——— 1 fl. 30 kr

Dagegen einem in dergleichen Ange
legenheit nach Speyer berichteten
Gang
——— — fl. 24 kr

Summa der extra Ausgaben
fl. 89 fl. 29 ½ kr

Zusammenziehung der bestehenden Aus-
gaben

Alt ordinari Ausgaben
——— 383 fl. 34 ½ kr

Andere ordinari Ausgaben
——— 73 fl. 52 ½ kr

Und extra dito
——— 89 fl. 29 ½ kr

Summa der jährigen Ausgaben
fl. 546 fl. 56 ½ kr

Beträgt nun der Empfang ab Hinzurechnung
——— 8441 fl. 10 ¾ kr

Die Ausgaben dagegen
——— 546 fl. 56 ½ kr

Abwerfen, ohne diese bey jenem abgezogen
werden, so erscheinet mit Rechnungsschluß
1780 Vermögen beständig zu sagen baarlich

fl. ~~[illegible]~~ 7894 fl. ~~[illegible]~~ 40 ¼ kr

Anweisung hierüber

Und zwar anfänglich an

Realitäten

Die Grundstücke zu
——— 1100 fl. — kr

Und die Grund Renten zu
——— 350 fl. — kr

Summa der Anweisung an Realitäten
fl. 1450 fl. — kr

Sodann an

Capitalien

Bey der geschworenen Rechnerschaft Hambach
und bey einer löblichen Syndicats
Landschaft angenommenen Capital zu
——— 150 fl. — kr

Zinsbar zu jährlich

Valentin Marschall, Anker Wirten Heimers.

laut privat Dokumentes d.d. 23ten April 1787
über die bezahlte 300. fl. noch 200. bleibt
dem Inventarium beiligt, sage

200. fl. – kr.

Zinszeit zu Georgi

Georg [illegible] Andrä Stöll in Aschenthal
laut gerichtl. Schuldbrief d. 1ten Jäner 1782.

300. fl. – kr.

Zinszeit zu Martini.

Ueber Georg Kraull, seines Andrä
Baumanns Eheweib, und [illegible] [illegible]
[illegible], gemäß gerichtlichen Schuldbrief vom
Jahre 1777, und Zahlungsverschreibung d. 7ten May
1727 auch gerichtlichen Schuldbr. [illegible] den
17ten Jäner 1783.

150. fl. – kr.

Leihgeld

– fl. 28. kr.

Zinszeit zu Weihnacht

Urban Wagnerischen [illegible] seines Georg
Stecker [illegible] die [illegible] Romanischen
Eheleuten laut Schuldbrief d. 8ten Febr.
1763. und Schuldens Überbindung den
13ten Jäner 1770. auch [illegible] [illegible]
[illegible] d.d. [illegible] 10ten Febr. 1778.

200. fl. – kr.

Zinszeit zu Lichtmessen.

Wolfgang Kaltschmid Bauer zu [illegible]
Schulds Obligation d. 29ten Jäner 1787.

200. fl. – kr.

Zinszeit zu Lichtmessen.

Joseph Wittauer seines Weib Eva Ringler,
und [illegible] ganz [illegible]
gut zu gedachten [illegible] kraft des unter
8ten Juny 1784. zwischen den d. Eheleuten er-
richteten Schuldens Überbindung, und
[illegible] [illegible] Contracts

275. fl. – kr.

Zinszeit zu Lichtmessen.

Martin Hammayr Schmid zu [illegible]
[illegible], gemäß einer aus der [illegible]
[illegible] [illegible] den 11ten July 1784.
[illegible] [illegible] Er-
kunde d.d. [illegible] den 1ten April 1783.

100. fl. – kr.

Zinszeit zu Lichtmessen.

Paul [illegible], Joseph Wittauer alte [illegible]
der [illegible] und Andrä [illegible]
[illegible] und [illegible] Schuldbrief den 9ten
Oktober 1780. und Zahlungsverschreibung den 1ten August
1780 [illegible] Georg Kramer gemäß Kaufs
Contract den 6ten May 1772. und [illegible]
[illegible] [illegible] d.d. [illegible] 20ten
Febr. 1778. über die [illegible]
[illegible] Zahlung zu 100. [illegible]

250. fl. – kr.

Zinszeit zu Georgi

Andrä Weißbacher laut Schuldschein vom 17ten
April 1781.

150. fl. – kr.

Zinszeit Lichtmessen.

Jakob Noll Bauersmann zu [illegible]

bei dem Wolfgang Hirschmayrschen Curanden
Gerhaber Joseph Lachner unterm 2ten Juli
1765 anher Cediert

——— 100. fl. – kr.

Hindgut zu Jakobs

Jakob Gadschützer, und seiner Ehewirthin
Maria Lindtmann zu Freiberg laut Schuldbrief
vom 26ten Febr. 1767.

——— 50. fl. – kr.

Hindgut zu Lichtenstein

Dem Studenten Sebastian Graber und
Rosalia Eltmeir zu Hellthal an gestern [illegible]
[illegible] Hofmarkt [illegible], gemeinschaft
einer gewissen Hofmarkt [illegible] Schuld-
brief vom 15ten Febr. 1781, zu Lichtenstein
1780 geschuldigt, und einer Gutsverschreibung
a dato [illegible] 20ten Augusti 1780

——— 550. fl. – kr.

Hindgut zu Lichtenstein

Mathias Lengberger[illegible] Studenten zu
Landshut laut Schuldschein vom 8ten April
1780 und eines Übergabs an einer [illegible]
Anton Lambeck zu [illegible] gegen gewissen
[illegible] [illegible] 16 Jenner 1780.

——— 300. fl. – kr.

Hindgut zu Georg

Über Benno Vogelsperger am Lemberg[illegible]
[illegible] Schuldschein und [illegible]
vom 5ten Febr. 1771 wegen Jakob Fischer
[illegible] [illegible], besage [illegible] und Schuldverschreibung
vom 24ten Juni 1780, und einer [illegible]
[illegible] [illegible] Datum [illegible] 21ten Febr. 1781.

——— 600. fl. – kr.

Hindgut zu Lichtenstein

Kollektor Bernhard Fischermann zu Landshut das
[illegible] Geschäftsverwaltung, innhalt [illegible]
Verhandlung vom 24ten Xber 1771.

——— 75. fl. – kr.

Hindgut zu Jakobs

Dem Studenten Georg Höllerer und Ursula
Lindermann am [illegible] laut Schuldschein
vom 9ten Febr. 1778

——— 200. fl. – kr.

Hindgut zu Lichtenstein

Über [illegible] [illegible], [illegible] [illegible] und [illegible]
[illegible] [illegible] Anton [illegible] [illegible]
Schulds obligation vom 20ten May 1777 zu
[illegible] [illegible] 26ten Juli 1780 [illegible]
[illegible] Cediert worden

——— 100. fl. – kr.

Hindgut zu Martini

Peter Fischer zu Erding [illegible] [illegible]
[illegible] und [illegible] [illegible] zu [illegible]
laut [illegible] gerichtlichen [illegible]
Instrument a dato 20ten Xber 1782, [illegible]
[illegible] Ausschreibung von [illegible] [illegible]
Hindgut [illegible]

——— 40. fl. 20. kr.

[illegible] einer [illegible] [illegible] [illegible]
Handl [illegible] zu [illegible] innhalt unterm 20ten
Juli 1782 [illegible] [illegible] obligation [illegible]
No 1457 [illegible]

——— 200. fl. – kr.

Hindgut den 25ten ~~Juli~~ Juni a 2½ [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
vom 1ten Febr. 1782 [illegible] 1500 [illegible]

——— 150. fl. – kr.

Hindgut [illegible] 1ten Febr. a 2½ [illegible]

Von [illegible] vermög einer am 18ten May 1783 abgegebenen Obligation die mit No 1088 bemerkt ______ 100 fl. – kr.

Zinset den 18ten May à 5 p C.

Andere [illegible] vermög einer unterm 18ten Obr 1783 ausgehändigten Obligation die mit No 1812 gezeichnet ______ 100 fl. – kr.

Zinset den 18ten Obr à 3½ p C.

Und widerum dieselbe kraft einer den 1ten Febr. 1785 ausgestellten Bekanntnuß die mit No 2815 signiert ______ 500 fl. – kr.

Zinset den 1ten Febr. à 3½ p C.

Summa der Ausleihung an Capitalien

fl. 5809. kr. 58.

Folglich belangt die Ausweisung an Realitet und Capitalien zusammen

fl. 7819. kr. 58.

Die [illegible] des dreijährigen Vermögens Stand ______ ~~7896~~ 7892 fl. ~~54~~ 46 kr.

Die Ausweisung dagegen ______ 7819 fl. 58 kr.

[illegible] das mindere, bei dem mehreren abgezogen wird, so erscheinet das der [illegible] Cassa Rest [illegible] verbleibe

fl. 70. kr. 33.

Welchemnach bestehet das dreijährige Vermögen in folgendem

Der Cassa Rest ______ ~~76~~ 72 fl. ~~33~~ 48 kr.

Realitäten ______ 1950 fl. – kr.

Ausleihungs Capitalien ______ 5812 fl. – kr.

Am eigenthümlichen Vieh ______ 87 fl. 58 kr.

Summa des dreijährigen Vermögens

fl. ~~7896~~ 7892 kr. ~~54~~ 46

Actum Sambstag den 1ten Merz 1786.

[illegible] Pfleger und Vormünder der Herrschaft [illegible] am [illegible]

Zugegen Hr. [illegible] [illegible] Curator Franz [illegible] und [illegible] der Nachbarschaft [illegible] Gerichts [illegible] Herrn Anton [illegible] und anderen Zeugen mehr.

Diese Rechnung ist mit Vorbehalt [illegible] angenommen, und ihr [illegible] seinem Theil [illegible] bestättiget worden.

Zum [illegible] die Ordnung [illegible]

Cöllen

Kirchspiell Amts Rechnung

Da Syndic Wagner [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] Rechnung an [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] in Folge Verschreibung de dato 19 den Febr. 1784 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] des [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] und das [illegible] gehörigen Vermögen, [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] an [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] bringen lassen.

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] wird [illegible] —

Empfang

An vorhergehenden Vermögen

Gemäß der vorigen Syndic Wagner [illegible] [illegible] [illegible] am [illegible] May 1781 [illegible] [illegible] nachst vorigen Rechnung [illegible] [illegible] [illegible] —

Der Cassa Rest	74. l. 48 ʒ
Capitalien	1950. l. — ʒ
Stiftungs Capitalien	5812. l. — ʒ
Und Eigenthümlichen [illegible]	— 57. . 58 ʒ

Summa des Empfangs an vorhergehenden Vermögen

7891. Rt. 16 ¾ alb

Neuer Empfang

An Zinsungen von Capitalien.

Die [illegible] [illegible] [illegible] pro anno 1780 laut [illegible] [illegible] [illegible]	11. 1. 9 h
Die [illegible] 6 h, [illegible] [illegible] [illegible] 1 h [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]	— 1. 54 h
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Grundstücke erfolgt	24. 1. — h
[illegible] von [illegible] [illegible] [illegible]	— 7. 1. — h
Und die [illegible] [illegible]	— 2. 1. — h

Summa des Empfangs an Zinsung von Capitalien

79 Rt. 13 alb

An Interessen

[illegible] 5860 fl 58 xr [illegible] 1787 [illegible] zu 4 p. c. [illegible] 234 fl 15¾ xr [illegible] 1250 fl [illegible] 6 fl 45 xr [illegible] 6 fl 45 xr [illegible] 234 fl 15¾ xr [illegible]

— 228 fl – ¾ xr

Aggio [illegible] 1250 fl [illegible]

— fl 15 xr

Der [illegible] 43¾ xr [illegible]

Summa der [illegible]

fl 230 xr 16¾

[illegible]

In Geld

[illegible] — 4 fl 19 xr

[illegible] — [illegible] fl 37½ xr

[illegible] — 6 fl 7 xr

[illegible] — fl 48 xr

[illegible]

[illegible] — 3 fl 22 xr

[illegible] — fl 2 xr

[illegible] — fl 13 xr

Georg Vogt — fl 20 xr

[illegible] — fl 30 xr

[illegible]

[illegible] — 2 fl 30 xr

[illegible] — 1 fl 30 xr

[illegible] — 2 fl — xr

In Naturalien

[illegible] à 6 — fl 12 xr

Summa der [illegible]

fl 101 xr 12 [illegible]

An Aufschlaggeldern

Von [illegible] [illegible] allda hat wegen [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] jährlich zu erlegen
— 20 fl. – kr

Und das k. k. [illegible] [illegible] zu [illegible] wegen [illegible] der [illegible]
— 2 fl. – kr

Summa des Empfangs an Aufschlag-Geldern
22 fl. – kr

An gelösten [illegible] [illegible]

Johann [illegible] von 14ten — – fl. 19 kr
Martin [illegible] von 2ten — – fl. 45 kr
Ulrich [illegible] von 2ten — – fl. 45 kr
Matthias [illegible] von 3ten — – fl. 43 kr
Jakob Mayr von 10ten — – fl. 23 kr
Johann [illegible] von 12ten — – fl. 23 kr
Jakob [illegible] von 12ten — – fl. 20 kr
[illegible] [illegible] von 7ten — – fl. 20 kr

Summa des Empfangs an gelösten [illegible] [illegible]
3 fl. 52 kr

An grundherrlichen Ab- und Zugaben

[illegible] von [illegible] [illegible] an den [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] gehalten
— 18 fl. 28 kr

[illegible] in der [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] eingegangen

Summa des Empfangs an Ab- und Zugaben
fl. kr

An Zugaben
Nichts

An Rückständen
Ebenfalls nichts

An verschiedenen Empfängen
Auch nichts

Zusammenziehung der diesjährigen Empfänge

An hinterlegtem Vermögen — 7891 fl. 46 3/4 kr
Zinsungen von Capitalien — 79 fl. 13 kr
An [illegible] — 220 fl. 16 3/4 kr
[illegible] — 161 fl. 43 3/4 kr
Aufschlaggeldern — 22 fl. – kr
Gelösten [illegible] [illegible] — 3 fl. 52 kr
Grundherrlichen Ab- und Zugaben — 28 fl. 28 kr
Zugaben — fl. kr
Rückständen — fl. kr
Verschiedenen Empfängen — fl. kr

8406 – 59 3/4

Summa aller Empfänge

fl. 8406. xr. 59 2/4 h

Dagegen folgen die bestrittene und [illegible]

Ordinari Ausgaben

Anlangend jene welche nicht [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Dem allergnädigsten Herrn Landes Fürsten [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Rechnung — 212 fl 33 x

Über [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — 12 fl – x

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — 7 fl – x

Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Rechnung — 59 fl 15 x

Über [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — 2 fl – x

Dem [illegible] — – fl 35 x

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — – fl 12 x

Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Rechnung — 2 fl 36

305 – 50

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — 6 fl – x

Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1795 [illegible] — – fl 24 x

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — – fl 30 x

Für Überbringung der [illegible] — – fl 9 x

Dem [illegible] zu [illegible] [illegible] — – fl 12 x

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — 12 fl 6 x

Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 12. — 15 fl 37 x

Für die [illegible] — – fl 12 x

Für die [illegible] [illegible] — – fl 24 x

Gestellte [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — 7 fl – x

[illegible] [illegible] [illegible] — 2 fl 15 x

Und Jos. Michael [illegible] [illegible] [illegible] 17[illegible] [illegible] [illegible] — 10 fl – x

Dominations [illegible] pro 1796, [illegible] Cameral [illegible] 1 fl 33 x und Geld Verlust 5 x — 1 fl 38 x

40 – 59

Landschaftliche Aktiv Kapital de anno 1786 zur Ablösung à fl. 10. k und zur Verzinsung 4. k

— 2. fl. 14 2/4 k

Landschaftliche gemeine Anlage ab [illegible] Termin

— 2. fl. 20. k

Der Steuerbeschreiber zu Neuhaus Schreibgeld von dem Jahr 1786

— 1 fl. 24. k

Bei Kirchenrechnungs Aufnahme

Rittgeld — 2. fl. 50. k

Kristian Zehe — 1 fl. 57. k

Rittzehrung für den Verwalter

— fl. 36. k

Diäten

Ihro Hochwürden dem Hr. Pfarrer

Dem Herrn Pfarrer — 2. fl. — k

Dem Hr. Schulmeister — 1 fl. 12. k

Dem Hr. Schultheiß — 1 fl. 30. k

Dem Gerichtsdiener — 1 fl. 24. k

Dem Verwalter wegen Rechnungs Abschreiben, und übrigen Verrichtungen auf 45. k

— 5. fl. 35. k

Das Kirchweihgeld bei dieser Rechnung

— 2. fl. 30. k

22. — 17 1/4

Summa dieser beschriebenen ordinari Ausgaben

Fl. 368. Xr. 10 3/4 Pf.

[illegible] bleiben —

Ordinari Ausgaben

Ein paar jährlich [illegible], dieselben mich allzeit glaubhaft belegen.

Für die großen und kleinen Hostien laut No. 1 — 6. fl. 14. k

Für [illegible] für Wachs, [illegible] laut No. 2

— 63. fl. 56. k

Für 2 Fuder Dünger in den Kirchengarten

— 2. fl. 12. k

Zehrung bey [illegible] ausgenommenen [illegible] Rechnungsprotokoll ergangen

— 1 fl. 47. k

Dem [illegible] für das überbrachte [illegible] Mantel, und andern Kirchen [illegible]

— 2. fl. 18. k

Für die Palmzweige — fl. 18. k

Für den Schmiedlohn — fl. 18. k

Für den in das Amt [illegible] in das [illegible] abgegebenen [illegible]

— fl. 27. k

Summa dieser weiter beschriebenen ordinari Ausgaben

Fl. 77. Xr. 27. Pf.

Extra Ausgaben

Dem Schullehrer [illegible] Schulkinder [illegible] und hierinnen enthaltenen [illegible] abzugeben No. 3. — 19 fl. 9 k.

Ausstand Landschaftlicher gemeiner Steuer pro ano 1785 — fl. 42 k.

Für das neue Kirchen Geläut [illegible] Glockengerüst — fl. 22 k.

Für 6 neue Bänck Tabelen — fl. 20 k.

Für angeschafften Riegel und Schloß — fl. 27 k.

Für ein Wetterhut zur Opferbüchse — fl. 6 k.

Für Ausbesserung 2 Kanzlen — fl. 24 k.

Für das Ausbrennen der Kirchen Kandeleren — fl. 28 k.

Abschrift Schlossers für Schlosser Arbeit lt. Conto No. 4 — 1 fl. 8 k.

Für Schlosser Arbeit dem [illegible] — fl. 40 k.

Martin [illegible] Glaser für Glaser Arbeit lt. Conto No. 5 — 1 fl. 25 k.

Nachdeme es notwendig geworden die Kirchen Kästen neu herzustellen, so sind an [illegible] Anton Wagner 34 fl. 8 k. ausgegeben worden, [illegible] die Kirchen [illegible] angeschafften und dadurch [illegible] 34 fl. 8 k. verwendet worden, [illegible] und [illegible] Artikel [illegible] hergestellt, [illegible] gelangen [illegible] verwendet — 34 fl. 8 k.

170 - 21¾

Summa der Extra Ausgaben

170 fl. 21¾ kr.

Zusammenziehung vorstehender Ausgaben

Außerordentliche Ausgaben — 308 fl. 20¾ k.

ordinary große — 77 fl. 27 k.

Extraordinari Ausgaben — 170 fl. 21¾ k.

Summa der bisherigen Ausgaben

556 fl. — 9 kr.

Nimmt man nun die Einnahm [illegible] angehängt — 8406 fl. 59¾ k.

Die Ausgaben dagegen — 556 fl. 9 k.

Wenn nun hievon diese beide gegeneinander abgezogen werden, so verbleibt mit Ende Jahres 1787 Vermögen der Kirchen zu [illegible] benanntlich

7850 fl. 50¾ kr.

Ausweisung hierüber

Und zwar anfänglich in

Realiteten

An Grundgülten — 1100 fl. — k.

Und der Grundstücke ——— 850. fl. –

Betragen die Realitäten

D. 1950. fl. – kr

Kommen an

P[illegible]

Capitalien

Bey der [illegible] zu [illegible] laut der [illegible] [illegible] ein Capital per ——— 150. fl. – kr

Zinsgut zu Habel

Anton [illegible], [illegible] laut [illegible] den 23ten August 1757 über die [illegible] 250. fl. noch 200 fl. [illegible] per ——— 200. fl. – kr

Zinsgut zu Georg

Georg [illegible] laut [illegible] Schuldbrief den 4ten Januar 1762 ——— 300. fl. – kr

Zinsgut zu Marling

Georg Frank [illegible] und [illegible] gemäß Schuldbriefe den [illegible] 1757 und [illegible] den 4ten May 1727 und [illegible] den 7ten [illegible] 1780 ——— 250. fl. – kr

Landgeld ——— – – 38. kr

Zinsgut [illegible]

Urban [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] den 12ten Febr 1763 und [illegible] den 15ten Jenner 1776 [illegible] d. d. [illegible] den 5ten Febr 1778 ——— 200. fl. – kr

Zinsgut zu [illegible]

[illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] d. d. 20ten Jenner 1757. ——— 200. fl. – kr

Zinsgut [illegible] zu [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] den [illegible] 1774 [illegible] [illegible] ——— 275. fl. – kr

Zinsgut [illegible] zu [illegible]

[illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] den 10ten [illegible] 1744 [illegible] d. d. [illegible] den 4ten August 1780 ——— 300. fl. – kr

Zinsgut und [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] den 9ten [illegible] 1750 und [illegible] den 5ten August 1750 nebst Georg [illegible] den [illegible] May 1772 [illegible] d. d. den 11ten Febr 1778 über die [illegible] ——— 460. fl. – kr

Pfrundgut zu Georg.

Andreas [illegible] Schuldbrief d. 27ten April 1767.

250. fl. – kr

Pfrundgut zu Lichtensteig

Jakob [illegible] Landammann zu [illegible] [illegible] unterm [illegible] Julij 1765 [illegible]

400. fl. – kr

Pfrundgut zu Jakob

Jakob [illegible] und seine Ehewirthin Maria [illegible] zu [illegible] Schuldbrief am 26ten Febr. 1767.

50. fl. – kr

Pfrundgut zu Lichtensteig

Den Ehelenthen [illegible] und [illegible] zu [illegible] Schuldbrief vom [illegible] Febr. 1781 zu Lichtensteig 1780 [illegible] Schuldbrief a dato [illegible] Augusti 1780

950. fl. – kr

Pfrundgut [illegible] zu Lichtensteig

Matthias [illegible] Schuldbrief vom 3½ April 1780 [illegible] Schuldbrief a dato 16½ Jenner 1780.

300. fl. – kr

Pfrundgut zu Georg.

[illegible] Schuldbrief und [illegible]

[illegible] Febr. 1771 [illegible] Jakob [illegible] Schuldbrief [illegible] 1780 [illegible] 21½ Febr. 1781.

600. fl. – kr

Pfrundgut zu Lichtensteig

[illegible] Landammann zu [illegible] vom [illegible] 1773.

75. fl. – kr

Pfrundgut zu Jakob

Den Ehelenthen Georg [illegible] und [illegible] Schuldbrief vom 9ten Febr. 1778.

200. fl. – kr

Pfrundgut zu Lichtensteig.

[illegible] Obligation vom 20ten May 1777, [illegible] 18ten Jen 1780 [illegible] worden.

100. fl. – kr

Pfrundgut zu [illegible]

Peter [illegible] zu [illegible] Capital [illegible] a dato 20ten Xbr 1782. [illegible]

99. fl. 30. kr

Pfrundgut zu Lichtensteig.

[illegible]

unterm 29ten July 1782 ausgestellten Obligation die mit No 1457.
——— 200 fl. — kr
Zinßgeld den 29ten July à 3½ pro Cto

[illegible] [illegible] gemäß [illegible] unterm 1ten Febr 1783. die mit No 1500 bezeichnet ——— 150 fl. — kr
Zinßgeld den 1ten Febr à 3½ pro Cto

Und allerst, vermög einer am 20ten May 1783 abgegebenen Obligation die mit No 1548. bemerkt ——— 300 fl. — kr
Zinßgeld den 20ten May à 3½ pro Cto

[illegible] [illegible] vermög einer unterm 19ten Xber 1783 ausgefertigten Obligation die mit No 1672 bezeichnet ——— 400 fl. — kr
Zinßgeld den 19ten Xber à 3½ pro Cto

Und wieder [illegible] [illegible] 1ten Febr 1785 ausgestellten Urkund die mit No 1818 signiert ——— 200 fl. — kr
Zinßgeld den 1ten Febr à 3½ pro Cto

Summa der Vormundschaft ausgeliehenen Capitalien
fl. 5869 — kr. 58 —

Folglich belauft die Vormundschaft an Capitalien und Realitäten zusammen
fl. 7879 — kr. 58 —

Da nun aber [illegible] der diesjährige Vermögensstand ——— 7850 fl. 50¾

Die Vormundschafts Ausgaben ——— 7879 fl. 58 kr

Wenn letztere von den Einnahmen abgezogen wird, so ergiebet sich [illegible] im Cassa [illegible]
fl. 30 kr. 52¾

Vorstehendermaßen besteht das diesjährige Vermögen in [illegible]
Bar Cassa Rest ——— 30 fl. 52¾ kr
Realitäten ——— 1950 fl. — kr
Ausständige Capitalien ——— 5812 fl. — kr
Und eigenthümliche Mobilien ——— 57 fl. 58 kr

Summa des diesjährigen Vermögens
fl. 7850 kr. 50¾ [illegible]

Actum Freiburg den 24ten Juli 1787.
Vor [illegible] [illegible] Gegenwart [illegible] Pfleger
und Vormundschaftsrechnung [illegible]
Zugegen [illegible] [illegible]
[illegible] beyseyn des [illegible]
Franz [illegible].

Und von Seite der Gemeinde [illegible] die
Gemeinderäthe, Anton Waggenger, Michael
Ludwig und Anton Kern.

Diese Rechnung ist bey aller erfundenen
Richtigkeit durch gehöriges Unterzeichnen
und der Vermögens [illegible]
bestättiget worden.

Act. Salvo errore Calculi

[illegible] wird die Ordnung
der [illegible]

Der Rest und der Vermögens [illegible] einge-
händigt worden

Anbey ist bewilliget worden, ein neues
Kassabuch anzuschaffen, um die Ordnung
in Richtigkeit zu bringen.

XIII

Die

Vierzehnte Amts Rechnung

Des Joseph Maurer Bürger und [illegible]
[illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] Jahr 1788 [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] Vermögen auf [illegible] [illegible]
und Einkünften [illegible] [illegible]
[illegible] an Einnahmen und Ausgaben
[illegible] [illegible] [illegible]
Rechnung [illegible]

Zu der Kirchen [illegible] wird die

Empfang

An vorjährigem Vermögen

Wenn die [illegible] Joseph Maurer
[illegible] [illegible] vom 24ten
Jahrs 1787 erhaltenen [illegible] Rech-
nung bestehet selbes in [illegible]

An Cassa Rest	30. fl. 52 3/4 x
Capitalien	2960. fl. — x
Ablösige Capitalien	3812. fl. — x
Und [illegible] Holz	87. fl. 19. x

Summa des Empfangs an vorjährigem Vermögen

fl. 7850. fl. 56 3/4 x

Neuer Empfang

An Zinsungen der Capitalien

Die [illegible] Zins der [illegible] pro anno
1787 laut der [illegible]

—— 114. fl. 19. x

Die [illegible] der [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] das [illegible] Tage [illegible] [illegible] abzugeben [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 6 [illegible] [illegible] [illegible] bezahlt [illegible] [illegible]

——— fr. 40 k

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] erhalten

——— 24 fr. — k

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

——— 7 fr. — k

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

——— 3 fr. — k

Summa der Empfangs an [illegible] von Capitalien

fl. 78 [illegible] 59 [illegible]

[illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] zu 5869 fr. 58 k [illegible] [illegible] [illegible] 1789 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 234 fr. 16½ k [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] bezahlt [illegible] [illegible] 6 fr. 15 k [illegible] [illegible] 6 fr. 15 k [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

——— 228 fr. [illegible] k

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1789 [illegible] [illegible] [illegible]

——— [illegible] 12½ k

Der [illegible] [illegible] 30 fr. 32½ k [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Summa der Empfangs an [illegible]

fl. 250 fr. 14 k

[illegible]

An Geld

Aus den [illegible] und [illegible] [illegible] erhoben

——— 6 fr. 27 k

Der Rentkasse

——— 236 fr. 33½ k

Dem [illegible] [illegible]

——— 6 fr. 26½ k

[illegible] [illegible] bey [illegible] Geschäften [illegible] [illegible] erhoben worden

[illegible] [illegible] [illegible]

——— 1 fr. 33½ k

[illegible] [illegible] [illegible]

——— fr. 4 k

[illegible] [illegible]

——— fr. 6 k

Georg Vogt

——— fr. 8 k

Und bey solchen [illegible] — kr. 17 ½ h

Sodann haben nach [illegible] empfangen

Die [illegible] Zimmerleute und [illegible]

Die Schiffmeister — 2 fl. 30 h

Und die [illegible] und [illegible] — 1 fl. 30 h

— 2 fl. — h

An Naturalien

Nichts

Summa der Empfänge an [illegible]

fl. 156 . kr. 56 . h

An Kirchengeldern

Die [illegible] [illegible] [illegible]

— 20 . – . – h

Und [illegible] [illegible] zu [illegible] der [illegible]

— 2 . fl. – . h

Summa der Empfänge an Kirchengeldern

fl. 22 . kr. – . h

An geliehenen Kassen Geldern

Catharina [illegible] d. 13. — . fl. 22 h

Johann [illegible] d. 6 — kr. 27 h

[illegible] d. 11 — kr. 29 h

[illegible] d. 16 — kr. 33 h

[illegible] d. 21 — kr. 45 h

Summa der Empfänge an geliehenen Kassen Geldern

fl. 2 . kr. 57 . h

An grundherrlichen Ab- und Aufzügen

[illegible] 1788 [illegible]

— 17 . kr. 10 h

[illegible]

— 2 . kr. 12 h

[illegible]

Summa der Empfänge an Ab- und Aufzügen

fl. 18 . kr. 20 . h

An Zugaben

Nichts

An Stiftungen

[illegible] 1788 [illegible]

25 fl. — kr.

[illegible]

Summa der Empfang an Stiftungen

Nro. 8

An verschiedenen Empfängen

[illegible] 28. [illegible] 100 fl. [illegible]

100 fl. — kr.

[illegible]

20 fl. — kr.

Summa an verschiedenen Empfängen

220 fl. — kr.

Zusammenziehung verschiedener Empfänge

An vorjährigen Vermögen	7830 fl.	20 ¾ kr.
Zinsungen der Capitalien	73 fl.	19 kr.
[illegible]	250 fl.	24 kr.
[illegible]	226 fl.	26 kr.
[illegible]	22 fl.	— kr.
[illegible]	2 fl.	51 kr.
[illegible]	15 fl.	25 kr.
Legaten	— fl.	— kr.
Stiftungen	25 fl.	— kr.
verschiedenen Empfängen	220 fl.	— kr.

Summa aller Empfänge

8552 fl. 15 ¾ kr.

[illegible] folgen die [illegible] und ganz an

Ordinari Ausgaben

[illegible] welche nicht [illegible] [illegible] gleich [illegible] [illegible]

Dem [illegible] [illegible] [illegible] und dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Rechnung

—— 22 f. 25 k.

[illegible] [illegible] die [illegible] [illegible] [illegible]

—— 22 f. — k.

[illegible] [illegible] die [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible]

—— 2 f. — k.

Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Rechnung

—— 69 f. 12 k.

[illegible] [illegible] [illegible] die [illegible]

—— 2 f. — k.

Dem [illegible]

—— — f. 25 k.

[illegible] [illegible] Theil [illegible] und [illegible]

—— — f. 12 k.

Dem [illegible] [illegible] die [illegible] [illegible] [illegible] Rechnung

—— 2 f. 30 k.

Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und dem [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible]

—— 6 f. — k.

Dem [illegible] [illegible] [illegible] 1787 [illegible] [illegible]

—— — f. 24 k.

[illegible] die [illegible] [illegible] [illegible]

—— — f. 30 k.

[illegible] [illegible] [illegible]

—— — f. 9 k.

Dem [illegible] zu [illegible]

—— — f. 12 k.

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

—— 12 f. 6 k.

Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

—— 8 f. 14 k.

Für den [illegible]

—— — f. 12 k.

Für den [illegible] Calender

—— — f. 24 k.

[illegible] Almosen

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

—— 1 f. — k.

[illegible]

—— 2 f. — k.

Und von der Wechsel zu [illegible] 1784 [illegible]

—— 10. fl. – x.

[illegible] 1787 [illegible]

—— 1. fl. 38. x.

[illegible] 1787 [illegible] 12. x. und [illegible] 19. x.

—— 2. fl. 19. x.

[illegible]

—— 1. fl. 23. x.

[illegible] Gemeinde [illegible] 1787.

—— – fl. 24. x.

Lat. [illegible]

[illegible]

—— 2. fl. 17. x.

[illegible]

—— – fl. 27. x.

[illegible]

—— – fl. 30. x.

Diäten

[illegible] H. [illegible]

—— 2. fl. – x.

Dem H. [illegible]

—— 1. fl. 12. x.

Dem H. [illegible]

—— 1. fl. 30. x.

Dem [illegible]

—— – fl. 24. x.

Dem [illegible] 2 [illegible] 2 Gemeinde [illegible] 45. [illegible]

—— 5. fl. 25. x.

[illegible]

—— 2. fl. 35. x.

Summa [illegible] Aus-gaben

[illegible] 162 [illegible] 10 5/4 x.

[illegible]

Ordinary Ausgaben

[illegible]

[illegible] No. 1 —— 6. fl. 54. x.

H. [illegible] No. 2.

—— 50. fl. 52. x.

[illegible]

—— 2. fl. 52. x.

[illegible]

—— – fl. 24. x.

[illegible]

—— 1. fl. 52. x.

[illegible]

—— 2. fl. – x.

[illegible]

—— – fl. 30. x.

Für den [illegible] — fl. 36 k

Für das in der [illegible] abgegebene Stroh — fl. 29 k

Summa dieser vorstehend beschriebenen ordinären Ausgaben

64 fl. 29 kr

Extra Ausgaben

Dem Schullehrer [illegible] — 39 fl. 24 k

Für Einbindung eines [illegible] laut Beilage No. 4 — 2 fl. 30 k

Dem Zimmermann [illegible] laut Beylagen — fl. 6 k

Dem Maurer für Ausbesserung der [illegible] — 1 fl. 12 k

[illegible]

Für Kalk und Sand — fl. 15 k

Für ein Handlangerlohn — fl. 12 k

Für das [illegible] — fl. 24 k

Für 9 [illegible] à 1 fl. 12 k — 9 fl. 12 k

[illegible] — fl. 30 k

Für einen [illegible] — fl. 48 k

[illegible] à 2 k — 2 fl. 59 k

Für 4 [illegible] — fl. 32 k

Für 6 [illegible] à 10 k — fl. 60 k

Für 2 [illegible] — fl. 12 k

Für [illegible] — 1 fl. 12 k

[illegible] à 2 k — 3 fl. 54 k

Für 4 [illegible] — 2 fl. 6 k

Dem [illegible] laut Beilage — 1 fl. 32 k

Für Schreiber Arbeit — fl. 29 k

Für [illegible] — fl. 12 k

Für [illegible] — fl. 24 k

[illegible] & [illegible] [illegible]

Abzug [illegible] [illegible] ——— fl. – 18 x

Abzug [illegible] der [illegible] [illegible] [illegible] ——— 2 fl. – 6 x

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Abzug [illegible] [illegible] an der [illegible] [illegible] ——— 2 fl. – 57 x

[illegible] [illegible] ——— – 24 x

Für einen [illegible] über das 1787 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] ——— – 38 x

Für einen [illegible] und die [illegible] [illegible] ——— – 37 x

Summa der extra Ausgaben

fl. 55 xr 53 –

Zusammenziehung der sämmtlichen Ausgaben

Auf ordentliche Ausgaben ——— 68 . 10¾ x

ordinari [illegible] ——— 64 . 19 x

Auf extra Ausgaben ——— 55 . 53 x

Summa der jährigen Ausgaben

fl. 188 xr 22¾ –

[illegible] [illegible] der [illegible] [illegible] ——— 8552 fl. 10¾ x

Die Ausgaben dagegen ——— 188 fl. 22¾

Übersteigt [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1788 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

fl. 8363 xr 48 –

Anmerkung hierüber

Und zwar anfänglich an

Realitäten

Die Grundgülten zu ——— 1700 fl. – x

Das Gemeindehaus zu ——— 650 fl. – x

Betragen diese Realitäten

fl. 2350 – x

Kommt an

Capitalien

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] ausständige [illegible] Capital zu ——— 250 fl. – x

Gemeinde zu [illegible]

Mathias Marxer [illegible]
[illegible] vom 22ten April 1777
über die [illegible] zu 200 fl. [illegible] 500 fl. [illegible]
[illegible] Joseph Marxer [illegible]

[illegible] zu Georg. ——— 200 fl. — kr.

Georg [illegible] Andreas [illegible]
[illegible] Schuldbrief vom 1ten [illegible]
1782.

——— 300 fl. — kr.

Haus zu [illegible]

Georg [illegible] Andreas [illegible]
[illegible]
Schuldbrief von [illegible] 1777 und [illegible]
vom 7ten May 1777 auf 95 fl. [illegible]
vom 7ten 9ber 1782.

——— 250 fl. — kr.

[illegible]

——— — fl. 28 kr.

[illegible]

Johann [illegible] Georg
[illegible]
Schuldbrief vom 20ten Febr. 1775 und
[illegible] vom 20ten Jenner
1776 [illegible]
[illegible] den 19ten Febr. 1778

——— 200 fl. — kr.

[illegible]

Wolfgang [illegible]
[illegible] 29ten Jenner 1777

——— 200 fl. — kr.

[illegible]

[illegible]
[illegible] 1774 [illegible]
[illegible]
[illegible]

——— 275 fl. — kr.

[illegible]

[illegible]
[illegible]
[illegible] den 21ten Jul. 1774
[illegible]
[illegible] den 11ten April 1780

——— 200 fl. — kr.

[illegible]

[illegible] Anton [illegible]
[illegible] Schuldbrief vom 9ten
[illegible] 1780 und [illegible] vom 6ten Aug.
1780 [illegible] Georg [illegible]
[illegible] vom 6ten May 1792 [illegible]
[illegible] 20ten
Febr. 1778 [illegible]
[illegible]

——— 450 fl. — kr.

[illegible] zu Georg.

Andreas [illegible] Schuldbrief vom
12ten April 1781

——— 250 fl. — kr.

[illegible]

Jakob Roth [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] vom [illegible] Jul. 1783 [illegible] [illegible]

100. fl. [illegible]

Zinset zu Jakobi

Jakob [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] Schuldbrief den 20ten Februari 1787

80. fl. [illegible]

Zinset zu Lichtmeßen

Den [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1787 [illegible] Jahr 1790 wieder [illegible]

260. fl. [illegible]

Zinset ebenermaßen zu Lichtmeßen.

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Schuldbrief den 8ten April 1780 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] den 1ten Merz 1787

200. fl. [illegible]

Zinset zu Georgi

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Schuldbrief den [illegible] Febr. 1771 [illegible] Jakob [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] 1780 und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Febr. 1791

100. fl. [illegible]

Zinset zu Lichtmeßen

[illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] vom 24ten Dec. 1787

70. fl. [illegible]

Zinset zu Jakobi

Den [illegible] Georg [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] Schuldbrief den 9ten Febr. 1770

200. fl. [illegible]

Zinset zu Lichtmeßen

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Schuldbrief [illegible] den 20ten Okt. 1777 [illegible] den 22ten Febr. 1780 [illegible] [illegible]

110. fl. [illegible]

Zinset zu Martini

Peter [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Schuldbrief [illegible] [illegible] Okt. 1782 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

69. fl. 30. kr.

Zinset zu Lichtmeßen

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] den 30ten Jul. 1782 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1827 [illegible]

200. fl. [illegible]

Zinset den 20ten Jul. [illegible]

[illegible] Capital [illegible] Obligation [illegible] vom 1ten Febr. 1783 die mit No 1??? bezeichnet

250. fl. – kr

Zinß zahlbar den 1ten Febr. à 3½ p. C.

[illegible] vom 30 t. May 178? abgegebenen Obligation, die mit No [illegible] bemerket

300. fl. – kr

Zinß zahlbar den 30ten May à 3½ p. C.

Ein anderes Capital [illegible] vom 10ten Xber 1782 [illegible] Obligation, die mit No 1012 bezeichnet

100. fl. – kr

Zinß zahlbar den 10ten Xber à 3½ p. C.

[illegible] Capital [illegible] vom 1ten Febr. 1785 [illegible] No 1816 [illegible]

300. fl. – kr

Zinß zahlbar den 1ten Febr. à 3½ p. C.

Auch bey der Verlassenschaft [illegible] 75. fl. [illegible] 100. fl. [illegible] 30. kr zusammen [illegible] vom 28ten Januar 1788 [illegible] 1788

Summa des Activ Vermögens mit Capitalien [illegible]

[illegible] fl. 58 kr

Summa [illegible] Capitalien und [illegible]

8714. fl. 58. kr

[illegible] Vermögen [illegible]

8063. fl. [illegible] kr

Die [illegible] Schulden [illegible]

6014. fl. 58. kr

[illegible]

48 fl. 56¾ kr

[illegible] Vermögen in folgendem

[illegible] — 48. fl. 56¾ kr

[illegible] — 1950. fl. – kr

[illegible] Capitalien — 5887. fl. – kr

[illegible] — 177. fl. 58. kr

Summa des [illegible] Vermögens

8063 fl. 53¾ kr

Actum [illegible] den 12ten May 1788

[illegible]

[illegible] deßhalb Rückständigkeiten [illegible]
[illegible] der H. [illegible]
[illegible]

Und von Seite der Gemeinde [illegible]
[illegible] unter Beyzug [illegible]
und [illegible]

Diese Rechnung ist bey allen [illegible]
Richtigkeit hier geschlossen aufgenommen
und der [illegible] und [illegible]
bestättiget worden.

[illegible] cum Calculo

[illegible]
[illegible]
[illegible]

Coll.

IV. Kirchprobst Amts Rechnung.

Des Ignaz Maurer, Maister des [illegible] Handwerks
zu [illegible] Rottenburg [illegible] als
[illegible] löblichen [illegible] und [illegible] Kirchen
[illegible] in Folge [illegible] de dato 19ten Febr.
1784 beständig ernannten Kirchprobst [illegible]
Wolfgang und Leonhard [illegible] Kirche [illegible]
[illegible] angehörigen Vermögen auf
anderweiten Gefällen und Einkünften, welchen
dieselben hereinfallbaren Einnahmen und [illegible]

[illegible] folgendermassen in Rechnung
beygebracht.

Zu dem Ende fordersamst [illegible] wird der:

Empfang

An vorjährigen Vermögen

Gemäß der von dem Vorgewesenen Ignaz Maurer [illegible] dem
derzeitigen [illegible] am 10ten März 1788 erstatteten
Kirchprobst Amtsrechnung [illegible] in Summa:

An Baarschaft	48 fl	55 ¼ x
Realitäten	1950 fl	— x
Stiftungs Capitalien	5887 fl	— x
Und eigenthümlichen Holz	177 fl	58 x

Summa des Empfangs am vorjährigen Vermögen 8063 fl 53 ¼ x

Neuer Empfang

An Zinsungen von Realitäten

[illegible] pro 1788 laut [illegible] Urbar —— 11 fl 19 x

Die Inhabern der obern Säulerhäuser haben ihm hiesen den [illegible] tage ein Maß Butter und ein [illegible] abgegeben, der Butter weg für bestehenden haben 6 ℔ das [illegible] aber 9 ℔ von jenem wird das Maß zu 6 xr und von diesem zu 5 xr bezahlt folglich das zusammen aus macht —— fl 45 xr

Johann Schillinger Maurer als [illegible] wegen bestand weis genossenen Grundstücke bezahlt —— 24 fl — xr

Ferner von einem Beet in Wangenhalde —— 7 fl — xr

Und von der Wittwe Steinten —— 3 fl — xr

Summa des Empfangs an Einzügen von [illegible] —— 79 fl 11 xr

An Interessen

Obwohl die Stiftung aus denen eigenthümlichen samt den alljährige [illegible] gegenwärtig bezahlten Capitalien denen 6064 fl 55 xr haben mithin bis zur Erstattung 1789 ab einem Jahr zu 4 pro Cento abgeworfen denn 242 fl 33 ¾ xr haben aber die ex fundis publicis ausliegenden 1380 fl nur zu 3½ pro Cento [illegible] Zins Abzug 6 fl 45 xr beträgt, neben den beyden Jahren Franz [illegible] schon in Stellung gelanget 1956 fl keinen Zins abgeworfen, und dagegen ausgebliebenen Interesse 7 fl 45 xr nebst den ein [illegible]

sohin ausgebliebenen Zins 18 fl 33 xr beträgt, so kommen solche 18 fl 33 xr von gemelten 242 fl 33 ¾ xr abzuziehen, somit bleibt als ein Interesse effective auszuzahlen —— 228 fl — ¾ xr

Item von jenem bey der kk. [illegible] Cassa zuständig im wesen so den ausliegenden 1380 fl von [illegible] auf den Kronenthaler gewonnen —— 2 fl 15 ¾ xr

Der Ueberschuß der 48 fl 55 xr ist zu [illegible] der [illegible] haben in [illegible] gezahlt worden, folglich unter gerechnet geblieben

Entgegen hat ab jenem von den Herrn [illegible] schuldig gewesenen und zu Erstattung 1789 abgetragenen 100 fl das Zinß [illegible] von der bis Erstattung zu [illegible] mit —— 1 fl — xr

Summa des Empfangs an Interessen —— 251 fl 15½ xr

An Opfer in Geld

Aus den Marien und Kirchenstöcken würde erhoben —— 6 fl 26 xr

— Der Kapellbüchse —— 187 fl — xr

— Dem Sebastiani Büchsen —— 6 fl 52 xr

Sodann hat aus den [illegible] Opfer [illegible] ausgehoben werden.

Joseph [illegible] Maggenger — 1 fl 34 kr

Georg Mittmayr — — fl 9 kr

Franz [illegible] — — fl 10 kr

Georg Vögl — — fl 15½ kr

Und bey Joseph Rottmayr — — fl 24 kr

Indem haben nach bestandenen [illegible] [illegible] [illegible]

Die [illegible] [illegible] [illegible], und Wagner — 2 fl 30 kr

Die Schuhmacher — 1 fl 30 kr

Und den Meßner, und [illegible] — 2 fl — kr

An Naturalien

1½ Pfund Haar abl. — — fl 9 kr

Summa des Empfangs an [illegible] 168 fl 59½ kr

An Aushilfgelder

Der [illegible] Stiftung [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible] — 20 fl — kr

Und [illegible] [illegible] [illegible] zu Schwaigen [illegible] [illegible] — 2 fl — kr

Summa des Empfangs an Aushilfgelder 22 fl — kr

An gelösten Kirchen Ständen

Franz [illegible] von 6ten — — fl 35 kr

Anna Kappelbergerin von 7ten — — fl 33 kr

Franz Pfisterer von 12ten — — fl 23 kr

Elisabetha [illegible] — — fl 45 kr

Summa des Empfangs an gelösten Kirchen Ständen 2 fl 16 kr

✓

An grundherrlichen Ab und Aufzügen

1788. Den 24ten Juni hat Maria [illegible] der Maria Kappelbergerin den auf der [illegible] Guth zu 215 fl [illegible] wovon ab- und aufzug gefallen — 3 fl 35 kr

1789 Den 31ten Jänner wurde von dem [illegible] [illegible] Schwaiger den auf der [illegible] Guth zu 175 fl [illegible] Leben ab und Aufzug eingegangen — 2 fl 55 kr

Summa des Empfangs an grundherrlich Ab und Aufzügen — 6 fl 30 kr

An Legaten

Nichts.

An Stiftungen

Ebenfalls nichts.

An Verschiedenen Empfangen

Außer dem was bereits in Verrechnung gekommen ging nichts weiteres ein.

Zusammenziehung Vorstehender Empfänge.

An Vorjährigen Vermögen	8063 fl 33¼ kr
Zinsungen von Realitäten	119 fl 4 kr
Interessen	321 fl 15½ kr
Opfer	165 fl 59½ kr
Aushilfgelder	22 fl — kr
gelesten [illegible]	2 fl 16 kr
grundherrlichen Ab und Aufzügen	6 fl 30 kr
Legaten	— fl — kr
Stiftungen	— fl — kr
Verschiedenen Empfängen	— fl — kr

Summa aller Empfänge — 8573 fl 33¼ kr

Dagegen folgen die bestrittenen und zwar an

Ordinari Ausgaben

Anfangs jene welche nicht nur jährlich verfallen, sondern auch jederzeit sehr gleichviel betragen.

Weills dem [illegible] [illegible] dann dem verstorbenen [illegible] Jakob Schott [illegible] und von verschiedenen Jahrtägen besagter 1781ten [illegible] [illegible] — 212 fl 21 kr

Sonderbar von der Herrn Franz [illegible] Jahrsmesse — — fl 51 kr

Aber [illegible] für den [illegible] abgegebenen [illegible] — 12 fl — kr

Mehr denen für die angeschafften Christenlehr [illegible] mit der Addition	7 f — x
Dem Meßner Herrn Johann [illegible] mit begriff des Organisten [illegible] laut Kirchenpropstamts Verfassung	59 f 15 x
Sonderbar von der Hr. Franz Wangerischen Jahr Meß	— f 6 x
Aber demselben für Besorgung der Kirchenwäsch	2 f — x
Dem Ministranten	— f 35 x
Jenen, so das Wetter Geläut [illegible] und [illegible]	— f 12 x
Dem Orgelbalgzieher nebst der Besoldung laut angeführter Kirchenpropstamts Verfassung	2 f 36 x
Den [illegible] Kirchenpröbsten für das [illegible] der [illegible] und dem [illegible] Addition	6 f — x
Den Laternen Trägern gemäß der 1781ger Rechnungs Beschluss	— f 14 x
Tragerlohn des [illegible] von der [illegible]	— f 10 x
Für Überbringung der [illegible]	— f 9 x
Dem Meßner zu [illegible] Läutgeld	— f 12 x
Anstatt dem [illegible] genossenen [illegible] wurde dem [illegible] Meßner [illegible] vergütet	12 f 6 x
Dem [illegible] Kirchenpropsts Besoldung [illegible] für den [illegible] Rechnung [illegible] an 12 f	15 f 51 x
Sonderbar von der Wangerischen Stiftung	— f 6 x
Für den [illegible]	— f 12 x
Für den Kirchen Callender	— f 27 x

Gestifftes Almosen

Bey der [illegible]	1 f — x
Frau [illegible] Dto	2 f — x
Und von der Michael [illegible] laut 1768ger Rechnungs Beschluss	10 f — x
Decimations Steuer pro 1787 [illegible] 1 f 33 x und [illegible] 5 x	1 f 38 x
Landschaftliche [illegible] de anno 1787 [illegible] 3 f 10 x und nach [illegible] 4½ x	3 f 14½ x
Landschaftliche gemeinen Steuer [illegible]	1 f 25 x

Sonderbahr Kirchhofbauer —— — fl. 8¾ x.

Der Pfarrkirche zu Münster Grundzins vom Jahr 1788 —— — fl. 24 x.

Ratt Adjustirungs Kosten

Stellgeld —— 2 fl. 50 x.

Revisions Taxe —— — fl. 51 x.

Stellziehung für den Vorreiter —— — fl. 36 x.

Diaeten

Extra Zehrung dem Herrn Pfleger —— 2 fl. — x.

Dem Actuarl —— 1 fl. 12 x.

Dem Gerichtschreiber —— 1 fl. 30 x.

Dem Gerichtsdiener —— — fl. 24 x.

Dem Meßner, Organist, 3 Kirchpröbsten und respective Taufpaten, auch jeweiligen Gemeinds Vorstehern jeden 45 x. —— 5 fl. 15 x.

Und Einschreibgebühr von dieser Rechnung —— 2 fl. 33 x.

Summa dieser beschriebenen ordinari Ausg

369 fl. 24¾

Ordinari Ausgaben.

Die ganzjährlich verfallenen Besoldungen nach Inhalt gleich beiliegender Beilagen:

Für den großen und kleinen Zehent bezeigt Conto Nro. 1. —— 6 fl. 51 x.

Jenem Kaufman für Wachs, Baumöl, Weyrauch gemäß Conto Nro. 2. —— 60 fl. 35 x.

Für die Kinder Sänger in Vocal Ämtern —— 1 fl. 12 x.

Zehrung bey Rechtaufnehmung der Kirchpröbst Rechnung angegangen —— 1 fl. 2 x.

Dem Capitel Boten für überbrachte hochgnädige Befehle —— 1 fl. 12 x.

Für die Palmzweige —— — fl. 4 x.

Für den Guardian —— — fl. 36 x.

Für den H. Johannes Kapuziner —— — fl. 18 x.

Für den in der Kreuzwoche in der Prozession abgegebenen Wein —— — fl. 29 x.

Summa dieser weiters beschriebenen ordinari Ausgaben

72 fl. 45

Extra Ausgaben

Für die angeschafften Kirchzettel
— fl 38 x

Dem Schullehrer Herrn [illegible] Schulmeister [illegible] kraft specificirlicher Aufschreibung und hierin enthaltener obrigkeitlicher Assignation No 3.
15 fl 15 x

Herrn herrschaftl. Procuratorn [illegible] wegen denen [illegible] Handlungen
— fl 48 x

Dem Schmid [illegible] für Ausbesserung der [illegible]
— fl 47 x

Johannes Koller Maurer für dergleichen Arbeit im [illegible]
1 fl 18 x

Für Ausbesserung der Orgelblasbälgen
1 fl 30 x

Der Antheil des [illegible] Schulstiftungen
1 fl 31½ x

Für Arbeit am Kirchen Dach
— fl 6 x

Für dieselbe Arbeit theils in Kirchen theils an der Kirche
— fl 48 x

Dem [illegible] für einen [illegible]
— fl 10 x

Für Ausbesserung der Kirchen Uhr
— fl 38 x

Für 1½ [illegible] zum [illegible]
1 fl 39 x

Der [illegible]
— fl 18 x

Für Maurer Arbeit lt Conto No 4.
8 fl 19 x

Für Schlosser Arbeit kraft Conto No 5
1 fl 17 x

Für Schmid Arbeit dem Martin [illegible] laut Conto No 6.
3 fl 44 x

Wolfgang [illegible] Sattler für dergleichen Arbeit laut Conto No 7
8 fl 37 x

[illegible] für Stellung der Kirchen [illegible] laut Specification beiliegend No 8.
6 fl 11 x

Dem [illegible] für [illegible]
— fl 20 x

Für den über den 1788/89 Vermögens Stand [illegible]
— fl 36 x

Das ganze [illegible] Capital per 69 fl 30 x [illegible] ¾ [illegible]
2 fl 11 x

Für einen der [illegible] Devolutions wegen [illegible] Extract
— fl 18 x

Summa der extra Ausgaben –

50 fl. 46⅔ xr

Zusammenziehung vorstehender Ausgaben

Auf ordinari Ausgaben – ——— 369 fl 24¾ xr

Ordinari Pflege ——— 72 fl 45 xr

Und extra Ausgaben – ——— 50 fl 46⅔ xr

Summa diesjähriger Ausgaben –

492 fl 56 5/12 xr

Zudem nun der Empfang obstehendermaßen ——— 8573 fl 56 5/12 xr

Die Ausgaben dagegen ——— 492 fl 56 5/12 xr

Abwerffen, gestalten von jenen abgezogen werden, so erscheinet mit [illegible] 1789 Vermögen vorständig zugegen, benanntlich

8081 fl – xr

Ausweisung hierüber

Und zwar anfänglich an –

Realitäten

Die Hausgebäude ——— 1100 fl – xr

Und Grundstücke ——— 850 fl – xr

Betragen diese Realitäten –

1950 fl – xr

Sodann an –

Capitalien

Bey der Meisterschaft zu [illegible] das von der [illegible] Landschaft [illegible] eingegangenen Capitals ——— 150 fl – xr

Zinszeit zu Jakobi.

Matthäus [illegible] von hier laut [illegible] privat Schuldbriefs vom 23ten April 1757 über die beschriebenen 350 fl noch 200 fl [illegible] ——— 200 fl – xr

Zinszeit zu Georgi

Georg [illegible] laut [illegible] Schuldbrief vom 4ten Jenner 1702. ——— 300 fl – xr

Zinszeit zu Martini

Georg Frank [illegible]

nun Joseph [illegible] gemäß grundherrlichen
Schuldbriefs vom Jahre 1717 und Zuschreibung
vom 7ten May 1727 aufgerichteten Schuldschei-
nes vom 1ten 9bre 1785

150 fl — kr

Stiftgeld — fl 28 kr

Zinßzeit Neujahr.

Urban Mayr [illegible] [illegible]
[illegible], nach dem Joseph [illegible] über-
nommenen laut Schuldbriefs vom 16ten Febr. 1763
und Schuldenüberbindung von 15ten Jenner
1776 auf einem hierauf formierten Extracts
de Dato Vilsh. den 19ten Febr. 1775

200 fl — kr

Zinßzeit zu Lichtmessen.

Wolfgang [illegible] zu [illegible] Virtute
Schuld-Obligation de Dato 8ten Jenner 1757 und
dem [illegible] laut von [illegible]
an den letztern beschehener Vermögens-Über-
gab de Dato 15ten 9bre 1786.

200 fl — kr

Zinßzeit ebenfalls zu Lichtmessen.

Joseph Mittermaier [illegible] [illegible] nun
[illegible] Franz [illegible] [illegible] zu [illegible]
[illegible] vermög der unterm 8ten Juni 1774 zwischen
den letztern errichteten Schuldenüberbindung

und einer hierauf gezogenen Extracts.

275 fl — kr

Zinßzeit ebenermassen zu Lichtmessen.

Martin [illegible] Schmid zu [illegible] gemäß
einer [illegible] [illegible]
den 14ten Jul. 1774 hergegangenen Abhandlung for-
mierten Extracts de Dato Vilsh. den 4ten April 1783.

100 fl — kr

Zinßzeit wieder zu Lichtmessen.

Paull [illegible] Joseph Mittermaier als [illegible]
[illegible] und [illegible] [illegible] und [illegible]
zufolge Schuldbriefs vom 9ten 8bre 1750 und Zu-
schreibung vom 6ten August 1760 [illegible]
gemäß [illegible] vom 6ten May 1772 und
einem hierauf verfaßten Extracts de Dato Vilsh.
den 20ten Febr. 1775 über die von letztern
geschehenen [illegible]

450 fl — kr

Zinßzeit zu Georgi.

Andreas [illegible] vermög Schuldbriefs vom
17ten April 1751

150 fl — kr

Zinßzeit zu Lichtmessen.

Jakob [illegible] [illegible] zu [illegible] von dem
Wolfgang [illegible] [illegible] unterm 5ten
Jul. 1760 [illegible] Edicts.

400 fl — kr

Zinßzeit zu Jakobi

Jakob [illegible], und seiner Ehewirthin Maria [illegible] zu Haubach, Tenore Schuldbriefs vom 26ten Jenner 1767.

— 50 fl — x

Zinszeit zu Lichtmessen.

Den Eheleuten Sebastian Graber, und Agatha [illegible] zu [illegible] zu Ihren [illegible] grundherrl. [illegible] Schuldbriefs vom 28ten Jenner 1787, so im Jahre 1792 [illegible]

— 550 fl — x

Zinszeit ebenmäßig zu Lichtmessen.

Mathias [illegible] Eheleuten am [illegible] laut Schuld Cession vom 8ten April 1780 auf deren Übergabe [illegible] zu [illegible] Tenore grundherrlichen Schuldbriefs de dato 6ten May 1787.

— 300 fl — x

Zinszeit zu Georgi.

Alex [illegible] laut Schuld Cession und [illegible] vom 25ten Jenner 1771; anietzt Jakob [illegible] Meßner allhier [illegible] und Schuldenübernehmung vom 27ten Juni 1780; und eines [illegible] Extracts de dato [illegible] den 21ten Jenner 1781.

— 600 fl — x

Zinszeit zu Lichtmessen.

Balthaser [illegible], Bauersmann zu Haubach, [illegible] laut [illegible] abhandlung vom 14ten 9ber 1771.

— 75 fl — x

Zinszeit zu Jakobi.

[illegible] gelegene 300 fl [illegible]

[illegible] Capital [illegible] laut [illegible] Cessions Instrument de dato 20ten Xber 1782. [illegible] Bauersmann am [illegible] Sebastian [illegible] Bauersmann alldort laut [illegible] de dato [illegible] den 27ten May 1788.

— 69 fl 30 x

Zinszeit zu Georgi.

[illegible] 26ten Juli 1782 [illegible] Obligation [illegible]

— 200 fl — x

Zinszeit den 25ten Juli a 3½ p. C.

[illegible] 1ten Jenner 1783 [illegible] 1500 [illegible]

— 150 fl — x

Zinszeit den 1ten Jenner a 3½ p. C.

Über abbezahlt haftet einer am 20ten May 1783 abgegebenen Obligation, die mit No. 1518 bemerket ——— 300 fl — xr

Zinszeit den 20ten May à 3½ p C.

Weiters laut ebenfalls bemeldt einer unterm 18ten 7ber 1785 ausgefertigten Obligation, die mit No. 1612 gezeichnet ——— 400 fl — xr

Zinszeit den 18ten 7ber à 3½ p C.

Und wiederum laut Vertrag einer den 1ten Febr. 1785 ausgestellten Schuldbriefs die mit No. 1515 signiert ——— 300 fl — xr

Zinszeit den 1ten Febr. à 3½ p C.

Die bey der Verlassenschaft des verstorbenen Herrn ... ausgelegten 195 fl sind zurück bezahlt worden, folglich nicht mehr zu stellen.

Letztlich bey dem Herrn ... Jakob ... vermög Schuldbrief vom 19ten Juli 1788, wofür laut angezogenen Schuldbriefs ... als Caution ... hat ——— 150 fl — xr

Zinszeit zu Jakobi.

Summa der Ausweisung an Capitalien ——— 5719 fl 58 xr

Folglich beträgt die Ausweisung an Capitalien und Realitäten zusammen ——— 7669 fl 58 xr

Da nun obgezeigtermaßen der dießjährige Vermögensempfang ——— 8081 fl 2 xr

Die Ausweisung dagegen ——— 7669 fl 58 xr

Abwirft also die Ausweisung von dem Empfang abgezogen, so erscheint daß der Vorrath in Cassa verbleibt ——— 411 fl 4 xr

Aus diesem Vorrath sollen nächster Tagen an die ... Marktgemeinde ... zu ... 300 fl ausgeliehen angelegt werden.

Bestehet demnach das dießjährige Vermögen in folgendem

An Cassa Vorrath ——— 411 fl 4 xr

Realitäten ——— 1950 fl — xr

Und an Stiftungs Capitalien ——— 5719 fl 58 xr

Summa des dießjährigen Vermögens ——— 8081 fl 2 xr

Actum Haibach den 16ten Febr. 1789.

Vor dißseitigen Pfleger, und Landrichter der Herrschaft Rattenburg dem Hochedl. Herrn Casimir Joseph [illegible].

Zugegen Herrn Landgerichtschreiber Joseph [illegible] [illegible].

Herrn Pfarrern [illegible] zu [illegible] und Herrn Curaten alda, Jakob Schrötter.

Und von Seithe der sammentlichen Haibacher Kirchenpröbsten Michael Wagner, Bierbräuer und Simon Schmid.

Bey allerhand vorhandener Richtigkeit wurde diese Rechnung mit Vorbehalt der hochlöblichen [illegible] für geschlossen angenommen, und der Kirchen [illegible] beglückwünschten [illegible] bestättiget.

Zum [illegible] hiezu diese Rechnung [illegible] Kirchpröbsten unterfertigt.

Die [illegible] wurden [illegible] [illegible] ausgehändiget.

Kirchprobstamts Rechnung

Des Ignatz Wagner, [illegible] der [illegible] Kirchenprobst zu Haibach, der Herrschaft Rattenburg, als von einem löblichen Gottshaus und [illegible] [illegible] Vorstehung infolge [illegible] vom dato 19ten Febr. 1784 bey [illegible] [illegible] 2 Jahr [illegible] Wolfgang und [illegible] [illegible] und des derselben [illegible] Vermögen [illegible] [illegible] und [illegible], was nämlich derselbe [illegible] an Einnahmen, und Ausgaben [illegible] folgendermaßen in Stellung bringen lassen.

Zu dem Ende fordersamst [illegible] wird der

Empfang.

An vorjährigen Vermögen.

Gemäß der [illegible] [illegible] [illegible] dem [illegible] [illegible] den 16ten Febr. 1789 erstatteten Kirchprobst-Amts Rechnung, bestehet solches in dem:

An barem Geld	411 fl	11 kr
Realitäten	1950 fl	— kr
Stiftungs Capitalien	5719 fl	58 kr
An [illegible] Debit	— fl	— kr

Summa des Empfangs an vorjährigen Vermögen

8081 fl = 9 kr

Steuer - Empfang

An Zinsungen von Realitäten

Die ewigen Zinse betragen pro Anno 1789 laut des vorhandenen Urbari ——— 44 fl 19 X

Die Inhaber der [illegible] haben [illegible] des [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 6 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] zu 6 Xr und [illegible] zu 1 X bezahlt folglich es zusammen ausmacht ——— — fl 44 X

Herr Johann Hillmayr Müllner als Inhaber des [illegible] gehabten [illegible] Zinsstuck [illegible] ——— 24 fl — X

Ferner von einem [illegible] im [illegible] ——— 7 fl — X

Und von der [illegible] [illegible] ——— 3 fl — X

Summa des Empfangs an Zinsungen von Realitäten ——— 79 fl – 3 Xr

An Interessen

Namentliche [illegible] Capitalien davon 5719 fl 58 X haben mit [illegible] [illegible] 1790 [illegible] zu 4 p C abgeworfen 228 fl 45½ X [illegible] aber die in fundo publico anliegende 1350 fl nur zu 3½ p C [illegible] worden, [illegible] [illegible] [illegible] Absatz 6 fl 45 X beträgt, so kann also 6 fl 45 X von gemeldten 228 fl 45½ X ab[illegible] somit [illegible] als ein [illegible] effective [illegible] ——— 222 fl ½ X

Item [illegible] bey der [illegible] [illegible] zu [illegible] in [illegible] [illegible] [illegible] 1350 fl — X [illegible] [illegible] [illegible] ——— 2 fl 15¾ X

Aus dem [illegible] [illegible] 1789 [illegible] 300 fl — X [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] ——— 10 fl 30 X

Item [illegible] ——— — fl 33½ X

Summa des Empfangs an Interessen ——— 235 fl 19¾ Xr

An Opfer im Geld

Aus den [illegible] und [illegible] [illegible] ——— 6 fl 15 X

— der [illegible] ——— 165 fl 18 X

— dem Sebastiani [illegible] ——— 6 fl 39 X

Sodann [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] aufgestellten Büchsen erhoben worden.

bey Herrn Anton Megginger,

Georg Mittbauer, ——— 1 fl 41 x.
——— fl 5 x.
Franz Eckermann ——— fl 15 x.
Georg Vogl, ——— fl 27 x.
Und bey hochw. P. Stollmayrbauern, ——— fl 10 x.

Zudeme haben nachstehende Zünften aufgeopfert,

Die Bierbräuen, Schneider, Zimmerleuthe, und Maurer ——— 2 fl 30 x.
Die Schuhmacher, ——— 1 fl 30 x.
Und die Müller und Bäcker, ——— 2 fl — x.

In Naturalien

2 Pfund Haar a 6 x ——— fl 12 x.

Summa des Empfangs an Opfern.
187 fl 2 x

An Aushilfsgelder

Die Corporations Stiftung allda hat wegen Haus und herrschaftlichen Beleuchtung und Verrmachten jährlich zu reichen ——— 20 fl — x.

Und das löbl. Gregorianum Bruderschaft zu Schwerz angesetzt, die gegeben Haltung ——— 2 fl — x.

Summa des Empfangs an Aushilfsgelder
22 fl —

An gelößten Kerzenständen

Paul Kellner von ersten, ——— fl 45 x.
Maria Schweiggerin von achten, ——— fl 31 x.
Barbara Pflügerin von 3ten, ——— fl 25 x.
Caspar Fackheller von achten, ——— fl 31 x.
Georg Sandrichter von vierten, ——— fl 45 x.
Johann Kaufhauer von achten, ——— fl 31 x.
Jakob Hochmaurer von eilften, ——— fl 23 x.
Kolbinger Wittwe von zwölften, ——— fl 25 x.
Ann Martin Kaufhaser von zehenten, ——— fl 27 x.

Summa des Empfangs an gelößten Kerzenständen
4 fl 43

An Gründherrlichen Stift und Aufzügen

Von diesem heuer gegenwärtigen Jahr hat hierauf

[illegible] [illegible] und zugehörigen Einstands[illegible] zu 30 fl
Kapitalien zu 425 fl [illegible] ab
und aufzugefallen — 6 fl 35 x

Den 21 Augusten 1789 würde bey [illegible] [illegible] und [illegible] übrigen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] einschließlich 18 fl 36 x eingegebenen Kapitalien zu 235 fl — x [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] ab und zugefallen — 5 fl 36¼ x

Summa der Auf- und Abzügen
10 [illegible]

An Legaten

Nichts.

An Stiftungen

Ebenfalls nichts.

An Verschiedenen Empfängen

Auch nichts.

Zusammenziehung vorstehender Empfänge

An vorjährigen Vermögen	8051 fl 2 x
Zinsungen von Realitäten	79 fl 3 x
Interessen	235 fl 19¼ x
Opfer	187 fl 2 x
Aussillgelder	22 fl — x
gelösten Kirchenständen	4 fl 43 x
Grundherrlichen ab und [illegible]	40 fl 19¼ x
Legaten	— fl — x
Stiftungen	— fl — x
Verschiedenen Empfängen	— fl — x

Summa aller Empfänge
8619 fl 28½ x

Dagegen folgen die bey [illegible] und [illegible]

Ordinari Ausgaben

Anfangs seyn welche nicht nur jährlich vorfallen, sondern auch jährlich gleichviel betragen.

Dem Herrn [illegible] [illegible] [illegible] und von [illegible] Jahrtägen [illegible] 1781 [illegible] [illegible] — 212 fl 21 x

Sonderbar von der Herrn Franz [illegible] Jahrtäge — — fl 54 x

Aber dahin für den Kirchschatz abgegebenen [illegible] — 12 fl — x

Mehr dahin für die [illegible] [illegible]

Steuern mit der addition ——— 7 fl — xr

Dem Maurer Herrn Johann Kißlinger mit begriff der [illegible] [illegible] eingezohenen Kirchenrobs, dann der Rechnung ——— 89 fl 18 xr

Sonderbar von der Herrn Franz [illegible] Jahrtäg ——— — fl 6 xr

Über [illegible] für [illegible] der Kirchenwäsche ——— 2 fl — xr

Den Ministranten ——— — fl 38 xr

Jenem so das [illegible] aufmacht und abbricht ——— — fl 10 xr

Dem Orgelbalgzieher, nebst der [illegible] laut angemerkten Kirchenrobst [illegible] Rechnung ——— 2 fl 36 xr

Den zwey Kirchenröbsten für [illegible] bey der [illegible] und dem [illegible] 4 — und addition 2 — ——— 6 fl — xr

Den Laternenträgern, gemäß des 1781 [illegible] ——— — fl 14 xr

Tragerlohn der [illegible] ——— — fl 10 xr

Für Überbringung der Hostien ——— — fl 9 xr

Dem Meßner zu [illegible] Leutgelt ——— — fl 12 xr

Anstatt dem ehehin genossenen [illegible] [illegible] ——— 12 fl 6 xr

Dem [illegible] Kirchenröbsten Belohnung [illegible] für die [illegible] Rechnung ausgenommen 12 fl ——— 15 fl 51 xr

Sonderbar von der [illegible] Stiftung ——— — fl 6 xr

Für den Schreiner ——— — fl 12 xr

Für den Kirchen Kallender ——— — fl 20 xr

Gestiftes Allmosen.

Bey der [illegible] Jahrsmeß ——— 1 fl — xr

Frau [illegible] ——— 2 fl — xr

Und von der Michael [illegible] laut 1768ten Stiftbriefs ——— 10 fl — xr

Decimations Steuer pro 1787 [illegible] 1 fl 33 xr und [illegible] 5 xr ——— 1 fl 38 xr

Landschaftliche [illegible] Steuer de ano 1788: zu [illegible] 3 fl 10 xr und [illegible] 4 1/2 xr ——— 3 fl 14 1/2 xr

Landschaftliche gemeine Steuer [illegible] ——— 1 fl 31 1/2 xr

Sonderbar [illegible] Steuer ——— 1 fl 4 1/2 xr

Der Pfarrkirche zu [illegible] [illegible] pro 1789 ——— — fl 24 xr

Die Rattadjustierungs Unkösten

Stellgeld — 2 fl. 50 X.

Revisions Lohn — fl. 51 X.

Stallzehrung für den Fuhrmann — fl. 36 X.

Diäten

Ihro Gnaden dem Herrn Pfleger — 2 fl. — X.

Dem Herrn Curaten — 1 fl. 12 X.

Dem Herrn Gerichtschreiber — 1 fl. 30 X.

Dem Gerichtsdiener — fl. 24 X.

Dem Meßner Organisten, Schulmeister und respective Hauslehrer auf 2 Gemeinds Rechnungen jeden 45 kr. — 5 fl. 15 X.

Und Zugschreibgeld von dieser Rechnung — 2 fl. 33 X.

Summa dieser beschriebenen ordinari Ausgaben 370 fl. 27 X.

Ordinari Ausgaben

Die zwar jährlich verfallen, doch aber nicht allzeit gleich viel betragen.

Für die große und kleine Hofdiener Besoldung laut No. 1 — 7 fl. 30 X.

Herrn Conrad Kaiser für Aufschüttung und Wegräumung gemäß Conto No. 2 — 85 fl. 12 X.

Für ein Fuder Dünger in den Schulgarten, — 1 fl. 12 X.

Zehrung so bey Verhandlung [illegible] Rechnung ergangen — 2 fl. 18 X.

Dem Gerichtsboten für überbrachte herrschaftliche Befehle — 1 fl. 30 X.

Für die Einlegung — fl. 18 X.

Für den Kaminkehrer — fl. 32 X.

Für den St. Johanni Segen Wein — fl. 16 X.

Für den in der Kreuzwoche in die Filialkirchen abgegebenen Wein — fl. 28 X.

Summa der weiters beschriebenen ordinari Ausgaben 71 fl. 13 X.

Extra Ausgaben

Für angeschafftes 5 Buch Kanzleypapier, samt Oblaten — 2 fl. 36 X.

Dem Schulmeister Johann Pichlmayr Schulgeld der armen Kinder gemäß specificirlicher Aufschreibung und hierüber erhaltener oberkeitlichen Assignation No. 3 — 16 fl. 6 X.

Für nothwendige Tischler Arbeit wurde bezahlt — fl 40 X.

Dem Johann Keller Maurer gezahlt, wie die für dergleichen Arbeit gemäß Conto No. 4 hergestellt — 2 fl 36 X.

Für unterschiedliche Sailer Arbeit lt. Conto No. 5 — 7 fl 7 X.

Dem Martin Obermayr Schmid für dergleichen Arbeit lt. Conto No. 6 — 12 fl 48 X.

Für unterschiedliche Sattlerarbeit gemäß Conto No. 7 — 1 fl 37 X.

Dem [illegible] Schlosser für dergleichen Arbeit laut Conto No. 8 — fl 54 X.

Dem Michael Mayr Hafner um Hafnerarbeit gemäß Verzeichnung No. 9 — 1 fl 2 X.

Für Glaser Arbeit — 1 fl 34 X.

Für erkaufte 4 Stück [illegible] Schaufeln, jedes Stück zu 1 fl 12 X. — 4 fl 48 X.

Für Schlösser [illegible] — fl 24 X.

Für eine Aufrichtung an der Kuchen Uhr — fl 15 X.

Dem allhiesigen Verwalter für die [illegible] bey Anlegung der 300 fl an die löbl. Bürgerschaft [illegible] Tage zu [illegible] — fl 24 X.

Wegen dieser Cameralischen Anlegung dieser 300 fl [illegible] gezahlt — 15 fl 46 X.

Und hierüber wurde von dem Verwalter in den Anbetracht, daß der Zins von [illegible] und den 17. Hornung 1789 angelegten 300 fl erst im Hornung verfallen, das betreffende Interesse ab 17. Tage hergestellt mit — fl 36 X.

Bey der [illegible] Stiftungs Capitalien [illegible] Einlage gemacht worden. Die obern 400 fl so bey [illegible] Jakob Strobl mit [illegible] Jakobi gestellt worden sind, [illegible] überlegt worden, und der Verwalter [illegible] erhalten, so kommt zur Entschädigung des Verwalters [illegible] Ausgabe gelegt wird — 4 fl — X.

Für sogenannte Protokoll Extract [illegible] der Jakob Strobl und [illegible] — fl 34 X.

Für den über den 1789 [illegible] hergestellten Auszug — fl 36 X.

Summa der Extra Ausgaben 71 [illegible] 13

Zusammenziehung vorstehender Ausgaben.

Auf ordinari Ausgaben ——— 370 fl. 27¾ kr.

Ordinari Steuer ——— 71 fl. 13 kr.

Und extra Ausgaben ——— 74 fl. 13 kr.

Summa diesjähriger Ausgaben.

——— 515 fl. 53¾ kr.

Indeme nun der Empfang obstehendermassen ——— 8619 fl. 20 kr.

Die Ausgaben dagegen ——— 515 fl. 53¾ kr.

Abwerffen, [illegible] abgezogen worden, [illegible] 1790 Vermögen beständig [illegible]

——— 8103 fl. 26¼ kr.

Ausweisung hierüber.

Und zwar anfänglich an

Realitäten

Die Feldgülten zu ——— 1100 fl. — kr.

Und Zehendstücke zu ——— 850 fl. — kr.

Betragen diese Realitäten

——— 1950 fl. — kr.

Item an

Capitalien

Bey der Nachbarschaft zu [illegible], so von der hiesigen Landschaft [illegible] aufgenommenen Capital ——— 150 fl. — kr.

Zinszeit zu Jacobi.

Mattheus Wagner von Unter [illegible] laut gerichtlichen Schuldbriefs vom 23ten April 1737, über [illegible] 350 fl. noch 200 fl. [illegible] ——— 200 fl. — kr.

Zinszeit zu Georgi.

Georg [illegible] laut gerichtlichen Schuldbriefs vom [illegible] Jenner 1702 ——— 300 fl. — kr.

Zinszeit zu Martini.

Georg [illegible] Schuldbriefs vom Jahr 1717 und [illegible] vom [illegible] May 1727 [illegible] 1783 ——— 150 fl. — kr.

Briefgeld ——— — fl. 28 kr.

Zinszeit Neujahr.

Urban Wagner [illegible] laut Schuldbriefs vom 10ten Febr. 1765 und [illegible] vom 15ten Jenner 1776 auf [illegible] Extracts [illegible] 19ten Febr. 1778 ——— 200 fl. — kr.

Zinszeit zu Lichtmeß.

Wolfgang [illegible] Müllner zu Farnbach lau-
te Schuld Obligation, dd. Lichtmeß 1783
und dem Sohn Georg [illegible]
nach dem einem letztern beschehenen Ü-
bergabs Abhandlung dd. 18ten Jenner 1786.
— 200 fl — kr

Zinszeit ebenfalls zu Lichtmessen.

Diese 200 fl. ist gegenwärtig Maria [illegible]
[illegible] derselben
und ihrem beeden [illegible] Georg [illegible]
[illegible] den 1ten Augusti 1789 vorge-
nommen Übergabs [illegible] und einer
hierauf formirten Extracts dd. [illegible] 20 Fe-
bruar 1790 schuldig.

Joseph Müllner [illegible]
[illegible] Georg [illegible]
den Farnbach tenore des [illegible] 8ten Juni
1774 zwischen den Eheleuten errichteten
Schuld und Verbindung und einer hier-
über gegebenen Extracts.
— 275 fl — kr

Zinszeit ebenermassen zu Lichtmessen.

Martin Obermayr Schmied zu [illegible]
Farnbach gemäß einer über [illegible] Extract
[illegible] Obermayrischen den 14 Juli 1744
fürgegangenen Abhandlung formirten Extract
dd. [illegible] den 4 April 1783.
— 100 fl — kr

Zinszeit wieder zu Lichtmessen.

Paul [illegible] Joseph Müllner als Inhaber der
[illegible] Haab und
Gut [illegible] Schuldbrief vom 8ten Xbris 1760
[illegible] Abhandlung vom 6 Augusti 1760
[illegible] Kaufscontracts vom 6 May
1772 und eines hierauf verfaßten Extracts
dd. [illegible] 20 Febr. 1778 über die [illegible]
[illegible] Zahlung nach
— 450 fl — kr

Zinszeit zu Georgi.

Andreas Müllner [illegible] Schuldbriefs vom
17ten Jenner 1781.
— 150 fl — kr

Zinszeit zu Lichtmessen.

Jakob [illegible] zu [illegible] vom
dem Wolfgang [illegible]
[illegible] 1765 [illegible]
— 400 fl — kr

Diese 400 fl. sind gemäß der [illegible] 7ten
Augusti 1789 [illegible] Jakob [illegible]
[illegible] Handlung und einer
hierauf formirten Extracts dd. [illegible] 22ten
Febr. 1790 Michael [illegible] schuldig.

Zinszeit nunmehr Georgi.

Jakob [illegible] und seine Hausfrau
Maria [illegible] zu Farnbach tenore Schuld-
briefs vom 26ten Febr. 1767.
— 50 fl — kr

Zinszeit zu Lichtmessen.

Den Jakobischen Erben von Graben, und Augustin Lebinger zollhaft zu Wien gemeinschäftlich hofmarktwenzischen Schuldbriefs vom 28ten Febr. 1787 so im Jahre 1792 wiederum auszuhal ——— 550 fl — kr

Zinszeit ebenermassen zu Liechtmessen

Mathäus Haugbergerischen Jakobischen am Mairaf laut Schuldbriefs vom 8ten April 1780 auf deren Abzuschaffen nun bey Anton Lämböck zu Wien, Vigore gerichtlichen Schuldbriefs dto 6ten May 1787 ——— 300 fl — kr

Zinszeit zu Georgi

Alex Lämmer Naglschmid am Rainboden laut Schuldbriefs und Einkommens vom 23ten Febr. 1771; inzwischen Jakob Kaiser Müllner allda bezahlt und Schuldenüberbindung vom 27ten Juni 1780 und Einandhierauf formirten Extracts de Dato Weilß 21ten Febr. 1781 ——— 600 fl — kr

Zinszeit zu Lichtmessen

Balthasar Steingruber Bauersmann zu Sankt des Johann Steingruberischen Töchtl laut Einhändiger Abhandlung vom 18ten 7ber 1771 ——— 75 fl — kr

Zinszeit zu Jakobi

Peter Stainer zu Stiefing Capital, für Laudemial und Beschreibungs Kosten, Inmassen laut obgerichtlichen Cessions Instrument a Dato

20ten Xber 1782 Franz Schwaiger Bauersmann am Egg, nun aber Übergeben der Bauersmann abermals laut des Franz Schwaigerischen Schuld Theile a Dato dessen publication den 27ten May 1788 ——— 69 fl 30 kr

Zinszeit zu Georgi

Bey einem Hoffmeister Herr Langmarch Direktor zu Wien laut unterm 28ten Jul. 1782 ausgestellter Obligation so mit No 1457 sign. ——— 200 fl — kr

Zinszeit den 28ten Jul. a 3½ p.C.

Mehr derselbe gemäß deren unterm 1ten Febr. 1783 so mit No 1800 bezeichnet ——— 180 fl — kr

Zinszeit den 1ten Febr. a 3½ p.C.

Aber allda laut einer am 20ten May 1783 abgegebenen Obligation so mit No 1818 bemerkt ——— 300 fl — kr

Zinszeit den 20ten May a 3½ p.C.

Weiters allda vermög einer unterm 18ten Xber 1783 ausgefertigten Obligation so mit No 1612 gezeichnet ——— 400 fl — kr

Zinszeit den 18ten Xber a 3½ p.C.

Und eben derselbe kraft einer den 1ten Febr. 1785 ausgestellten Erkanntnis so mit No 1815 sign. ——— 300 fl — kr

Zinszeit den 1ten Febr. a 3½ p.C.

Aus bey dem Herrn Vormunden alt Jacob
Schott [illegible] Bezugs [illegible]
vom 19t Jul: 1788 wofür laut angeschlossenen
Extract aus dem [illegible] Meggingen [illegible]
[illegible] als Caveat [illegible]
stellet hat ——— 150 fl – X.

Zinszeit zu Jacobi.

Und letztlich wiederum [illegible] [illegible] Cassa zu [illegible]
[illegible] Georgy 1789
sub No. 147 ausgestellten Obligation
——— 300 fl – X.

Zinszeit den [illegible] febr. a 5 pCto und ist
der Zinsen [illegible] verfallen [illegible] zu
Empfang genommen worden.

Summa der Ausweisung [illegible]
7969 fl 58 X.

Folglich betragt die Ausweisung [illegible]
[illegible] Realitäten zusammen
7969 fl 58 X.

Da nun obenzeitlich [illegible] der vorjährige Vermögens Stand
——— 8103 fl 27½ X.
Die Ausweisung dagegen
——— 7969 fl 58 X.

Abwirft [illegible] bey dem vorjährigen
abgeschlossen wird, so erscheint, daß dem Vermögen
[illegible] Rest verbleiben
133 fl 29½ X.

[illegible] bestehet das diesjährige Vermögen
in folgenden.

In Cassa baar ——— 133 fl 29½ X.
Realitäten ——— 1950 fl – X.
Activ Zinsungs Capitalien ——— 5887 fl 58 X.
Und an eigenthümlichen [illegible] ——— 132 fl – X.

Summa des diesjährigen Vermögens
8103 fl 27½ X.

Actum [illegible] den 25t Febr. 1790.

Vor [illegible]
[illegible]
Zugegen der Herrn [illegible] als Jacob
Schotts
Und des [illegible] Landgerichtschreiber [illegible]
[illegible]
Im weiteren [illegible]
[illegible] Meggingers [illegible]
[illegible]

Dieser des Kirchpropstamts Rechnung hat sich keine [illegible] geäussert, sondern hingegen alle Richtigkeit gezeiget, welche sofort mit Vorbehalt der landesfürstlichen [illegible] justifiziert und aufgenommen, und zugleich [illegible] von nun an in dem Pflicht bestättiget worden.

Die Reparazion der [illegible] bey 70 fl. zu stehen kommen dürfte, wird hiemit verwilliget.

Zum [illegible] der [illegible]

Kirchpropstamts Rechnung

Des Ignaz Dnäreler Meister des [illegible] zu [illegible], der Herrschaft Rattenberg am Inn, als dann seiner Löblichen geist- und weltlichen [illegible] in Folge Rathschlusses de Dato 19ten Februar 1784 beständig verordneter Kirchpropst der St. [illegible], und [illegible] derselbst, um das derselben [illegible] Vermögen, auch [illegible] und Einkünften, was nämlich

derselbe [illegible] zu [illegible] und [illegible] folgendermassen in Rechnung bringen lassen.

Für [illegible]

Empfang

An vorjährigen Vermögen

Gemäss der [illegible] 25ten Februar 1790 [illegible]

An Cassa Rest,	133 fl.	29 1/4 kr.
Realitäten,	1950 fl.	— kr.
Stiftungs Capitalien	5887 fl.	58 kr.
Und eigenthümlichen Activ	132 fl.	— kr.

Summa des Empfangs an vorjährigen Vermögen,

[illegible] 8103 fl. 27 1/4 kr.

Neuer Empfang

An Zinsungen von Realitäten

Die ewigen Zinse betragen pro Anno 1790 laut der vorhandenen [illegible]

44 fl. 19 kr.

[illegible] haben der [illegible] Kirchenbau [illegible] ein Johann [illegible] Ziegel Hütten, und einem [illegible] abzugeben [illegible] Hütten weg die beschlossenen [illegible] 6½ Schuh, der länge ab 9 Schuh [illegible] der Schuh zu 6 kr [illegible] zu 1 kr bezahlt, folglich zusammen ausmacht.

— fl 48 kr

Herr Johann [illegible] Maurer allda, hat wegen [illegible] bezahlt.

24 fl — kr

Ferner von einem [illegible]

7 fl — kr

Und von der [illegible]

9 fl — kr

Suma des Empfangs an Zinsung [illegible]

79 fl 7 kr

An Interessen.

Sowohl die Stiftungen, als auch die eigenthümlichen, sind die allseitige [illegible] beschriebenen Capitalien, von 6019 fl 58 kr haben [illegible] 1791 ad 1 Jahr zu 4 procento, abgeworfen 240 fl 45 kr. Nachdem aber die in fundis publicis angelegte 1650 fl nur zu 3½ procento [illegible] worden, sohin dieser Zins [illegible] 8 fl 15 kr betragt; so kommen solche 8 fl 15 kr von gemelten 240 fl 45 kr abzuziehen, sohin verbleiben an Interesse effective auszuzahlen,

232 fl 30 kr

Aggio von jenen bey der [illegible] Landschaft zu 3½ procento [illegible] angelegten 1650 fl — kr dem [illegible] auf den [illegible] Fuß [illegible],

2 fl 51 kr

Der vorjährige Rest [illegible] 7 [illegible] 1790/91 [illegible] Vertheilung der [illegible] gehalten worden, und hat also kein Interesse getragen.

Suma des Empfangs an Interessen,

235 fl 21 kr

An Opfer Geld.

Aus den Mauer- und Kirchenstöcken wurde erhoben,

5 fl 1 kr

Aus der Gemeindebüchse,

168 fl 57 kr

Und aus dem [illegible]

6 fl 29 kr

Ferner ist [illegible] erhoben worden:

Bei Herrn [illegible] Meggingen

2 fl 11 kr

- Georg Mitlbacher,

——— . ——— f. 25 kr

- Georg Hochmann,

——— . ——— f. 26 kr

- Georg Vogl .

——— . ——— f. 16 kr

- Und bey Joseph Mattlmayr

——— . ——— f. 21 kr

Quideme haben nach folgende Zünfte meister eingelegt.

Die Bürgermeister, Schneid, Zimmerleuthe, und Maurer

——— . 2 f. 30 kr

Fischermeister,

——— . 1 f. 30 =

Und die Müller, und Becken,

——— . 2 f. — =

In Naturalien.

3 1/4 Pfund Haar a 6 –

——— . ——— f. 19 1/2 kr

Summa des Empfangs an Lefer,

Facit . 190 fl 25 1/2 kr

An Aushilfgelder.

Die Loyemberische Stiftung allein haben von dem Stand der Jungfrauen Gelaistung und Cammeralen, jährlich zu erhalten.

——— . 20 f. — kr

Und von der k.k. Bergwesens Directorat zu Schwatz, wegen Lieferung der grossen glatt,

——— . 2 f. — kr

Summa des Empfangs an Aushilfsgelder.

Facit . 22 fl — kr

Angelösten Kirchen Stünden.

Christina Schipfling von Wien,

——— . ——— f. 45 kr

Barbara Buchschachnerin v. 3 Jahr

——— . ——— f. 43 kr

Maria Globnerin v. 8 Jahr,

——— . ——— f. 45 kr

Catharina Schweinhaimb v. 15 Jahr

——— . ——— f. 29 kr

Paul Gschwendner Vaitzer,

——— . ——— f. 27 kr

Anna Schneiderin von 9 Jahr

——— . ——— f. 39 kr

Maria Leitschneiderin v. 10 Jahr

——— . ——— f. 27 kr

Joseph Holzenberger v. 3 Jahr Mannes und Jungfrau Kirchenstühl,

——— . ——— f. 41 kr

Catharina Aschmairin v. 17 Jahr,

——— . ——— f. 21 kr

Jakob Braunbichler v. 9 Jahr,

——— . ——— f. 41 kr

Und Herr Anton Wiggringer von 7 Jahr

——— . ——— f. 33 kr

Summa des Empfangs angelösten Kirchenstünden.

Facit . 6 fl 25 kr

An grundherrlichen Ab- und Aufzügen.

[illegible] [illegible] hat den Rathhaus [illegible] [illegible], eine [illegible] gotteshauß mit grundrechten unterworfene Mühle um 1325 fl. den 14ten Februarij 1791. verkauft, wovon an ab- und Zuschreibung gefallen.

22 fl. 5 kr

Summa der Empfänge an grundherrlichen auf- und abzug.

Per se.

An Legaten.

Nichts.

An Stiftungen.

Frau Maria Anna [illegible] gebohrne [illegible], verwittwete [illegible], hat laut des allda anliegenden, mit Lit. A bemerkten Testaments d. d. [illegible] 26ten Februarij 1791. 2 wochentliche [illegible] in hiesigem gotteshauß gestiftet; da aber der diesfällig erforderliche [illegible] nicht dargestellt; sondern ein solcher [illegible] zu [illegible] überlassen. Es ist auch bestimmt hier einen 100 fl. — kr folglich Zwei Hundert.

200 fl. — kr

[illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] der [illegible] [illegible] zu [illegible].

Summa der Empfänge an Stiftungen

200 fl. — kr

An verschiedene Empfangen.

Dergleichen [illegible] in Verrechnung [illegible] ist nichts gefallen.

Zusammen Ziehung vorstehender Empfange.

	fl.	kr
An vorjährigen Vermögen	8103	27 1/4
Zinsungen von [illegible]	79	7
Interessen	235	21
Opfer	190	25 1/2
Aushilfgelder	22	—
Gelösten [illegible]	6	25
Grundherrlichen Auf- und Abzügen	22	5
Legaten	—	—
Stiftungen	200	—
Verschiedenen Empfangen	—	—

Summa aller Empfänge

8858 fl. 50 3/4 kr

Dagegen folgen die bestrittene Ausgaben.

Ordinari Ausgaben.

Anfangs jene, welche nicht nur jährlich vorfallen, sondern auch jedes Jahr gleich viel betragen.

Dero Hochwürden dem Herrn [illegible] Jakob Schell, [illegible] und [illegible] [illegible], [illegible] des 1781ten [illegible] Rechnung.

219 f. 21 kr

Sonderbar dem Herrn [illegible] [illegible] Messe

f. 54 kr

Ueber dieses für die durch das Jahr [illegible] [illegible]

12 f. — kr

Mehr dieses für die [illegible] [illegible] mit der Addition

7 f. —

Item dem Messner Herrn Johann [illegible] mit [illegible] [illegible] [illegible] Rechnung.

59 f. 15 kr

Sonderbar dem Herrn [illegible] [illegible] Messe.

f. 6 kr

Aber demselben für Besorgung der Kirchenwäsch

2 f. — kr

Den Ministranten,

f. 35 kr

Denen so das [illegible] [illegible] und [illegible],

f. 12 kr

Item [illegible], nach der [illegible], laut [illegible] Rechnung.

2 f. 36 kr

Den 2 Kirchenpröbsten für [illegible] bei der [illegible] und dem [illegible] Sammlen 4 und Addition 27

6 f. — kr

Dem [illegible] [illegible] 1781ten [illegible],

f. 14 kr

Tragerlohn der [illegible] [illegible],

f. 30 kr

Für Ueberbringung der [illegible],

f. 9 kr

Item Messner zu [illegible], [illegible],

f. 12 kr

Anstatt des [illegible] Mahl, wurde den [illegible] Personen [illegible]

12 f. 6 kr

Item [illegible] Kirchenprobst [illegible] Rechnung, [illegible] für die

auf künftige [illegible] [illegible]
1 fl.
—————— 1 fl. 51 xr

Sonderbar von der [illegible] [illegible]
bung.
—————— — fl. 6 xr

Für den Briefträger,
—————— — fl. 12 xr

Für den Kirchen Kalender,
—————— — fl. 26 xr

Gestiftetes Allmosen.

Bei der [illegible] Rechnung
—————— 1 fl. —

Jener Steinbauer detto,
—————— 2 fl. —

Und von der Michael [illegible] detto, laut 1760ten [illegible]
—————— 10 fl. —

Decimation Steuer pro Ao. 1790 in Steuerl. Ausfertigung 1 fl. 33 xr und Zuschlag 5 xr,
—————— 1 fl. 38 xr

Landschäftliche [illegible] Steuer De anno 1790 Ausfertigung 3 fl. 10 xr, und Zuschlag 4 1/4 xr.
—————— 3 fl. 14 1/4 xr

Landschäftl. gemeine Steuer, de [illegible],
—————— 1 fl. 23 xr

Der Pfarrkirche zu Münster Grund-dienst vom Jahre 1790.
—————— — fl. 24 xr

Raittadjustirungs Unkosten.

Stellgeld,
—————— 2 fl. 50 xr

Revisions Taxe,
—————— — fl. 51 xr

Stellzehrung für d. [illegible],
—————— — fl. 36 xr

Diäten.

Ihro Hochwürden dem H. Pfarrer zu Münster,
—————— 2 fl. — xr

Einer gestrengen H. Pfleger,
—————— 2 fl. — xr

Item Herrn Gerichtsschreiber,
—————— 1 fl. 30 xr

Item Herrn [illegible],
—————— 1 fl. 12 xr

Item Gerichtsdiener,
—————— — fl. 24 xr

Item Meßner, Organist, dann 2 Kirchpröbsten, und respective [illegible] nebst 2 gemeinder Nachbarn, jedem 45 xr
—————— 5 fl. 15 xr

Und [illegible] von dieser Aufsetzung.
—————— 2 fl. 33 xr

Summa dieser beschriebenen ordinari Ausgaben,
~~[illegible]~~ 371 fl. 15 1/4 xr

Weitere
Ordinari Ausgaben,

[illegible] zwey jährl. [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

No 1. für die groß und kleine Hofdien[illegible] beyligen Conto No 1.

———— 11 fl. 12 kr.

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] für Musik, Instrument, und

= 2. [illegible] etc. gemäß Conto 2

———— 57 fl. 21 kr.

Für 3. [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

———— 7 fl. 12 kr.

Gebrüng so bei [illegible] ausgenommenen [illegible] [illegible] [illegible] gegangen,

———— 7 fl. 28 kr.

Dem Capitelboten für überbrachte [illegible] [illegible] [illegible],

———— 7 fl. 28 kr.

für die Palmzweige,

———— — fl. 18 kr.

für den [illegible],

———— — fl. 16 kr.

für den [illegible] [illegible] [illegible]

———— — fl. 18 kr.

für den in der Charwochen in die Sacristei abgegebenen Wein,

———— — fl. 28 kr.

Summa dieser weiters beschriebenen ordinari Ausgaben,

~~[illegible]~~ 74 fl. 1 kr.

Extra Ausgaben.

Dem Schulmeister Johann [illegible] [illegible] der neuen Lieder, gemäß Specifi[illegible] Aufschreibung und hierin enthaltener obrigkeitlicher Assignation

No 3. No 3.

———— 13 fl. 39 kr.

[illegible] der in diesjähriger [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] Orgel Reparation [illegible]

= 4. gemäß 3 Beschreibung No 4. [illegible] gelegt

———— 50 fl. — kr.

Dem Meister zu [illegible] für [illegible] der [illegible],

58

———— 2 fl. — kr.

für 3 [illegible] [illegible] [illegible] und 3 [illegible],

———— — fl. 40 kr.

für 3 großen [illegible] [illegible],

———— — fl. 40 kr.

für [illegible] der [illegible] und [illegible] Reparation in der Kirche, dem Maurer [illegible], und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] bezahlt,

———— 1 fl. 12 kr.

Dem Zimmermeister zu [illegible] [illegible] und Schreiner für einen gemachten Glockenstuhl im Thurn

: — fl 24 Xr

Dem [illegible] allhier, vor gemachten [illegible] [illegible],

: — fl 17 Xr

Dem Schneidermeister für Ausbesserung der Kirchenmäntel etc

: — fl 24 Xr

Für unterschiedliche Schlosserarbeit an-
No. 5. Kirchenhaus halt des Conto

: 4 fl 30 1/2 Xr

Für Glasmacherarbeit,

: — fl 19 Xr

Für unterschiedliche Schmiedsarbeit ge-
= 6. mäß Conto No. 6.

: 4 fl — 5 Xr

Für Seilerarbeit,

: — fl 33 Xr

= 7. Für Sattler Arbeit lt. Conto No. 7.

: 4 fl 39 Xr

Für 3 [illegible] Rinn [illegible] alten [illegible],

: — fl 36 Xr

Für Aufrichtung der Kirchen Uhr und [illegible] Arbeit wurde dem
= 8. [illegible] [illegible] bezahlt,

: 1 fl — 9 Xr

Für einen [illegible] [illegible],

: 1 fl — 8 Xr

Summa der extra Ausgaben,

Facit : 84 fl 55 2/4 Xr

Zusammenziehung vorstehender Ausgaben.

Auf ordinari Ausgaben,

: 371 fl 15 1/4 Xr

Ordinari Quasi.

: 74 fl — 1 Xr

Und extra Ausgaben,

: 84 fl 55 2/4 Xr

Summa diesjähriger Ausgaben.

Facit : 530 fl 11 2/4 Xr

Indem nun die Empfang obstehender maßen

: 8858 fl 50 2/4 Xr

Die Ausgaben dagegen,

: 530 fl 11 2/4 Xr

Abwerffen sohin, diese hievon abgezogen worden, so erscheinet mit Schluss [illegible] 1791 Vermögen [illegible] zu sagen, nemlich

Facit : 8328 fl 39 Xr

Ausweisung hierüber.

Und zwar erstlich an

Realitäten.

die grundgilten zu,

—— : 1100 fl. —

Und die grund Zehenten zu,

—— : 850 fl. —

Betragen diese Realitäten,

Sa. : 1950 fl. —

Bodenn an

Capitalien.

Bei der Kirchenstift zu Jenbach, durch die Tyrolischen Landschaftlichen angenommene Capital zu.

—— : 150 fl. —

Zinszeit zu Jakobi.

Matheus Mascher, bauer zu Steinach, laut Privat Schuldbriefs vom 22ten April 1737. über ein Capital von 300 fl., noch 200 fl. ist dessen Sohn Joseph Mascher schuldig.

—— : 200 fl. —

Zinszeit zu Georgi.

Georg ist [illegible] Stall im [illegible], laut gerichtlichen Schuldbriefs vom 4ten Jenner 1702.

—— : 300 fl. —

Zinszeit zu Martini,

Georg Frankl, [illegible], und [illegible] Joseph [illegible]

gemäß Grundherrn Schuldbriefs vom Jahr 1717 und Zuschreibung vom 9ten May 1727. auch gerichtlichen Schuld Cession vom 9ten 9ber 1782.

—— : 150 fl. —

Leibgeld.

—— : —— : 28 kr

Zinszeit Michaeli,

Peter Marazer Schulmeister [illegible] Georg Stöckl, [illegible] Schulmeister laut Schuldbriefs vom 20ten Februar 1765. und Schuld Uiberschreibung vom 15ten Jenner 1776. auf einer [illegible] gemeinde Gebrauch D.D. Vidimus den 19ten Februar 1778.

—— : 200 fl. —

Zinszeit zu Liechtmessen.

Wolfgang Lechschmid Bauer zu [illegible], laut Schuld obligation D.D. 19ten Jenner 1757. dann auf den Sohn Georg Lechschmid, laut dem [illegible] Übergab, D.D. 19ten 9ber 1780.

—— : 200 fl. —

Diese 200 fl. ist dermahlen Maria Lechschmid [illegible] ihrem [illegible] Georg Lechschmid [illegible] 9ten August 1789. vorgenommenen [illegible] und einer [illegible] D. Vidimus 10ten Februar 1790 schuldig.

Zinszeit abermahlen zu Liechtmessen.

Joseph Millauer, [illegible] Mitter-
bingler, nun mehr [illegible] [illegible]
[illegible] zu gerichtlichem Handbuch tenore
der unterm 8ten Juny 1774 zwischen
den 2 Partheyen errichteten Schulden
Uebernehmung, und einer hierauf
gezogenen Extracts

275 fl —

Zinszeit abermahlen zu Liecht-
messen.

Martin [illegible] Schmied zu [illegible]
[illegible] [illegible], vermög einer auf
der [illegible] [illegible] [illegible]
den 14ten July 1744 eingegangenen
Abhandlung legalisierten Extracts
De Dato Vidimus den 4ten April
1783.

100 fl —

Zinszeit wieder zu Liechtmessen.

Paul [illegible] Joseph Millauer, als
Inhaber des Johann und Anton [illegible]
[illegible] Haus und Guts, zufolg
Schuldbriefs vom 9 October 1750,
und Zuschreibung vom 6ten August
1760 ist [illegible] [illegible], vermög
Kaufs Contract vom 18ten May 1778,
und einer hierauf [illegible]
legalisierten D.D. Vidimus 20ten Febr.
1778 über die vom [illegible] [illegible] [illegible]
nach

450 fl —

Zinszeit zu Georgi.

Andreas Mittlbacher vermög Schuldbriefs
vom 17ten April 1751

150 fl —

Zinszeit zu Liechtmessen.

Jakob [illegible] [illegible] zu [illegible],
[illegible] von der [illegible] [illegible]
[illegible] unterm 5ten July 1765 an
[illegible] Credito.

400 fl —

Diese 400 fl [illegible] vermög der un-
term 7ten August 1789 errichte-
ten Jakob [illegible] [illegible]
[illegible] Handlung, und einer hier-
auf legalisierten Extracts D.D. Vi-
dimus 22ten Februar 1790 Michael
[illegible] schuldig.

Zinszeit nun mehr Georgi.

Jakob [illegible], und seiner Ehe-
wirthin Maria [illegible] zu [illegible],
tenore Schuldbriefs vom 26ten
Februar 1767.

50 fl —

Zinszeit zu Liechtmessen.

Den Schwäbischen Ordens Stand [illegible] [illegible] Capitale [illegible] zu [illegible] zu [illegible], gemäß [illegible] nach [illegible] Schuldbriefs de dato 28ten Februarij 1787 so im Jahr 1792 wiederum aufkündbar,

——————— 550 fl. —

Zins Zeit alljährlich zu Lichtmeß.

Matheus [illegible] [illegible] laut Cession vom 8ten April 1781 auf [illegible] übergeschrieben [illegible] zu [illegible], vigore [illegible] Schuldbriefs d.d. 6ten May 1787

——————— 300 fl. —

Zins Zeit zu Georgi.

Bei [illegible] Steinmetzmeister zu Mainbernheim, innhalt Schuldbriefs, und [illegible] vom 23ten Februarij 1771 [illegible] Jakob [illegible] Müller allhier [illegible] Schuldner [illegible] vom 27ten Junij 1780 und einem [illegible] Extract d.d. [illegible] 21ten Februarij 1781

——————— 600 fl. —

Zins Zeit zu Lichtmeß.

Salt Beyer [illegible] zu [illegible] innhalt [illegible] vom 14ten September 1771.

——————— 75 fl. —

Zins Zeit zu Jacobi.

Peter [illegible] zu [illegible] Capital [illegible] laut [illegible] Cession [illegible] a dato 20ten May 1782 [illegible] allhier, laut [illegible] a dato [illegible] Publication den 27ten May 1788.

——————— 69 fl. 30 kr

Zins Zeit zu Georgi.

Bei einer Löbl. K.K. [illegible] Directorats Cassa zu [illegible] innhalt [illegible] 25ten Julij 1782 [illegible] Obligation, die mit No 1457 signirt,

——————— 200 fl. —

Zins Zeit den 25ten Julij à 3½ procento

Mehr [illegible] vom 1ten Februarij 1783 die mit No 1500 bezeichnet.

——————— 150 fl. —

Zins Zeit den 1ten Februarij à 3½ pC.

Eben alldorten, Innhalt einer am 20ten May 1785. abgegebenen obligation, die mit No 1548 bemerket.

——— 300 fl —

Zinß zeit den 20ten May a 3½ pro C

Weiters alldort, vermög einer unterm 18ten 8ber 1785. ausgestellten Obligation die mit No 1812 gezeichnet.

——— 400 fl —

Zinß zeit den 18ten 8ber a 3½ proC

Und widerum derselbst [illegible] einer den 5ten Februari 1785. ausgestellten [illegible] die mit No 1815. [illegible].

——— 300 fl —

Zinß zeit den 5ten Februarj a 3½ procento.

Auch bey Herrn [illegible] alda, Jakob [illegible], [illegible], besage [illegible] vom 19ten July 1788. wo hier laut eingezogenen [illegible] Herr [illegible] [illegible] Bürgermeister allhier, als Cavent sich unterschrieben hat.

——— 150 fl —

Zinßzeit zu Jakobi.

Und widerum bey löbl. [illegible]

Directorats Haupt Casse zu Schwaz, gemäß einer unterm 5ten Hornung 1789. sub No 127. ausgestellten Obligation.

——— 300 fl —

Zinß zeit um den Februarj.

Letztlich bei Frauen Maria [illegible] [illegible] [illegible] Verlassenschaft die zur abhaltung der [illegible] [illegible] gestiftete alldort [illegible] in Empfang genohmmen.

——— 200 fl —

Summa der Ausweisung an Capitalien

——— 6219 fl 58 kr

Folglich betragt die Ausweisung an Capitalien, und Realitäten zusammen

——— 8169 fl 58 kr

Da nun [illegible] [illegible] das [illegible] jährige Vermögens Stand

——— 8328 fl 39 kr

Die Ausweisung dagegen

——— 8169 fl 58 kr

Abwerffen, sohin der mindere von dem mehreren abgezogen wird, so erscheinet, daß [illegible] [illegible] ein [illegible] verbleibe.

——— 158 fl 41 kr

Solchemnach bestehet der dießjährige vermögen in folgenden.

An Cassa rest	158 fl 41 kr
Realitäten	1950 fl —
Stiftungs Capitalien	6087 fl 58
Und an Eigenthum lichen Activ	132 fl —
Summa des diesjährigen Vermögens	8328 fl 39 kr

Actum Denbach den 28. Februar 1791.

Vor Ihro Hochwürden dem Herrn Pfarrer zu Münchdorf, Dn Joh. Jakob Vogeisen

Und des Herrn Pflegers und Landrichters der Herrschaft Pottenburg Herrn [illegible], als weltlicher obrigkeit weg.

Dagegen der dermal. Kirchenpropst zu Denbach, Jakob Schaller,

Und des Herrschaftsgerichtschreibers am Rottenburg, Joseph Anton Schmidtner.

In weiterem [illegible] [illegible] gemeinde [illegible] [illegible]

anton Huber, und Mathias Hermann.

Da wurden gegenwärtige Kirchenrechnung nicht anders [illegible] befunden, so ist solche, mit vorbehalt der künftigen [illegible] [illegible], [illegible] [illegible], und dem [illegible] [illegible] in [illegible] [illegible] [illegible] worden.

Hiernächst sind wegen der verstorbenen Maria Walburga gebohrne v. Lager, verwittibten [illegible], und von der Kirche [illegible] zu halten übernommenen 2. walleri- gen Jahrtägen, folgende gebühren be- stimmt worden, nämlich

Für einen geistl. Herrn, von jedem Jahrtage 1 fl 30 kr	3 fl —
Dem Cantor, à 18	fl 36 kr
Dem Meßner à 6	fl 12 kr
Und dem [illegible] à 6	fl 12 kr

Welche gebühren in künftiger Rechnung [illegible] in ausgab zu bringen sind.

Zum Beschluß [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] anton [illegible] [illegible] hat.

Co. C. 5.

Kirchprobst Amts Rechnung.

Ich Ignatz Marcher Meister des ehrsamen Hand[illegible] [illegible] der Herrschaft Rattenberg [illegible] [illegible] Kirchenvorstehers [illegible] in folge [illegible] vom 19ten Februar 1789 beständig verordneter Kirchprobst des St. Wolfgang [illegible] daselbst um das [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] folgendermaßen zur Rechnung bringen lassen.

Die [illegible] [illegible] [illegible] wird [illegible].

Empfang.

An vorjährigen Vermögen.

Gemäß der vom Vorgänger Ignatz Marcher [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible].

An Barschaft ———— 158 fl. 41 kr.

Realitäten ———— 1950 fl. — kr.

Stiftungs Capitalien ———— 6087 fl. 58 kr.

Und an eigenthümlichen Feld ———— 132 fl. — kr.

Summa des Empfangs des vorjährigen Vermögens

8328 fl. 39 kr.

Neuer Empfang.

An Zinsungen v. Realitäten.

Die vorjährigen [illegible] pro Anno 1791 laut des [illegible] [illegible] ———— 44 fl. 19 kr.

Die [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 9 [illegible] [illegible] 6 kr. [illegible] 1 [illegible] [illegible] ———— — 40½ kr.

Herr Johann [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] ———— 24 fl. — kr.

ferner von einem [illegible] Feld ———— 7 fl. — kr.

Und von der [illegible] ———— 3 fl. — kr.

Summa des Empfangs an Zinsungen von Realitäten.

78 fl. 59½ kr.

An Interessen.

Sowohl der Stiftungs als auch die eigenthümlich [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Capitalien [illegible] 6219 fl. 58 kr. haben mit [illegible] 1792 [illegible] [illegible] 242 fl. 45 kr. [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1050 fl. [illegible] zu [illegible] pro Cento [illegible] [illegible] [illegible] 8 fl. 45 kr. [illegible] zu bezahlen gehabte 8 fl. 15 xr. hievon abgezahlt, 248 fl. 15 xr. abzuziehen, somit verbleibt an Interesse effective eingegangen. —— 240 fl. 30 xr.

Agio Zinsen, bey der k.k. Credits-Cassa [illegible] ein mehreren Posten anliegend 1850 fl. 4 procent, auf den Ausgang fest gerechnet. —— 2 fl. 59½ xr.

Aus der [illegible] Capitalien wurde [illegible] Dreyssigtägige [illegible] bey [illegible] auf den [illegible] gestellte [illegible] Capital [illegible] 89 fl. 90 xr. zu [illegible] Martini [illegible] und [illegible] Interesse [illegible] —— 1 fl. 22½ xr.

Der vorjährige Cassa-Rest hingegangen 157 fl. 41 xr. ist zu Bestreitung der vorgefallenen Ausgaben [illegible] verblieben [illegible].

Summa des Empfangs an Interessen.

—— 244 fl. 46 xr.

An Opfer

In Geld.

Aus der [illegible] und Opferstock [illegible] —— 6 fl. 18 xr.

Aus der [illegible]büchse —— 172 fl. 48 xr.

Und aus der [illegible] büchse —— 6 fl. 31 xr.

Woden sind aus den bey nachstehenden [illegible] aufgestellten Büchsen erhoben worden

bey Herrn Anton Mayinger —— 2 fl. — 8 xr.

Georg Mittermayr —— — 18 xr.

Franz Oberhuemer —— — 4½ xr.

Georg Vogl —— — 25 xr.

Und bey Joseph [illegible] Wirth —— — 4½ xr.

Zudem haben nachstehende Zünften [illegible] geopfert.

Die Bierbräuer, Schmiede, [illegible] und Wagner, —— 2 fl. 30 xr.

Die Schuhmacher —— 1 fl. 30

Und die Müller und Bäcker —— 3 fl. — xr.

In Naturalien.

¼ Pfund [illegible] —— — 19½ xr.

Summa des Empfangs an Opfer

—— 194 fl. 54½ xr.

An Aushilfgeldern.

Die [illegible] Stiftung [illegible] und [illegible] zu erheben. —— 20 fl. — xr.

Und das k.k. [illegible] Directorial [illegible] der großen Stola, —— 2 fl. — xr.

Summe des Empfangs an Aushilfsgeldern

— 22. fl. —. d.

An gelösten Kirchenständen.

Maria [illegible] bey [illegible] [illegible] v. [illegible]	—. 41. d.
[illegible] v. 10t.	—. 33. d.
Franz [illegible] v. 9ten	—. 27. d.
Joseph [illegible] v. 9t.	—. 29. d.
Michael [illegible] 9t.	—. 29. d.
[illegible] v. 10t.	—. 29. d.
[illegible] v. 10t.	—. 27. d.
[illegible] v. 10t. [illegible]	—. 19. d.
	—. 27. d.

Summa des Empfangs an gelösten Kirchenständen.

— 4. fl. 21. d.

An grundherrl. Ab- und Aufzügen

Also im Jahre 1790 hat der Martin [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 50 fl. [illegible] [illegible] Ab- und Aufzug [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible].

— 9. fl. 10. d.

Summa des Empfangs an grundherrl. Ab- und Aufzügen.

Per se.

An Legaten.

Nichts.

An Stiftungen.

Ebenfalls nichts.

An verschiedenen Empfang:

Außer was bisher in Empfang genommen [illegible] nichts [illegible].

Zusammenziehung vorstehender Empfänge.

Am vorjährigen Vermögen	8328. fl. 29. d.
– Zinsungen v. Realitäten	78. fl. 59½. d.
– Interessen	244. fl. 40. d.
– Opfer	194. fl. 54½. d.
– Aushilfsgelder	22. fl. —. d.
– Gelösten Kirchenständ	4. fl. 21. d.
– Grundherrlichen Ab- und Aufzügen	9. fl. 10. d.
– Legaten	— . — . —
– Stiftungen	— . — . —
– Verschiedenen Empfang	— . — . —

Summa aller Empfänge

— 8882. fl. 50. d.

Dagegen folgen die bestrittenen, und zwar

Ordinari Ausgaben.

Anfangs jene, welche [illegible] [illegible] [illegible]

halten, sondern auch jedes Jahr gleichfalls be-
tragen.

Ihro Hochwürden, dem Herrn [illegible] [illegible] und den [illegible] [illegible] Besage der 1781te [illegible] Rechnung — 212 fl. 21 xr

Sonderbar von der Herrn [illegible] Stiftungen — 54 xr

Und von denen [illegible] zu [illegible] 2 Stiftungen — 2 fl.

Aber [illegible] für den [illegible] [illegible] abzugebenen Exemplarien — 12 fl. — xr

Und für die [illegible] Christenlehr [illegible] und [illegible] — 4 fl. — xr

Dem Meßner [illegible] mit begriff des [illegible] [illegible] [illegible] Rechnung — 39 fl. 15 xr

Sonderbar v. der H. Herrn [illegible] Messe — — 6 xr

Und von der Frau Maria Anna [illegible] 2 Stiftungen alle Meßner 12 und [illegible] 36 [illegible] — — 48 xr

Aber dem Meßner [illegible] für [illegible] — 2 fl. — xr

Den Ministranten — — 25 xr

Jenem, so das [illegible] — — 12 xr

Dem [illegible] nebst der [illegible] [illegible] — 2 fl. 26 xr

Denen 2 Kirchpröbsten für [illegible] und [illegible] [illegible] 4 und [illegible] — 6 fl. — xr

Den Laternen trägern gemäß der 1781te Rechnung — — 14 xr

Trägerlohn [illegible] [illegible] — — 10 xr

Für Überbringung der Hostien — — 9 xr

Dem Meßner zu [illegible] — — 12 xr

Anstatt dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — 12 fl. — 6 xr

Dem [illegible] Kirchpröbsten Lohnung [illegible] für die [illegible] Rechnung [illegible] 12 fl. — 15 fl. 51 xr

Sonderbar v. der [illegible] Stift — — 6 xr

Und von der Frau Maria Anna [illegible] [illegible] — — 12 xr

Für d. h. [illegible] — — 12 xr

Für den Kirchenkalender — — 26 xr

Gestifftes Allmosen.

Bey der [illegible] [illegible] — 1 fl. — xr

Frau [illegible] — 2 fl. — xr

[illegible] von dem [illegible] zerstörten Dach [illegible] 1791 [illegible]
——— 10 fl. — xr

Decimations Steuer pro Anno 1791. [illegible] 1 fl. 53 xr und [illegible] 15 xr
——— 1 fl. 38.

Landschäftl. [illegible] Steuer pro Anno 1791 [illegible] 2 fl. 10 xr [illegible] 1 1/4 xr
——— 2 fl. 14 1/4 xr

Landschäftl. gemeine Steuer ab 2 Termin.
——— 1 fl. 22 xr

Der [illegible] zu [illegible] 1791.
——— — 24 xr

Raittadjustirungs Unkosten

Stellgeld ——— 2 fl. 50 xr

Revisions Lohn ——— — 51 xr

Stellzöhrung für den Verwalter
——— — 36 xr

Diäten

Ihro Hochwürden dem Herrn Pfarrer zu [illegible]
——— 2 fl. —

Verpflegung H. Pfleger ——— 2 fl. —

Dem H. [illegible] ——— 1 fl. 12 xr

Dem H. Gerichtschreiber ——— 1 fl. 00 xr

Dem Gerichtsdiener ——— — 27 xr

Denen [illegible] Bürgermeistern, 3 [illegible] und respective [illegible] 2 [illegible] jedem 45 xr [illegible]
——— 5 fl. 15 xr

Und [illegible] Rechnung.
——— 2 fl. 33 xr

Summa dieser beschriebenen Ordinarj Ausgaben ——— 375. fl. 15 1/4 xr

Weitere Ordinarj Ausgaben.

Die [illegible] nicht allzeit gleich [illegible]

1. für groß und kleine Hostien [illegible]
——— 4 fl. 49 xr

2. Der [illegible] für [illegible]
——— 64 fl. 04 xr

für [illegible]
——— 1 fl. 12 xr

Zehrgeld [illegible]
——— 2 fl. 20 xr

Dem [illegible]
——— 1 fl. — 6 xr

für die Kalender ——— — 18 xr

für den [illegible] ——— — 36 xr

für den [illegible]
——— — 18 xr

für den [illegible]
——— — 30 xr

Summa dieser weiters beschriebenen Ordinarj Ausgaben ——— 75 fl. 46 xr

Extra Ausgaben.

1. Dem Schullehrer Herrn Johann [illegible] [illegible] der [illegible] laut gemäß [illegible] Unterricht und [illegible] [illegible] [illegible] N.º 3. — 15 f. 30 X

4. Dem Zimmermeister [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] gemäß Conto N.º 4. — 24 f. 14 X

5. Mittelst [illegible] [illegible] [illegible] gemäß Conto N.º 5 [illegible] [illegible] [illegible] — 4 f. — X

Mit [illegible] der [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 15. [illegible] — — 20 X

~~Mit [illegible]~~ für [illegible] Holz zum [illegible] [illegible] [illegible] — — 28 X

6. Dem [illegible] [illegible] gemäß Conto N.º 6. 5200 [illegible] [illegible] — 5 f. 18 X

7. Dem [illegible] [illegible] für [illegible] [illegible] [illegible] lt. Conto N.º 7. — 10 f. 22 X

8. Dem Johann [illegible] [illegible] Schreinermeister zu [illegible] für [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Conto N.º 8. [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — 11 f. 12 X

9. Dem [illegible] [illegible] [illegible] für dergleichen Arbeit lt. Conto N.º 9. — 3 f. 28 X

10. Dem Michael [illegible] [illegible] zu [illegible] für dergleichen Arbeit gemäß [illegible] N.º 10. — 2 f. 43 X

11. Dem Maurer Johann Keller für dergleichen [illegible] Arbeit laut Conto N.º 11. — 5 f. — 9 X

12. Dem [illegible] für [illegible] [illegible] Arbeit laut Conto N.º 12 — 2 f. — 3 X

Summa der Extra Ausgaben.

94 f. 54 X

Zusammenzug vorstehender Ausgaben.

Auf ordinari Ausgaben	375 f. 15 1/4 X
Ordinary Quaſt	75 f. 46 X
Und Extra Ausgaben	94 f. 54 X

Summa diesjähriger Ausgaben

545 f. 58 1/4 X

Indeme nun der Empfang abstehendermaßen — 8882 f. 50 X

Die Ausgaben dagegen — 545 f. 58 1/4 X

Abwerffen, [illegible] [illegible] [illegible] abgezogen [illegible] [illegible] [illegible] 1792. [illegible] [illegible] [illegible] — 8336 f. 51 3/4 X

Ausweisung hierüber.

Und zwar anfänglich an

Realitäten.

Die [illegible]

Und die [illegible] 1100 fl. — D

850 fl. — D

Betragen diese [illegible]

1950 fl. — D

Boden an.

Capitalien.

Bey der Nachbarschaft zu [illegible] 150 fl. — D

Zinszeit zu Jacobi.

Mathias [illegible] 22 April 1787 [illegible] 200 [illegible] 200 fl. — D

Zinszeit zu Georgi.

[illegible] Andreas [illegible] 9 Jänner 1782.

Zinszeit zu Martini. 300 fl. — D

Georg [illegible] Andreas [illegible] 7 May 1787 [illegible] 1782.

Zinsgeld. 150 fl. — D

— 28 D

Zinszeit [illegible]

Johann [illegible]

[illegible] 1788.

200 fl. — D

Zinszeit zu Lichtmessen.

Wolfgang [illegible] Jänner 1789 [illegible] 15 [illegible] 1788.

200 fl. — D

Diese 200 fl. [illegible] August 1789 [illegible] 20 Februar 1790 [illegible]

Zinszeit ebenfalls zu Lichtmessen.

Joseph [illegible] 8 Juny 1779 [illegible]

275 fl. — D

Zinszeit ebenmässig zu Lichtmessen.

Martin [illegible] 1799 [illegible] 11 April 1783.

100 fl. — D

Zinszeit [illegible] zu Lichtmessen.

Paul [illegible] Müllners [illegible] der [illegible] und [illegible] Heirath und [illegible] zufolge Schuldbrief vom 9ten October 1759 und [illegible] vom 17ten August 1780 [illegible] Kaufcontract vom 6ten May 1777 und [illegible] Extract d. d. 20ten Februar 1778 [illegible]

——— 450 fl. — xr

Zinszeit zu Georgi.

Andreas Müllhäuser [illegible] Schuldbrief vom 1ten April 1781.

——— 150 fl. — xr

Zinszeit zu Lichtmessen.

Jakob [illegible] zu [illegible] und 5ten Julij 1785 [illegible]

——— 400 fl. — xr

Diese 400 fl. ist nun gemäß der [illegible] August 1789 [illegible] Jakob [illegible] Extract [illegible] 22ten Febr. 1790 [illegible] schuldig

Zinszeit nunmehr Georgi.

Jakob [illegible] zu [illegible] Schuldbrief vom 26. Febr. 1788.

——— 50 fl. — xr

Zinszeit zu Lichtmessen.

[illegible] Sebastian [illegible] und [illegible] Schuldbrief vom [illegible] Februar 1784, so im Jahr 1792 [illegible]

——— 550 fl. — xr

Zinszeit ebenmäßig zu Lichtmeß.

Matheis [illegible] Schuldbrief vom 8ten April 1780 [illegible] Schuldbrief [illegible] 6ten May 1784.

——— 300 fl. — xr

Zinszeit zu Georgi.

Bey [illegible] vom 23ten Febr. 1777 [illegible] Jakob [illegible] Miller [illegible] vom 27ten Juny 1780 und [illegible] d. d. 21ten Febr. 1781.

——— 600 fl. — xr

Zinszeit zu Lichtmessen.

Balthasar [illegible] zu [illegible] 14ten [illegible] 1791.

——— 75 fl. — xr

Zinszeit zu Jacobi.

[illegible] Sebastian [illegible]

Bey [illegible] Obligation [illegible] 25ten Julij 1782 [illegible] 1787 [illegible]

——— 200 fl. — xr

Zinszeit den 25ten Julij a 3½ p. C.

Mehr [illegible] 1783 [illegible] 1500 [illegible]

——— 150 fl. — xr

Zinszeit 21. Febr. a 3½ p. C.

Über allda [illegible] vom 20t May 1785 abgegebenen Obligation [illegible] 1848 [illegible]
— 300 fl. — kr

Zinszeit den 20. May à 3½ p. C.

Vorderd allda [illegible] vermög einer unterm 18t Xber 1783 [illegible] Obligation [illegible] No 1812 [illegible]
— 400 fl. — kr

Zinszeit den 18t Xbr à 3½ p. C.

Wiederum daselbst [illegible] vermög einer den 1. Febr. 1785 ausgestellten [illegible] Signiert
— 300 fl. — kr

Zinszeit den ersten Febr. à 3½ p. C.

Bey Herrn [illegible] zu [illegible] vom 19t July 1788 [illegible] Margaretha [illegible]
— 150 fl. — kr

Zinszeit zu Jakobi.

Weiters bey [illegible] zu [illegible], gemäß einer unterm 1t Hornung 1789 [illegible] ausgestellten Obligation
— 900 fl. — kr

Zinszeit 1t Febr.

Bey Frau Maria Anna [illegible] 2 jährigen [illegible]
— 200 fl. —

Zinszeit zu Pfingsten.

Und letzte bey [illegible] de dato 30t März 1792
— 100 fl. —

Zinszeit zu Martini [illegible] à 4 p. C.

Summa der Ausweisung an Capitalien
— 6250 fl. 28 kr

Folglich beträgt die Ausweisung an Capitalien [illegible]
— 8200 fl. 28 kr

Da nun aber [illegible] Vermögen der diesjährige Vermögens Stand
— 8336 fl. 51 3/4 kr

Die [illegible] Ausgaben
— 8200 fl. 28 kr

Abwirft, [illegible] abgezogen wird, so erscheint daß [illegible] verbleibe
— 136 fl. 23 3/4 kr

Solchemnach bestehet das diesjährige Vermögen in folgendem

An Cassa Rest	136 fl. 23 3/4 kr
Realitäten	1950 fl. — kr
Stiftungs Capitalien	6087 fl. 58 kr
Und an eigenthümlichen [illegible]	162 fl. 30 kr

Summa des diesjährigen Vermögens
— 8336 fl. 51 3/4 kr

Actum Jenbach, den 15ten May 1792.

Vor [illegible] Herrn Herrn [illegible] Meister [illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

Im übrigen aber wird dem [illegible] Kirchprobst [illegible]

Zum [illegible]

col. Kirchprobst Amts Rechnung

Von dem Ignaz Marcher Meister des Glaser Handwerkes zu Jenbach der Herrschaft Rottenburg am Inn als [illegible] und [illegible] der Verfassung in Folge [illegible] de dato 14ten Februar 1786 [illegible] Kirchprobst [illegible] und [illegible] Kirche [illegible] und [illegible] Vermögen, auch anderweite Gefälle und Einkünften, [illegible]

[illegible] derselben [illegible] an Einnahmen und Ausgaben [illegible] gleichen [illegible] folgendermassen in Rechnung bringen lassen =

Zu dem Ende fordersamst entworfen wird der

Empfang.

An vorjährigen Vermögen.

Gemäß der vom Verrechner Ignaz Marcher [illegible] und [illegible] am 15ten März 1792 [illegible] Kirchprobst Amts Rechnung bestehet solches in denen =

An Cassa Baarschaft	———	156 fl.	22 3/4 kr
Realitäten,	———	1950 fl.	— kr
Stiftungs Capitalien,	———	6057 fl.	58 kr
Und an eigenthümlichen Activis	———	102 fl.	20 kr

Summa des Empfangs an vorjährigen Vermögen,

——— 8336 fl. 81 3/4 kr

Neuer Empfang.

An Zinsungen von Realitäten.

Die [illegible] Zinse belaufen sich pro anno 1792 laut des vorhandenen Urbars ——— 11 fl. 19 kr

Die Innhaber der [illegible] haben [illegible] Johann der [illegible] tage einen Vogl hatten, und einem [illegible] zugeben der [illegible] für den [illegible] Jahr 1 ½ [illegible] aber 26 [illegible] [illegible] von die hierige 3 xr bezahlt folglich der zusammen [illegible] — fl. 28

Herr Johann [illegible] Maßner allda [illegible] wegen [illegible] Grund Stuck [illegible] — 24 fl. — xr

Ferner von einem Stuck in [illegible] — 7 fl. —

Und von der [illegible] [illegible] — 2 fl. —

Summa des Empfangs an Zinsungen von Realitäten.

79 fl. 17 ½ xr

An Interessen.

Sowohl die Stiftungs als auch die eigenthümliche [illegible] die all seitig hinter Summa [illegible] beschriebenen Capitalien deren 6250 fl. — xr haben mit Begriff [illegible] 1793 [illegible] 1 Jahr zu 4 p.C. [illegible] genossen 250 fl. — xr. In dessen aber die in fundo publico anliegende 1600 fl. — xr nur zu 3 ½ p.C. verzinset werden, sohin der Zins [illegible] 8 fl. 15 xr beträgt, folglich [illegible] 8 fl. 15 xr von abgemeldten 250 fl. — xr abzuziehen, somit [illegible] ein Jahr effective [illegible] — 241 fl. 45.

Aggio [illegible] bei der k.k. [illegible] Cassa zu [illegible] wegen [illegible] anliegenden 1600 fl. — xr [illegible] — 2 fl. 51 ½ xr

Die vorjährige [illegible] per 136 fl. 23 [illegible] zu Bestreitung der vorgeschossenen Auslagen in Bereitschaft gehalten, [illegible] unzinsbar geblieben.

Summa des Empfangs an Interessen.

244 fl. 36 ½ xr

An Opfergeld.

Aus dem [illegible] und Kirchen[illegible] ist erhoben worden — 6 fl. 25 xr

Aus der Seelenbüchse — 164 fl. 16 xr

Und aus dem Sebastiani [illegible] — 7 fl. 18

Dann ist auch von den bei nachstehenden Geschäften aufgestellten Büchsen erhoben worden =

Bei Herrn Anton [illegible] — 2 fl. — 2 xr

Georg [illegible] — — fl. 24 xr

Johann [illegible] — — fl. 10 ½

Georg Vogl — — fl. 16 ½

Und bei Johann [illegible] — — fl. — 7

Zu dem haben nachstehende Zünften [illegible] geopfert.

die [illegible] Schmied, Zimmerleute und Wagner,

die Schuhmacher, — 2 fl. 30

Und die Müllner und Bäcker, — 1 fl. 30

— 2 fl. —

An Naturalien.

5 ¼ lb Haar a 6 xr — — fl. 31 ½ —

Aus dem seit mehreren Jahren geopferten, [illegible] abgegebenen [illegible] Geld gezogen — 8 fl. —

Summa des Empfangs an Opfer.

195 fl. — 3 ½ xr

An Aushilfsgeldern.

Die [illegible] Stiftung allda, [illegible] von der [illegible] beschaffenen [illegible] und [illegible] zu [illegible] — 30 fl. — xr

Und der löbl. [illegible] Directorat zu [illegible] bewilligten Hilfe ———. 2 fl. —

Summa der Empfang an Aushilfsgeldern,
22. fl. — kr.

An Gelösten Kirchenständen.

Balthasar Hausberger von 10.	—	27.
Anton Eisenberger von 2.	—	12.
Maria Ludwiginn von 3.	—	41.
Maria Böglinn von 3.	—	41.
Johannes Glatzner von 1.	—	39.
Anna Glatznerinn von 1.	—	39.
Hr. Joseph von Schuller, von 5.	—	37.
Hr. Johann Starhemmer von 1.	—	29.
Dieser von 11 Weiber Std.	—	19.
Anton Eder von 10.	—	27.
Walburga Wildhoferinn, von 9	1.	—

Summa der Empfang an gelösten Kirchenständen,
6. fl. 57. kr.

An Grundherrlichen Ab- und Aufzügen

Abgenommen von Franz [illegible] der Barbara [illegible] [illegible] [illegible], [illegible] grundherrlichen [illegible] Ab und Aufzug. ——— 10. fl. —

Summa des Empfangs an Grundherrlichen Ab- und Aufzügen.
10. fl. — kr.

An Legaten.

Nichts.

An Stiftungen.

Ebenfalls nichts.

An verschiedenen Empfängen

Auch nichts.

Zusammenziehung vorstehender Empfänge.

	fl.	kr.
An vorjährigen Vermögen,	5026	51 3/4
- Zinsungen von Realitäten,	39	17 1/4
- Interessen,	744	36 3/4
- Opfer,	1952	— 2 3/4
- Aushilfsgelderen,	22	—
- Gelösten Kirchenständen,	6	57
- grundherrlichen Ab und Aufzügen,	10	—
- Legaten,	—	—
- Stiftungen,	—	—
- verschiedenen Empfängen,	—	—

Summa aller Empfänge.
8894 fl. 41 1/4 kr.

Dagegen folgen die bestrittenen und zwar

Ordinari Ausgaben.

Anfangs jene, welche nicht nur jährlich verfallen, sondern auch in jedem Jahr gleich viel betragen.

Ihro Hochwürden dem Herrn Beneficiaten Jakob Schrott für seine, und den angestifteten Jahrtägen besage der 1781 [illegible] jährigen Kirchenrechnung, ____ 218. fl. 21. kr.

Sonderbar von der Franz Stangereiterschen Jahrtag [illegible],

Und von der Anna Walburga Sangereiterschen 2. Jahrtägen,

Aber dafür, für den durch das Jahr abzuhaltenden Rosenkranz

Und für die angeschafften Christenlehrpraemien mit der Addition, ____ — 4. fl. —

Dem Meßner Herrn Johann Kißlmayr mitbegriff des Organistendienstes [illegible] angezogener Kirchprobstamts Rechnung ____ 39. fl. 15. kr.

Sonderbar von der Herrn Franz Stangereiterschen Jahrtag [illegible].

Und von der Frau Maria Anna Walburg Sangereiterschen 2. Jahrtägen als Meßner 12. und als Organist 36 kr. mithin zusammen = ____ — fl. 48.

Aber dem Meßner Herrn Kißlmayr für Besorgung der Kirchenwäsch, ____ 2. fl. —

Dem Ministranten, ____ — fl. 30.

Item, für das [illegible] aufmachen und abwischen ____ — fl. 12.

Dem Orgelbalgzieher nach der Besetzung laut angedeuteter Kirchprobstamts Rechnung, ____ 2. fl. 36.

Denen zwey Kirchpröbsten für das beider Frühjahrs und dem Hochamt verrichteten Diensten 4 und Addition 2-

Den [illegible] tragern gemäß der 1781ten Stiftsbriefs

Tragelohn der [illegible] [illegible] haber [illegible], ____ — fl. 10 kr.

für Ueberbringung der Hostien, ____ — fl. 9 kr.

dem Meßner zu [illegible], Läutgeld, ____ — fl. 32.

Anstatt dem ehedem gewesten Freundschaftsmahl, welches nun den hiebey theilhabenden Personen vergütet,

Dem beiliegenden Kirchprobsten [illegible] Belohnung, [illegible] vor für die beständige Verrechnung ausgemessenen 12 fl.

Sonderbar von der Stangereiterschen Stiftung, ____ — fl. 51 kr.

____ — fl. 6 kr.

Und von der Frau Maria Anna Walburga Sangereiterschen dto.

für den h. Chrisam, ____ — fl. 32 kr.

für den Kirchenkalender, ____ — fl. 12 kr.

____ — fl. 20 kr.

Gestiftetes Almosen.

bei der [illegible] Sangereiterschen Anniversarie, ____ 1 fl. —

Frau [illegible] dto. ____ 2 fl. —

Und von der Michael [illegible] dto. laut 1765ten Stiftsbriefs ____ 20 fl. —

Decimations Steuer pro anno 1797 in Generalkassa 1 fl. 30 kr. und [illegible] 2. [illegible] Theil ____ 1 fl. 38 —

Landschaftl. Adelssteuer de anno 1797 zur Rottenburg 2 fl. 10 kr. und nach Straßberg 4 kr. Theil ____ 2 fl. 14 ¼

Landschäftl. gemaine Steuer ab d. [illegible]
der Pfarrkirchen zu Münster der Grundzinß — 1 fl. 33. 20
Raitt adjustirungs Expens [illegible] — fl. 24. d.
Siegelgelt — 2 fl. 50.
Rathsdiener lohn — fl. 07.
Mittzehrung für den [illegible] — fl. 26.

Diäten.

Ihro Hochwürden dem Herrn Pfarrer zu Münster Doctor [illegible] — 2 fl. —
Ihr Gestreng Herrn Pfleger — 2 fl. —
dem Herrn Curaten — 1 fl. 15.
dem Herrn Gerichtschreiber — 1 fl. 20.
dem Gerichtsdiener — fl. 24.
dem Meßner Organisten, d. Kirchprobst und andere Spectatoren auch d. gemainds Vorstehern jedem 40 kr — 3 fl. 12. h
Und Einschreibgelt von dieser Rechnung — 2 fl. 22. h
Summa dieser beschriebenen Ordinari Ausgaben,
378. fl. – 9 1/4 hr

Weitere =

Ordinari Ausgaben.

Die zwar jährl. verfallen, deshalber nicht allzeit gleich viel betragen:

No. 1. Für groß: und kleinen Gottesdienst besage Conto No. 1.
der Herren bischöfischen Verlaßenschafft für Wachs [illegible] — 7 fl. 28. h

No. 2. und Weihrauch etc. gemäß Conto No. 2. — 70 fl. 17.
für [illegible] Einweyhung und [illegible] Bäümen garten;
Zehrung, so bei [illegible] aufgenommener Kirchprobst [illegible] Rechnung ergangen, — 1 fl. 12
dem Capitlbothen für überbrachte [illegible] — 2 fl. 1.
für die Palmweyhe. — 1 fl. 12.
für den Speißwein, — —
für den St. Johannes Segenwein, — 18.
für [illegible] des [illegible] in die Sacristey abzugebenen Stein, — 18.
— fl. 30.
Summa dieser weiteren beschriebenen ordinari Ausgaben,
80. fl. 16. kr

Extra Ausgaben.

für Auszüge theills des Vermögens Stands selber, theills der devolvirten Schulden wegen
dem Schullehrer Herrn Johann [illegible], Schullohn von den armen Kindern, gemäß Specificatio[illegible] Ausschreibung und darinn enthaltener oberkeitlicher Assignation. — 55.
-2. für ein [illegible] Conto, — 14. fl. 36.
[illegible] Saiten, — 2. 22.
für Aufmachung des [illegible] — 6.
für 2 buchene [illegible] — 30.
für einen [illegible] Gült, — 26.
dem [illegible] für dergleichen arbeiten, vi [illegible] Conto — 24.
— 5. 37 1/2
der [illegible] wegen dem Franz [illegible]

Concurs-Antheil à 18 ¾ kr. dem gerichts Diener [illegible] gelt – 6 kr. und H. gerichts Procurator D. Rossi bey [illegible] 36 kr.

Meßnerey Verdienst, 2 f. — 4

N. 7 dem Maler Miller Englbrecht für dergleichen Arbeit, 26.

8 Mehr diesem für 6 altar [illegible] à 7 kr. 31 —

N. 9 Wolfgang Hüttl für ausputzen der Kirchen Uhr laut Conto 54 — 12 f. —

—10. Aber diesem für anderweiten Verdienst laut Conto

—11. Michael Mayr, Hafner zu Aibling laut Conto, 2 — —

—12. dem [illegible] laut Conto — 54.

—13. dem Schmid Martin Herrmayr lt. Conto 2. 29.

—14 dem Maurer Johann Roller laut Conto 5. 40 —

für glaser arbeit in der Kirche, 3. 54 —

—15 Mittelst Reparirung der Holzhütte beim [illegible] sind laut beiliegender Specification Unkosten ergangen — 30

13 f. 16

Vom Franz [illegible]ischen Capital per 245 f. ist [illegible] 1793 ein ganzes Jahrszins verrechnet worden; es hat aber der Verweser [illegible] dasselbe von Lichtmessen 1792 bis Georgi darauf mit 2 f. 15 kr. empfangen, mithin die Zinß nit von Lichtmessen als Georgi [illegible] wurde, sohin allerorts zu Georgi 1793 wieder ein voller Jahrszins bezahlt. Daher kommt dem Verweser zu seiner Entschädigung à ¾ Jahr der Zins alda zuzusetzen, mit 8 f. 15.

—16. Gemeltem Wolfgang Hüttl für [illegible] lt. Conto 3 f. — —

Summa der Extra Ausgaben, 53 f. — 8 ¾ kr.

Zusammenrechnung vorstehender Ausgaben.

Auf ordinari Ausgaben, 376 f. — 9 ½

Ordinari quasi, 50 f. 36.

Und Extra Ausgaben, 53 f. — 8 ¾

Summa diesjähriger Ausgaben. 547 f. — 4 kr.

Endemo war der Empfang, 5594 f. 31 ¼ h.

die Ausgaben dagegen, 547 f. — 4 —

[illegible], sohin diese von jenen abgezogen werden; verbleibt mit Lichtmessen 1793 ein Vermögen vorständig [illegible]

5047 f. 27 ¼ kr.

Ausweisung hierüber.

Und zwar anfänglich an

Realitäten.

die Grundgülten per 1100 f. —

Und die Grundstücke per 850 f. —

Betragen diese Realitäten 1950 f. — kr.

Boden an Capitalien.

bei der Nachbarschaft zu Zenbach das von der Tyrolischen Landschaft übernommenen Capital per — 150 fl. —

Zinszeit zu Jacobi.

Mathäus Mairwaser vorhero Anton Heinrich laut Revers [illegible] vom 23ten April 1727 über die beyhaften 200 fl. nach 200 ist dem derzeitigen Ignaz Maurer [illegible] — 200 fl. —

Zinszeit zu Georgi.

Georg ist Andreas Höllin [illegible] laut gerichtlichen Schuldbriefs vom 1ten Jäner 1703. — 200 fl.

Zinszeit zu Martini.

Georg Fräuhl hernach Andreas, darauf Peter, und nun Joseph Holzrather gemäß gerichtlichen Schuldbriefs vom Jahre 1717 und Zuschreibung vom 7ten May 1727 auch gerichtlicher Schulds Cession vom 11ten 9ber 1783. — 150 fl. —

Leitgeld, — fl. 38.

Zinszeit Neujahr.

Urban Mayrischen Behausung, hernach Georg Auer darauf den Joseph Franzmayrischen Erben und ist Johannes Mayr zu [illegible] laut Schuldbriefs vom 10ten Februar 1763 und Schuldens Überbindung vom 24ten 9ber 17[illegible] auch eines hierauf formierten Extracts D.D. vidi den 28ten Februar 1793. — 200 fl. —

Zinszeit zu Lichtmessen.

Wolfgang Lechschmid Vatter zu Zenbach, vermög Schuld Obligation de dato 29ten Jener 1757 darauf dem Sohn Georg Lechschmid laut vom [illegible] dem letztern beschehener Vermögens Übergab D.D. 15ten ~~9ber~~ 1780 — 200 fl. —

Diese 200 fl. ist gegenwärtig Maria Lechschmidin vermög des zwischen Geschwistern und ihrem Bruder gehörten Georg Lechschmid unterm 7ten August 1789 vorgegangenen Nachlassenschafts Vertrages und eines hierauf formierten Extracts D.D. vidi 20ten Februar 1790 schuldig.

Zinszeit ebenfalls zu Lichtmessen.

Joseph Stillauer hernach Niclas Ringler, darauf Franz Eberhammer und nun Johann Eberhammer als Erkaufer der Franz Eberhammerischen Concurs Masse, vermög Gantrelation D.D. [illegible] 1792 und eines hierauf verfaßten Extracts D.D. vidi den 13. [illegible] — 225 fl. —

Zinszeit zu Georgi.

Martin Obermayr Schmid zu [illegible] Zenbach, gemäß eines auf des Vaters Simon Obermayrischen den 14ten July 1744 fürgegangenen Abhandlung formierten Extracts D.D. vidi den 4ten April 1750 — 100 fl. —

Zinszeit wieder zu Lichtmessen.

Paul hernach Joseph Stillauer als Erkaufer der Johann und Anton Haidacherischen Haab und Guth zufolge Schuldbriefs vom 9ten ~~9ber~~ 1750 und Zuschreibung vom 6ten August 1760. ist Georg Dinner gemäß Kaufs Contract vom 6ten May 1773 und eines hierauf verfaßten Extracts D.D. vidimus 20ten Februar 1778 über die vom letztern gethanen Zahlung noch — 200 fl. —

Zinszeit zu Georgi.

Andreas Wißlacher vermög Schuldbriefs vom 14ten April 1757. — 100 fl. —

Zinszeit zu Lichtmessen.

Jakob Kroll Bauersmann zu [illegible] inner von den Wolfgang Kirchmayrischen Erben unterm 2ten July 1765 außer Cedirten — 200 fl. —

Diese 200 fl. ist nun gemäß des unterm 7ten August

1759. errichteten Jakob Trollischen gütigen Ab-
bruchs Handlung, und eines hieraus formirten Ex-
tracts d.d. vidimirt ersten Februar 1790. Michael A-
holzer schuldig.

Zinszeit nunmehro Georgi.

Jakob Gschitzer, und dessen Ehewirthinn Maria Lut-
tinn zu Jenbach, tenore Schuldbriefs vom 26ten Februar 1787.
und Catharina Kupfnerinn, verwittibte Rumbacherin,
daselbst, Innhalt Kaufbriefs d.d. 17ten [illegible] 1792. und eines
hieraus verfaßten Extracts d.d. vidimirt den 28ten Fe-
bruar 1793.

——— 50 fl. —

Zinszeit zu Liechtmessen.

Deren Eheleuthen Sebastian Graber und Ursula
Holzinn zu Holzthal zu Stum, gemäß grundherr-
lichen Stummischen Schuldbriefs vom 28ten Febr
1787.

——— 550 fl. —

Zinszeit nunmehro zu Liechtmessen.

Mathias Auggenbergerischen Eheleuthen am Mauer-
lanck Obligation vom 8ten April 1750 auf deren über-
geschafften und bei Anton Laimbök zu Stum, vigore
grundherrlichen Schuldbriefs d.d. 6ten März 1757.

——— 200 fl. —

Zinszeit zu Georgi.

Bei Alexander Wimmer Hagschmied am Rainbichl, Innhalt
Schulds Cession, und Lehenbekanntnüß vom 23ten Februar
1771. annebst Jakob Fischer [illegible] allda, ertheilt Bezug a
Kauf- und Schulden Verbindungen vom 27ten Juny
1780 und eines hierauf formirten Extracts d.d.
vidimirt 21ten Februar 1781.

——— 600 fl. —

Zinszeit zu Liechtmessen.

Balthasar Geisenbock, Bauersmann zu Jenbach, der Rosina
Geisenbockischen Schuldner, Innhalt des [illegible] Abhandlung
vom 18ten Xber 1771.

——— 75 fl. —

Zinszeit zu Jakobi.

Bei einer löbl. k.k. Bergwerks Directorats Casse zu Schwaz,
Innhalt unterm 25ten July 1782 ausgestellter Obligation, die
mit N.o 1457 signirt.

——— 200 fl. —

Zinszeit den 25ten July à 3 ½ p.C.

Mehr daselbst, gemäß weiterer Bekanntnüß vom 5ten Februar
1783. die mit N.o 1500 bezeichnet,

——— 150 fl. —

Zinszeit den 5ten Februar à 3 ½ p.C.

Mehr allda, Innhalt einer am 20ten May 1783 abgege-
benen Obligation mit N.o 1638 benamset,

——— 200 fl. —

Zinszeit den 20ten May à 3 ½ p.C.

Weiters allda, vermög einer unterm 18ten Xber 1783
ausgehändigten Obligation, die mit N.o 1612 gezeichnet,

——— 200 fl. —

Zinszeit den 18ten Xber à 3 ½ p.C.

Wiederum daselbst, kraft einer den 5ten Februar
1785. ausgestellten Bekanntnüß, die mit N.o 1818 signirt,

——— 200 fl. —

Zinszeit den 5. Februar à 3 ½ p.C.

Bei Herrn Curaten allda zu Jenbach, lt. Bekanntnüß vom
19ten July 1788. weßen laut angezogener Bekanntnüß Herr
Anton Mägginger Bergrichter alhier, sich als Caveat un-
terschrieben hat;

——— 150 fl. —

Zinszeit zu Jakobi.

Weiters bei löbl. k.k. Bergwerks Directorats Haupt-
casse zu Schwaz, gemäß einer unterm 5ten Hornung
1789. sub N.o 147 ausgestellter Obligation,

——— 200 fl. —

Zinszeit den 5ten Februar.

Bei Frau Maria Anna Walburga [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] hat das ausständige [illegible]geld per 200 fl. gezahlt, annit [illegible] nichts mehr zu [illegible].

Bei Johann [illegible] Maurer zu [illegible], gemäß [illegible] [illegible] D.D. [illegible] Märzen 1793 ——— 100 f. —

Zinszeit zu Martini a 4 pC

Auf bei Johannes [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] D.D. 21. April 1792 ——— 200 f. —

Zinszeit zu Georgi.

Summa der [illegible] Capitalien.

——— 6250 fl. 28 x

Folglich betragt die [illegible] Capitalien und Realitäten zusammen

——— 8200 fl. 28 x

Da nun [illegible] [illegible] des diesjährigen Vermögens [illegible] ——— 8347 f. 37 1/4 x

Die Ausweiß dagegen ——— 8200 f. 28 x

Womit [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

——— 147 f. 9 1/4 x

Vol[illegible] [illegible] das diesjährige Vermögen in Folgendem.

An Baarschaft ——— 147 f. 9 1/4 x
Realitäten ——— 1950 f. —— x
Stiftungs Capitalien ——— 6087 f. 58 x
An [illegible] ——— 162 f. 30 x

Summa des diesjährigen Vermögens.

——— 8347 f. 37 1/4 x

Actum [illegible] den 6. März 1793

[illegible] [illegible] den [illegible] Herrn [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible].

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible].

Zugegen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible].

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible].

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible].

[illegible] [illegible].

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1801.

40

Kirchpropst Amts Rechnung

[illegible]

[illegible]

Empfang

An [illegible] Vermögen.

[illegible]

An [illegible] 1183 fl 29 x

– [illegible] 1093 fl – x

– [illegible] Capitalien 6087 fl 58 x

Und an [illegible] Dto. 162 fl 30 x

Summa des Empfangs an [illegible] Vermögen

[illegible] 6547 fl 37 x

[illegible] Empfang

An [illegible]

[illegible] [illegible]

[illegible] [illegible]

[illegible] [illegible]

[illegible] [illegible]

[illegible] [illegible]

[illegible]

Summa des [illegible]

[illegible] 125 fl 23 x

An Interessen

[illegible] 211 fl 15 x

[illegible]

in mehreren Posten [illegible] 1059 fl. an [illegible] und dem Current hinzugerechnet — 2 fl. 55 x

Der [illegible] 1471 fl. [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Summa der Empfänge an Interessen

224 fl. 39 x

An Opfer u. Geld

Aus den Münster und Capellenstöcken ist erhoben worden — 16 fl. 55 x

Aus der [illegible] — 184 fl. 11 x

Item aus dem [illegible] Stock — 8 fl. — 8 x

Ferner ist aus den bey nachstehenden [illegible] aufgestellten [illegible] erhoben worden

bey Herrn [illegible] [illegible] — 3 fl. 12 x

– [illegible] [illegible] — 1 fl. 45 x

– Herrn Johann [illegible] — 1 fl. 11 x

– Georg Vogel — fl. 24 x

– Johann [illegible] — fl. 15 x

Gulden haben nachstehende Zünfte [illegible]

die [illegible] Schneider Zimmerleute und Wagner — 2 fl. 24 x

die Schuhmacher — 2 fl. 24 x

Item die Müller und Bäcker — 2 fl. — x

An Naturalien

[illegible] — 1 fl. 20 x

Summa der Empfänge an Opfer

21 fl. 57 x

An Beihilfsgeldern

Die [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] zu machen — 20 fl. — x

Item [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] der ganzen [illegible] — 2 fl. — x

Summa der Empfänge an Beihilfsgeldern

22 fl. — x

An gelösten Gegenständen

[illegible] — 30 x

[illegible] c. 2	— fl 10 x
Martin [illegible] c. 9	— fl 20 x
Simon [illegible] c. 9	— fl 20 x
[illegible] c. 1	— fl 10 x
[illegible] c. 9	— fl 20 x
Maria [illegible] c. 12	— fl 22 x
Georg [illegible] c. 7	— fl 22 x
Elisabetha [illegible] c. 13	— fl 23 x
Elisabetha [illegible] c. 13	— fl 19 x
[illegible] c. 13	— fl 19 x
Simon [illegible] c. 7	— fl [illegible]

Summa der Empfänge an gelösten Kirchenstühlen

= fl 56 x

An grundherrlichen Ab und Zufzügen

Den 1ten Febr 1804 hat [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] grundherrlichen [illegible] [illegible] [illegible] Ab und Zufzug [illegible]

11 fl 50 x

Summa der Empfänge an grundherrlichen Ab und Zufzügen

Pr. Se

An Legaten

Nichts

An Stiftungen

ebenfalls nichts

An verschiedenen Empfängen

Dieses Jahr [illegible] [illegible] in Empfang gekommen, gieng nichts ein.

Zusammenziehung [illegible] Empfang

An [illegible] Vermögen	8.347 fl 17 x
— [illegible] von Kapitalien	70 fl 22 x
— [illegible]	211 fl 10 x
— [illegible]	27 fl 37 x
— [illegible]	32 fl — x
— gelösten Kirchenstühlen	5 fl 56 x
— Legaten	— fl — x

An gemeindwerklichen Ab- und Zuschüßen —— 10 fl. 57 x

— Ablösungen —— — fl. — x

— Verschiedenen Empfängen —— — fl. — x

Summa aller Empfängen

8022 fl. — x

Dagegen seyen die Bestreittungen, und zwar

Ordinari Ausgaben

Anfangs jene welche nicht aus zufälligkeit herfließen, sondern auch jedes Jahr gleichviel betragen.

Dem Schulmeister dem [illegible] Jakob Schmitt [illegible] und den [illegible] Jahrgängen bey [illegible] 1780sten dießseitigen Rechnungsbeschreibung —— 212 fl. 24 x

Sonderbar von der Herrschaft [illegible] Zehnt-Abgabe —— — 53 x

Und von denen drei [illegible] Dörfern 2 Zehnten —— 3 fl. — x

Aber dasselbe, für den durch das Jahr abgegebenen Opfer [illegible] —— 12 fl. — x

Und für die eingeschickten Spitalrechnungen mit den Addition —— 7 fl. — x

Dem Pfarrer für seine Besoldung [illegible] des [illegible] beständiger [illegible] Rechnungsbeschreibung —— 30 fl. 15 x

Sonderbar von der Herrschaft [illegible] Zehnt-Abgabe —— — fl. 6 x

Und von der Herrschaft [illegible] Zehnten 2 [illegible] als Pfarrer 12 und als Organist 20 x [illegible] —— — fl. 48 x

Vor dem Pfarrer Herrn [illegible] für Besorgung der Kirchenbücher —— 2 fl. — x

Dem Meßner [illegible] —— 1 fl. 30 x

Ferner, da das [illegible] —— — fl. 15 x

Dem [illegible] nebst der Besorgung [illegible] Rechnungsbeschreibung —— 2 fl. 30 x

Denen 2 Kirchpflegern, für das bey der [illegible] und [illegible] —— 6 fl. — x

Den [illegible] 1787 [illegible] —— 1 fl. 6 x

[illegible] —— — fl. 10 x

Für [illegible] der [illegible] —— — fl. 9 x

Dem Pfarrer [illegible] —— — fl. 12 x

Ersatt des [illegible] —— 12 fl. — 6 x

Dem vorliegenden [illegible] [illegible] zufolge [illegible] der [illegible] die bestehende [illegible] [illegible] 12 x	— 15 fl 32 x
Handwerker von der [illegible] Rechnung	— fl —
Und von der [illegible] [illegible] [illegible] dito	— fl 12 x
Für den h. [illegible]	— fl 12 x
Für den Kirchenkalender	— fl 40 x

Gestifteter Allmosen

Für die [illegible] [illegible] Allmosen [illegible]	1 fl — x
[illegible] dito	2 fl — x
Und von des Michael [illegible] dito laut [illegible] [illegible]	10 fl — x
Denviations Steuer pro ano 1793. in Summa [illegible] 1 fl 24 x und [illegible] 5 x	1 fl 29 x
Kirchenpflegers Besoldung de ano 1793. zu [illegible] 1 fl 10 x und [illegible] 2 fl	3 fl 14 x
Kirchenpflegers gemeine Steuer ab [illegible] und [illegible] der Stiftung	1 fl 56 x
Der [illegible] zu [illegible] [illegible] und [illegible] 1793	— fl 24 x

[illegible] [illegible] Kösten

Stollgelt	2 fl 30 x
Revisions Tax	— fl 51 x
[illegible] für den [illegible]	— fl 36 x

Dieten.

Pro [illegible] dem Herrn [illegible] 2 [illegible] Dieten & [illegible]	2 fl —
Seiner [illegible] Herrn Pfleger	2 fl — x
Dem HH. Curaten	1 fl 12 x
Dem Herrn [illegible]	1 fl 30 x
Dem [illegible]	— fl 48 x
Dem [illegible] Organisten, 2 Kirchpflegern ~~[illegible]~~ und [illegible] [illegible] jedem 45 x	5 fl 15 x
Und [illegible] [illegible] an dieser Rechnung	2 fl 53 x

Summa dieser beschriebenen ordinari Ausgaben

[illegible] 375 fl 41 x

Weiter

Ordinari Ausgaben

Die [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Für groß und kleine [illegible] [illegible] [illegible]	6 fl 45 x

16. Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] ganze [illegible] [illegible] — 29 f 41 x

Für 1 Fuder [illegible] in [illegible] 1799 [illegible] — 1 f 12 x

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — 4 f 15 x

Dem Capitelbothen für überbrachte [illegible] [illegible] — 1 f 6 x

Für die Fahnenstange — 18 x

Für den Schützenwein — 18 x

Für den [illegible] Wagenwein — 18 x

Für den in der Kirchweyhe in die Pfarrey abgegebenen Wein — 32 x

Summa dieser vorstehenden bestimmten ordinairen Ausgaben

90 f 15 x

Extra Ausgaben

Für [illegible] [illegible] über den [illegible] der Kirche — 36 x

Dem [illegible] Schullehrer [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] laut [illegible] Beschreibung und [illegible] [illegible] [illegible] Assignation Conto — 10 f 24 x

---

Für [illegible] [illegible] zum [illegible] [illegible] und den — 3 f 15 x

Für den [illegible] Schulen [illegible]:

[illegible] [illegible] und 1 [illegible] [illegible] — 1 f 18 x

[illegible] [illegible] und [illegible] — 1 f 30 x

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] den [illegible] Kirch und den [illegible] Schulen [illegible] — 3 f 12 x

Für [illegible] Arbeit in [illegible] der [illegible] [illegible] — 1 f 10 x

Für [illegible] [illegible] und [illegible] — 20 x

Für 12 Ellen [illegible] zu [illegible] [illegible] a 30 x — 6 f

[illegible] [illegible] — 24 x

12. Für 7 Ellen [illegible] [illegible] [illegible] Conto — 3 f 30 x

13. Dem Meister [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] Arbeit laut [illegible] Conto — 9 f 6 x

14. Dem Schneider [illegible] [illegible] [illegible] Conto — 3 f 36 x

7. Dem Maurer [illegible] [illegible] Conto — 2 f 16 x

8. Dem Schlosser [illegible] [illegible] Conto — 2 f 18 x

9. Dem Schmid Martin [illegible] Conto — 2 f 9 x

10. Dem [illegible] [illegible] [illegible] Conto — 2 f 5 x

Für 1 [illegible]

Für [illegible] —— 18 xr

[illegible] 1790 —— 1 fl. 18 xr

Suma der Extra Ausgaben

56. fl. 22 xr

Zusammenziehung [illegible] Ausgaben

Auf ordinari Ausgaben —— 375. fl. 44 xr

Ordinari [illegible] —— 90. fl. 14 xr

Und extra Ausgaben —— 56. fl. 22 xr

Suma [illegible] Ausgaben

525. fl. 20 xr

Sodann aus dem Empfang —— 8834. fl. — xr

Die Ausgaben dagegen —— 525. fl. 20 xr

Überrest [illegible] von jenem abgezogen worden zu [illegible] auf Lichtmeß 1791 [illegible] zu [illegible]

8308. fl. 40 xr

Verweisung hierüber

Und zwar [illegible]

Realitaeten

Die Grundstücken zu —— 1100. fl. —

Und die Grundstücke zu —— 850. fl. —

Betragen diese Realitaeten

1950. fl. —

Sodann an

Capitalien

Bey der Herrschaft zu [illegible] das von der [illegible] Landschaft aufgenommenen Capital zu —— 150. fl. —

Hinzeit zu [illegible]

Mathias [illegible] laut [illegible] vom 20ten April 1757 über die bezahlte 300 fl. auf 800 fl. [illegible] —— 200. fl. —

Hinzeit [illegible]

Georg [illegible] laut [illegible] vom 1ten Jenner 1788 —— 300. fl. —

Hinzeit zu Martini

Georg [illegible] 1717 und [illegible] am 1ten May 1727 [illegible] 9ten Okt. 1753 —— 150. fl. —

[illegible] —— 7 fl. 30 xr

Hinzeit [illegible]

Urban [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und jetzt [illegible] [illegible] lauth Schuldbrief [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] 1782 [illegible] [illegible] Extracts d.d. [illegible] den 27ten [illegible] 1792

200 fl

Zinszeit zu Lichtmessen.

Wolfgang Kalchschmid [illegible] zu [illegible] obligation d.d. 27ten Jenner 1757. [illegible] Georg Kalchschmid lauth [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Uebergab d.d. 15ten Octbr 1786

200 fl

Diese 200 fl ist gegenwärtig Maria Kalchschmidin [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] Georg Kalchschmid unterm 1ten August 1789 [illegible] [illegible] [illegible] und eines [illegible] Extracts d.d. [illegible] den 20ten Februar 1790 [illegible]

Zinszeit abermahl zu Lichtmessen

Joseph [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 6ten September 1782 und eines [illegible] Extracts d.d. [illegible] den 13ten September 1782

275 fl

Zinszeit zu Georgi

Martin Obermayr [illegible] [illegible] [illegible] Hambach [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Extracts d.d. [illegible] April 1780

100 fl

Zinszeit wieder zu Lichtmessen

Paul [illegible] Georg [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1780 und [illegible] vom 6ten August 1780 [illegible] Georg [illegible] [illegible] [illegible] 6ten May 1772 und eines [illegible] Extracts d.d. [illegible] den 20ten Februar 1790 [illegible] [illegible] [illegible]

450 fl

Zinszeit Georgi

Andreas [illegible] [illegible] Schuldbrief vom 17ten April 1751

150 fl

Zinszeit zu Lichtmessen

Jakob [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1765 [illegible] cedirt

100 fl

Diese 100 fl ist [illegible] [illegible] [illegible] 1780 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und eines [illegible] Extracts d.d. [illegible] den 20ten Februar 1790 [illegible] [illegible]

Zinszeit Georgi

Jakob [illegible] und [illegible] [illegible] Maria [illegible] [illegible] zu Hambach [illegible] Schuldbrief vom 28ten Februar

1767 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] d. d. 17ten 9ber 1782 und [illegible] [illegible] [illegible] d. d. den 28 Februar 1783

50 fl.

[illegible] zu [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 18ten April 1783

550 fl.

[illegible] [illegible] zu [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1ten April 1783 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] d. d. 6ten May 1787

300 fl.

[illegible] [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 20ten Februar 1771 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 27ten Juny 1780 und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] d. d. den 20ten Februar 1781

600 fl.

[illegible] zu [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] 18ten September 1781

70 fl. — kr.

[illegible] zu [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Julij 1782 [illegible] Obligation [illegible] [illegible] [illegible]

233 fl. — kr.

[illegible] den 20ten Julij a. c. p. C.

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1ten Februar 1783 [illegible] [illegible] [illegible]

150 fl. — kr.

[illegible] den 1ten Julij a. c. p. C.

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 20ten May 1783 [illegible] Obligation [illegible] [illegible]

300 fl. — kr.

[illegible] den 20ten May a. c. p. C.

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 18ten Xber 1783 [illegible] Obligation [illegible] [illegible] [illegible]

100 fl. — kr.

[illegible] den 18ten Xber a. c. p. C.

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] den 1ten Februar 1788 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

300 fl. — kr.

[illegible] den 1ten Februar a. c. p. C.

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] 19ten Julij 1789 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Capital [illegible]

150 fl. — kr.

[illegible] zu [illegible]

Weiters bey löblicher k. k. Bergwerks [illegible] zu Schwatz, gemäß einer [illegible] den [illegible] Hornung 1789 sub No. 187 ausgestellten Obligation — 300 fl

Hinzeit den [illegible] à 3½ p. C.

Bey [illegible] Müller [illegible] zu [illegible] gemäß [illegible] Schuldbrief dd. 19ten März 1790 — 100 fl

Hinzeit zu Martini à 4 p. C.

Und bey [illegible] zu [illegible] laut [illegible] Schuldbrief [illegible] dd. 21 April 1790 — 200 fl

Hinzeit zu Georgi

Suma der Activirung an Capitalien

6250 fl 28 x

Folglich belauft die Activirung an Capitalien und Realitäten zusammen

8200 fl 28 x

Wenn man aber [illegible] des [illegible] Vermögens — 8398 fl 12 x

Die Activirung dagegen — 8200 fl 28 x

Bleibt sohin [illegible] mindere von den [illegible]

[illegible] wird, so erscheint, daß der [illegible]

198 fl 15 x

Vollkommen beläuft [illegible] Vermögen [illegible]

An [illegible]	198 fl 15 x
Realitäten	1950 fl — x
Stiftungs-Capitalien	6087 fl 38 x
Und an [illegible]	163 fl 30 x

Suma des [illegible] Vermögens

8398 fl 12 x

Actum [illegible] den 10ten März 1791.

Vor [illegible] dem Herrn [illegible] zu [illegible]

[illegible]

Und [illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

Da [illegible] Kirchenstühl[illegible] Marcher [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] bestättiget.

[illegible] möge.

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] ein.

Kirchprobst-Amts Rechnung

Jo. Ignatz Marcher Meister des [illegible] Handwerks zu [illegible] der Herrschaft Rottenburg [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Kirchenverstehung [illegible] [illegible] [illegible] No 20 [illegible] 1788 [illegible] Rechnung [illegible] [illegible].

Zu dem Ende wird fodersamst entworfen der

Empfang

An vorjährigen Vermögen

[illegible] [illegible] [illegible] Vorgänger Ignatz Marcher [illegible] [illegible] [illegible] am 10. März 1788 [illegible] Kirchenstühl[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

An Baargeld	198 fl 18 kr
— Capitalien	1950 fl —
— Stiftungs Capitalien	6087 fl 53 kr
Und an ausständigen [illegible]	162 fl 30 kr

Summa des Empfangs an vorjährigen Vermögen

Thut 8398 fl 41 kr

Neuer Empfang

An Zinsungen von den Capitalien

[illegible] wegen [illegible] [illegible] [illegible] 1788 [illegible] [illegible] [illegible]	44 fl 10 kr
Die [illegible]	1 fl 24 kr
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]	2 fl —

Ferner von einem [illegible] — 7 kr

Und von der [illegible] — 2 kr

Suma des Empfangs v. [illegible]

70 fl. 21 kr

An Interessen

Obwohl die Stiftung [illegible] Capitalien [illegible] 6200 fl. [illegible] 1785 [illegible] zu 4 pro C. [illegible] 200 fl. [illegible] 1650 fl. [illegible] zu 3½ pro C. [illegible] — 241. 30

Item [illegible] bey der [illegible] 16 fl. [illegible] — 2. 51

Der [illegible] zu 1985 fl. 45 kr. [illegible] unverzinslich geblieben.

Suma des Empfangs an Interessen

244 fl. 21 kr

An Opfer in Geld

Aus den Altären und Kirchenstöcken [illegible] worden	8. 24
Aus der [illegible]	195. 24
Und aus dem [illegible]	10. 52

Ferner ist aus den bey nachstehenden Gesellschaften aufgestellten Büchsen erhoben worden.

Bey den [illegible]	2. 30
— [illegible]	24 kr
— [illegible]	2. 24
— [illegible]	16
Und bey [illegible]	30

Sodann haben nachstehende Zünfte gegeben

Die Bierbräuer, Schmiede, Zimmerleute und Wagner	2. 30
Die Schuhmacher	1. 30
Und die Müller und Becker	2. —

An Naturalien

6 [illegible] à 6 kr	36 kr

Suma des Empfangs an Opfer

227 fl. 20 kr

…ne
…Orts
…et der armen
…t, dann in den
…n besseren Men-
Müssiggänger in

Ferner von einem [illegible] [illegible] — 2 f.

Und von [illegible] [illegible] — 2 f.

Suma des [illegible] u. [illegible] von [illegible]

70 fl. 21 xr.

An Interessen

[illegible] 1795 [illegible] 250 [illegible] 1650 [illegible] 2½ p. C. [illegible] — 241 : 42

[illegible] 16 [illegible] — 2 : 46

[illegible] 1795 [illegible]

Suma des [illegible]

244 fl. 28 xr.

An Opfer in Geld

Aus den [illegible] [illegible] worden — 15 : 12

Aus der [illegible] — 175 : 24

Und aus dem [illegible] — 10 : 52

[illegible] worden

[illegible] — 2 : 30

— [illegible] — 24

— [illegible] — 2 : 24

— [illegible] — 16

Und [illegible] — 30

[illegible]

[illegible] — 2 : 30

[illegible] — 1 : 30

Und [illegible] — 2 : —

In Naturalien

6 [illegible] a 6 xr. — 36 xr.

Suma des [illegible]

227 fl. 26 xr.

---

der

dem

den 4—

verdienen,

Perſonen im

gedruckte Büc

Einwohner nebſt

eingelieferter

dem milit

An Aushilfsgeldern

Die Corporation [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible] ——— 20 f.

Und [illegible] [illegible] Decanat zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] ——— 2 f.

Suma des Empfangs an Aushilfsgeldern

22 fl.

An gestifteten Kirchenständen

von [illegible] [illegible] [illegible]	1 f.
— [illegible] [illegible]	41
— [illegible] [illegible]	3
— [illegible] [illegible]	37
— [illegible] [illegible]	28
— [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible]	30
— [illegible] [illegible]	33
— [illegible] [illegible] [illegible]	37

Suma des Empfangs an gestifteten Kirchenständen

7 fl. 53 kr.

An grundherrlichen Ab- und Aufzügen

Nichts.

An Legaten.

Nichts.

An Stiftungen

Auch Nichts.

An verschiedenen Empfängen.

Außer dem, [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] nichts vorhanden.

Zusammenziehung vorstehender Empfänge

Am [illegible] Vermögen	8298. 14¾
— [illegible] v. Capitalien	79. 21½
— [illegible]	211. 36
— Opfer	227. 26½
— Aushilfsgeldern	22. —
— gestifteten Kirchenständen	7. 53
— grundherrlichen Ab- und Aufzügen	. —
— Legaten	. —
— Stiftungen	. —
— verschiedenen Empfängen	—

Suma aller Einnahme

ƒ. 8980 kr. 2¼

Dagegen folgen die bestrittenen, und zwar

Ordinari Ausgaben

Erstlings [illegible] jährlich [illegible] gleichfalls [illegible]

[illegible] den [illegible] Curaten [illegible] 1787ten [illegible] Rechnung — 272 . 21

[illegible] von der [illegible] Stiftung — . 36

Und [illegible] Stiftungen — 3.

Über [illegible] — 12.

Und für [illegible] mit der [illegible] — 4.

Dem [illegible] Rechnung — 59 . 15

[illegible] Stiftungen — 6

Und [illegible] Stiftungen als [illegible] 124 und [illegible] — 115

Über dem Mesner [illegible] Stiftungen für [illegible] — 2.

Dem Ministranten — 3 . 33

Denen [illegible] — 12.

Dem Orgelbalgzieher [illegible] — 2 . 36

Denen 2 [illegible] für [illegible] und [illegible] — 6.

Dem [illegible] 1787 [illegible] — 44

[illegible] — 101

Für Ueberbringung der Hostien — 9

Dem Mesner [illegible] — 12.

Anstatt [illegible] — 12 . 6

Dem [illegible] — 13 . 51

[illegible] v. der [illegible] Stiftung — -.6

Item bey der H. [illegible] der [illegible] Stiftungs [illegible] dito — -.12

Für den H. [illegible] — -.15

Für den [illegible]kalender — -.12

Gestiftete Allmosen

Bey der [illegible] Stiftung — 1.

bey der H. [illegible] dito — 2.

Item bey [illegible] dito laut [illegible] 1764 [illegible] — 10.

[illegible] pro 20 [illegible] [illegible] und [illegible] — 1.20.

Landschaftl. [illegible] pro [illegible] 1774 zu [illegible] und [illegible] — 2.14

Landschaftl. [illegible] — 1.20

Der Pfarrkirche zu Münster [illegible] — -.24

[illegible]adjustierungs Unkosten

[illegible] — 2.20

[illegible] — -.51.

[illegible] für den [illegible] — -.36.

Diäten

Item [illegible] Herrn [illegible] zu Münster [illegible] — 2.-

[illegible] — 2.-

Dem [illegible] — 1.12.

[illegible] — 1.30.

Dem [illegible] — -.24.

Dem [illegible] und [illegible] — 2.15.

Item [illegible] Rechnung — 2.33

Summa dieser [illegible] Ausgaben

fl. 275. kr. 9 hl.

Steuer-

Ord. Ausgaben

Die [illegible] dieselbe [illegible] bei [illegible]–

[illegible] Für junge und kleine [illegible]

7.20

Dem Hr. [illegible] Conto No. [illegible]

71.21

Für 1 Fuder [illegible]

1.12

[illegible]

2.18

Dem [illegible] für [illegible]

18

Für [illegible]

2

Für den [illegible]

18

Für den [illegible]

18

Für den [illegible]

12

Summa [illegible]

[illegible]

Extra Ausgaben

Dem Hr. [illegible]

12.

Für [illegible]

11.

[illegible]

1.12

Für [illegible]

[illegible]

Für 6 [illegible]

18

[illegible]

2.12

Für 18 [illegible]

6.36

[illegible]

1.

[illegible] Conto No. [illegible]

9.48

Für [illegible]

1.36

Dem [illegible] Conto No. [illegible]

1.48

Dem [illegible] Conto No. [illegible]

9.36

Für 24 [illegible]

1.

Für [illegible]

15

Dem Hafner zu [illegible] Michael Mayr für den [illegible] [illegible] 1809 [illegible] —— 16

Dem [illegible] für Schienen und Riegel —— 20

Für [illegible] und [illegible] —— 12

[illegible] Siegel für ein [illegible] [illegible] [illegible] —— 19

Für [illegible] der [illegible] [illegible] —— 19

Suma der Extra Ausgaben

33 fl. 24 x

Zusammenziehung vorstehender Ausgaben

Auf ordinär Ausgaben —— 377 fl 17

— [illegible] —— 107 . 30

Und auf extra Ausgaben —— 33 . 24

Suma [illegible] Ausgaben

518 fl 11

Indem nun der Empfang —— 8980 — [illegible]

Die Ausgaben dagegen —— 518 . 11

übersteigen, [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

8461 fl 31

Ausweisung hierüber

[illegible]

[illegible]

Die [illegible] —— 1120 f

Und [illegible] —— 830 f

Betragen [illegible] [illegible]

1950 fl —

[illegible]

Capitalien

Bey der [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] —— 150 f —

Zins zeit zu [illegible]

Matheus [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] April 1754 [illegible] [illegible] 500 f [illegible] 200 f [illegible] [illegible] [illegible] —— 200 f

Zins zeit zu Georgi

Georg [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1 Jener 1780 —— 500 f

Zins zeit Martini

Georg [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
Schuldbrief v. [illegible] 1777 und [illegible] 26.
May 1787 [illegible] [illegible] Schuldbriefen [illegible]
1783 ——— 150 fl

[illegible] ———

Zinsgelt [illegible]

Urban [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible]
[illegible] [illegible] Schuldbrief v. 10. Febr
1765 und [illegible] v. 24. 9ber 1793
und neuerl. [illegible] Lit. [illegible] d. d.
27. Febr 1795 ——— 200.

Zinsgelt zu [illegible]

Wolfgang [illegible] [illegible] [illegible]
Schuldbrief [illegible] d. d. 30. Jener 1757 [illegible]
[illegible] Georg [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
geb. [illegible] 15. 9ber 1780 ——— 200.

Diese 200 fl [illegible] Maria [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] und [illegible]
[illegible] Georg [illegible] [illegible]
[illegible] 1789 [illegible] [illegible]
[illegible] und neuerl. [illegible] Lit. [illegible]
d. d. den 20. Februarij 1790 [illegible]

Zinsgelt [illegible] zu [illegible]

Joseph M[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] und [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] Lit. 6. 8ber 1792 und neuerl. [illegible]
[illegible] Lit. d. d. den 10. 8ber 1792
——— 275 fl

Zinsgelt [illegible]

Martin Obermayr Schmied zu [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] Obermayr [illegible]
den 18. Julij 1788, [illegible] [illegible]
dem [illegible] [illegible] Obermayr [illegible]
[illegible] d. d. 12. April 1788 und
neuerlich [illegible] Lit. [illegible] d. d. den 18.
März 1795 ——— 100 fl

Zinsgelt [illegible]

Paul [illegible] Joseph M[illegible] [illegible]
[illegible] und [illegible] [illegible] und [illegible]
[illegible] Schuldbrief v. 9. 8ber 1750 und [illegible]
[illegible] v. 6. [illegible] 1760 [illegible] [illegible]
[illegible] v. 6. May 1772 und neuerl.
[illegible] Lit. [illegible] d. d. den 20. Julij 1778 [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
——— 150 fl

Zinsgelt zu [illegible]

Andreas M[illegible] [illegible] Schuldbrief
v. 17. April 1751 [illegible] Georg M[illegible]

[illegible] zu Hanbach laut der [illegible] [illegible] [illegible] de dato 15t April 1777 und einer [illegible] [illegible] de dato 18 Maij 17[illegible]

—— 1500 fl

Zinszeit Lichtmeßen.

Jakob Merkl Bürgermeister zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 2ten Julij 17[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 2ten Aug. 1789 [illegible] Jakob Merkl [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] de dato 22ten Julij 1790

—— 1000 fl

Zinszeit Georgi.

Jakob [illegible] und seine Ehewirthin [illegible] zu Hanbach [illegible] [illegible] Julij 1787 und [illegible] [illegible] [illegible] 17 [illegible] 1790 und [illegible] [illegible] de dato den 22 Julij 17[illegible]

—— 500 fl

Zinszeit zu Lichtmeßen.

Die [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] zu [illegible] zu Wien, [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] d. 17 April 1792

—— 200 fl

Zinszeit zu Lichtmeßen.

Matheus [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] d. 8ten April 1785 [illegible] [illegible] [illegible] zu Wien [illegible] [illegible] [illegible] d. 6 Maij 1787

—— 500 fl

Zinszeit zu [illegible].

[illegible] [illegible] [illegible] 23 Julij 1771 [illegible] [illegible] 27 Junij 1781 und [illegible] de dato den 21 Julij 1787

—— 600 fl

Zinszeit Lichtmeßen.

Baltasar [illegible] Bürgermeister zu Hanbach [illegible] [illegible] [illegible] 14 [illegible] 1771

—— 75 fl

Zinszeit zu Jakobi

[illegible] [illegible] zu [illegible] 25 Julij 1782 [illegible] Obligation [illegible] 1807 [illegible]

—— 200 fl

Zinszeit den 22 Julij [illegible]

Mstr. [illegible] [illegible] 1782 [illegible] 1810 [illegible]

—— 150 fl

Zinszeit den 1 [illegible]

Mstr. [illegible] [illegible] am 20ten May 1783 [illegible] Obligation [illegible] 1810 [illegible]

—— 2100

Zinszeit den 20. May à 5 p. C.

Weiters allda vermög einer unterm 17. Xbr 1782 ausgefertigten Obligation, die unterm [illegible] 1785 [illegible] ——— 1000 fl.

Zinszeit den 18. Xbre à 5 p. C.

Wiederum [illegible] vermög einer [illegible] Juli 1782 ausgestellten Obligation, die unterm [illegible] 1781 [illegible] ——— 300

Zinszeit den 1ten Juli à 5 p. C.

Bey Herrn Curaten allda [illegible] Schuldschein [illegible] 1780 [illegible] ——— 150

Zinszeit zu Jakobi.

Weiters bey [illegible] zu Schwatz gemäss einer unterm [illegible] Hornung 1787 [illegible] ausgestellten Obligation ——— 200

Zinszeit den 1ten Juli à 5 p. C.

Bey Johann [illegible] Maurer zu [illegible] 10ten May 1782 ——— 100

Zinszeit zu Martini

Und bey [illegible] zu [illegible]

[illegible] bis 21. [illegible] 1792 ——— 200 fl.

Zinszeit zu Lichtmess

Summa der Ausgebung an Capitalien

fl. 6250 kr 28

Folglich betraget die Ausgebung an Capitalien und Mobilien zusammen

fl. 8200 kr 28

Da nun [illegible] der dießjährige Vermögensstand ——— 8461 fl 21

Die Ausgebung dagegen ——— 8200 28

Überrest [illegible] bey dem [illegible] Vermögen [illegible]

fl. 260 kr 53

Vollkommen besteht das dießjährige Vermögen in folgendem

An Baarschaft	260 fl 53
Mobilien	1950 —
Ausständige Capitalien	6087 58
[illegible]	162 30

Summa des dießjährigen Vermögens

fl. 8461 kr 21

Actum Frankenthal den 27. März 1795

Vor [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Hingegen [illegible] [illegible] [illegible] zu Frankenthal [illegible]

Und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

In [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

In [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Ignatz Marker [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Zum [illegible] [illegible] [illegible] für [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] Amts Rechnung

Des Ignatz Marker Meister des Glaser-Handwerks zu Frankenthal, als Vormundschaftsverwaltung [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1784 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Vermögen [illegible] [illegible] Einkünften [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Bis [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Empfang

An vorjährigen Vermögen

Gemäß [illegible] dem Vormunde Ignatz Marker [illegible] [illegible] [illegible] 27ten März 1795 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

An [illegible] ——— 260 fl 53 x

– Realitäten ——— 1950 fl — x

– Stiftungs Capitalien ——— 1087 fl 58 x

An den eigenthümlichen activ [illegible] ——— 102 fl 30 xr

Summa des Empfangs an vorjährigem Vermögen ——— 3401 fl 21 xr

Neuer Empfang.

An Zinsungen von Realitäten

Ist [illegible] pro Anno 1795 laut [illegible] Urbar ——— 44 fl 19 x

Ist [illegible] ——— 6 fl 10 xr

[illegible] [illegible] ——— 24 fl — xr

[illegible] ——— 2 fl — xr

Aus den [illegible] ——— 3 fl — xr

Summa des Empfangs an Zinsungen von Realitäten ——— 79 fl 29 xr

An Interessen

Vorerst die Stiftungs- als auch die eigenthümlichen [illegible] Capitalien [illegible] 6250 fl 28 xr haben [illegible] 1796 [illegible] zu 4 pro Cento abgeworfen 250 fl — x [illegible] 1850 fl [illegible] zu 4 pro Cento [illegible] 8 fl 15 xr [illegible] 250 fl [illegible] ——— 241 fl 15 xr

[illegible] Kosten

austragenden 1850 fl. von Kammeral [illegible] Currentschuld genommen

— 2 fl. 44 kr

Aus dem Capitalrest per 260 fl. 30 kr. hat man jene [illegible] bei dem Landhofmeister 150 fl. bey [illegible] Tyrolischen Landschaft [illegible] angelegt [illegible] Interessen [illegible] 1796 [illegible] [illegible] Interessen zu vereinnehmen.

Es sind [illegible] eingenommen worden, [illegible] gegen [illegible] Capital per 300 fl. [illegible] 1795 bis [illegible] 1796 mit [illegible] 9 fl. [illegible] bezogen hat, [illegible] Empfang [illegible]

— 9 fl. — kr

Summa des Empfangs an Interessen

— 253 fl. 29 kr

Am Opfer in Geld.

Aus den Almosen und [illegible] gegeben worden — 6 fl. 44 kr

Aus dem [illegible] — 190 fl. — kr

Und aus dem [illegible] — 10 fl. 13 ½ kr

Sodann ist [illegible] bey nachstehenden [illegible] aufgestellten Büchsen gegeben worden —

Bey [illegible] — 2 fl. 57 kr

= [illegible] — — fl. 4 kr

= [illegible] Johann [illegible] — 1 fl. 18 kr

= [illegible] — — fl. 17 kr

Und bey Johann [illegible] — — fl. 26 kr

Endlich haben nachstehende [illegible] geopfert
Ein [illegible] — 2 fl. 30 kr

Ein Schuhmacher — 1 fl. 30 kr

Ein Müller [illegible] — 2 fl. — kr

Und ein [illegible] — 2 fl. — kr

In Naturalien

7 ℔ [illegible] à 6 kr. — fl. 42 kr

Summa des Empfangs an [illegible]

Summa . 220 fl 39½ kr

An Aushilfsgeldern

Die Cooperatur Stiftung allda hat wegen den [illegible] [illegible] Beleuchtung und Paramenten jährlich zu erstatten

— 50 fl — kr

Hat das k. k. [illegible] [illegible] zu [illegible] Stiftung [illegible] ganz bezahlt

— 4 fl — kr

Summa des Empfangs an Aushilfsgeldern

Summa 54 fl — kr

An gestifteten Kirchenständen

[illegible] von 2ten

— — fl 43 kr

Maria [illegible] von 7ten

— — fl 35 kr

Johann Vogl von 9ten

— — fl 29 kr

[illegible] von 3ten

— — fl 43 kr

Margaretha [illegible] von 12ten

— — fl 21 kr

Maria [illegible] von 2ten

— — fl 43 kr

Maria [illegible]

— — fl 36 kr

Anna [illegible] von 9ten

— — fl 30 kr

Summa des Empfangs an gestifteten Kirchenständen

Summa — 4 fl 44 kr

An grundherrlichen [illegible]

Den 21ten May 1795 hat [illegible] gebohrene [illegible] von dem [illegible] Michael [illegible] [illegible] [illegible] grundrechtbare [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] pr 94 fl 28 kr erkauft; bleiben also [illegible] bezahlt

— 5 fl — 8 kr

Den 28ten [illegible] 1795 haben die Martin [illegible] von den Mathias [illegible] [illegible] grundrechtbare Behausung [illegible] pr 1525 fl erkauft; bleiben also [illegible] bezahlt

— 25 fl 25 kr

Summa des Empfangs an grundherrlichen [illegible]

Summa 28 fl 33 kr

An Legaten

Nichts.

An Stiftungen

Ebenfalls nichts.

An verschiedenen Empfängen

Von einem [illegible] zugegangen

—— 5 fl. 12 kr.

Summa an verschiedenen Empfängen

Per se.

Zusammenziehung verschiedener Empfänge

An vorjährigem Vermögen

—— 8401 fl. 21 kr.

= Zinsungen von Capitalien

—— 79 fl. 29 kr.

= Zehenden —— 252 fl. 29 kr.

= [illegible] —— 320 fl. 29½ kr.

= [illegible]gelder

—— 22 fl. — kr.

= [illegible] Kirchen Stühlen

—— 9 fl. 44 kr.

= [illegible] und aufgehobenen

—— 75 fl. 33 kr.

= Legaten —— — fl. — kr.

Stiftungen —— — fl. — kr.

Und an verschiedenen Empfängen

—— 5 fl. 12 kr.

Summa aller Einnahmen

9075 fl. 17½ kr.

Dagegen folgen die bestrittenen und zwar

Ordinary Ausgaben

Anfangs eine, welche nicht mehr zu erheben [illegible], [illegible] beträgt [illegible] betragen.

Für [illegible] dem Herrn Curator Jakob Schell [illegible], und von verschiedenen [illegible] de anno 1781 [illegible] Rechnungsführung

—— 215 fl. 21 kr.

Sonderbar von [illegible] Rechnungs[illegible]

—— — fl. 54 kr.

Und von [illegible] Stellungen Tagreisen bezahlt

—— 12 fl. — kr.

Ist [illegible] bezahlt [illegible]

—— 12 fl. — kr.

Und [illegible] Addition

—— 7 fl. — kr.

Dem Meßner [illegible] [illegible] Stiftungen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Kirchenrechnung [illegible]

— 51 fl. 15 kr.

Vonderster von der Frau [illegible] [illegible] Jahrtag

— fl. 6 kr.

Und von der Frau Maria Anna [illegible] [illegible] 2 Jahrtagen, [illegible] 12 kr. [illegible] [illegible] 36 kr. [illegible]

— fl. 48 kr.

Item dem Meßner [illegible] Stiftungen [illegible] [illegible]

— fl. — kr.

Dem Ministranten

— fl. 36 kr.

Item [illegible] [illegible]

— fl. 12 kr.

Dem Orgel[illegible] laut [illegible] Kirchenrechnung 2 fl. 38 kr. [illegible] 1795 [illegible] 24 kr.

— fl. — kr.

Denen 2 Kirchenpröbsten [illegible] [illegible] 4 [illegible]

— 6 fl. — kr.

Denen [illegible] [illegible] 1781 [illegible]

— fl. 14 kr.

[illegible] [illegible] [illegible] von der [illegible] [illegible]

— fl. 10 kr.

Für [illegible] [illegible]

— fl. 9 kr.

Dem Meßner [illegible]

— fl. 17 kr.

Anstatt [illegible] [illegible] [illegible] Persohnen vergütet

— 17 fl. 6 kr.

Dem [illegible] Kirchenpröbsten [illegible] [illegible] [illegible]

— 15 fl. 24 kr.

Vonderster von der [illegible] Stiftung

— fl. 6 kr.

Und von der Frau Maria Anna [illegible] [illegible]

— fl. 12 kr.

Für [illegible]

— fl. 12 kr.

Für den [illegible]

— fl. 20 kr.

Geschriftes Allmosen.

Bey den [illegible] Steuerung [illegible]
—— 1 fl. — ß

Bey dem Herrn [illegible]
—— 2 fl. — ß

Aus [illegible] Allmosen [illegible] 1795 [illegible]
—— 11 fl. — ß

[illegible] 1795 [illegible]
—— 1 fl. 28 ß

[illegible] 1795 [illegible]
—— 3 fl. 14½ ß

[illegible]
—— 1 fl. 22 ß

[illegible] 1795
—— — fl. 24 ß

Laut [illegible]

[illegible]
—— 2 fl. 28 ß

[illegible]
—— — fl. 28 ß

[illegible]
—— — fl. 30 ß

Diäten

[illegible]
—— 2 fl. — ß

[illegible]
—— 2 fl. — ß

Dem Herren Curaten
—— 1 fl. 12 ß

Dem [illegible]
—— 1 fl. 30 ß

Dem [illegible]
—— — fl. 24 ß

[illegible] 95 [illegible]
—— 5 fl. 15 ß

[illegible]
—— 2 fl. 25 ß

Summa [illegible]
fl. 375 ß 33¾

Litera

Ordinary Ausgaben

[illegible]

[illegible]
—— — fl. 15 ß

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible].

Für 10 [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible]

— 2 fl. 30 x

2 Schoppen [illegible] von [illegible] und [illegible]

— 1 fl. — x

Für 5 [illegible]

— — fl. 40 x

[illegible] [illegible] [illegible]
laut Conto No. 4

— 2 fl. 18 x

Für 6 [illegible] à 24 x

— 2 fl. 24 x

[illegible] [illegible] 9 [illegible] [illegible] à 24 x

— 3 fl. 48 x

[illegible] von 8 [illegible] [illegible]

— 1 fl. 44 x

4 [illegible] à 15 x

— 1 fl. — x

Dem [illegible] [illegible] bey [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]

— — fl. 14 x

zur [illegible] eines [illegible]

— — fl. 17 x

Für ein [illegible] zum [illegible] laut Conto No. 5

— 1 fl. 4 x

Dem [illegible] zu [illegible] [illegible]
für [illegible] [illegible] laut Conto No. 6

— 1 fl. 48 x

Dem [illegible] [illegible] [illegible]

— — fl. 12 x

Für [illegible] eines [illegible]

— — fl. 48 x

Für [illegible] 2 [illegible] [illegible] bey
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] 7 fl. 6 x zu
[illegible] [illegible] [illegible] laut
Rechnung No. 7 [illegible]

— 7 fl. 6 x

Dem [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] laut Conto No. 8

— 2 fl. 24 x

Dem [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] laut Conto No. 9

— 3 fl. 4 x

Dem [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] laut Conto No. 10

— 1 fl. 15 x

[illegible] laut Conto
No 4 — 1 fl. 54 kr.

[illegible] laut Conto No 14. — 8 fl. 4 kr.

[illegible] in der Kirche — — fl. 30 kr.

Summa der Extra Ausgaben

fl. 35 fl. 18 kr.

Zusamenziehung vorstehenden Ausgaben

[illegible] Ausgaben — 375 fl. 33¾ kr.

[illegible] — 82 fl. 6 kr.

[illegible] Extra Ausgaben — 58 fl. 18 kr.

Summa [illegible] Ausgaben

fl. 515 fl. 57¾ kr.

[illegible] Einnahme — 9075 fl. 17½ kr.

Die Ausgaben abgezogen — 515 fl. 57¾ kr.

[illegible] 1796 [illegible]

fl. 8559 fl. 20¼ kr.

Ausweisung hierüber.

Und [illegible] an

Realitäten

[illegible] per — 1100 fl. — kr.

Und [illegible] per — 850 fl. — kr.

Betragen diese Realitäten

fl. 1950 fl. — kr.

Dann an

Capitalien

Bey [illegible] Capital per — 100 fl. — kr.

[illegible]

[illegible] 1787 [illegible] 200 fl. [illegible] — 200 fl. — kr.

[illegible]

Da nun dem Georg [illegible] Zell an
[illegible] laut gerichtlichen Schuldbriefs
vom 4ten Jenner 1782 schuldigen 300 fl.
samt Zins zu Jakobi 1785 zurückbezahlt worden,
folglich nicht mehr zu stellen.

Georg Frank [illegible]
[illegible]
[illegible] Schuldbriefs vom Jenner 1777 und
[illegible] den [illegible] 1777 [illegible]
Schuldbriefs vom 9ten 9ber 1785.

— 150 fl. — kr.

[illegible]

— — fl. 25 kr.

[illegible]

Stephan Wagners [illegible]
[illegible]
[illegible] zu [illegible]
laut Schuldbriefs vom 10ten Februar 1785
und [illegible] den 24ten 9ber
1792 und einer [illegible]
Extracts d.d. [illegible] den 27ten Febr. 1793.

— 200 fl. — kr.

[illegible]

[illegible]
[illegible] Obligation d.d. 29ten Jenner
1757 [illegible]
[illegible]

[illegible] Vermögens [illegible] den 15ten
9ber 1780

— 200 fl. — kr.

[illegible]

[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible] 1789 [illegible]
[illegible]
[illegible] Extracts
d.d. [illegible] den 20ten Febr. 1790 schuldig.

[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible] Concurs [illegible]
[illegible] d.d. 6ten 7ber
1792 und einer [illegible]
Extracts d.d. [illegible] den 19ten 7ber 1792.

— 275 fl. — kr.

[illegible]

Martin [illegible]
[illegible]
[illegible] vom 11ten
Julj 1744 [illegible]
[illegible] Vermögens

Übergabe d.d. 16ten April 1791 und einem
[illegible] [illegible] Zinsfuß d. [illegible]
pro 1795

——— 100 fl. — kr.

Zinszeit Lichtmeß den

Paul [illegible] Wittwe und als [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] Kaufbriefs d. [illegible] 8ten
17[illegible] und [illegible] d. 8ten August 1780
ist Georg [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] May 1778 und einem hierauf ge-
fertigten Extracts d.d. [illegible] den 20ten Febr.
1778 über die den [illegible] gekommenen
[illegible]

——— 450 fl. — kr.

Zinszeit Georgj.

Georg [illegible] hat die schuldige 150 fl. zu
Jacobj 1795 [illegible] bezahlt, [illegible]
[illegible] [illegible] zu stellen ist.

Jacob [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
5ten Febr. 1785 [illegible] 400 fl. ist [illegible]
[illegible] [illegible] August 1789
[illegible] Jacob [illegible] [illegible]
[illegible] und einem hierauf ge-
[illegible] Extracts d.d. 22ten Febr. 1790

——— 400 fl. — kr.

Zinszeit Georgj.

Jacob [illegible] und seinen Ehewirthin Ma-
[illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible]
den 20ten Febr. 1787 und [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
17ten Febr. 1795 und einem hierauf ge-
fertigten Extracts d.d. [illegible] 28ten Febr.
1795

——— 270 fl. — kr.

Zinszeit Lichtmeß den.

Die [illegible] [illegible] [illegible] und
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] den 17ten April 1795.

——— 600 fl. — kr.

Zinszeit zu Lichtmeß den.

[illegible] [illegible] hat die schuldige
300 fl. zu Lichtmeß 1796 an seinem
bezahlt, [illegible] [illegible]
zu stellen ist.

[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] den 22ten Febr. 1777.
[illegible] Jacob [illegible] [illegible]

beygebrachte Kauf und Schuldt Abhandlung vom 27ten July 1780 und einer hievon genommenen Extract de dato 28ten Jully 1781 —— 800 fl. — kr.

Zinßet [illegible].

Balthasar Christanbert, Bauersmann zu [illegible], und Susanna Christanbertische Eheleute, hinsicht [illegible] Abhandlung vom 14ten 8ber 1771 —— 75 fl. — kr.

Zinßet zu Jakobi.

Bey einem löblichen k. k. [illegible] Universal [illegible] zu [illegible] mit dem 25ten July 1782 ausgestellten Obligation Lit. mit No 1457 signiert

—— 700 fl. — kr.

Zinßet den 25ten July a 3½ pro ~~Cento~~

Abermahl [illegible] vermög weiteren Urkunde 1ten Julli 1783 Lit. mit No 1500 signiert

—— 150 fl. — kr.

Zinßet den 1ten Jully a 3½ pro Cento.

Ebenderselbst [illegible] einer am 20ten May 1783 abgegebenen Obligation mit No 1548 bemerkt.

—— 300 fl. — kr.

Zinßet den 20ten May a 3½ p. C.

Ebendaselbst vermög einer unterm 18ten 8bris 1785 ausgefertigten Obligation Lit. mit No 1612 gezeichnet

—— 400 fl. — kr.

Zinßet den 18ten 8bris a 3½ pro Cento.

Ebendaselbst [illegible] vermög der [illegible] Jully 1788 ausgestellten Obligation [illegible] mit No 1815 signiert

—— 300 fl. — kr.

Zinßet den 1ten Jully a 3½ pro Cento.

Bey Herrn [illegible] vermög Urkunde vom 14ten Jully [illegible] laut eingesehenen Urkunde [illegible] ausgestellet hat —— 150 fl. — kr.

Zinßet zu Jakobi.

Weiters bey löblichen k. k. [illegible] Universal [illegible] zu [illegible] vermög einer unterm 1ten Jenner 1789 Lit. No 147 ausgestellten Obligation

—— 300 fl. — kr.

Zinßet den 1ten Jully a 3½ p. C.

Bey Johann [illegible] Baumann zu [illegible] obrigkeitlichen Schuldbriefs d.d. 1ten [illegible] 1792. ——— 100 fl — kr

Zinszeit zu Martini [illegible]

Bey Johann [illegible] zu [illegible] laut obrigkeitlichen Schuld-Copien und Einverleibung d.d. 21ten April 1792. ——— 200 fl — kr

Zinszeit zu Georgi.

Bey [illegible] laut Obligation d.d. 10ten August 1795 sub No. 1775. ——— 300 fl — kr

Zinszeit den 10ten August [illegible]

Bey der [illegible] Stiftungs[illegible] laut Schuldobligation d.d. 14ten May 1795 ——— 200 fl — kr

Zinszeit Georgi.

[illegible] zu [illegible] laut Schuldbriefs d.d. 22ten Juli 1795 ——— 100 fl — kr

Zinszeit Jakobi.

Und bey [illegible] zu [illegible]

[illegible] Schuld[illegible] d.d. 10ten Februar 1790 [illegible] ——— 300 fl — kr

Zinszeit Lichtmessen.

Summa der Ausweisung an Capitalien ——— 6400 fl 28 kr

Folglich beträgt die Ausweisung an Capitalien und [illegible] zusammen ——— 8250 fl 28 kr

Da nun [illegible] Vermögen [illegible] ——— 8559 fl 20¼ kr

Die Ausweisung dagegen ——— 8250 fl 28 kr

[illegible] ——— 308 fl 52¼ kr

Demnach besteht das [illegible] Vermögen in folgendem

[illegible]
— [illegible] ——— 205 fl 52¼ kr
— Realitäten ——— 1950 fl —
— [illegible] Capitalien ——— 6087 fl 58 kr
[illegible] an eigenthümlichen activis ——— 2112 fl 30 kr

Summa des [illegible] Vermögens ——— 8559 fl 24¼ kr

Actum [illegible] den 2ten Aug. 1798

Vor Ihro Hochwürden, dem Herrn Pfarrer zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] zugegen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible].

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible].

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible].

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Ignatz Marcher [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible].

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible].

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible].

Coll.

Kirchpropst amts Rechnung

Ignatz Marcher Meister des [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] den einen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1782 [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Empfang.

Von vorjährigen Vermögen

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] März 1796 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Lit. A. Von Cassarest

Von Cassarest	2058 fl.	29½ kr
— Activ-Capitalien	1950 ,,	—
— [illegible] [illegible]	1087 ,,	58 ,,
[illegible] an [illegible] [illegible]	372 ,,	30 ,,

Summa des Empfangs an vorjährigem Vermögen

5559 fl. 29½ kr

Neuer Empfang.

An Zinsungen von Realitäten

[illegible] [illegible] [illegible] belaufen pro anno 1796, laut [illegible] [illegible] Tabelle: — 139 fl. 19 kr

[illegible] — ,, — 6 ,,

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — ,, 24 ,, —

[illegible] [illegible] einen [illegible] [illegible] — ,, 7 ,, —

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — ,, 9 ,, —

Summa des Empfangs an Zinsungen von Realitäten

179 fl. 25 kr

An Interessen.

No. Sowohl der Stiftungs-, als auch der eigenthümlichen, [illegible] Kapitalien [illegible] 8400 fl. 28 kr. [illegible] 1808 [illegible] 1640 fl. [illegible] .... 2207 fl. 48 kr.

Aggio [illegible] .... 1 fl. [illegible]

[illegible] 208 fl. 57 kr. [illegible]

Summa des Empfangs an Interessen

250 fl. 58 3/4 kr.

An Opfer in Geld

[illegible] .... 9 . 58 .

— [illegible] .... 49 fl. 18 kr.

Und aus dem Sebastian [illegible] .... 10 . — 5 .

[illegible]

[illegible] .... 2 . 40 .

— [illegible] 3 3/4

— [illegible] .... 1 . 39 .

— [illegible] Vogt .... 1 . 20 .

Und [illegible] .... 1 . 40 .

[illegible]

Die [illegible] .... 2 . 30 .

Die [illegible] .... 1 . 30 .

Die Meßner und [illegible] .... 2 . —

Die [illegible] .... 2 . —

In Naturalien

7 1/4 [illegible] à 6 kr. 19 1/2

Summa des Empfangs an Opfer

Per 270 fl. 11 kr.

An Stiftsgeldern.

Die [illegible] Stiftung [illegible] hat [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] zu [illegible].

— 10 fl. 2 kr.

Laut der [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

— 10 — —

Summa des Empfangs an Stiftsgeldern

Per 10 fl. 2 kr.

An gelösten Kirchenständen.

[illegible] den 9. — fl. 2 24

[illegible] den 9. — 2 9.

[illegible] den 9. — 2 9.

[illegible] den 9. — 2 9.

[illegible] den 14. — 2 9

Maria [illegible] den 9ten — fl. 1 37 kr.

[illegible] den 6ten — 1 15 "

[illegible] den 7ten — 1 9 "

[illegible] den 10ten — 2 5 "

[illegible] den 9ten — 2 9.

[illegible] den 10ten — 2 5 "

[illegible] den 2ten — 1 45 "

[illegible] den 2ten — 1 45 "

[illegible] den 17ten — 2 5 "

Summa des Empfangs an gelösten Kirchenständen

6 fl. 48 kr.

An grundherrlichen Ab- und Anstiftungen

Nichts.

An Legaten

[illegible] Nichts.

An Stiftungen.

Die [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] hat

zu [illegible] Vorarlbergischen [illegible] und der [illegible]
29ten November 1797 [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

——— 100 fl —

[illegible] 1797 [illegible]

Summa des Empfangs Stiftungen.
100 fl — kr

An verschiedenen Empfängen

[illegible]

Zusammenziehung vorstehender Empfäng

Den [illegible]	8559 . 20 4
[illegible]	47 . 25
[illegible]	2458 . 55 ½
[illegible]	237 . 18
	9119 . 57 ½

---

	fl	kr	d
[illegible]	128	—	—
— [illegible]	6	58	
— [illegible]	—	—	—
— [illegible]	—	—	—
— Stiftungen	100	—	—
An verschiedenen Empfängen	—	—	—
Summa aller Empfänge	178	58	

9218 fl [illegible]

Dagegen folgen die [illegible]

Ordinari Ausgaben

Besoldungen, welche [illegible]

Item [illegible] 1796 [illegible]

——— 228 fl 20 kr

[illegible]

——— 54 .

[illegible]

——— 7 . —

290 . 35

Ueber dieses, für den, durch den [illegible] abgegangenen [illegible]

. 1 fl. 8

Item für die [illegible] [illegible] und der Additions

[illegible]

Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

. 59 . 10.

Porto von der [illegible] [illegible] [illegible]

. — . 1.

Denen von der hiesigen Maria [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

. — . 48.

Ueber dem Messner [illegible] [illegible] [illegible] für [illegible] der Kirchenwäsche

. 1 . —

Dem Messner [illegible]

. — . 30.

Wegen dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] worden.

Dem Stadtschreiber, laut [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

. 7 . —

84 . 44.

Denen [illegible] [illegible] für die [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 4 [illegible] Additions [illegible]

. 6 . 1 . 8

Dem [illegible] [illegible] [illegible] 1785 [illegible]

. 1 . 44.

[illegible] der [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] von der [illegible]

. — . 10 —

Für Ueberbringung der Gelder

. — . 9 —

Dem Messner [illegible] [illegible]

. 1 . —

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

. 1 . — 6.

Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

. 16 . 31.

[illegible] von der [illegible] Stiftung

. — . 1.

Für den heiligen [illegible]

Item von der hiesigen Maria [illegible] [illegible] [illegible]

. 1 . —

28 . 12

Für den Kirchenkalender ——— fl 1 20 kr

Geistliche Almosen

[illegible] der [illegible] Hohen Meße ——— 1 —

[illegible] der [illegible] [illegible] ——— 2 —

[illegible] bey [illegible] [illegible] Doctor [illegible] 1786 am [illegible] ——— 30 —

Decimations Steuer pro ao 1796 in [illegible] [illegible] 1 fl 57 kr [illegible] [illegible] ——— 1 38

[illegible] [illegible] pro ao 1796 [illegible] [illegible] 2 fl 30 kr [illegible] [illegible] ——— 3 34½

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] ——— 4 —

Dem Schulmeister zu Münster [illegible] [illegible] 1796 ——— 20

Rectificirungs Posten

[illegible] ——— 2 29

[illegible] ——— 33

6 38½

[illegible] für den [illegible] ——— fl 3 51 kr

Diäten

Den [illegible] den Herrn Pfarrer zu Münster [illegible] Doctor [illegible] ——— 2 —

[illegible] [illegible] Herrn Pfleger ——— 2 —

Dem Herrn [illegible] ——— 1 30

Dem [illegible] Herrn [illegible] ——— 1 30

Dem [illegible] ——— 2 11

Dem [illegible], [illegible], [illegible] und [illegible] [illegible], [illegible] [illegible] [illegible] ——— 1 15

[illegible] [illegible] [illegible] ——— 2 17

15 30

Summa dieser beschriebenen Ordinari Ausgaben

877 fl 59 ¼ kr

Extra Ordinari Ausgaben

Die [illegible] jährlich [illegible] [illegible] [illegible] nicht jedes Jahr [illegible] [illegible]

Für groß und kleine [illegible] besage Conto No. 1 — 3 . 24

Dem Herrn [illegible] [illegible] für [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Conto No. 2 — 4 . 22

Für 1 [illegible] [illegible] Zimmer [illegible] [illegible] [illegible] — 3 . 20

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — 2 . 48

Dem [illegible] für [illegible] [illegible] [illegible] — 1 . 12

Für [illegible] — 18

Für den [illegible] [illegible] [illegible] — 18

Summa dieser vorher beschriebenen Ordinari Ausgaben

fl. 54 — 1 kr.

Extra Ausgaben

Für einen [illegible] [illegible] laut Conto No. 17 — 3 . 28

— 30 kr. Abzug laut Conto No. 4 — 5 . 44 . 30

Dem [illegible] [illegible] zu [illegible], wegen an den [illegible] [illegible] [illegible] laut Conto No. 5. — 9

Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] laut Conto No. 6 — 1 . 10

Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] besage Conto No. 7. — 1 . 30

Dem [illegible] [illegible] für [illegible] und [illegible] — 1 . 30

Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] laut Conto No. 8. — 24

Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible], für [illegible] [illegible] laut Conto No. 9. — 1 . 38

Dem [illegible] zu [illegible] Michael [illegible], für [illegible] [illegible] [illegible] laut Conto No. 10. — 8 . 36

Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — 36

Für [illegible] [illegible] — 1 . 40

[illegible] [illegible] [illegible] — 32

Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — 6

54 . 48

[illegible] Assignirung No. [illegible]

für [illegible] — [illegible] fl. 15 kr.

[illegible] — 3 . 25

54 . 20

Summa der Extra Ausgaben

Thut 54 fl. 20 kr.

Zusammenziehung vorstehender Ausgaben

Ordinari Ausgaben — 377 . 57¾

[illegible] — 87 . 1

Dann auch Extra Ausgaben — 54 . 20

Summa diesjähriger Ausgaben

Thut 519 fl. 14¼ kr.

Indem nun der Empfang — 9248 . 55¾

die Ausgaben dagegen — 519 . 14¼

[illegible]

[illegible] 1797 [illegible]

Vermögen

Ausweisung hierüber

[illegible]

Realitäten

[illegible] — 1100 fl. — kr.

[illegible] — 850 . —

Betragen diese Realitäten 1950 fl. — kr.

Sodann

Capitalien

[illegible] — 150 . —

[illegible]

[illegible] 1797 [illegible]

250 . —

700 fl. — kr. auf 200 fl. [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] =

———— 200 fl.

[illegible] zu [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] von Jahre 1778 [illegible] [illegible] May 1783 [illegible] [illegible] [illegible] den 11. Novembris 1784

———— 150 —

[illegible]

———— — 28.

[illegible] [illegible]

Anton Mayrhofer [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] den 30ten Februar 1789 [illegible] [illegible] den 1ten Julii 1796 [illegible] [illegible] Extracts d.d. [illegible] den 22. Februar 1797.

———— 200 —

[illegible] [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] d.d. 29. Jäner 1788 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] d.d. 18ten Septembris 1788

———— 200 —

750 . 28.

Diese 200 fl. [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1789 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Extracts d.d. [illegible] den 20ten Februar 1797 [illegible]

[illegible] [illegible] zu [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1792 [illegible] [illegible] [illegible] Extracts d.d. [illegible] den 27ten Juni 1797.

———— [illegible] fl. —

[illegible] zu [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1787 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] d.d. 17ten [illegible] 1797 [illegible] [illegible] [illegible] Extract vom 18ten Märzen 1798

———— 100 —

[illegible] [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1778 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1778 [illegible] [illegible] Extract d.d. [illegible] den [illegible] 1778 [illegible] [illegible] [illegible]

279 —

Herrn [illegible] 450 fl —

Zinß zu [illegible]

[illegible] zu [illegible] 1788 [illegible] 400 fl — [illegible] August 1789 [illegible] Extract [illegible] 22 Februar 1793.

400 —

Zinß zu [illegible]

[illegible] Februar 1787 [illegible] 17 [illegible] 1795 [illegible] Extract [illegible] 25ten Februar 1797.

50 —

Zinß zu [illegible]

[illegible] 15ten April 1795

550 —

1450 —

Zinß zu [illegible]

[illegible] 23 Februar 1777 [illegible] 27ten Januar 1780 [illegible] Extract [illegible] 13 Oct. 1781

600 fl —

Zinß zu [illegible]

[illegible] 18ten [illegible] 1777.

75 —

Zinß zu [illegible]

[illegible] 25ten July 1780 [illegible] 1487 [illegible]

200 —

Zinß zu [illegible] 25ten July [illegible]

[illegible] 1ten Februar 1787 [illegible]

150 —

Zinß zu [illegible] 1 Februar [illegible]

[illegible] 20 May 1787 [illegible]

200 —

Zinß zu [illegible] 20ten May [illegible]

[illegible] 16ten [illegible]

1725 —

1784 ausgefertigter Obligation de anno 1784 sub № 1602 beygelegt

400 fl. — kr.

Zinß zahlt den 18ten [illegible] à 3½ pC.

[illegible] den 5ten Februar 1788 ausgestellter Obligation, so mit № [illegible] Signirt

300 —

Zinß zahlt den 5ten Februar à 3½ pC.

Bey [illegible] den 19 July 1788, [illegible] laut [illegible]

150 —

Zinß zahlt jährlich

[illegible] Directorats [illegible] 1789 [illegible] ausgestellter Obligation

300 —

Zinß zahlt den 5ten Februar à 3½ pC.

Bey Johann [illegible] zu [illegible] Schuldbrief dd. 10ten May 1791

100 —

Zinß zahlt zu Martini à 4 pC.

Bey Johann [illegible] zu [illegible], laut

1250 —

[illegible] Schuldbrief [illegible] dd. 23 April 1791

200 fl. — kr.

Zinß zahlt [illegible]

Bey Löblicher [illegible] Landschaft, laut Obligation dd. 1ten [illegible] 1791 sub № 1778

300 —

Zinß zahlt den 10ten [illegible] à 4 pC.

Bey den [illegible] laut [illegible] dd. 14 May 1791

200 —

Zinß zahlt [illegible]

[illegible] dd. 22 [illegible] 1791

100 —

Zinß zahlt jährlich:

Bey [illegible] zu [illegible] dd. 3 Februar [illegible]

300 —

Zinß zahlt [illegible]

[illegible] Extracts

1100 —

a Dato [illegible] den 23 Februar 1797.

Gleichfalls Martini ———— 100 fl —

Summa der Ausweisung an Capitalien [illegible] 1570 fl 25 kr.

Folglich betragt die Ausweisung an Capitalien, und Realitäten zusammen

8450 fl 25 kr

Da nun oben ausgeworfenermassen das diesjährige Vermögen stand ———— 8729 „ 21 3/4.

Die Ausweisung dagegen ———— 8450 „ 28 —

Es ergibt sich also das [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] daß [illegible] [illegible] [illegible]

278 fl 57 3/4 kr

Folgemnach bestehet das diesjährige Vermögen [illegible]

Die Aushang ———— 278 „ 57 3/4

—— Realitäten ———— 1950 „ —

—— [illegible] Capitalien ———— 6187 „ 38

8416 51 3/4

Die eigenthümlichen Gelder ———— 779 fl 30 kr

Summa des diesjährigen Vermögens 8729 fl 21 kr

Actum Ellenbach den 24ten Februar 1797.

Vor Ihro Hochwürden dem Herrn Pfarrer zu Stim[illegible] [illegible] Doctor Johann von Erlach [illegible]

Und Edl Herrn Pfleger und Landrichter der Herrschaft Rottenburg [illegible] [illegible] [illegible]

Zeigen die [illegible] [illegible] zu [illegible] Jakob Alexius Schrott

Und der Herrn Landgerichtsschreiber ersagter Herrschaft Rottenburg [illegible] Herrn Schueller.

Dir [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] der Gemeinde [illegible], Jakob [illegible] [illegible] [illegible] und Anton Magginger, Andreas Hüfl, und Michael Mittmaier.

Die vorliegende Waisenamtliche Liquidierung [illegible] genommen, [illegible] [illegible] Beilagen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] anerkannt, [illegible] [illegible] [illegible] zugleich [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible].

Dem Aufsichtsamt für die dreijährige Verwaltung [illegible] [illegible], [illegible] wegen der Anna Margaretha [illegible] [illegible] für [illegible] [illegible] [illegible] 30 fl für [illegible] [illegible] [illegible] 5 fl [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible].

Dem [illegible] [illegible] [illegible] Michael [illegible] [illegible] zum [illegible] der Anna Margaretha

Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Nachdem [illegible] [illegible] [illegible] allerhöchsten [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1789 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Obligationen [illegible] [illegible], [illegible]

gemäß der allerhöchsten [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Obligationen, nämlich

Die Obligation Lit. A No. 1672 ddo. 1ten May 1785 pr. — 400 fl —

Die Obligation Lit. A No. 2215 ddo. 1 Februar 1788 pr. — 300 fl —

Dann die Obligation Lit. A No. 2141 ddo. 1 Februar 1789 pr. — 500 fl —

Wiederum als 1200 fl — [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] [illegible] — 425 —

[illegible] [illegible] — 275 —

[illegible] — 500 —

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1789 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] der [illegible] Verschreibung [illegible] Obligationen [illegible] Nr. 133 [illegible] mit dem [illegible] [illegible] gestellt worden sind.

Kirchpropst=Amts=Rechnung.

Ich Mathias Marcher, Meister des Glaser-handwerks zu [illegible] Rottenburg am Inn, als von einer löblich geistlich und weltlichen Kirchen Vorsteher [illegible] 1784 [illegible] 19. Februar [illegible] S. S. [illegible] Vermögen [illegible]

Empfang.

An vorigem Vermögen.

Gemäß der von Vorgänger [illegible] [illegible] den 21. Februar 1797 erstatteten [illegible] vorigen Kirchpropstamts [illegible] folgendermaßen

An Barschaft,	278 fl	53 ¾ kr
— Realitäten,	1950	—
— Stiftungs Kapitalien	6187	58 —
— Eigenthümlichen [illegible]	312	30 —

Summa des Empfangs an vorigem Vermögen ... 8729 fl 21 ¾ kr.

Heuer Empfang

An Zinsungen von Realitäten.

Erstl. [illegible] Zinsen [illegible] pro 1797 laut des von [illegible]

„ 11 fl 19 kr

Die Ausgaben der [illegible] Quartal [illegible] geben dem Jahr und Tag [illegible] Butter, [illegible] der Butter [illegible] 8 1/2 lb. der [illegible] über 12 [illegible] jährliches [illegible]

„ 1 — 3 —

Item [illegible] als die [illegible]

„ 24 —

Ferner den armen [illegible]

— 7 —

Und den [illegible]

— 3 —

Summa der Ausgaben [illegible] Realitäten

„ 79 fl „ 22 kr

An Interessen.

Sowohl die [illegible] als auch die [illegible] gemeinschaftlichen, [illegible]

der jährlich [illegible] Capitalien [illegible] in Summa als 1800 fl 25 kr [illegible] abgetretten worden 1000 fl [illegible] Capitalien geblieben 5500 fl [illegible] Privaten 5925 fl und in fundis publicis 650 fl [illegible] das Interesse [illegible]

Von den ersten 5925 fl zu 4 per Cento

„ 237 fl — kr

Von den letzten 650 fl aber zu 3 1/2 per Cento

„ 22 „ 45 —

Agio von letzt gesagten 22 fl 45 kr

„ 1 — 8 —

Gegen den [illegible] Schulden [illegible] Privaten [illegible] als bey [illegible] 425 fl [illegible] 250 fl und [illegible] 400 fl [illegible] eingenommen

Von 425 fl bey [illegible] pro Lichtmessen 1797 et 1798 à 17 —

„ 34 „ — „ —

Von 250 fl bey [illegible] pro 1ma Julii 1797.

„ 10 „ — „ —

Von 400 fl. bey Herrn Kaspar [illegible] 1797

———————— 16 fl. — kr.

Nach Ausweisung der vorigen Raittung [illegible] [illegible] [illegible] Kapitalien [illegible] 1000 fl. [illegible] [illegible] Kapitalien bey [illegible] 1075 fl. übernommen [illegible] [illegible] Eingang [illegible] Vermehrung nicht [illegible] Artikel [illegible] [illegible] [illegible] Artikel [illegible] [illegible] [illegible]

Der Kassa Rest per 275 fl. 53 3/4 kr. hat [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] gehalten werden.

Summa des Empfangs an Interessen

320 fl. 53 kr.

Ausgabe

in Geld.

Aus dem Kasten und Kirchenstöcken ist erhoben worden ———— 10 fl. 27 kr.

Aus der Tafel Büchse ———— 219 — 6 —

Und aus dem [illegible] Büchse ———— 10 — 36 —

Neben ist aus den bey nachstehenden Hausbesitzern aufgestellten Büchsen erhoben worden.

Bey Herrn Anton Mayinger ———— 3 — 14 —

— Simon Rauscher ———— — 25 —

— Herrn Joseph Eberhamer ———— 1 — 19 —

— Georg Vogl ———— — 28 1/2 —

Und bey Jakob Kastner ———— — 26 —

Zudeme haben nachstehende Zünften [illegible]

Die Zimmerleute, Schreiner und Glaser ———— 2 — 30 —

Der Schulmeister ——— 1 fl. 30 kr.

Dem Meßner am [illegible] ——— 2 ——

Und dem [illegible] ——— 2 —— ——

In Naturalien.

3¼ ℔ [illegible] a 6 kr.

Do. ——— 19½

Summa der Ausgaben an Opfer ——— 2 fl. 51 ,, 11 kr.

An Aushilfsgeldern.

Der Consultation Stiftung allhier, [illegible] zu [illegible] Unterstützung [illegible] jährlich zu ersetzen ——— 20 —— ——

Und dem k. k. [illegible] Direction für [illegible] leitung der großen [illegible] ——— 2 —— ——

Summa der Ausgaben an Aushilfsgeldern ——— 22 ——— kr.

An gelösten Kirchenständen.

M. Leutschiller von 2 ——— 1 fl. 28 kr.

Balthasar Steinenbichl von 6 ——— 35 ——

Katharina Hilbrunnin von 1 ——— 15 ——

Katharina Schallerin von 1 ——— 15 ——

Franz Morgenstetter von 1 ——— 15 ——

Elisabetha Schallerin von 2 ——— 13 ——

Katharina Lanckerin von 1 ——— 15 ——

Maria Aschauerin von 12 ——— 23 ——

Rupert Aschauer von 5 ——— 31 ——

Joseph Schießauer von 1.	„ 45 xr.
Karl Müller von 4.	„ 39 –
Johann Stelzenberger von 4.	„ 39 –
Michael Schwingenbölt von 4.	„ 39 –
Crescer von 6.	„ 38 –
Kassian Haidn von 7.	„ 33 –
Anna Fischer von 11.	„ 25 „
Walburga Millauerin von 4.	„ 39 –

Summa des Empfangs an gelößten Dienstständen =

„ 13 fl. „ 17 „ xr.

An grundherrlichen Ab und Aufzügen.

Von Barbara Hirschbacherin an Walburga Kögler ab 350 f. Kaufgeld — „ 5 „ 50 –

Von Martin Schmiede an Georg Platner ab 1400 fl. Kaufgeld — „ 23 f. 20 xr.

— Georg Platner an Franz Perngruber ab 1550 f. Kaufgeld — „ 25 „ 50 –

Summa des Empfangs an grundherrlichen Ab und Aufzügen

„ 55 fl. „ – „ – xr.

An Legaten.

Von der verstorbenen Anna Fischlmayrin, verwittweten Kaiserin, — „ 1 „ 13 ½

Summa des Empfangs an Legaten hier.

An Stiftungen.

Die Geschwistrigen der im abgewichenen Jahre verstorbenen Jungfrau Katharina Mayringer haben für die besagten Bruderschaft bey Lebzeiten

Gottshaus [illegible] [illegible] Zahlung geschichtet, und zu dem Ende in [illegible] [illegible]

—— 150 fl.

Zu Jakobi vorigen Jahrs würden [illegible] 150 fl. bey den [illegible] in der Kirchen [illegible] aber der [illegible] zu Jakobi 1798. [illegible] [illegible]

Suma des Empfangs an [illegible]

Per se

An verschiedenen Empfängen

An dem [illegible] würden zufolge des vorigen Rechnungs[illegible] [illegible] obligationen 1000 fl. abgetretten, [illegible] obligationen bey [illegible], und [illegible] Contigent aggio abgezogen 1000 fl. erhalten [illegible]

—— 506 ——

Da dem mit dem [illegible] [illegible] activum [illegible] data [illegible] halten, für [illegible]

activ Saldo von 37 fl. 36 kr. [illegible] [illegible] aber der [illegible] Saldo [illegible]

Suma an verschiedenen Empfangen

Per se

Zusammenziehung vorstehender Empfangen

An vorjährigem Vermögen

	fl.	kr.	d.
——	8729	2	1 3/4
— Zinsen von den Kapitalien ——	79	22	—
— [illegible] ——	320	53	—
— [illegible] ——	254	41	—
— [illegible] ——	22	—	—
— [illegible] ——	13	11	—
— [illegible] ——	55	—	—

An Zugaben ——— fl. 13½ kr.

– [illegible] ——— 150 ——

Und an [illegible] Einnahmen ——— 80 ——

Summa aller Einnahmen

fl. 9679 · 12 kr.

Ausgaben zeigen die [illegible] [illegible]

Ordinari Ausgaben.

Anfangs jene welche [illegible] jährlich [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Ihro [illegible] dem Herrn [illegible] [illegible] fixum, [illegible] [illegible] [illegible] 1781 [illegible] [illegible] [illegible] ——— 212 21 ——

[illegible] von der Frau [illegible] [illegible] ——— 54 ——

2329 5 ——

Von von der Anna [illegible] Halbinger [illegible] Jahrtägen ——— 3 fl. —

Und von dem Herrn [illegible] Jahrtag ——— 1 30

Über dieses [illegible] [illegible] [illegible] ——— 12 —— ——

Und [illegible] Schriften [illegible] addition ——— 7 —— ——

Item Namens Herr Johann Kirchmayr [illegible] Organisten [illegible] [illegible] ——— 59 15 ——

Sonderbar von der Frau [illegible] Jahrtägen ——— —— 6 ——

Von von der Frau Maria Anna [illegible] [illegible] 2 Jahrtägen als Mesner 12 kr. und als Organist 36 kr. ——— 48 ——

Mehr von dem Herrn [illegible] Jahrtag, als Mesner 12 kr. und als Organist 36 kr. ——— 48 ——

54 27 ——

Aber dem Meßner Herrn [illegible] für Besorgung der Kirchenwäsch — „ 2 fl — „ kr

Dem Ministranten — „ — „ 35 —

Einem für die Winterschul [illegible] Abbruch — „ — „ 12 —

Dem Vogelbalgprinzen, [illegible] der Kirchenrecht [illegible] 2 fl 30 kr [illegible] 1795 [illegible] 2 fl — „ 3 —

Denen 2 Kirchenpröbsten für die [illegible] und dem Zechamt [illegible] 4 [illegible] — „ 6 —

Einem Laternen Träger [illegible] 1751 [illegible] — „ 1 „ 11 „

Trägerlohn [illegible] von der Alzen [illegible] — „ — „ 10 —

Für Überbringung der [illegible] — „ — „ 9 —

Dem Meßner zu [illegible] Trinkgeld — „ — „ 12 —

12 „ 32 —

Anstatt [illegible] Restbrand [illegible] — „ 12 fl — 6 kr

Dem [illegible] der Kirchenrecht [illegible] für die beständige Verrechnung aufgenommen 12 — 8.

„ 15 „ 51 —

Pfarrer [illegible] von der [illegible] Rechnung — „ — — 6 —

Detto von der Frau Maria Anna [illegible] Doct. — „ — „ 12 —

Und dem Herrn [illegible] Doct. — „ — „ 6 —

Für den Schreiner — „ — „ 12 —

Für den Kirchen Kalender — „ — „ 20 —

Geistliches Allmosen.

Der [illegible] Kirchen [illegible] — „ — 1 „ — „ —

29 „ 53 „ —

Bey der Frau [illegible] Dto.

„ 2 fl — „ — kr.

Item bey [illegible] Fischer Dto. [illegible] 1790 bis Weihnachten

„ 10 „ —

Decimations Steuer pro anno 1797 inclusive [illegible] 1 fl 33 kr [illegible]

„ 1 „ 33 „

Landschaftliche [illegible] Steuer pro anno 1797 [illegible] 3 fl 10 [illegible] 11 1/4 kr

„ 3 „ 11 1/4 —

Landschaftliche [illegible] gemeiner Steuer 3 Termin, mit Begriff der [illegible]

„ 3 „ 27 3/4 —

Der Pfarrkirche St. Margarethen Grund Zins vom Jahr 1797.

„ — „ 24 —

Raittadjustirungs Costen.

[illegible]

„ 2 „ 50 —

[illegible]

„ — „ 51 —

[illegible] an Inventur

„ — „ 36 kr.

Diäten:

Ihro Hochwürden dem Herrn Pfarrer zu Münster Dr. von Erlach

„ 2 — —

[illegible] Herrn [illegible]

„ 2 „ —

Dem Herrn Curaten Schott

„ 1 „ 12 —

Dem löbl. Herrn Gerichtschreiber

„ 1 „ 30 —

Dem Gerichtsdiener

„ — „ 24 —

Dem Meßner, Organisten, 3 Kirchpröbsten [illegible] respective [illegible], [illegible] jedem 45 kr

„ 5 „ 15 —

Dem [illegible] von dieser Rechnung

„ 2 „ 33 —

15 „ 30 „ —

Summa dieser besonderen Ordinari Ausgaben

„ 350 fl „ — 2 „ kr.

Weiter=

Ordinarj Ausgaben.

Für [illegible] jährlich [illegible] [illegible] gleich [illegible]

Für große und kleine Kösten beylage No. 1.

———— 6 fl — 28 kr

Dem Herrn Franz [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Conto No. 2.

———— 77 — 7¾ —

Für 1 Pfund [illegible] [illegible] [illegible] im Kirchen[illegible] [illegible]

———— 1 — 12 —

Zehrung so bey [illegible] Kirchenrechnung [illegible] ergangen

———— 3 — 41 —

Dem Capitelboten für überbrachte herrschaftliche Befehle

———— — 54 —

Für Palmzweige

———— — — —

Für den Hofsen [illegible]

———— — fl 26 kr

Für den in der Kirchenmauer in den [illegible] abgegebenen Stein

———— — 42 —

1 — 5

Summa deren vorstehend beschriebenen Ordinarj Ausgaben

———— 89 fl 53½ kr

Extra Ausgaben.

Dem Schullehrer Herrn Johann [illegible] [illegible] Schul-Unterricht armer Kinder Beylage specificirlich an [illegible] [illegible] [illegible] obrigkeitlichen assignation No. 3.

———— 15 — 9 —

Laut [illegible] No. 3½ Beylage [illegible] [illegible] [illegible] den 20 März 1797 [illegible] [illegible] [illegible] Rata [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Rata

[illegible] [illegible] – 1 fl. die [illegible] [illegible]
3 fl. 17 kr. abgezogen [illegible] [illegible]
für [illegible] [illegible] [illegible]
bey 32 fl. 30 kr. [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] Quittung No 3 3/4 [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

——————— 32 fl. 36 –

Dem [illegible] [illegible] allda, [illegible]
[illegible], für [illegible] [illegible] [illegible] für
[illegible], lt Conto No 8.

——————— – 2 . 15 –

Dem [illegible] zu [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible], lt Conto No 5.

——————— 3 30 –

Der [illegible] Zimmermeister
zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
Conto und [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] No 6 in fl. 24
7 fl. 3 kr. [illegible] [illegible] [illegible]

——————— 8 . 11 3/4 –

Dem Gerichtschreiber [illegible] [illegible]
[illegible] und [illegible] der [illegible]
zum [illegible] der [illegible] [illegible]
[illegible] Kapital

——————— – 39 –

Dem [illegible] für 3 Gänge nach

Schwyz, dieser Kapital halber

——————— 1 . 12 kr.

1797 den [illegible]

——————— 1 . 51 –

Dem Gerichtsdiener ein Trinkgeld

——————— – – 6

Für [illegible]

——————— – 23 –

Für [illegible] zum [illegible] [illegible]

——————— – 6 –

Dem Maurer für Arbeit und Stein und Kalk

——————— 1 – 6 –

Für Zimmer arbeit

——————— – 15 –

Für Tischler arbeit

——————— – 13 –

Für einen [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible]

——————— – 2 . 15 –

Dem Wolfgang [illegible] laut Conto
No 7

——————— 1 . 12 –

Dem Schmid [illegible] [illegible] lt
Conto No 5.

——————— – 1 . 28 –

Dem Schlosser [illegible] [illegible] lt Conto
No 9.

——————— – 1 . 3 –

Für Stangen Arbeit ad Conto No 10.

„ 2 fl 1 „ 6

Dem Sattler Vogt, ad Conto No 17.

„ 3 — 8

Für Auszüge über die Collecten Büch-/lein

„ — 39 —

Suma der Extra Ausgaben =

„ 85 fl 45½ kr.

Zusammenziehung sämtlicher Ausga-/ben =

Auf ordinari Ausgaben

„ 380 — 2 —

— ordinari Cassa

„ 89 „ 33½

Und auf extra Ausgaben

„ 85 „ 40½ –

Suma dießjähriger Ausgaben =

„ 555 fl 12 kr.

Facit nun der Einnahme

9679 „ 12 „ –

Die Ausgaben abgezogen

„ 555 fl 12 kr.

Überresten, [illegible] den jenen ab-/gezogenen [illegible] in Rechnungen 1795 Vermögens Be-/ständig zu sagen, bemerklich

„ 9123 fl 30 kr.

Ausweisung hierüber:

Und zwar anfänglichen

Realitäten.

An Grundgülten per

„ 1100 — —

Und an Grundstücken per

„ 850 — —

Betragen diese Realitäten =

„ 1950 fl — kr.

Posten an =

Kapitalien.

A. In fundo Publico.

Bey der k. k. Banco Cassa laut Bancoobligation d. d. 25. Julii 1782 N.ro

———————— 200 fl. — kr

Zinset 25. Julii a: 3½ pro Cento

Über derselbe Bancoobligation d. d. 1. Febr. 1783. N.ro 1500.

———————— 150 —

Zinset 1. Februar a: 3½ pro Cento

Mehr ein Bancoobligation d. d. 20. May 1783. N.ro 1518.

———————— 300 — —

Zinset 20. May a: 3½ pro Cento

Bey der Tyrolischen Landschaft laut obligation d. d. 10. August 1795. N.ro 17

———————— 300 — —

Zinset 10. August a: 4 pro Cento.

B. Bey Privaten.

Bey der Nachbarschaft zu [illegible]

von der Tirolischen Landschaft aufgenommenen Kapital per

———————— 150 — 8

Zinset zu Jacobi

Mathäus [illegible] [illegible] Anton [illegible], laut [illegible] vom 2ten April 1737, über die bezahlten 300 fl. — noch 200 fl. [illegible] [illegible] [illegible] schuldig [illegible]

———————— 200 — —

Zinset Georgi.

Georg [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1717. und [illegible] vom [illegible] May 1727. auch [illegible] [illegible] vom 11. Novemb. 1783.

———————— 150 — —

[illegible]

———————— — 28 —

Zinset [illegible].

Urban [illegible] [illegible] [illegible] Georg [illegible], [illegible] [illegible] [illegible] [illegible], und [illegible]

500 — 28 —

Mayrhofer'schen Georg Angerer zu [illegible] laut Schuldbriefes vom 10ten Februar 1763, und [illegible] Über[illegible] vom 3ten Juli 1788 und [illegible] hierauf [illegible] Extracts vom 27ten Februar 1797

—— 200 fl — kr

Zinsfrei Einschreibungen.

Wolfgang Kalchschmied [illegible] laut Schuldobligation vom 1ten Jänner 1787, dann der [illegible] Kalchschmied [illegible] Vermögens Übergabe vom 15ten Dezember 1786.

—— 200 —

Diesen 200 fl ist [illegible] Maria Kalchschmiedin [illegible] zuzuschreiben [illegible] Kalchschmied [illegible] 1ten August 1789 [illegible] Übergabe [illegible] hierauf [illegible] Extracts vom 20ten Februar 1790 [illegible]

Zinsfrei unbezahlte [illegible]

—— 400 —

Joseph Millauer [illegible] Franz [illegible] Joseph [illegible] als [illegible] Franz [illegible] Conrads [illegible] vom 8ten Oct. 1792 und [illegible] hierauf [illegible] Extracts vom 13. Oct. 1792.

—— 275 fl — kr

Zinsfrei [illegible]

Martin [illegible] vom 11ten Juli 1744 [illegible] 12ten April 1794 und [illegible] hierauf [illegible] Extracts vom 18ten März 1795.

—— 100 — —

Zinsfrei [illegible]

Paul [illegible] Joseph Millauer, als [illegible] Anton [illegible] vom 9ten Oct. 1780 und [illegible]

—— 375 — —

vom 6ten August 1766, jezt Georg Rin-
ger auß Kaufs Vertrag vom 6ten May
1777 und einen hierauß genommenen Ex-
tract d. d. Stift den 20. Februar 1778.
an den lezteren angewiesen haften-
der.

.. 150 fl. — kr.

Zinß mit Georgi.

Jakob Strobl, Bauersmann zu Ahring, ha-
ben von den Wolfgang Kirchmayrischen
Erben unterm 3ten July 1785 Capital
100 fl. jezt aber Michael Scholzer ge-
mäß aufgerichteten 7ten August 1785
errichteten Jakob Stroblischen Ehe-
übergabs Handlung und einen hierauß
genommenen Extract d. d. 22ten Febr.
1790.

.. 100 —

Zinß mit Georgi.

Jakob Aufschützer und seine Ehewirthin
Maria Anthin zu Haubach vermög Schuldbrief
vom 26ten Februar 1767 nun Catharina [illegible]
daselbst, Inhalt Kaufsbrief d. d.
17ten December 1792 und einen hier-
auß genommenen Extract d. d. Stift den
28ten Februar 1793.

.. 150 —

900 —

Zinß mit Lichtmessen.

Die Schulmeister Liebfrau und
Kirchen Collectur zu Höllstatt für Mann
Johann Keßler daselbst, gemäß [illegible]
[illegible] Schuldbrief
vom 17ten April 1793.

.. 350 fl. — kr.

Zinß mit Martini.

Joh. Georg Rauer Nagelschmied am Mayr-
bauern, Inhalt Schuldverschreib- und Einbe-
kenntnis vom 23ten Februar 1771, an
jezt Jakob Fischer Müller allda, abgebro-
chen Kaufs und Schulden Übernehmung
den 27ten July 1780, und einen hier-
auß genommenen Extract d. d. Stift den 7ten
Februar 1781.

.. 600 — —

Zinß mit Laurenti.

Balthasar Hinzenböck Bauersmann
zu Haubach, das Johann Hinzenböck,
[illegible], Inhalt Vergleich [illegible]
handlung vom 14. May 1771.

.. 75 —

Zinß mit Jakobi.

1725 — —

Bey Herrn Curaten allda Jakob [illegible] [illegible] bezogen [illegible] vom 19ten Juli 1788, welches laut angezogener [illegible] Herrn Anton Mayinger Bierbrauer allhier zu halb [illegible] gestellt hat.

——————— 150 fl — kr

Zinszeit Jakobi.

Bey Johann Koller Maurer zu Jenbach gemäß obervormundschaftlichen Schuldbriefs d. d. 10ten März 1792.

——————— 100 — —

Zinszeit zu Martini a: [illegible] Conto.

Bey Johann Schweninger [illegible] zu Jenbach laut obervormundschaftlicher Schuldcession, und Einverleibung d. d. 21ten April 1792.

——————— 200 — —

Zinszeit Georgi.

Bey dem Michael [illegible] [illegible] [illegible] der [illegible] Schuld Cession d. d. 18 May 1795.

——————— 200 — —

650 — —

Zinszeit Georgi.

Georg Fuchs zu Jenbach vermög Schuldbriefs d. d. 22ten Juli 1795.

——————— 100 fl — kr

Zinszeit Jakobi.

Bey Josef [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] Schuldbriefs d. d. 16 Februar 1790 und gerichtlich Schätzung dieser Schuldverschreibung vom 19ten genannten Monats und Jahrs.

——————— 300 — —

Zinszeit Lichtmessen.

Bey Ursula [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Johann Georg [illegible] [illegible] Inhalt der [illegible] Abhandlung d. d. 29ten 9bris 1796, und eines [illegible] Extracta dato [illegible] 21ten Juli 1797.

——————— 100 — —

Zinszeit Martini.

Bey den [illegible] Kindern in der [illegible], Inhalt Schuldcession [illegible] Einantwortung D.D. 20. Jänner 1798.

——————— 150 f. — kr.

Zinß seit Jakobi.

Wenn [illegible] Cession Urkunde D.D. 20. März 1797 [illegible] Capitalien [illegible]

Bey [illegible] laut gerichtlichem Schuldbrief d. 10 Juny 1763. und Cession Urkunde d. 2. Februar 1770.

——————— 425 — —

Zinß seit Lichtmessen.

Peter [illegible], [illegible] laut Schuldbrief D.D. 25. Februar 1749.

——————— 250 — —

Zinß seit 1 Juli.

Und bey [illegible] laut Cession Urkund 30. April 1759.

——————— 400 — —

Zinß seit Georgi.

1225 — —

Summa der Aufweisung an Capitalien

f. 6775 f. 28 kr.

Folglich beträgt der Aufweisung an Capitalien und Realitäten zusammen

f. 8675 f. 28 kr.

Da nun oben ersichtlicher maßen der [illegible] Vermögensstand

——————— 9123 f. 30 kr.

Die Aufweisung dagegen

——————— 8675 f. 28 —

Abwirft, [illegible] verbleiben

f. 448 f. 2 kr.

Solchennach besteht das [illegible] Vermögen in Folgendem

An Baarschaft —— 448 fl. — 22 —

— Realitäten —— 1950 — —

— Stiftungs Kapitalien —— 6337 – 38 —

— Eigenthümlichen Debits —— 387 – 30 —

Suma des dießfälligen Vermögens

fl. 9123 kr. 30 —

Actum Jenbach den 13. März 1798.

Vor Sr. [illegible] dem Herrn [illegible] [illegible] Dechant [illegible] [illegible] =

Und Titl Herrn [illegible] Land[illegible] der Herrschaft Rottenburg am [illegible] [illegible] [illegible]

Hingegen des Herrn [illegible] zu Jenbach

Jakob [illegible] [illegible]

Und Titl Herrn Landgerichtsschreiber bey der Herrschaft Rottenburg am Inn [illegible].

Ist [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Jenbach Jakob [illegible] [illegible] [illegible] Georg [illegible] und Johann Millau[illegible].

Da [illegible].

Zur Richtschnur [illegible] künftige Rechnung [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] Festtagen für den Herrn Kaplan 1 fl. 30 kr. für den Meßner 12 kr. für den Organist 3 kr. und für den [illegible] [illegible]

Die [illegible] Nro 31 Nro 33 [illegible] geholt werden.

Der [illegible] bringt die Rechnung [illegible] des Jahrs [illegible] Kirchen[illegible]

[illegible] für die Kirchenwäsche [illegible] allen [illegible] bestimmt.

Kirchprobst = Amts = Rechnung.

[illegible]

[illegible] geistlich und weltlichen [illegible] Decrets 19. Febr. und 1784 [illegible] in Rechnung bringen lassen.

Empfang.

An Vorjährigen Vermögen.

Gemäß [illegible] 13 März 1798. [illegible]

An [illegible]	448 fl. — 7 kr.
— Realitäten	1950 — —
— Stiftungs Capitalien	6337 . 58 —
— Eigenthümlichen [illegible]	387 . 30 —

Summa der Einnahmen an beyständigem Vermögen

Summa 9123 fl 30 kr

Neuer Empfang.

Anzinsungen von Kapitalen.

Die wegen Zinsen betreffend pro anno 1798 laut ihrer vorhandenen [illegible] — 114 fl 19 kr

Die Inhaber der alten Zinsbriefe haben für jedes [illegible] einen [illegible] und einen [illegible] zu geben; [illegible] vorhanden [illegible] 9 fl [illegible] 6 kr. und von diesen 90 kr bezahlt, folglich ab [illegible] betragt — 5 fl —

Messen [illegible] vom [illegible] Zinsen [illegible].

Herr Johann [illegible] alda, hat [illegible] — 24 —

Ferner von einem [illegible] in [illegible] — 7 fl — kr

Und von einer [illegible] — 3 — —

Summa der Einnahmen an Anzinsungen von Kapitalen

Summa 79 fl 13 kr.

An Interessen.

Sowohl die Stiftung, als auch die eigenthümlichen, sowie die allenfallsig [illegible] summarisch beschriebenen Kapital ergeben in Summa ab 6725 fl 28 kr. Hiervon aber [illegible] an [illegible] die k. k. Creditkasse zu [illegible] 650 fl [illegible] mithin 6075 fl — kr folglich beträgt das Interessen ab [illegible]

Von den übrigen 6075 fl — kr zu 4 p. C. — 243 fl — kr

Von den ersteren 650 fl — kr aber zu 3½ p. C. — 22 fl 45 —

Aggio von [illegible] 22 fl 45 — 1 fl —

Zins [illegible] in vorigen Rechnung [illegible] 8048 fl — 2 [illegible]

Johann Bayerhauser, Söllner zu Hardberg zu Martini 1798. erst angestiftet worden, haben aber die ersten Zinsfall erst zu Martini 1799. materialisch folglich keine Zins Summierung angesetzt. Die übrige Capital Schuld hat auch keinen Zins getragen, sondern ist zur Bestreitung der Ausgaben in Baarschaft erhalten worden.

Suma des Empfangs an Interessen 766 fl. 49 kr.

An Opfer in Geld.

Aus den Opfer- und Kirchenstöcken ist erhoben worden	8 fl.	14 kr.
Aus der Tauf Büchse	1	17 —
Und aus dem Sebastiani Stöcken	10	58 —

Ferner ist auch an den bey nachstehenden Gotteshäusern aufgestellten Büchsen erhoben worden.

Bey Herrn Anton Magginger	3	10 —
Bey Simon Maurer	1 fl.	12 kr.
— Herrn Johann Steinhauser	1	14 —
— Georg Vogl	—	17 —
Und bey Johann Fell	—	20 —

Zudeme haben nachstehende Zünfte geopfert

Die Bierbräuer, Zimmerleute, Maurer und Steinmetze	2	30 —
Die Schuhmacher	1	30 —
Die Müllner und Becken	2	—
Und die Leinweber	2	—

An Naturalien.

3½ ℔ Wachs a 6 kr.	—	21 —

Suma des Empfangs an Opfern 231 fl. 56 kr.

An Aushilfgeldern.

Die Cooperator Stiftung allda, hat wegen dem da nicht hinreichenden Ertrag zur Bestreitung und [illegible] jährlich zu ersuchen =

Und dem k. k. Berggerichts Directorats zu Schwatz, wegen Leitung der grossen Stol. — 2 f —

Summa der Ausgaben an Leuchtgeldern — 77 f — kr

Abgestiften Kirchenständen.

Johannes Hell von 17 — 23 —

Walburga Eglin von 2 — 43 —

Summa der Ausgaben an abgestiften Kirchenständen — 1 f — 6 kr

An grundherrlichen Stift und Abzügen.

1798 den 24. Julius haben die [illegible] von Franz [illegible] unser [illegible] Mühle und Säge [illegible] per 1450 f [illegible] das Laudemium [illegible] — 24 f 10 kr

Summa der Ausgaben an grundherrlichen Stift und Abzügen

Per se.

An Legaten.

Nichts.

An Stiftungen.

Ebenfalls nichts.

An verschiedenen Ausgaben.

Außerordentliche, und [illegible] in Rechnung [illegible] nichts vorhanden sind.

Zusammenziehung bestehender Ausgaben

		f	kr
An beyständigen Vermögen		9173	30
—	Zinsungen von Capitalien	79	13
—	Zahlungen	266	19
—	Steuern	231	56
—	Leuchtgelder	77	—

An [illegible] Kirchenständen

— [illegible] 26 und [illegible] 74 · 10 —

— Zinsen — — —

— Stiftungen — — —

Und an [illegible] Einnahmen — — —

Summa aller Einnahmen

9748 fl. 44 kr.

Dagegen folgen die [illegible]

Ordinari Ausgaben.

Anfangs jene, welche nicht nur jährlich verfallen, sondern auch jederzeit gleich viel betragen.

Pro [illegible] dem Herrn [illegible] Jakob [illegible], und [illegible] Jahrtägen [illegible] 1781 [illegible] — 217 fl. 21 kr.

Sonderbar von dem Herrn [illegible] Jakob Mayer — 54 —

Item von dem [illegible] Jahrtägen — 3 fl. — kr.

Ferner demselben von der Jungfer Katharina [illegible] Jahrtag — 1 · 30 —

Und von der Frau [illegible] Jahrtag — 1 · 30 —

Aber diesem [illegible] — 13 —

Und [illegible] addition — 7 —

Dem Meßner [illegible] — 59 · 15 —

Sonderbar von dem [illegible] Jahrtägen — 6 —

Item von der Frau Maria [illegible] Jahrtägen [illegible] 12 kr. [illegible] 36 kr. — 48 —

Item von der Jungfer Katharina [illegible] Jahrtägen [illegible] 12 kr. [illegible] 36 kr. — 48 —

Mehr von dem Georg Margaritanischen Jahrtag, als Messen 12 kr. und Oblaten gewiß 36 kr.

1 48 –

Aber dem Messner Conrad Kistmacher zur Anhängung der Kirchenwäsch

Gestalten, dieser die laut königl. Beschluß bestimmte addition per 2 fl nicht acceptiert hat.

Dem Ministranten

Jenen, die das Allerheiligste anzünden, und Ablässe

3 30 –

Dem Orgelbalgzieher, laut vorgedachter kirchenobrigkeitlicher Entschließung 2 fl. 36 kr. und Erhöhung vermög des 1795ten Beschlusses 24 kr.

1 2 –

3 – –

Denen 2 Kirchenpröbsten statt des Essens der Kirchenrechnung, und dem Gesammtkommissär Laudem 4 – und addition 2

6 – –

Denen Lateinern Kirchenmusikanten, gemäß des 1781ten Beschlusses

1 12 –

Trinkgeld des Kirchenschreibers und der Verrechnung von den Lassen Heiligen

10 –

Für Abwechslung der Hostien

– 9 2

Dem Messner zu Wissing Lichtgeld

1 2 –

Anstatt des ehedem gewesenen gemeinschaftlichen Mahls, wurde den hiebei Theilhabenden baar vergütet

1 7 – 6 –

Dem Drittheil den Kirchenpröbsten Rechnungsverfassung einschließlich der für die beständige Verwaltung aufgewogenen 1 fl. – 3.

15 51 –

Sonderbar von der Margaritanischen Stiftung

Dem Herrn und Pfarrer Lorenz, Schulherr der Margaritanischen Stift

1 2 –

Ferner von der jüngsten Georg Margaritanischen Stiftung

– 6 –

Und von der Georg Margaritanischen Stiftung

– 6 –

Für den h. Christen

1 2 –

Für den Kirchen Kalender

– 20 –

Gestiftetes Allmosen.

Bey den [illegible] Wahrnehmungen — 1 fl — kr.

Bey dem Herrn [illegible] Dito — 2 — —

Und bey [illegible] Michael [illegible] Dito, laut 1766 [illegible] — 10 — —

Decimations Beytrag pro anno 1798. in Ein-nemmens Ansatzung 1 fl 33 kr. und [illegible] 8 kr. — 1 38 —

Landschaftliche [illegible] pro anno 1795. [illegible] 3 fl 10 kr. und [illegible] 44 kr. — 3 fl 14 kr.

Landschaftliche gemeine Anlagen ab 3 [illegible], mit Begriff der [illegible] — 2 29 —

Der Hauptkasse zu Münster [illegible] von Jahren 1798. — — 24 —

Zollstadt Adjustierungs Kosten.

Zollgeld — 2 50 —

Zwischenzolllohn — — 51 —

Vollziehung [illegible] — fl 36 kr.

Diäten.

Ihro Hochwürden dem Herrn Pfarrer zu Münster D. von Erlach — 2 — —

Vorstehung Herrn Pfarrer — 2 1 —

Dem Herrn Leutnant Schott — 1 12 —

Dem Zoll v Herrn Gerichtsschreiber — 1 30 —

Dem Gerichtsdiener — — 24 —

Dem Maßmann, Bürgermeister 3 [illegible], und respective [illegible] 2 Gemeinde [illegible], jeden 48 kr. — 5 16 —

Und Einschreibgeld von dieser Rechnung — 2 33 —

Summa dieser beschriebenen Rechnung Ausgaben — 382 fl 27½ kr.

Weitere

Ordinary Ausgaben.

Die [illegible] jährlich bezahlten, [illegible] nicht [illegible] gleichwohl betragen:

Für groß- und kleine Zehenten, dem [illegible] ad Conto No 1	7 fl	20 k
Dem Herrn Franz [illegible] [illegible] vermög Conto No 2	69	3
Für 1 Pfund [illegible] Baumwollen in [illegible] Lichter	1	12
Zehrung [illegible] bey [illegible] aufgenommener Kirchenrechnung [illegible]	3	24
Dem Kapitelboten für Überbringung der hochgeistlichen Currenden	1	24
Für Palmzweige	—	26
Für den Johann [illegible]	—	26
Für den in den Kreutzwochen in die Sakristey abgegebenen Wein	—	44

Suma der [illegible] beschriebenen [illegible] Ausgaben = 83 fl 59 kr

Extra Ausgaben.

Dominikal Steuern pro anno 1797 und [illegible] 1798	1 fl	37 kr
Für gedruckte Beicht Zettel	1	3
Dem Herrn Schulmeister [illegible] [illegible] [illegible] laut [illegible] obrigkeitlichen assignation No 3	10	30
Dem Michael [illegible] für 19 [illegible] laut Bestättigung No 4	4	26
Dem Schulmeister [illegible] für ausgebesserte Paramenten	4	12
Georg [illegible] für Ausbesserung der Kirchenuhr laut Bestättigung No 5	5	—
Für ein Elle silberne Borten zu obigen Paramenten	—	54

Item Gürtlern zu [illegible] für [illegible] beraitung der Kirchglogges [illegible] quittung

2 fl –

Item Sattlern [illegible] [illegible] arbait, vigore Conto No 6.

– 28

Item Schmid Simon Obermayr, für Schmid arbait, Vitale Conto No 7.

1 . 14 –

Item Tischler Mathias Rothstaller, für einen [illegible] Beichtstuhl

1 . 24 –

Für ein [illegible] Kästlein

1 . 36 –

Für Beschlag 4 alten Fenstern

1 . 12 –

Dem Simon [illegible] für [illegible] arbait, vi Conto No 8

1 . 36 –

Der [illegible] für [illegible] arbait

40 –

Der [illegible] arbait zu [illegible]

1 . 6 –

Mittels ablegen der [illegible] und [illegible] dabei [illegible]

– 36 –

In voriger Raithung sind in [illegible] der abgelegten Kirchen [illegible] zu [illegible] Zettl [illegible] [illegible] bis 37 [illegible] [illegible] werden, Dico

1 fl 37 kr

Item [illegible] [illegible] Conto No 9.

3 . 30 1/2 –

In voriger Raithung ist in Berechnung der Capitall Zinsen ein [illegible] [illegible] 1075 fl zu viel Capitall angenommen, somit dem [illegible] 43 [illegible] zu viel angeschriben worden. Diesen [illegible] Kirch[illegible] ist nun dem [illegible] zu ersetzen, solche [illegible] zu bringen [illegible]

43 . 1 – 2

Summa der Extra Ausgaben

97 fl 41 1/2 kr

Zusammenziehung [illegible] Ausgaben

Auf ordinari Ausgaben

387 . 27 3/4

Auf ordinari [illegible] 83 fl. 59 kr.

Und auf extra Ausgaben 93 fl. 11¼ kr.

Summa sämmentlicher Ausgaben

Summa 559 fl. 8¼ kr.

Wenn nun den Empfang 9748 fl. 44 kr.

Die Ausgaben dagegen 559 fl. 8¼ kr.

Abwerffen, so hier diese Verzinnungen abgezogen werden, so verbleibt mit Ende Jenner 1799. Vermögen beständig zu haben, benanntlich

Summa 9189 fl. 35¾ kr.

Ausweisung Hierüber.

Und zwar ursprünglichen

Realitäten.

Die Grundgilten per 1100 fl. —

Und die Grundstücke per 880 fl. —

Betragen diese Realitäten

Summa 1950 fl. — kr.

Sodann an:

Capitalien.

a: In fundis Publicis.

Bey dem k. k. Credits Cassa zu Innsbruck at oblig. d. d. 25. Juli 1782. No 1157. 200 fl. — kr.

Zinszeit d. 5. Juli a 3½ p. C.

Über bey selbst at oblig. de dato 1. Februar 1783. No 1500. 150 —

Zinszeit 1. Februar a: 3½ p. C.

Mehr allda at oblig. de dato 20. May 1783. No 1548. 300 —

Zinszeit 20. May a 3½ p. C.

Bey dem tirolischen Landschaftl. laut oblig. de dato 10 August 1795. No 1778. 300 —

Zinszeit 10 August a 4 pro Cento.

B. Bey Privaten

Bey der Kirchenpropstey zu Imberg laut

der Tirolischen Landschaft aufgenom-
menen Capital per — 150 fl — kr

Zinszeit zu Jacobi.

Matheus Mauracher, [illegible] Unter [illegible], laut [illegible] Erkantnuß 3ten [illegible] 23ten April 1787, über die ursprüng-lichen 300 fl — kr noch 200 fl [illegible] [illegible] schuldig [illegible] — 200 fl —

Zinszeit Georgi.

Georg [illegible], [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Schuldbriefs von [illegible] 1717, und Zuschreibung vom 4ten May 1727, und gerichtlichen Schuld[illegible] [illegible] 11ten Novembris 1783. — 150 — —

Triſgeld — 78 —

Zinszeit Michaeli.

Urban Mayr[illegible] [illegible], [illegible] [illegible], [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible], laut Schuldbriefs vom 10ten Februar 1763, und Schuld[illegible]

Überschreibung vom 26ten Juli 1796, und einem [illegible] Extracts de dato 27ten Februar 1797. — 200 fl — kr

Zinszeit Lichtmessen.

Wolfgang [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] 29ten Jänner 1757, [illegible] [illegible] [illegible] [illegible], laut [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] de dato 18ten Decembris 1786. — 200

Diese 200 fl ist [illegible] Maria [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Georg [illegible] [illegible] 1789 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Extracts de dato 20ten Februar 1790 schuldig.

Zinszeit unbestellter Lichtmessen.

Joseph Millauer, [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 6ten September 1797, und einem [illegible] Extracts de dato 13 September 1792. — 275 — —

Zinszeit Georgi

Martin Obermayer [illegible] zu [illegible] [illegible] gemäß [illegible] väterlichen [illegible] Obermayer [illegible] Lebhandlung vom 14ten Juli 1744 und dann [illegible] Obermayer [illegible] [illegible] Übergabe de dato 12ten April 1794. und einem gerichtlich beglaubten Extracts vom 18ten März 1795. —— 100 fl. —

Zinszeit Lichtmessen.

Paul [illegible] [illegible] [illegible] als [illegible] [illegible], und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] vom 9ten October 1750 und [illegible] vom 6ten August 1760, jezt [illegible] [illegible] gemäß Kaufskontrakt vom 6ten May 1772, und einem [illegible] beglaubten Extract de dato vid. den 20 Februar 1778, und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] —— 450. —

Zinszeit Georgi.

Jakob [illegible], [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] den 5ten Juli 1765. Cedirt 400 fl jezt aber an Michael [illegible] [illegible] [illegible] 7ten August 1789 [illegible] [illegible] Jakob [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und einem [illegible] [illegible] Extracts de dato 2ten Februar 1790 —— 400 fl. —

Zinszeit Georgi.

Jakob [illegible] und [illegible] [illegible] Maria [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] vom 26ten Februar 1767 und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] de dato 17ten September 1792 und einem [illegible] beglaubten Extracts de dato vid. den 28ten Februar 1793. —— 50 —

Zinszeit Lichtmessen.

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] zu [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] vom 17ten April 1793. —— 550. —

Zinszeit ut ante.

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] vom 23ten Februar 1771, [illegible] jezt Jakob [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible]schreibung vom 27ten Juni 1780. und einem hinzugekommenen Extract dicto vid. den 21ten Februar 1781.
600 f. — kr

Zinszeit [illegible].

Bey [illegible] [illegible] zu Innbruck, [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Schuldverschreibung vom 14. September 1771.
75 —

Zinszeit zu Jakobi.

Bey Herrn [illegible] allda [illegible] [illegible] [illegible] Schuldverschreibung vom 19ten Juli 1788. [illegible] laut [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible].
150 —

Zinszeit Jakobi.

Bey Johann [illegible] Maurer zu Innbruck, gemäß obrigkeitlichen Schuldbriefs dicto 10ten May 1792.
100 —

Zinszeit zu Martini à 4 p. C.

Bey Johann [illegible] [illegible] zu Innbruck laut obrigkeitlichen Schuldbriefes

---

und Einsetzung dicto 21ten Aprill 1792.
200 f. — kr

Zinszeit Georgi.

Bey dem Michael [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] laut Schuldbriefs dicto 1ten May 1795.
200 —

Zinszeit Georgi.

Herr [illegible] zu Innbruck [illegible] Schuldbriefs dicto 22ten Juli 1795.
100 —

Zinszeit Jakobi.

Bey Joseph [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] Schuldverschreibung dicto 16. Februar 1796, und gerichtlich [illegible] Schuld[illegible] Einsetzung vom 19ten gemeldten Monat und Jahr.
300 —

Zinszeit Lichtmessen.

Bey [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Schuldverschreibung dicto 29ten November 1796 und einem hinzugekommenen Extract dicto vid. den 21ten Februar 1797.
100 —

Zinszeit Martini.

Bey dem Gerichtsverwandten [illegible] in [illegible] laut [illegible] Zinsschein [illegible] und [illegible] dedato 20. Januar 1791

150 . fl —

Zinszeit Jacobi.

Bey Johann [illegible] Schmidt, [illegible] zu [illegible], vi obrigkeitlichen Schuldbriefs vom 31. October 1798.

— 50 . —

Zinszeit Martini.

Sodann die, mittelst [illegible] Cession de Dato 10. März 1797 an [illegible] Capitalien, nämlich

Bey Anton [illegible] zu [illegible] laut gerichtlichen Schuldbriefs dedato 10. July 1763 und Cession dedato 2 Februar 1770.

425 —

Zinszeit Lichtmessen
[illegible] zu [illegible] laut Schuldbriefs dedato 26. Februar 1749.

260 —

Zinszeit 1. July.

Und bey [illegible] zu [illegible], laut Cession dedato 30. April 1759.

400 . fl — kr

Zinszeit Georgi.

Summa des ausstehenden Capitalien

6775 . fl . 38 . kr

Folglich beträgt das [illegible] an Capitalien und Realitäten zusammen

8775 . fl . 38 kr

Und nun aber [illegible], der [illegible]

9189 . fl 30½

Die [illegible] abgezogen

8775 . 38 —

Überwiesen [illegible] im Passivrest verbleibe

464 fl — 7½ . kr

Das Vermögen besteht also [illegible] in folgendem

An Capital Rest

464 — 7¼

Realitäten

19[illegible] — —

An Stiftungs-Capitalien

Eigenthümlichen [illegible] fl. 337 kr. 58 [illegible]

[illegible] 1137 . 30

Summa des Stiftungs Vermögens

fl. 9189 . kr. 25¾

Actum [illegible] den [illegible] Februar 1799.

Vor [illegible] Doctor [illegible]

Und [illegible] Herrschaft Rottenburg [illegible]

Dagegen des Herrn [illegible]

Und des [illegible]

In [illegible] Gemeinde [illegible]

[illegible]

Zum [illegible]

Die Beylagen sind dem [illegible] zurückgegeben worden.

Kirchenprobst-Amts-Rechnung

Da die Verlassenschaft des Ignatz [illegible] gewesten Meisters [illegible] Herrschaft Rottenburg [illegible] gewesten Joseph Marcher hinterlassene Einnahmen und Ausgaben [illegible] [illegible] in Rechnung bringen lassen.

I. Empfang.

An Vorjährigen Vermögen.

Gemäß der von dem verstorbenen Kirchprobst Joseph Marcher selig, dem [illegible] [illegible] am 26. Februar 1799 erstatteten [illegible] Kirchprobstlichen [illegible] befindet sich folgendes.

		fl	kr
An Kassa Rest		464	7 3/4
—	Realitäten	1950	—
—	Stiftungs Kapitalien	6337	58
—	[illegible] Debitis	437	30

Summa des Empfangs an vorjährigem Vermögen

9189 fl 35 3/4 kr

II. Neuer Empfang.

An Zinsungen von Realitäten.

Die ewige Zinse betragen pro anno 1799 laut des besonderen Urbariums — 44 fl 19 kr.

Die Inhaber der [illegible] haben [illegible] [illegible] Tagwerk [illegible] Futter, und [illegible] abzugeben, [illegible] Futter [illegible] Jahr 9 kr [illegible] 13 kr [illegible] [illegible] [illegible] folglich zusammen entrichtet — 1 fl 10 kr —

Herr Johann [illegible], Messner allda, haben [illegible] [illegible] Grundstück entrichtet — 24 — —

Ferner von einem Acker im [illegible]feld — 7 — —

Und von [illegible] [illegible] — 3 — —

Summa des Empfangs an Zinsungen von Realitäten

79 fl 29 kr.

An Interessen.

Obwohl die Stiftungsgelder auch die eigenthümlichen, somit die allerseitig hiervor summarisch beschriebenen Kapitalien [illegible] in Summa ob 6775 fl 28 kr. Hievon liegen aber bey der k.k. [illegible] Kasse zu [illegible] 650, und bey der [illegible] Landschaft und Städten mithin 6125 fl 28 kr folglich beträgt das Interessen [illegible] im Jahre

Von den besagten 6125 fl 28 kr zu 4 pro Cento
— 245 . 1

Von den ersten 650 fl — kr aber zu 3½ p. C.
— 22 . 45

Aggio von besagten 22 fl 45 kr
— — 1 . 4

Aus dem [illegible] aufgenommenen [illegible] von 1648 fl 7¾ kr sind [illegible] an den [illegible] Landständen am [illegible] 1799–1800 [illegible] geliehen worden [illegible] 1800 [illegible] keine Zinsvermehrung [illegible].

Summa der Empfänge an Interessen
268 fl 49 kr

An Opfer in Geld.

Aus den Mauern- und Kirchen stöcken ist erhoben worden
— — 10 fl 55½ kr

Aus der [illegible] Büchse
228 . 30½ —

Und aus dem Sebastiani Stöcken
11 . — —

Sodann ist auch bey nachstehenden [illegible] aufgestellten Büchsen erhoben worden.

Bey Herrn Anton [illegible]
— — 3 . 33 —

— Simon [illegible]
— — . 14 —

Bey Herrn Johann [illegible]
— — 1 . 32 —

Vom Georg Vogl — 26½

Und beym Ebenhöller — 28 —

Zudem haben nachstehende Zünfte geopfert

Die Binder, Zimmerleute, Schmiede und Wagner — 2 30 —

Die Schuhmacher — 1 30 —

Die Müller und Becken — 2 — —

Und die Leinweber — 2 — —

An Naturalien.

Fünf einhalb Butter a 6 kr — 33 —

Drey Pfd. Flachs a 6 x — 18 —

Summa des Empfangs an Opfer = 265 f 30½ kr

An Aushilfgeldern =

Die Cooperatur Stiftung allda, hat wegen der von da aus beyzuschaffenden Unterhaltung und Paramenten jährlich zu ersetzen — 20 f — kr

Und das k. k. Bergwesens Direktorat zu Schwaz, wegen Läutung der großen Glocke — 2 — —

Summa des Empfangs an Aushilfgeldern — 22 — —

An gelösten Kirchenständen.

Vom Kirchmayr von [illegible] — f. 39 kr

Johannes Traunegger vom 9. — f 29 x.

Johannes Hofenauer vom 12. — 23 —

Anton Obermayer — 51 —

Maria [illegible] vom 10 — 27 —

Maria [illegible] vom 13 — 23 —

Matthäus [illegible], Tischler vom 12. — 23 —

93.

Maria [illegible] vom 8. — 33 —

Johannes [illegible] vom 9. — 29 —

Ursula [illegible] vom 9 — 29 —

Johannes [illegible] vom 11. — 39 —

Michael [illegible] vom 7. — 33 —

Sum

Summa des Empfangs an gestiften Kirchzeiten den = 6 . 10 .

An grundherrlichen Ab- und Aufzügen.

Die Katharina [illegible], verwittibte [illegible], hat mittels der [illegible] Abhandlung, dato 26. October 1799 [illegible] 85 f [illegible] Laudemium bezahlt — 7 f 30 x

Summa an grundherrlichen ab- und Aufzügen = Per se.

An Legaten.

Nichts.

An Stiftungen

[illegible] nichts.

An verschiedenen Empfängen.

Von Herrn [illegible] und Vorsteher aus dem [illegible] hat sich eine Zeit hindurch [illegible] aufgehalten, und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] allhier [illegible], empfangen — 2. 24.

Summa an verschiedenen Empfängen = fl. 2. 24 xr

Zusammenziehung vorstehender Empfänge

		fl	xr
An vorjährigem Vermögen		9189	35 ½
—	[illegible] von Capitalien	79	29
—	Interessen	268	49
—	Opfer	265	30 ½
An	[illegible]	22	—
—	Gelösten Kirchenstühlen	6	16
—	[illegible]	7	16
—	Legaten	—	—
—	Stiftungen	—	—
Und	an verschiedenen Empfängen	2	24

Summa aller Empfänge =

9841 . 48 ¼ xr

Dagegen folgen die bestrittenen, und zwar

Ordinari Ausgaben.

Anfangs jene, welche nicht nur jährlich [illegible] fallen, sondern auch jedes Jahr gleich viel betragen.

Ihro [illegible] dem Herrn [illegible] [illegible] [illegible], und den verschiedenen [illegible] tagen bezogen 1781 der diesseitigen Kirchenrechnung — 232 fl. 23 kr.

Sonderbar von dem Franz Wagnerischen Jahrs Messe — 58 —

Dem von den Anna [illegible] Wagnerischen Jahrtagen — 3 —

Ferner empfangen von der Jungfer Katharina Magg[illegible]wagnerischen Jahrtag — 1. 30 —

Und von dem Georg Margreiterischen Jahrtag — 1. 30 —

Über dieses, sind von den durch das Jahr abgegebenen Opfern — 12 —

Und für die [illegible] Christen[illegible] [illegible] — 7 —

Dem Meßner Herrn Johann Pöttmayer und [illegible] vermöge der [illegible] Rechnung — 59. 15 —

Sonderbar von dem Franz Wagnerischen Jahrs Messe — 6 —

Dem von der Frau Maria Anna [illegible]schen Wagnerischen 2 Jahrtägen, als Meßner 12 kr. und als Organist 36 kr. — fl. 48 kr.

Dem von der Jungfer Katharina Mag[illegible]wagnerischen Jahrtage, als Meßner 12 kr. und als Organist 36 kr. — 48 —

Dann von dem Georg Margreiterischen Jahrtag, als Meßner 12 kr. und als Organist 36 kr. — 48 —

Über dem Meßner Herrn Pöttmayer für die [illegible] der Kirchenrechnung [illegible] 1798 [illegible] Rechnungs[illegible] — 1 — —

Dem Ministranten — 35 —

Ferner dem [illegible] [illegible] und Oblat — 17

Dem [illegible] [illegible] 36 kr. und [illegible] 1795 [illegible] — 3 — —

Denen 2 Kirchpröbsten [illegible]

[illegible] – 6 –

Denen [illegible] gemäß der 1781. [illegible]

– 10 –

Trägerlohn [illegible]

– 10 –

Für Ueberbringung der Hostien

– 9 –

Dem Meßner [illegible]

– 12 –

Unkosten [illegible]

12 – 6 –

Dem [illegible] 12.

16 – 51 –

Sonderbar von der [illegible] Stiftung

– 6 –

Item von der Frau Maria Anna [illegible]

fl 12 –

Ferner von der Jungfrau Katharina [illegible] Jahrtag

– 6 –

Und von der Georg [illegible] Stiftung

– 6 –

Für den [illegible]

– 12 –

Für den Kirchen Kalender

– 19 –

Weltliches Allmosen.

Bey der [illegible]

1 –

Bey der Frau [illegible]

2 –

Und bey der Michael [illegible] 1766 [illegible]

– 10 –

Decimationes [illegible] pro anno 1799 [illegible]

1 – 38 –

Landschaftliche [illegible] pro anno 1799 [illegible]

3 – 18¼ –

Landschaftliche gemeine Anlag ad 3 Terminen nach [illegible] [illegible] — 4 fl — 6 kr

Der Pfarrkirche zu Münster, Grundzinß de Jahr 1799 — 24 —

Rechtsführungs Kosten.

Weggeld — 2 50 —

Revisionslohn — 51 —

Wegzehrung für den [illegible] — 36 —

Diaten

Ihro Hochwürden dem Herrn Pfarrer zu M[illegible] [illegible] [illegible] — 2 —

Herrn [illegible] Herrn [illegible] — 2 —

Dem Herrn [illegible] [illegible] — 1 12 —

Dem [illegible] Herrn [illegible] — 1 30 —

Dem [illegible] [illegible] — 24 —

Dem Meßner [illegible] 3 [illegible] und [illegible] [illegible] auch [illegible] [illegible] Nro. [illegible] — 5 fl 15 kr

Und [illegible] bey diesen Rechnung — 2 33 —

Summa dieser beschriebenen Ordinari Ausgaben 385 fl — 3 kr

Extra—

Ordinari Ausgaben.

Die zwar jährlich vorfallen, doch aber nicht jedes Jahr gleich viel betragen.

Für [illegible] und kleine [illegible] [illegible] ad Beleg No 1 — 36 —

No 2. Dem Herrn Apoth. Handtmann zu [illegible] [illegible] und [illegible] gemäß Beleg No 2 — 65 11 —

No 3. Für [illegible] [illegible] [illegible] Garten — 1 12 —

Hofkrüeg [illegible] aufgenommenen [illegible] [illegible] vergangen — 2 . 58 .

Dem Kapitelsbothen für überbrachte Hochfürstliche Befehle — 1 —

Für Palmzweige — 14 —

Für den [illegible] [illegible] — 30 —

Für [illegible] in die Sakristey abgegebenen [illegible] — 44 —

Summa dieser weiters beschriebenen Verschiedenen Ausgaben — 78 . 55 . [illegible]

Extra Ausgaben.

Dominical Stiftung auf anderweit 1798 und [illegible] 1799 — 1 . 37 —

Dem Herrn Schullehrer [illegible], für den Unterricht armer Kinder, besage [illegible] [illegible] [illegible] Oberamtliche Assignation No 3. — 14 . 24 —

No 3.

Mittels ausbesserung der Mauer beym Gottes Acker, und des Hauses beym Garten [illegible] [illegible] folgende bestellten.

Für 18. [illegible] à 8 kr — 2 . 24 .

— 10. [illegible] Schilling à 27 kr — 4 . 30 —

Dem Maurer Michael [illegible] laut Conto No 4. — 6 . 12 —

Für ausbesserung der [illegible] [illegible] — 42 —

Dem [illegible] für [illegible] — 1 . 23 —

Für 2 [illegible] [illegible] — 1 . 3 —

Maler Arbeiten den [illegible] — 1 . 30 —

Für ausbesserung der [illegible] — 54 —

Einer [illegible], für ausgebesserte [illegible] — 48 —

Für extra [illegible] mittels [illegible] der Mauer [illegible] Kapital — 36 —

Für 8 [illegible] [illegible] à 50 kr — 6 . 40 —

Für Ausbesserung der Uhren im Kirchthurm, — 4 . 36 —

Dem Schmied Joseph Lipper, laut dessen Conto No 6. No 6. — 10 . 46 —

Dem Sattler Franz Köpfl, it. Conto No 7. No 7. — 8 . 51 —

Dem Zimmermeister [illegible] [illegible], it. Conto No 8. No 8. — 3 . 40 —

Dem [illegible] Peter [illegible] Conto No 9. No 9. — 12 —

Für Protokollen Auszüge — 30 —

Summa der Extra ausgaben —

67 fl 15 kr

Zusammenziehung vorstehender Ausgaben

Aus ordinari Ausgaben — 385 f 3 k

— ordinari Quasi — 78 . 55 —

Aus nebst Extra Ausgaben — 67 . 15 k —

Summa diesjährigen Ausgaben

531 fl 13 kr

Jedem nun der Empfang — 9841 fl 16 kr

Die Ausgaben dagegen — 531 . 13 —

Abwerffen, Da diese von jenen abgezogen werden, so erscheint mit Schlussungen 1800 Vermögen beständig zu Tage, bemäßlich

9310 fl 3 kr hl

Auswaisung Hierüber.

Aus genau anfänglichen

Realitäten.

Die Gemeindhütten [illegible] — 1100 — —

Aus der Hausstadl — 850 — —

Betragen diese Realitäten

1950 fl. — kr.

[illegible] an Kapitalien.

a. Bey dem Publico.

Bey dem k. k. [illegible] zu Schwatz, obligation de dato 26 Juli 1782 No 1857 — 200 fl. — kr.

Zinszeit 26 Juli a 3½ p. C.

Aber daselbst ad obligation de dato 1te Februarii 1783. No 1500 — 150 — —

Zinszeit 1 Februarii a 3½ p. C.

Mehr allda, ad obligation de dato 20 Maÿ 1783 No 1848 — 300 — —

Zinszeit 20 Maÿ a 3½ pro Cento.

Bey der Tirolischen Landschaft, laut obligation de dato 10 August 1795. No 1778. — 300 — —

Zinszeit 10 Augusti a 4 p. C.

B. Bey Privaten.

Bey der Nachbarschaft zu [illegible] von der Tirolischen Landschaft entgenommenen Kapital — 150 fl. — kr.

Zinszeit zu Jacobi.

Mathëus Maurhofer, [illegible] Anton Heinrich, laut Schuldbrief de dato 23ten Aprill 1737, über die bezahlte 300 fl. auf 200 fl. [illegible] die [illegible] Maurhofische [illegible] halber [illegible] — 200 — —

Zinszeit Georgi.

Georg [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] 1717 und [illegible] den 7te Maÿ 1727, [illegible] 1783. — 150 — —

Leitgeld — 28 —

Zinszeit Michaeli

Ueber [illegible] [illegible] [illegible] Herrn [illegible], darauf [illegible] [illegible] [illegible], und [illegible] [illegible], [illegible] Joseph [illegible] zu [illegible] laut Schuldbriefs von 10ten Februar 1785, und [illegible] [illegible] von 26 Juli 1796, und einem [illegible] [illegible] Extracts de dato [illegible] 27ten Februar 1797. 200 f —

Zinszeit Lichtmessen.

Wolfgang [illegible] [illegible] zu [illegible] laut [illegible] Obligation de dato 29ten [illegible] 1757, darauf von dessen Herrn [illegible] laut den ersten an den letzten [illegible] [illegible] [illegible] de dato 16ten [illegible] 1786 200 —

Diese 200 f ist gegenwärtig Maria [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] August 1789 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Extracts de dato [illegible] 20 Februar 1790 schuldig.

Zinszeit obangestellte Lichtmessen

Joseph Millauer, [illegible] [illegible] [illegible], darauf [illegible] [illegible] [illegible] Johann [illegible], als [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible], [illegible] [illegible] de dato 6ten [illegible] 1793 und einem [illegible] [illegible] Extracts de dato [illegible] [illegible] 1793, 275 f —

Zinszeit Georgi.

Martin [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] von 10ten Juli 1788 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] April 1790 und einem [illegible] [illegible] Extracts von 18ten März 1795 100. —

Zinszeit Lichtmessen.

Paul [illegible] Joseph Millauer, als [illegible] [illegible] [illegible] und Anton [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible], [illegible] [illegible] von 9ten October 1760 und [illegible] von 6ten August 1760, [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] von 6ten May 1772, und einem [illegible] [illegible] Extracts [illegible] vom 20 Februar 1778, [illegible] —— 850 fl —— kr

Zinszeit Georgi.

Jakob [illegible] 5ten [illegible] 1785 [illegible] 400 fl [illegible] Michael [illegible] August 1789 [illegible] Jakob [illegible] Extracts de dato 22ten Februar 1790. —— 400 ——

Zinszeit Georgi.

Jakob [illegible] 26ten Februar 1767 [illegible] 1792 [illegible] Extracts de dato [illegible] 28ten Februar 1793 —— 50 ——

Zinszeit [illegible]

[illegible] Johann [illegible] 17ten [illegible] 179[illegible] —— 550 ——

Zinszeit Martini.

[illegible] 23ten Februar 1771 [illegible] 27ten Juni 1780 [illegible] Extracts de dato [illegible] 21ten Februar 1781. —— 600 fl —— kr

Zinszeit Martini.

[illegible] 1771 [illegible] Johann [illegible] 24. August 1799 [illegible] Extracts de dato [illegible] 2ten März 1800. —— 75 ——

Zinszeit zu Jakobi.

[illegible] Jakob [illegible] 19ten Juli 1788 [illegible] —— 150 ——

Zinszeit Jakobi.

Bey Johann [illegible] zu [illegible] gemeinschaftlichen Schuldbrief de dato 10ten May 1792.

100 fl. —

Zinszeit zu Martinitag

Bey Johann [illegible] zu [illegible] laut oberamtlichen Schuldbriefs, und Einschreibung de dato 23ten April 1792.

200 —

Zinszeit Georgi.

Bey dem Michael [illegible] laut [illegible] Cession de dato 18ten May 1795

200 —

Zinszeit Georgi.

Georg [illegible] zu [illegible] Schuldbrief de dato 22ten Juli 1795.

100 . —

Zinszeit Jacobi

Bey Joseph [illegible] zu [illegible] Schuldbrief [illegible] de dato 16 Februar 1796, [illegible] gemeldten Monaths und Jahrs

300 . —

Zinszeit Lichtmeß

Bey [illegible] Georg [illegible] Georg [illegible] de dato 29ten Februar 1796 und [illegible] Extracts de dato [illegible] 21ten Februar 1797.

100 fl. —

Zinszeit Martini.

Bey den [illegible] Cession und Einschreibung de dato 20 Jenner 1798

150 — —

Zinszeit Jacobi.

Bey Johann [illegible] zu [illegible] oberamtlichen Schuldbriefs vom 31 Octobris 1798.

50 . — —

Zinszeit Martini.

x Vom [illegible] Cession de dato 20ten May 1797 [illegible] nämlich:

Bey Anton [illegible] zu [illegible] Schuldbrief [illegible] 1763. und Cessions [illegible] de dato [illegible] 1770.

125 — —

Zinszeit Lichtmeß

Peter Lehmann Schuhmacher zu [illegible] laut Schuld-brief d. d. 2ten Februar 1789 [illegible] Johann Schuhmacher [illegible] Vermögen [illegible] am 17. Februar 1799 [illegible] [illegible] Extract [illegible] 3. März 1800.

250 fl. — kr.

Zinszeit Georgi

Am [illegible] [illegible] [illegible] in Caution [illegible] [illegible] Laut [illegible] April 1789.

400 — —

Zinszeit [illegible]

Aus dem Martin Lehmann [illegible] [illegible] [illegible]

400 — —

Zinszeit Jacobi.

Summa der ausstehenden Capitalien

7175 fl. 28 kr.

Folglich beträgt die Ausstehung an Capitalien und Realitäten zusammen

9125 fl. 28 kr.

Da nun das [illegible] diesjährige Vermögen [illegible]

9310 fl. 34½ kr.

Die Ausstehung beträgt

9125 28 —

Ist wirklich, gegen die Einnahmen dem Ausgaben abge-zogen sind, zu ersehen, daß die [illegible] Rechnungsschaft in Cassa verbleibe

185 fl. — 6½ kr.

Folglich bestehet das diesjährige Vermögen in folgendem:

An baarem Geld	185 fl.	— 6½ kr.	
— Realitäten	1950	—	—
— Stiftungs Capitalien	6337	58	—
— Eigenthümliche Activa	837	30	—

Summa des diesjährigen Vermögens

9310 fl. 34½ kr.

Actum Zeilbach den sechsten März ein tausend achthundert.

Vor Ihro Hochwürden, dem Herrn Pfarrer zu Münster, D. Johann Baptist von [illegible] [illegible] Geistlichen.

Und [illegible] Herrn [illegible] und Landrichter der Herrschaft [illegible]burg am [illegible], als Vogtherrlichen [illegible] Abgeordneten.

Zugegen der Herr [illegible] zu [illegible] [illegible]

Und die Gemeinds[illegible] [illegible] [illegible]

In weiteren Beyseyn [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Als [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] hat.

Zum [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Kirchpropst= Amts Rechnung.

Des Herr Johannes Pichlmayr, Meßner und [illegible] [illegible] der Herrschaft [illegible]burg [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 1800, [illegible]

Empfang.

An vorjährigen Vermögen.

Gemäß [illegible] März 1800 [illegible] in folgendem

An baarem Geld	185 fl.	6¾	kr.
— Realitäten	1950 "	—	"
— Activ Capitalien	6337 "	58	"
Und an Eigenthümlichen Effekten	837 "	30	"

Summa des Empfangs an vorjährigen Vermögen

9310 fl. 34¾ kr.

Neuer Empfang.

An Zinsungen von Realitäten.

Die [illegible] anno 1800 [illegible] — 44 fl. 19 kr.

Die [illegible] 10 kr. [illegible] 6 kr. [illegible] 12 kr. [illegible] — 27 " kr.

[illegible] — 24 " — "

Ferner von einem andern [illegible] — 1 " — kr.

Und von der [illegible] — 3 " — "

Summa des Empfangs an Zinsungen von Realitäten

49 fl. 11 kr.

An Interessen.

Sowohl die [illegible] Eigenthümlichen [illegible] Capitalien waren in Summa ad 7175 fl. 28 kr. [illegible] 650 fl. [illegible] 6525 fl. 28 kr. [illegible] Interessen ab ein Jahr,

Von den letztern 6525 fl. 28 kr. zu 4 pro C. — 261 — —

Von den erstern 650 fl. aber zu 3½ pro Cento — 22 " 45 " —

Aggio von [illegible] 22 fl. 45 kr. — 1 " 6 —

Item hat [illegible] Capitals per 250 fl. vom 1ten Julius bis März [illegible] — 3 " 20 " —

Summa des Empfangs an Interessen

288 fl. 11 kr.

An Dieser

An Geld.

Aus den [illegible] — 11 " 34 " kr.

Aus der [illegible] — 185 fl 31 kr

Und aus den [illegible] — 13 · 8 kr

Ferner ist aus den bey nachstehenden Herrschaften zurückgestellten [illegible] erhoben worden

Bey Herrn [illegible] Weggenger — 3 · 12½

— [illegible] Maurachen — — · 40½

— Herrn Johann [illegible] — 2 · 12

— Georg Vogl — — · 17

Und bey [illegible] Pöllin — 38½ kr

Zudeme haben nachstehende Zünften gereicht

die [illegible], Zimmerleute, Schmiede, und Wagner — 2 · 30 kr

Die Schuhmacher — 1 · 30 kr

Die Müllner und Bäcker — 2 · — kr

Und die Leinweber — 2 · — kr

In Naturalien.

Zwey [illegible] à 6 kr — — · 15 kr

Fünf [illegible] Flachs à 6 kr — — · 30 kr

Summa der Empfänge [illegible]
425 fl 30½ kr

An Aushilfsgeldern

Die Cooperatur Stiftung allda, hat wegen [illegible] Erleichterung, und [illegible] erhalten — 20 · —

Und das k.k. [illegible] Directorats zu [illegible] wegen Läutung der grossen Glocke — 2 fl — kr

Summa des Empfangs an Aushilfsgeldern
22 fl — kr

An abgelösten Kirchenständen.

Johann [illegible] von 8ten — fl 21 kr

[illegible] von [illegible] — 33 kr

Maria [illegible] vom 12ten — 21 kr

Franziska [illegible] vom 8ten — 21 kr

Eva [illegible] von 10ten — 21 kr

Anton [illegible] von 3ten — 21 kr

Eva Pöllin von 9ten — 30 kr

Anton [illegible] von 7ten — 30 kr

Summa der Empfänge an gelösten Kirchenständen
4 fl 1 kr

An grundherrlichen [illegible] und [illegible].

Von [illegible] als Erbkäufer des [illegible] à 2400 fl [illegible] worden — 40 fl — kr

Von [illegible] à 1666 kr — 26 · 40 —

Von Maria Catharina [illegible] wegen von dem [illegible] [illegible] zu 300 f [illegible] [illegible] — 5 f [illegible]

Von den Herrn Joseph [illegible] und [illegible] Maria Catharina wegen Hausverkauf zu 400 f — 6 . 40 —

Von Maria Schneider wegen von Johann [illegible] zu 575 f erkauften Haus [illegible] — 9 . 35 —

Summa an [illegible] ab und Zuziehen
67 f 55 kr

Von Legaten.

Ist [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Malefiz [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] künftiger Rechnung [illegible] ist.

Von Stiftungen.

Der verstorbene [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 200 f [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] den 16ten [illegible] [illegible] [illegible] 1800. [illegible] zu nehmen.

Von verschiedenen Empfängen.

Nichts.

Zusammenziehung vorstehender Empfängen

Vom vorjährigen Vermögen	9310 f	38 ½ kr	
— Einsetzungen von Capitalien	79	11	—
— Interessen	288	11	—
— [illegible]	475	30 ½	—
— [illegible] Empfangstände	22	—	—
— [illegible] ab und Zuziehen	8	4	—
— Legaten	67	55	—
— Stiftungen	—	—	—
Aus den verschiedenen Empfängen	—	—	—

Summa aller Empfänge
9997 f 12 ½ kr

Dagegen folgen die [illegible] und [illegible]

Ordinary Ausgaben.

Empfänger [illegible], [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] betragen.

Ihro [illegible] dem Herrn [illegible] [illegible] [illegible], [illegible], und [illegible] [illegible] [illegible] 1781. [illegible] [illegible] [illegible] — 412 f 41 kr

Dem [illegible] von der Herrn [illegible] [illegible] — 5 f 11 kr

Item von der Anna [illegible] [illegible] Jahrtage
3 fl — kr
Ferner dazuzahlen, von der Jungfer Katharina [illegible] Jahrtag — 1 — 30 kr
Und von dem Georg Margreitner[illegible] Jahrtag — 30 —
Aber dafür, für den [illegible] abgegebenen [illegible] — 12 —
Und für die [illegible] [illegible], mit der addition — 4 —
Item [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] — 59 — 15
Sonderbar von der Georg Margreitner[illegible] Jahrtags
Item von der Frau Maria Anna [illegible] [illegible] 2 Jahrtagen, als Meßner 12 kr und als Organist 36 kr — 48 —
Item von der Jungfer Katharina [illegible] Jahrtage, als Meßner 12 kr und als Organist 36 kr — 48 —
Mehr von dem Georg Margreitner[illegible] Jahrtag, als Meßner 12 kr und als Organist 36 kr — 48 — kr
Aber [illegible] [illegible] der [illegible] 2 fl und addition, laut des 1798ten Quittungsbuchs auf 2 fl — 4 —
Item Ministranten — 35 —
Jenen [illegible] [illegible] und [illegible] — 12 —

Item [illegible] laut angehängter [illegible] 2 fl 36 kr, und [illegible] 1795sten Quittungsbuch 2 fl — 3 fl — kr
Item [illegible] für den [illegible] und addition — 6 — kr
Item Laternen tragen, gemäß des 1781ten Quittungsbuch — 18 kr
Tragerlohn [illegible] und [illegible] von den [illegible] — 10 —
Für [illegible] der [illegible] — 9 —
Item Meßner zu [illegible] — 12 kr
Anstatt [illegible] [illegible] — 12 — 6 —
Item [illegible] [illegible] 12 kr — 15 — 51 kr
Sonderbar von der [illegible] Stiftung — 6 —
Item von der Frau Maria Anna [illegible] Detto — 12 —
Ferner von der Jungfer Katharina [illegible] Jahrtag — 6 —
Und von der Georg Margreitner[illegible] Stiftung
Für den [illegible] — 6 —
Für den [illegible] — 12 —
Für den [illegible] — 19 —

Geistliches Almosen.

Laut der [illegible] Rechnungen — 1 „ 1 — 2 [illegible]

[illegible] Herrn [illegible] Conto

[illegible] Conto [illegible] 1766 [illegible] — 10 „

[illegible] pro anno 1800 [illegible] 1833 [illegible] — 1 „ 38 „

Landschaftliche [illegible] pro anno 1800 [illegible] — 3 „ 14 „

Landschaftliche [illegible] pro [illegible] — 2 „ 13 „

[illegible] laut Conto No 2 — 76 „ 27 [illegible]

Der [illegible] zu Münster [illegible] Jahren 1800 — 24 „

Rechnungsjustirungs Kosten.

[illegible] — 2 „ 50 „

Revisionslohn — 51 „

[illegible] Herrn [illegible] — 36 „

Ihro Hochwürden [illegible] Herrn [illegible] zu Münster [illegible] — 2 „ 2 „

[illegible] Herrn [illegible] — 2 „

Dem Herrn [illegible] — 1 „ 12 „

Dem [illegible] — 1 „ 30 „ — 24 „

Dem [illegible] und respective [illegible] auf 2 [illegible] jedem — 45 C

[illegible] — 6 „ 15 „ — 2 „ 33 „

Summa dieser beschriebenen Ordinary Ausgaben 299 Rt 4 [illegible]

Andere- Ordinary Ausgaben.

Die [illegible] welche aber nicht jährl. [illegible] betragen =

Für [illegible] und kleine [illegible] Conto No: 1: — 8 „ 8 „

Dem Herrn [illegible] Handelsmann zu [illegible] Conto No 4. — 69 „ 13 „

Für [illegible] — 1 „ 12 „

[illegible] laut Conto No 3. — 4 „ 6 „

Dem [illegible] — 7 „

Für [illegible] — 15 „

Für den [illegible] — 36 „

Für den [illegible] — 44 „

Summa dieser beschriebenen Ordinary Ausgaben 86 Rt 14 [illegible]

Extra Ausgaben.

Für 7 [illegible] Münster [illegible] à 20 C — 2 „ 20 „

Dem [illegible] zu [illegible] Conto No 4 — 3 „ 30 „

Dem [illegible] Conto No: 5

Dem [illegible] Conto No 6

Dem [illegible] Conto No: 4. — 7 „ 24 „

Dem Herrn Pfarrer [illegible] in Rattenberg für die [illegible] 8.	3 f. 26½ kr
Trägerlohn der [illegible] und des [illegible]	1½ kr
Für [illegible] der [illegible]	18 kr
Für die [illegible] der 2 [illegible] in den [illegible] der [illegible]	30 – –
Summa der extra Ausgaben	18 f. 12½ kr

Zusammenziehung vorstehender Ausgaben

Ordinari Ausgaben	399 f. 47¾ kr
Ordinari quasi	86 f. 14 kr
Und außerextra Ausgaben	18 f. 1½ kr
Summa diesjährige Ausgaben	fl. 504 fl. 3¾ kr
Werden nun dem Empfang	9997 f. 23 kr
die Ausgaben dagegen	504 f. 3¾ kr

Abwerffen, [illegible] das [illegible] mit [illegible] 1801. Vermögen [illegible] fl. 9493 fl. 19¼ kr

Ausweisung hierüber.

Und zwar [illegible]

Realitäten.

Die Grundgülten	1100 f. — kr
Und die Grundstücke	850 f. — kr
Betragen diese Realitäten	fl. 1950 fl. — kr

Ferner an

Kapitalien.

a: In fundis publicis

1. Bey der [illegible] Obligation de dato 25ten July 1787. No 1454.	200 f. – kr
Zinszeit 25ten July zu 3½ pro Cento	
2. Über [illegible] Obligation de dato 1ten Februar 1787. No 1500.	150 – –
Zinszeit 1ten Febr. a 3½ per C.	
3. [illegible] Obligation de dato 20ten May 1783. No 1548.	300 f. – kr
Zinszeit 1ten May zu 3½ pro Cento.	
4. Bey der Tyroler Landschaft, laut Obligation de dato 10ten August 1795. No 1778.	300 – –
Zinszeit 10ten August a 3 p. C.	

B: Bey Privaten.

Bey den [illegible] Kaufrecht [illegible] Capitals	150 f. – kr
Zinszeit jährlich.	

Mathias Mayer [illegible] Heimrecht laut Schu-
ldverschreibung [illegible] 23ten April 1787 [illegible]
bezahlt 300 fl. auf 700 fl. [illegible]
[illegible]

700 fl. — kr.

Zinszeit Georgi.

Georg [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] vom Jahre 1777 [illegible]
4ten May 1777 [illegible]
den 10ten [illegible] 1783.

150 fl. — kr.

Zinsgeld — 7.5 kr.

Zinszeit [illegible].

Urban Mayer [illegible] Georg [illegible]
[illegible]
[illegible] 10ten Februar 1762
[illegible] 26ten 1796
[illegible] Extracts dedato
den 24ten Februar 1793.

700 fl. — kr.

Zinszeit Lichtmessen.

Wolfgang [illegible] zu [illegible]
Schuld Obligation dedato 29ten Januar 1757
[illegible] Georg [illegible]
[illegible]
[illegible] dedato 15ten [illegible] 1786.

700 fl.

Diese 700 fl. [illegible] Georg [illegible]
[illegible]

---

unterm 1ten August 1789 [illegible]
[illegible]
Extracts dedato [illegible] 20ten Februar 1790 [illegible]

Zinszeit ebenfalls Lichtmessen.

Joseph Mittermayr [illegible]
Franz [illegible] Johann [illegible]
[illegible]
[illegible] dedato 6ten Mai 1794 [illegible]
[illegible] Extracts [illegible]
10ten Mai 1794.

775 fl. — kr.

Zinszeit Georgi.

Martin [illegible]
[illegible]
Abhandlung vom 14ten Juli 1744 [illegible]
[illegible]
[illegible] dedato 17ten April 1794 [illegible]
[illegible] Extracts vom 15ten März
~~1794. und einem [illegible] Extracts~~
~~vom 15ten Mai~~ 1795.

100 fl. — kr.

Zinszeit Lichtmess.

Für Georg [illegible] hat zu Georgi 1800 [illegible]
[illegible] 450 bezahlt.

Eine gleiche [illegible] mit des 1000 fl.
betragenden [illegible] des Michael [illegible]
[illegible]

Jakob [illegible] und seiner [illegible] Maria
[illegible] zu Jenbach, laute Schuldbriefs de dato
den 26ten Februar 1764, und [illegible]
[illegible] dessen, Inhalt Kaufbriefs de
Dato 17ten April 1792. und eines hierauf
[illegible] Extracts, de dato vid. 28ten Febr 1793.
— 50 fl — kr

Zins zeit Lichtmessen.

Bey [illegible] Sebastian Gerhold, und [illegible]
[illegible] zu [illegible] zu [illegible], und Johann [illegible]
dessen, [illegible] Schuldbriefs
[illegible] den 17ten April 1792.
— 550 — —

Zinszeit [illegible].

Bey [illegible] Wind Hagelschmid am [illegible],
Inhalt [illegible] und [illegible]
den 23ten Februar 1771. an jetz Jakob
[illegible] Müller allhier, [illegible]
und [illegible], dann 2ten
Juny 1780 und eines hierauf [illegible]
Extracts de dato vid. den 21ten Februar 1781.
— 600 — kr

Zinszeit [illegible].

Bey [illegible] Steinenbach, [illegible]
[illegible] zu Jenbach, [illegible] Steinen[illegible]
[illegible] Inhalt [illegible]
den 14ten Mai 1771. und dessen [illegible]

Steinenbach, [illegible] Ab[illegible]
[illegible] de dato 20ten August 1799, und eines hierauf
[illegible] Extracts de dato [illegible], den 2ten May 1800.
— 75 fl — kr

Zinszeit Jakobi.

Bey Herrn [illegible], [illegible] zu Schwaz,
[illegible] den 19ten July 1788, [illegible]
[illegible]
[illegible] Havent [illegible]
[illegible].
— 150 — kr

Zinszeit Jakobi.

Bey Johann [illegible], Maurer zu Jenbach, [illegible]
obrigkeitlichen Schuldbriefs de dato 10ten May 1792.
Nun bey der [illegible] Maria [illegible] laut
Extracts de dato vid.
— 100 — —

Zinszeit zu Martini [illegible].

Bey Johann [illegible] zu Jenbach
laut obrigkeitlicher Schuld Cession, und [illegible]
de dato 21ten April 1792.
— 200 — —

Zinszeit Georgi.

Bey [illegible] Michael [illegible]
[illegible] laut
Schuld Cession de dato 14ten May 1795.
— 200 — —

Zinszeit Georgi.

Georg [illegible] zu Jenbach [illegible] Schuldbrief
de dato 22ten July 1795.
— 100 — —

Zinszeit Jakobi.

Bey Joseph Vogler zu [illegible] Gerichts [illegible]
und Pfarr [illegible] Schuldobligation
dedato 16ten Februar 1796 und gerichtlicher
[illegible] Schuldverschreibung vom 19ten
gemeldeten Monats und Jahrs ____ 300 fl. – kr

Zinszeit Lichtmessen.

Bey Augustin [illegible] Georg [illegible]
Wittwe von [illegible] Georg [illegible]
[illegible] [illegible] innhalt der Georg [illegible]
[illegible] ~~[illegible]~~ Abhandlung dedato 29ten
Xber 1796. und eines hierüber formierten
Extracts a dato [illegible] den 21ten Februar 1797

Zinszeit Martini ____ 100 – ——

Bey dem Joseph [illegible] [illegible] u.
[illegible] Inhalt Schuld Cession und
Einschreibung dedato 20ten Februar 1798.
____ 150 – ——

Zinszeit Jakobi.

Bey Johann [illegible] Söldner zu [illegible]
[illegible] obrigkeitlichen Schuldbriefs vom 31ten
8ber 1798. vom Georg Johann laut Extract
dedato eodem

____ 50 – ——

Zinszeit Martini.

Bey Anton [illegible] [illegible] Schuldbrief dedato 10ten July 1769
und [illegible] dedato 21ten Febr 1770.

Zinszeit Lichtmess ____ 425 – –

Der Georg Johann hat die schuldige 250 fl. getilget.

Der Joseph [illegible] hat die schuldige 800 fl. [illegible]
[illegible] Martin [illegible]
[illegible] Gerichts [illegible] und Pfarr [illegible]
[illegible] [illegible] dedato 31ten July
1799. ____ 800 fl. – kr

Zinszeit Jakobi.

Bey Anton [illegible] zu [illegible]
[illegible] [illegible] zu [illegible]
Schuldobligation vom 24ten May 1800 und [illegible]
[illegible] dedato 11ten März 1801.
____ 1300 – —— ——

Zinszeit Georgi.

Bey Joseph [illegible] zu [illegible]
[illegible] [illegible]
[illegible] dedato [illegible] den 25ten Xber 1800.
____ 250 – ——

Bey Anton [illegible] [illegible]
[illegible] Quittung, [illegible]
nur mehr schuldig ist.
____ 50 – —— ——

Zinszeit 16ten April.

Summa der Ausbezahlung der Capitalien
7275 fl. 28 kr

Folglich betragt die Ausweisung an Capitalien und Realitaeten zusammen

fl. 9225 kr. 28 –

Da nun aber ausweislichermassen das diesjährige Vermögen ist, 9493 – 19¾ –

Die Ausweisung dagegen 9225 – 28 –

Abwirft, wenn das mindere, von mehreren abgezogen wird, so erscheint, daß das diesjährige Vermögen um Rest verbleibe

fl. 267 kr. 51¾ –

Folgsam nach bestehet das diesjährige Vermögen in Folgendem –

An Bargeld 267 fl 51¾ kr

— Realitaeten 1950 – –

— Activ Capitalien 6337 58

— Eigenthümlichen Mobilien 937 30

Summa des diesjährigen Vermögens

fl. 9493 kr. 19¾ –

Actum Teubach den zwölften März achtzehnhundert eins.

[illegible]

Vor Ihrer Hochwürden, dem Herrn Pfarrer zu [illegible], Herrn Johann Bapt. [illegible] geistlichen.

Und Titl. Herrn Pfleger und Landrichter der Herrschaft Rottenburg am Inn, Doctor von Frama von weltlicher Obrigkeit wegen.

Zugegen der Herr Curat zu Teubach, Jakob [illegible] Rechnender.

Und der Titl. Herr Gerichtschreiberey Verweser Joseph Weh.

In weitern bezeugten, bey Kirche und Gemeinde Teubach, Gemeindsleute Mayringer, Jakob [illegible], Christoph [illegible], Michael [illegible], Georg [illegible].

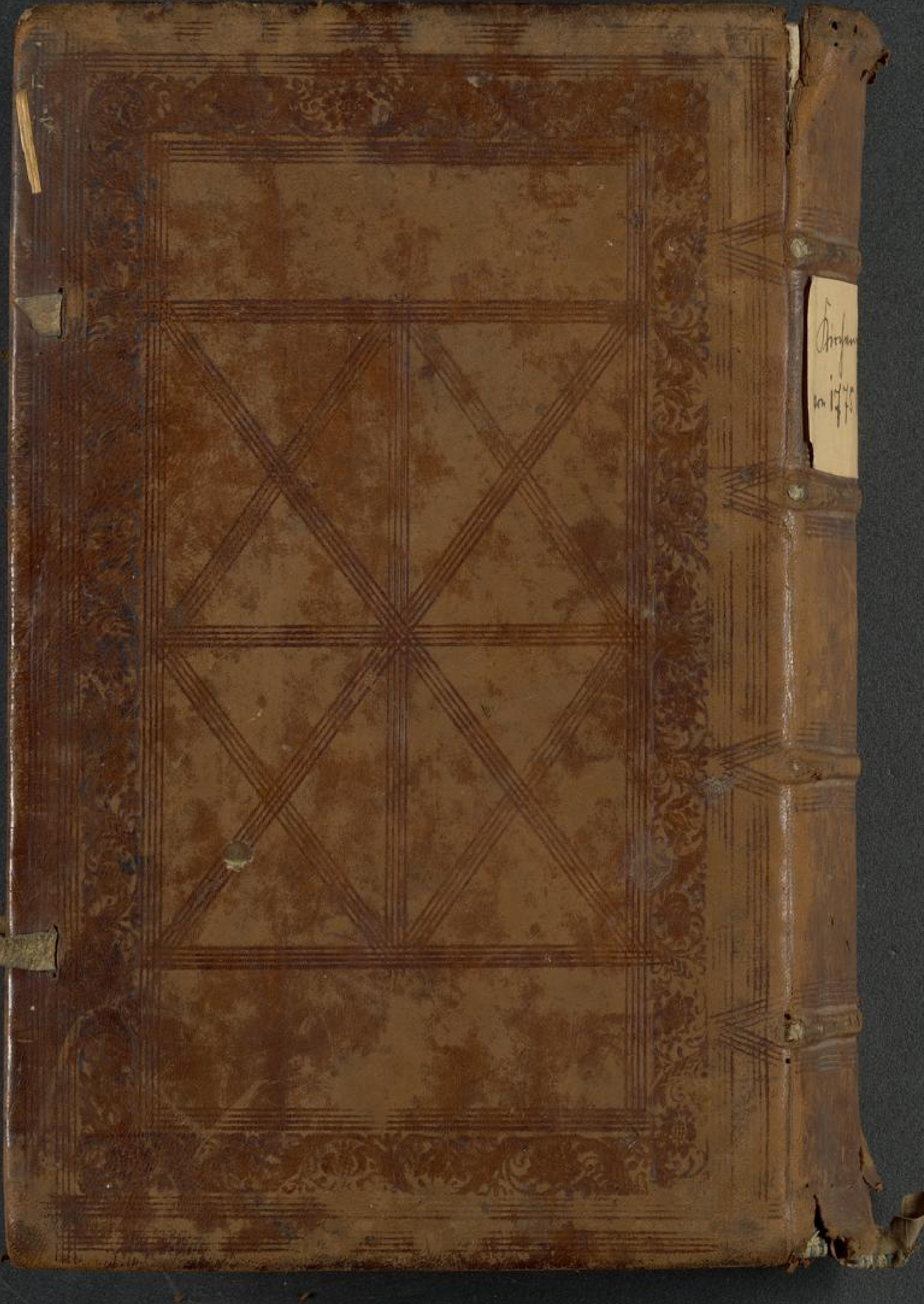
Bey diesen vorgefundenen Umständen, wurde diese Rechnung allergehorsamst für richtig erachtet, und das Vermögen zugleich in seinem Bestande auf das neue bestättiget.

Die Messen, [illegible] Menschen [illegible]
zu 200 f gegen Abhaltung zwey hl. Messen
jährlich und seine Verwandte waren dahin [illegible]
gen, daß diese 2 h. Messen auf folgende
Weise nemlich die erste im Monat Februar und
die 2te im Monat Julius mit vorläufiger
Verkündung von der Kanzel abgehalten und
die [illegible] beschlossenen [illegible]
[illegible] aufgelegen werden sollen.
Für jede dieser Messen hat zu empfangen

Der jeweilige Herr Curat	f. 54 kr
Der Meßner	– 6 kr
Der Kirchenpropst	– 6 kr
Und der Ministrant	– 3 kr

Das übrige entgegen verbleibt der Kirche
für Beleuchtung, Paramenten und Gebäud.

Worauf zur Bestättigung die allseitige Unter-
schrift erfolgt ist.

Johann [illegible]
Jakob [illegible] Curat
[illegible] Landrichter [illegible]
[illegible]
Johann [illegible]